

Personal-Stand

der

Sekular- und Regular-Geistlichkeit

der

erzbischöflichen Wiener-Diözese.

Auf das Jahr 1837.

Zu finden in der f. erzbischöflichen Konsistorial-Kanzley.

W i e n.

Gedruckt bei Leopold Grund.
Neubau, Andreasgasse Nr. 303.

Inhalt.

	Seite
Reihenfolge der Bischöfe und Erzbischöfe von Wien	1
Reihenfolge der Weihbischöfe in Wien	3
Erzbisthum Wien. Fürst Erzbischof	5
Suffragan = Bischöfe	6
Weihbischof	7
Metropolitan = Kapitel	7
Konsistorium	10
Konsistorial = Kanzley	13
Pfarren und Kirchen in der Stadt	14
Pfarren und Kirchen in den Vorstädten	22
Fürsterzbischöfliches Alumnat	33
Stifte und Klöster innerhalb der Linien Wiens	37
Dekanate im Viertel Untervienerwald	89
Dekanate im Viertel Untermannhartsberg	156
Verzeichniß aller jener Diözesanen, welche vom 1. Jänner 1835 bis letzten Dezember 1836 zum Priestertume befördert wurden	217
Verzeichniß der vom 1. Jänner 1835 bis letzten Dezember 1836 erfolgten Übersehnungen und Beförderungen der Säkular = Geistlichen	220
Verzeichniß der vom 1. Jänner 1835 bis letzten Dezember 1836 verstorbenen Säkular = und Regular = Geistlichen	227

	Seite
Priester = Kranken = Institut	234
Verzeichniß der außer der Seelsorge angestellten Geistlichen	236
Verzeichniß der nicht in der Seelsorge angestellten Pensionisten und Defizienten = Priester . .	240
Verzeichniß der nicht in der Seelsorge angestellten fremden Diözesan = Priester	242
Höhere Bildungsanstalten in Wien für Priester und Kleriker aus fremden Diözesen . . .	247
Verzeichniß der Patronate von den Säkular= Pfründen	256
Übersichts = Tabelle der Diözesan = Weltpriester, und der in der Seelsorge angestellten Or= dens = Geistlichen	266
» » » der Regular = Geistlichkeit . .	268
Orts = Verzeichniß	270
Personen = Verzeichniß	286

Reihenfolge der Bischöfe und Erzbischöfe von Wien.

Das Wiener-Bisthum wurde im Jahre 1468 errichtet, und unter Papst Innocenz XIII. am 1. Juny 1722 zum Erzbisthume erhoben. Kaiser Ferdinand II. ertheilte den Bischöfen von Wien im Jahre 1631 die Reichsfürsten = Würde.

B i s c h ö f e :

- 1) Leo von Spauer, † 1485.
- 2) Bernhard von Rohr, † 1487.
- 3) Urban Dóczi, † 1490.
- 4) Johann Witéz, † 1499.
- 5) Bernhard Freyherr von Pollheim, † 1504.
- 6) Georg von Slatkonja, † 1522.
- 7) Peter Donomo, 1523.
- 8) Johann von Revellis, † 1530.
- 9) Johann Faber Heigerlin, † 1541.
- 10) Friedrich Nausea, † 1552.
- 11) Christoph Wertwein, † 1553.
- 12) Anton von Muglis, † 1580 als Erzbischof von Prag.
- 13) Urban, zugleich Bischof von Gurk, † 1573.
- 14) Caspar Neubek, † 1594.

- 15) Melchior Klesel, Kardinal, † 1630.
- 16) Anton Wolfrath, Abt zu Kremsmünster, † 1639.
- 17) Friedrich Phil. Graf von Breuner, † 1669.
- 18) Wilderich Freyherr von Waltersdorf, † 1680.
- 19) Emerich Sennel, † 1685.
- 20) Ernst Graf von Trautsohn, † 1702.
- 21) Franz Anton Graf von Harrach, † 1727 als Erzbischof von Salzburg.
- 22) Franz Freyherr von Humel, † 1716.

Erzbischofe:

- 1) Sigmund Graf von Kollonitsch, Kardinal, † 1751.
- 2) Johann Graf von Trautsohn, Kardinal, † 1757.
- 3) Christoph Graf von Migazzi, Kardinal, † 1803.
- 4) Sigmund Anton, Graf von Hohenwarth zu Gerlachstein, † am 30. Juny 1820.
- 5) Leopold Maximilian, aus den Grafen und Herren von Firmian, † am 29. November 1831.

Reihenfolge

der Weibbischöfe von Wien.

Schon in früheren Zeiten erscheinen Weibbischöfe in Wien:

- 1) Alphons von Meguesens, aus dem Franziskaner-Orden, im Jahre 1612.
- 2) Augustin Pitterich, Bischof von Germanicia, Abt des Benediktiner-Stiftes zu den Schotten in Wien, im Jahre 1626.
- 3) Johann Waldensinger, Bischof von Germanicia, Abt des Benediktiner-Stiftes zu den Schotten in Wien, im Jahre 1631.
- 4) Johann Schmidberger, Bischof zu Helenopolis, Abt des Benediktiner-Stiftes zu den Schotten in Wien, im Jahre 1674.
- 5) Der Bischof zu Lampsacus, Abt des Prämonstratenser-Stiftes zu Schöflarn, im Jahre 1681.

Regelmäßig und ununterbrochen befanden sich aber Weibbischöfe zu Wien, seitdem dieses zum Erzbisthume erhoben worden ist:

- 1) Joseph Heinrich Breitenbücher, Bischof von Antigonien, consecr. im Jahre 1728.
- 2) Franz Anton Marxer, Bischof von Chrysopolis, consecr. im Jahre 1748.
- 3) Adam Dwertitsch, Bischof von Paphos, consecr. im Jahre 1775.

- 4) Anton von Stegner, Bischof von Koryza, consecr. im Jahre 1778.
- 5) Edmund Maria Graf von Urs und Bassegg, Bischof von Teja, consecr. im Jahre 1778.
- 6) Anton Kautschitsch, Bischof von Zella, consecr. im Jahre 1805, † als Bischof in Laibach.
- 7) Johann Nep. Ritter von Dankesreither, Bischof von Pella, k. k. wirkl. Hofrath, consecr. im Jahre 1807, als Bischof in St. Pölten † 1823.
- 8) Mathias Paulus Steindl, Bischof von Antinopolis, k. k. wirkl. Regierungsrath, consecr. im Jahre 1816, † 1828.
- 9) P. T. Herr Johann Michael Leonhard, Bischof von Malia, consecr. im Jahre 1829, gegenwärtig Bischof von Diocletianopolis und apostolischer Vicar der k. k. Heere.

Erzbisthum Wien.

Erzbischof.

Der

Hochwürdigste, Hochgeborne Fürst,
Herr Herr

Vinzenz Eduard Milde,

der Gottesgelehrtheit Doktor, Großkreuz und Prälat des k. k. österr. Leopold = Ordens, Protektor des Priester = Kranken = und Defizienten = Institutes in Wien, Präsident des Leopoldinen = Vereines zur Unterstützung der katholischen Missionen in Nordamerika und des Hauptvereines für Kinderbewahranstalten, Mitglied der k. k. Landwirthschafts = Gesellschaft und des Vereines zur Unterstützung erwachsener Blinden in Wien, der Gesellschaft des vaterländischen Museums und des Vereines der Kunstfreunde für Kirchenmusik in Böhmen etc. etc.

Geboren zu Brünn in Mähren am 11. May 1777, zum Priester geweiht am 9. März 1800, zum Bischof von Leitmeritz consecrirt am 13. July 1823, als Erzbischof zu Wien installiert am 31. May 1832.

Suffragan = Bischöfe.

Bischof zu St. Pölten.

Der Hochwürdigste, Hoch- und Wohlgeborne Herr Michael Johann Wagner, der Gottesgelehrtheit Doktor, Commandeur des österr. kais. Leopold-Ordens, Indigena des Königreiches Ungarn 26. 26.

Bischof zu Linz.

Der Hochwürdigste, Hoch- und Wohlgeborne Herr Thomas Gregor Ziegler, der Gottesgelehrtheit und Weltweisheit Doktor, erster Prälat im ständischen Collegium, Commandeur des Civil-Verdienst-Ordens der königl. bayerischen Krone 26. 26.

Weibischof und Generalvikar.

P. T. Herr Anton Aloys Buchmayr,

Bischof von Hellenopolis, der Gottesgelehrtheit Doktor, k. k. wirkl. Hofrath, des hohen Erz- und Domstiftes zum heil. Stephan Domherr, Domcustos und Kapitular-Prälat, Ehrendomherr des Bisthums St. Pölten, Suffragan, Weibischof und Generalvikar des Wiener-Erbisthums, Präses des Konsistoriums, geboren zu Waidhofen an der Ybbs den 8. Juny 1770. Pr. 8. July 1792, consecr. am 24. May 1835.

Metropolitan-Kapitel.

Pl. Tit. Herr Joseph Spondou, der Gottesgelehrtheit Doktor, infulirter Prälat, Domprobst, k. k. n. ö. wirkl. Regierungs- und Konsistorial-Rath, Dechant in Kirnberg und Kanzler an der Hochschule in Wien; geb. zu Mötschnach in Krain 1757. Pr. 1783.

— Hr. Johann Purkardhofer, infulirter Prälat, Domdechant, k. k. wirkl. n. ö. Regierungs-rath, Beysitzer und Referent im Volksschulwesen bey der k. k. Studien-Hofkommission, Konsistorial-Rath, Ehrenbürger der Stadt Grätz, geb. zu St. Johann bey Herbenstein in Steyermark 1787. Pr. 1810.

— Hr. Anton Buchmayr, Domcustos, wie oben.

Pl. Tit. Hr. Franz Schmid, insul. Prälat, Domkantor, Konsistorial-Rath; geb. zu Wien 1764. Pr. 1788.

— Hr. Johann Ebner, insul. Prälat, Domscholaster, Bicedirektor des Volksschulwesens und Oberaufseher der deutschen Schulen in der Wiener = Erzdiözese, Konsistorial-Rath und Referent bey dem fürsterzb. Konsistorium, geb. zu Preßburg in Ungarn 1783. Pr. 1806.

— Hr. Karl Graf von Coudenhove, insul. Probst zu Altbunzlau in Böhmen, Konsistorial-Rath, geb. zu Uchen 1774. Pr. 1819.

— Hr. Johann Christoph Stelzhammer, der Gottesgelehrtheit Doktor, gewesener Rektor Magnifikus an der Wiener Hochschule, k. k. Rath, Direktor des k. k. physikalischen Kabinetts, Konsistorial-Rath; geb. zu Weissenbach in Oberösterreich 1750. Pr. 1776.

— Hr. Severin Pfleger, Ritter von Werthenau, Ordinariats-Kommissär, Konsistorial-Rath und Referent bey dem f. erb. Konsistorium; geb. zu Lemberg in Galizien 1789. Pr. 1812.

— Hr. Franz Zenner, der Gottesgelehrtheit Doktor, gewesener Dekan der theologischen Fakultät an der Wiener Hochschule, emerit. Alumnats-Direktor, erb. Examinator, Konsistorial-Rath und Referent bey dem f. erb. Konsistorium; geb. zu Wien 1794. Pr. 1818.

Pl. Tit. Hr. Franz Graf von Welfersheimb, Konsistorial-Rath; geb. zu Welsberg in Steyermark 1761. Pr. 1784.

— Hr. Joseph Salzbacher, Doktor der Theologie, gewesener Dekan der theologischen Fakultät an der Wiener Hochschule, Konsistorial-Rath und Referent bey dem f. erb. Konsistorium; geb. zu St. Pölten in Österreich 1790. Pr. 1812.

— Hr. Isidor Graf von Terlago, Konsistorial-Rath, geb. zu Trient in Tyrol 1802. Pr. 1826.

— Hr. Anton Klein, der Gottesgelehrtheit Doktor, Dekan der theologischen Fakultät und emerit. Professor der Kirchengeschichte an der Wiener Hochschule, erb. Examinator, Konsistorial-Rath und Referent bey dem fürsterzbischöflichen Konsistorium, geb. zu Wien 1788. Pr. 1811.

— Hr. Joseph Kohlgruber, der Gottesgelehrtheit Doktor, emer. Professor des Bibelstudiums R. B. u. gewes. Dekan der theologischen Fakultät an der Wiener Hochschule, Konsistorial-Rath zu Wien und Brixen; geb. zu Pils in Tyrol 1786. Pr. 1808.

— Hr. Jakob Wertgen, k. k. Hofkaplan u. f. erb. Konsistorial-Rath; geb. zu Wien 1791. Pr. 1814.

Ehren-Domherren.

Pl. Tit. Hr. Joseph Lußmann, Konsistorial-Rath, emeritirter Konsistorial-Kanzley-Direktor, und Pfarrer zu den neun Chören der Engel in Wien.

- Pl. Tit. H. Andreas Spizel, Konsistorial-Rath, emerit.
 Dechant und Schuldistrikts-Aufseher, Pfarrer
 zu Bruck an der Leitha.
- Hr. Felix Ehrenhöfer, deutscher Prediger an
 der Kirche dell' anime in Rom.
- Hr. Franz Brauner, Doktor der Theologie,
 k. k. Hofkaplan.

Konsistorium.

P r ä s e s.

Pl. Tit. Hr. Anton Buchmayr, wie Seite 7.

Wirkliche R ä t h e.

Die vorstehenden unter den Kapitular- und
 Ehren-Domherren angeführten R ä t h e.

- Pl. Tit. Hr. Franz Xaver Kammerlocher, Dechant,
 inful. Probst und Pfarrer zu Wiener-Neu-
 stadt, Wpr.
- Hr. Mathias Wimmer, emerit. Dechant, Pfarrer
 zu Ulrichskirchen, Wpr.
- Anton Hofmann, emerit. Dechant und Pfarrer
 zu Sitzendorf, Wpr.
- Johann Nep. Segerer, emerit. Dechant,
 Pfarrer zu St. Augustin in Wien, Wpr.
- Lorenz Schneider, emerit. Dechant, Pfarrer zu
 Prigglish, Exfranziskaner.
- Gabriel Mayer, der freien Künste und der Welt-
 weisheit Doktor, Licenziat der Theologie, emerit.
 Dechant und Pfarrer zu Gaubitsch, Wpr.

- Hr. Philipp Aloys Mayerhofer, emerit. Dechant,
 Pfarrer zu St. Joseph in der Leopoldstadt, Wpr.
- Joseph Mayer, Dechant und Probstparrer zu
 Staas, Wpr.
- Adam Härder, Dechant u. Pfarrer zu Schrick, Wpr.
- David Rainz, Dechant und Pfarrer zu Leoben-
 dorf, Wpr.
- Andreas Kastner, emerit. Dechant und Pfarrer
 zu St. Peter in Wien, Wpr.
- Joseph Stölzle, emerit. Dechant und Pfarrer
 zu Hauskirchen, Wpr.
- Johann Rohrbeck, Dechant und Pfarrer zu
 Himberg, Wpr.
- P. T. Hr. Martin Frankl, inful. Probst von Radot in
 Ungarn, emerit. Dechant des Weigelsdorfer
 Bezirkes, Wpr.
- Hr. Joseph Hofmann, Dechant und Pfarrer zu
 Pillichsdorf, Wpr.
- Ignaz Rainz, Dechant und Pfarrer zu Haus-
 leuten, Wpr.
- Johann Baptist Weber, Dechant und Pfarrer
 zu Mannswörth, Wpr.
- Joseph Holzinger, Dechant und Pfarrer zu
 Schrattenthal, Wpr.
- Johann Tarkofsky, Dechant und Pfarrer zu
 Haszbach, Wpr.
- Franz Kobliczek, Dechant und Pfarrer zu
 Oberleis, Wpr.
- Joseph Rainz, Dechant und Pfarrer zu Bock-
 fluß, Wpr.

- Hr. Johann Ulrich Marty, Dechant und Pfarrer zu Fallbach, Wpr.
- Joseph v. Pettenegg, Dechant und Pfarrer zu Röschiß, Wpr.
- P. Vincenz Huber, Dechant und Pfarrverweser zu Traiskirchen, Benediktiner vom Stifte Melk.
- Hr. Hieronymus Desterreicher, Dechant und Pfarrverweser zu St. Martin in Klosterneuburg, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg.
- Franz Trnka, Dechant und Pfarrer zu Schottwien, Wpr.
- P. Sigismund Siller, Benediktiner vom Stifte Melk, Pfarrverweser zu Bullersdorf.
- Philipp Stiepal, Cisterz. vom Stifte Lilienfeld und Pfarrverweser zu Unterdirnbach.
- Hr. Wenzel Reichel, Direktor der fürsterzb. Konsistorial-Kanzley, Wpr.
- Johann Widenhofer, Dechant und Pfarrer zu Großenzersdorf, Wpr.
- Karl Gößmann, Dechant des Pottensteiner-Bezirktes, und Pfarrer zu Theresienfeld, Wpr.
- Franz Treiber, Dechant und Pfarrer zu Unterwaltersdorf, Wpr.
- Joseph Neugebauer, Dechant und Pfarrverweser zu Haigendorf, regul. Chorherr vom Stifte Herzogenburg.
- Jakob Reinberger, Dechant und Pfarrer zu Hainburg, Wpr.
- Alexius Wiedemann, Pfarrer zu Commerein.

- Hr. Anton Erhart, Wpr., Pfarrer zu den heiligen Schutzengeln auf der Wieden.
- Joseph Ebeyer, Wpr., Pfarrer zu St. Joseph zu Margarethen an der Wien.

Titular-Räthe.

- Hr. Joseph Wurm, emerit. Vice-Dechant, Pfarrer zu Laa, Wpr.
- Nomuald Einsalt, emerit. Vice-Dechant, Pfarrer zu Pirawarth, Erbkarmelit unbeschult.
- Johann Neurauter, Pfarrer zu Simonsfeld, Wpr.
- Philipp Jakob Münnich, Pfarrer zu Ebersdorf an der Donau, Wpr.
- Joseph Viermberger, Pfarrer zu Hadersdorf am Kamp, Wpr.
- Franz Krapf, Vice-Dechant, Pfarrer zu Weikersdorf, Wpr.
- Joseph Schneider, Cur- und Chormeister bey St. Stephan, Wpr.

Er. fürstlichen Gnaden des Hochwürdigsten Herrn Fürst-Erzbischofes Sekretär und Ceremoniär: Hr. Franz Schuster, Wpr., geb. zu Oberleitensdorf in Böhmen 1809. Pr. 1832.

Fürsterzbischöfliche Konsistorial-Kanzley.

Direktor.

- Hr. Wenzel Reichel, Konsistorial-Rath, Wpr., geb. zu Ladowitz in Böhmen 1807. Pr. 1830.

Aktuar. Hr. Ferdinand Hößlrigl, geb. zu Melk in Oesterreich 1793.

Protokollist. Hr. Joseph Bär, geb. zu Straßburg in Frankreich 1786.

Kanzlisten:

Hr. Vincenz Ziegler, geb. zu Pradlo in Böhmen 1794.

— Joseph Kaiser, geb. zu Wien 1807.

Kurfor. Hr. Joseph Edleberger, geb. zu Wien 1798.

W i e n.

Stadt.

K. K. Hof- und Burgpfarre; a. Pr. Pfarrer: P. T. Hr. Joseph Pies, Doktor der Theologie, inful. Abt zur heil. Jungfrau Maria von Pagrány, k. k. wirkl. Regierungsrath, Direktor der theologischen Studien, Beisitzer und Referent bei der k. k. Studien-Hofkommission, fürsterzb. Konsistorialrath, dann Obervorsteher des höheren weltpr. Bildungs-Institutes zum heil. Augustin, Präses der theologischen Fakultät, und im Jahre 1835 gewesener Rektor Magnificus an der Wiener-Hochschule, Mitglied der theologischen Fakultät an der Pesther Universität, Präses des Vereins zur Unterstützung armer Studirenden u. u., geb. zu Wien 1788. Pr. 1812.

K. K. Sonntags-Hosprediger: Herr Wil-

helm Sedlaczek, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Seelowitz in Mähren 1793. Pr. 1816.

K. K. Feyertags-Hosprediger: Wechselweise die Herren Hofkapläne: Hr. Franz Xaver Brauner, Hr. Joseph Columbus, Hr. Michael Fogarasy und Hr. Aloys Schlör.

K. K. Hofkapläne: Hr. Anton Pöck, Ober-Hofkaplan und Ceremoniär, Haus-Direktor im Priester-Kranken- und Defizienten-Institute, Wpr., geb. zu Pulkau in Oesterr. 1783. Pr. 1806. — Hr. Franz Brauner, Doktor der Theologie, Ehrendomherr an der Metropolitankirche zu St. Stephan, im Jahre 1836 gewesener Dekan der theologischen Fakultät an der Universität zu Wien, Wpr., geb. zu Strazing in Oesterr. 1799. Pr. 1821. — Hr. Georg Es, Hof-Burg-Pfarrvikar, Wpr., geb. zu Straß in Oesterreich 1800. Pr. 1823. — Hr. Joseph Columbus, der Theologie Doktor, erster Studien-Direktor im höhern weltpr. Bildungs-Institute, d. Z. Dekan der theologischen Fakultät Wpr., geb. zu Pulkau in Oesterreich 1804. Pr. 1827. — Hr. Michael Fogarasy, der Theologie Doktor, Ehrendomherr an der Carlsburger Cathedrale in Siebenbürgen, zweyter Studien-Direktor im höh. weltpr. Bildungs-Institute, Wpr., geb. zu Szent-Miklos in Siebenbürgen 1800. Pr. 1823. — Hr. Aloys Schlör, der Theologie Doktor, Spiritual-Direktor im höh.

weltpr. Bildungs-Institute, Wpr., geb. zu Wien 1805. Pr. 1828. — Slz. 800.

Am Metropolitankirche zum heil. Stephan.
411 Rektor: Hr. Joseph Schneider, tit. Konfessorialrath, Cur- und Chormeister, der sämtlichen Bürgermiliz Kaplan, Wpr., geb. zu Kleintajar in Mähren 1795. Pr. 1820. — Patron.: Landesfürst. — Kuraten: 1) Hr. Franz Xaver Hiller, Wpr., geb. zu Nickel in Böhmen 1792. Pr. 1816. 2) Hr. Franz Hübl, Vice-Direktor u. Ökonom des f. erzb. Alumnats, Wpr., geb. zu Sichelsdorf in Böhmen 1789. Pr. 1815. 3) Hr. Vincenz Barfuß, Ökonom d. f. erzb. Cur, Wpr., geb. zu Bautsch in Mähren 1796. Pr. 1819. 4) Hr. Anton Fried, Wpr., geb. zu Krausenbruck in Mähren 1795. Pr. 1821. — Domprediger: 1) Hr. Wilhelm Soczek, zugleich Direktor der St. Salvators-Kirche, geb. zu Wien 1798. Pr. 1824. 2) Hr. Johann Nep. Emanuel Weith, Doktor der Medizin, Wpr., geb. zu Kuttenplan in Böhmen 1788. Pr. 1821. — Kooperatoren: 1) Hr. Leopold Winkler, Sakristeydirektor, Wpr., geb. zu Weikersdorf in Österr. 1805. Pr. 1829. 2) Hr. Hugo Graf von Gallenberg, Wpr., geb. zu Neapel 1805. Pr. 1831. 3) Hr. Johann Weghuber, Wpr., geb. zu Wiedermannsdorf in Oesterr. 1807. Pr. 1830. 4) Hr. Johann Brem, Wpr., geb. zu Schönbrunn in Oesterreich 1805. Pr. 1831. Leviten: 1) Hr. Franz Witkowski, Wpr.,

geb. zu Wien 1809. Pr. 1833. 2) Hr. Ludwig Donin, Cereoniär Er. bischöfl. Gnaden des Hochwürdigsten Hrn. Weibbischofs, Wpr., geb. zu Oesterreich 1810. Pr. 1833. 3) Hr. Georg Mitterbauer, Wpr., geb. zu Langenlois in Österr. 1809. Pr. 1833. Slz. 20,800.

3 Zum heil. Erzengel Michael, a. Pf. Pfarrer: Don Karl Joseph Lugitsch, Probst des Barnabiten-Kollegiums daselbst, geb. zu Wien 1782. Prof. und Pr. 1805. Patr. Das Provinzial-Kapitel der Barnabiten. Kuraten: (Barnabiten) 1) D. Stanislaus Gänzberger, geb. zu Wien 1783. Prof. und Pr. 1806. 2) D. Vinzenz Skarta, geb. zu Budweis in Böhmen 1790. Prof. 1816. Pr. 1819. 3) D. Ludwig Siegl, geb. zu Dobrenz in Böhmen 1795. Prof. und Pr. 1821. 4) D. Chrysostomus Palko, geb. zu Güns in Ungarn 1799. Prof. und Pr. 1826. 5) D. Leopold Plamper, geb. zu Zieberts in Böhmen 1803. Prof. und Pr. 1829. — Slz. 4515.

4 Zu unserer lieben Frau bey den Schotten, a. Pf. Pfarrverw. P. Peter Selos, Bened. zu den Schotten, geb. zu Ofen in Ungarn 1778. Prof. und Pr. 1802. Patron: Stift Schotten. Kuraten: (Benediktiner vom Stifte Schotten), 1) P. Willebald Gotschmasch, geb. zu Wien 1779. Prof. 1803. Pr. 1804. 2) P. Anton Giall, geb. zu Wien 1801. Prof. 1825. Pr. 1827. 3. P. Othmar Helferstorfer, geb. zu

Baden in Österr. 1810. Prof. 1832. Pr. 1833.
S. 8743.

3. Zum heil. Peter, n. Pf. Pfarrer: Hr. Andreas Kastner, erzb. Konsistorial-Rath, emerit. Dechant, von Schwandnerscher Stiftungs-Dekan, Wpr., geb. zu Wien 1784. Pr. 1807. Patr. Landesfürst. Kurat-Benefiziaten: 1) Hr. Michael Joachim, Wpr., geb. zu Tyrnau in Ungarn 1778. Pr. 1802. 2) Hr. Mathias Konz, Wpr., geb. zu Neuhaus in Böhmen 1786. Pr. 1809. 3) Hr. Franz Ruth, Wpr., geb. zu Lomniz in Böhmen 1784. Pr. 1809. 4) Hr. Johann Schüller, Wpr., geb. Wullersdorf in Österr. 1791. Pr. 1817. 5) Hr. Joseph Wilm, Wpr., geb. zu Liebitz in Böhmen 1799. Pr. 1823. 6) Hr. Leopold Fellerer, emerit. Subrektor des fürsterzb. Alumnates, Wpr., geb. zu Wien 1806. Pr. 1831. 7) Hr. Franz Schmidmayer, Wpr., geb. zu Diernsfellern in Böhmen 1801. Pr. 1826. Patr. Von sechs Benefizien kommt zwey Mahl nach einander dem Landesfürsten, das dritte Mahl dem Fürst-Erzbischof von Wien, vom siebenten Benefizium aber den Nachkommen des Herrn Joseph Peißer von und zu Werthenau das Benennungsrecht zu. — S. 7000.

4. Zu den neun Chören der Engel am Hofe, n. Pf. Pfarrer: P. T. Hr. Joseph Lufmann, Wp. Ehrendomherr an der Metropolitankirche zu St. Stephan, fürsterzb. Konsistorial-Rath,

emerit. Direktor der fürsterzb. Konsistorial-Kanzley, geb. zu Wien 1794, Pr. 1816. Patr. Religionsfond. Kooperatoren: 1) Hr. Leopold Föderl, Wpr., geb. zu Wien 1806 Pr. 1829. 2) Hr. Franz Dafner, Wpr., geb. zu Wien 1798. Pr. 1826. 3) Hr. Franz Nieder, Wpr., Doktor der Theologie, geb. zu Poisdorf in Österreich 1806. Pr. 1828. 4) Unbesetzt. — S. 4499.

4. 3. Maria Rotunda bey den P. P. Dominikanern, n. Pf. Pfarrverw. P. Peter Pludek, Prediger-Ordens, geb. zu Zetschow in Mähren 1797. Prof. und Pr. 1825. Patr. Religionsfond. Kooperatoren: (Prediger-Ordens), 1) P. Dominik Engler, geb. zu Wien 1780. Prof. 1802. Pr. 1804. 2) P. Antonin Spatt, geb. zu Pasenthal in Österr. 1805. Prof. 1830. Pr. 1831. 3) P. Augustin Nemecek, geb. zu Kapitz in Böhmen 1805. Prof u. Pr. 1833. — S. 5788.

4. 3. Zum heil. Augustin bey Maria Loretto bey den P. P. Augustinern, n. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Nep. Segerer, erzb. Konsistorial-Rath, emerit. Dechant, Wpr., geb. zu Sigendorf in Österr. 1776. Pr. 1799. Patr. Religionsfond. Kooperatoren: 1) P. Michael Böck, zugleich Prior der unbesch. Augustiner, geb. zu Taiti in Bayern 1764. Prof. 1789. Pr. 1791. 2) Hr. Franz Guschl, Wpr., geb. zu Dürnholtz in Mähren 1798. Pr. 1823. 3) Hr.

Georg Döpfel, Wpr., geb. zu Walthowig in Mähren 1805. Pr. 1829. — Glz. 4988.

Im deutschen Hause, a. Pf. Berw. Hr. Joseph Herborn, des deutschen Ritter-Ordens Priester, geb. zu Mergentheim in Würtemberg 1783. Prof. 1820. Pr. 1808. Patr. Der deutsche Ritter-Orden. — Glz. 87.

Zur heil. Barbara, n. Pf. der unirten Griechen. Patr. Religionsfond. Pfarrer: Hr. Peter Pašlawský, Wpr., geb. zu Lažy in Ostgalizien 1792. Pr. 1818. Koop. Hr. Andreas Molnar, Wpr. aus der Munkatser Diözese.

Universitätskirche. Rektor: P. Leonhard Seig, Piarist, Direktor des k. k. Konviktes, geb. zu Günsberg in Bayern 1785. Pr. 1812. Operarien: 1) P. Ignaz Kovacsóczy, Piarist der ungarischen Ordens-Provinz, geb. zu Keszegfalva in Ungarn 1779. Prof. 1804. Pr. 1806. 2) P. Benedikt Petheö de Jász-Berény, Piarist der ungar. Ordensprovinz, geb. zu Ug-Telek in Ungarn 1772. Prof. 1797. Pr. 1798. Patr. Studienfond.

Ursulinerkirche. Direktor: Hr. Mathias Beer, pens. Pfarrer, Beichtvater der Ursulinen, geb. zu Wien 1763. Pr. 1788.

St. Ruprechtskirche. Direktor: Hr. Philipp Anton Gärtner, Erchorherr des aufgelassenen Stiftes Gries in Tyrol, Inhaber der goldenen Verdienst-Medaille mit Ohr und Band,

geb. zu Sarnthein in Tyrol 1775. Pr. 1805. Patr. Landesfürst.

St. Annakirche. Direktor: Hr. Nicolaus Mgarotti, Wpr., geb. zu Weglia 1791. Patr. Landesfürst.

St. Salvatorkirche. Direktor: Hr. Wilhelm Soczek, Wpr., Domprediger bey Stephan, geb. zu Wien 1798. Pr. 1824. Patr. Der Wiener-Stadtmagistrat.

Italienische Kirche. Direktor: Hr. Alexander Bazzani, Wpr. aus der Diözese-Verona, geb. zu Asalogna im Veronesischen 1807. Pr. 1833. Patr. Landesfürst.

St. Johanniskirche. Ungarischer Prediger: P. Rochus Való, Kapuzinerpriester, geb. zu Totis in Ungarn 1802. Prof. 1823. Pr. 1825. Messeleser: Hr. Michael Thavonat von Thavon, Wpr. aus der Trienter-Diözese, geb. zu Thavon in Tyrol 1782. Pr. 1805. Patr. Der Malteser-Ritter-Orden.

Kapelle in dem n. ö. Landschaftshause. Messeleser: Hr. Nikolaus Raguó, Wpr. aus der Lemberger-Diözese, geb. zu Brundrut in der Schweiz 1767. Pr. 1791.

Kapelle im magistratischen Gerichtshause. Seelsorger der Gefangenen: P. Joseph Libosky von Holdenburg, Redemptorist, geb. zu Prag in Böhmen 1780. Prof. 1815. Pr. 1816.

K. K. Normal-Hauptschule bey St. An-

na. Katecheten: 1) Hr. Franz Schmid, zugleich o. ö. Professor der Katechetik und Pädagogik, Wpr., geb. zu Trübau in Böhmen 1795. Pr. 1817. 2) Hr. Karl Lausch, Doktor der Theologie, Wpr., zugleich Katechet an der k. k. Akademie der bildenden Künste, geb. zu Nikolsburg in Mähren 1799. Pr. 1821. 3) Hr. Joseph Schwarz, Wpr., geb. zu Neubistritz in Böhmen 1804. Pr. 1829.

K. K. Akademie der morgenländischen Sprachen. 1. P. T. Hr. Joseph Othmar Ritter von Kauscher, Wpr., insul. Abt der heil. Jungfrau Maria von Monoftra ober Comorn, Direktor der Akademie, emirit. Professor d. Kirchengeschichte und des Kirchenrechtes am k. k. Lyceum zu Salzburg, geb. zu Wien 1797. Pr. 1823. Hr. Nicolaus Negrelli, Wpr., Präsekt und Prof. der ital. Sprache und Literatur, geb. zu Primiero 1801. Pr. 1824. Die zweyte Präsektenstelle ist unbesezt.

Vorstadt e.

In der Leopoldstadt zum heil. Leopold, a. Pf. Pfarrer: Hr. Anton Wiesinger, Wpr., geb. zu Erdberg in Österr. 1791. Pr. 1816. Patr. Wiener-Stadt-Magistrat. Kooperatoren: 1) Hr. Mathias Poppenberger, Wpr., geb. zu Hadres in Österr. 1807. Pr. 1830. 2) Hr. Joseph Liebischer, Wpr., geb. zu Klantendorf in Mähren 1809. Pr. 1833.

Zum heil. Ulrich, a. Pf. Pfrw. P. Heinrich Münzer, Bened. vom Stifte Schotten, geb. zu Wien 1777. Prof. und Pr. 1801. Patr. Stift Schotten. Kooperatoren: (Benediktiner vom Stifte Schotten,) 1) P. Ulrich Moiz, geb. zu Bergheim in Österr. 1801. Prof. 1826. Pr. 1828. 2) P. Jüder Schmidt geb. zu Grulich in Böhmen 1803. Prof. 1826. Pr. 1828. 3) P. Ernst Ponschab, geb. zu Horn in Österr. 1803. Prof. 1827. Pr. 1829. Slz. 19,993.

Gumpendorf zum heil. Agidius, Pfarrverw.: P. Leonhard Contriner, Benediktiner vom Stifte Schotten, geb. zu Aßling in Tyrol 1783. Prof. 1808. Pr. 1811. Kooperatoren: 1) P. Gregor Heller, geb. zu Ober-St. Kunigund in Steyermark 1794. Prof. u. Pr. 1825. 2) P. Nemilian Unzner, geb. zu Troppau in k. k. Schlesien 1802. Prof. 1826. Pr. 1828. (Beide Benediktiner vom Stifte Schotten). Slz. 14,000.

Josephstadt zu Maria Treu, a. Pf. Pfarrer: P. Martin Sailer, zugleich Rektor des Josephstädter-Kollegiums, Piarist, geb. zu Neulerchenfeld in Österr. 1799. Prof. 1823. Pr. 1824. Patr. Das Provinzial-Kapitel der österr. Piaristen. Kooperatoren: (Piaristen), 1) Pr. Franz Fürstner, Katechet, geb. zu Krems in Österr. 1784. Prof. 1805. Pr. 1810. 2) P. Joseph Sbl, geb. zu Klosterneuburg in Österreich 1798. Prof. und Pr. 1830. 3) P. Anton

Schwegler, geb. zu Burheim in Bayern 1787.
Prof. 1808. Pr. 1810. *Slz.* 15, 823.

Viechtenthal zu den vierzehn Nothhel-
fern, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Hayek,
Wpr., geb. zu Budweis in Mähren 1789. Pr.
1813. Patr. Fürst Erzbischof. Kooperato-
ren: 1) Hr. Roman Schuhbauer, Wpr., geb.
zu Neunkirchen in Oesterreich 1788. Pr. 1811. 2)
Hr. Rudolph Kienhöfer, Wpr., geb. zu Wien
1804. Pr. 1831 3) Hr. Friedrich Zifka, Wpr.,
geb. zu Wien 1806 Pr. 1832. — *Slz.* 16, 727.

Auf der Wieden zu den heil. Schu-
geln, n. Pf. Pfarrer: Hr. Anton Erhart,
fürsterzb. Konsistorialrath, Wpr., geb. zu
Wien 1780. Pr. 1805. Patr. Religionsfond.
Kooperatoren: 1) Hr. Johann Evang. Dinstl,
Wpr. prov. Katechet am k. k. polytechnischen In-
stitute, geb. zu Roseldorf in Österr. 1801. Pr. 1824.

2) Hr. Karl Güller, Wpr., geb. zu Wien 1807. Pr.
1831. 3) Hr. Johann Pusch, Wpr., geb. zu Znaim
in Mähren 1809 Pr. 1831. — *Slz.* 16, 201.
Katechet im k. k. Laubstumm-Institu-
te: P. Hermann Czeh, Piarist der böhmisch-
mährischen Ordensprovinz, geb. zu Münchengrätz
in Böhmen 1788. Prof. und Pr. 1812.

Erdberg zu den heil. Peter und Paul,
a. Pf. Pfarrer: Hr. Florian Stanzl, Wpr.,
geb. zu Hohenseibersdorf in Mähren 1777. Pr.
1806. Patr. Religionsfond. Kooperatoren:
1) Hr. Johann Wauer, Wpr., geb. zu Mödling

in Oesterreich 1805. Pr. 1829. 2) Hr. Georg
Richter, Wpr., geb. zu Wien 1804. Pr. 1831.
— *Slz.* 7192.

Auf der Landstraße zu den h. Sebastian
und Rochus, n. Pf. Pfarrer: Hr. Fer-
dinand Fuß, Wpr., geb. zu Eisenstadt in Un-
garn 1779. Pr. 1802. Patr. Religionsfond. Koo-
peratoren: 1) Hr. Georg Zeinlhofer, Wpr.,
geb. zu Wagensdorf in Oesterreich 1802. Pr. 1825.
2) Hr. Johann Weyda, Wpr., geb. zu Jans-
dorf in Böhmen 1801. Pr. 1825. 3) Hr. Ignaz
Benzl, Wpr., geb. zu Glaubendorf in Österr.
1804. Pr. 1827. — *Slz.* 14, 800.

Filiale unter den Weißgärbern zur heil.
Margareth; Kurat = Benefiziat: Hr.
Joseph Franz v. Hegedüs, Wpr., geb. zu Glüns
in Ungarn 1803. Pr. 1825. Patr. Der Wie-
ner = Stadtmagistrat. — *Slz.* 2164.

Zu Margarethen an der Wien zum heil.
Joseph n. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Theyer,
fürsterzb. Konsistorial = Rath, Wpr., geb. zu
Wien 1776. Pr. 1801. Patr. Der Wiener-
Stadtmagistrat. Kooperatoren: 1) Hr.
Franz Hofbauer, Wpr., geb. zu Datschowitz in
Mähren 1804. Pr. 1828. 2) Hr. Karl Schmid,
Wpr., geb. zu Wien 1802. Pr. 1827. 3) Hr.
Anton Schießl, Wpr., geb. zu Baden in Österr.
1808. Pr. 1831. *Slz.* 19309.

Ob der Laimgarbe zum heil. Joseph, n.
Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Waiser, Wpr. geb.

zu Pörsdorf in Österreich 1791. Pr. 1815.
 Patr. Religionsfond. Kooperatoren:
 1) Hr. Joseph Schinhan, Wpr., geb. zu Herrn-
 baumgarten in Österreich 1803. Pr. 1828. 2)
 Hr. Ignaz Schuster, Wpr., geb. zu Gaunersdorf
 in Österreich 1809. Pr. 1831. 3) Hr. Gustav
 Sartory, Wpr., geb. zu Lemberg in Galizien 1810.
 Pr. 1833. Slz. 13,269. — Öffentliche Kapelle,
 Laimgrube an der Wien, Nr. 37 zum goldenen
 Regel: Direktor in Spiritualibus: Hr. Joseph
 Waiser, Pfarrer ob der Laimgrube. Messleser:
 Hr. Vescevi Johann Anton, pens. Feldkaplan.
 Kurat-Benefiziat in der k. k. Zwangs-
 und Besserungs-Anstalt: Hr. Franz
 Xaver Andorfer, Wpr., geb. zu Walterskirchen
 in Österreich 1793. Pr. 1820. Patr. Reli-
 gionsfond.
 Zu Maria-Hilf, a. Pf. Pfarrer: Don
 Philipp Jylka, Probst des Barnabiten-Kolle-
 giums daselbst, geb. zu Wien 1781. Prof. 1803.
 Pr. 1804. Patr. Das Provinzial-Kapitel der
 Barnabiten. Kooperatoren: (Barnabiten,) 1)
 D. Barnabas Kellerer, geb. zu Linz in Öster-
 reich 1780. Prof. und Pr. 1804. 2) D. Alexan-
 der Walter, geb. zu Modlan in Böhmen 1792.
 Prof. u. Pr. 1821. 3) D. Gabriel Hajek, geb.
 zu Poczatek in Böhmen 1801. Prof. u. Pr.
 1825. 4) D. Franz Soles Erhart, geb. zu Gräß
 in Steyermark 1802. Prof. u. Pr. 1827. —
 Slz. 12,644.

Im alten Perchenfeld zu den sieben heil.
 Zuflüchten, n. Pf. Pfarrer: Hr. Franz
 Tiller, Wpr., geb. zu Horazdiowitz in Böhmen
 1792. Pr. 1814. Patr. Religionsfond. Koo-
 peratoren: 1) Hr. Joseph Maynello, Wpr.
 geb. zu Baden in Österreich 1808. Pr. 1830. 2)
 Hr. Franz Asperger, Wpr., geb. zu Pörsdorf in
 Österr. 1806. Pr. 1829. Slz. 9600.

In der Rossau zu Maria Verkündigung
 bey den P. P. Serviten, n. Pf. Pfrow.
 P. Paul M. Haslspöckh, Servit, Provinzial-
 Sekretär, geb. zu Wien 1789. Prof. 1810. Pr.
 1812. Patr. Religionsfond. Kooperato-
 ren: (Serviten,) 1) P. Faustina M. Albrecht,
 geb. zu Wien 1780. Prof. und Pr. 1804. 2) P.
 Ignaz M. Ackermann, geb. zu Pesth in Ungarn
 1809. Pr. 1832. 3) P. Remigius M. Denk, geb.
 zu Baumgarten an der March in Österreich 1808.
 Pr. 1833. — Slz. 11,511.

Zu Magleinsdorf zum heil. Florian, n.
 Pf. Pfarrer: Hr. Ignaz Wimmer, Wpr.,
 geb. zu Beneschau in Böhmen 1787. Pr. 1813.
 Patr. Der Wiener-Stadtmagistrat. Koope-
 ratoren: 1) Hr. Ignaz Klazar, Wpr., geb.
 zu Bukowina in Böhmen 1788. Pr. 1816. 2)
 Hr. Anton Angermayer, Wpr., geb. zu Trais-
 kirchen in Österreich 1803. Pr. 1827. — Slz.
 11,825.

In der Alfergasse zur heil. Dreyfaltigkeit bey den P. P. Minoriten, n. Pf. Pfrw. P. Emanuel Kastlunger, zugleich Provinzial des Minoriten-Ordens, geb. zu Nina in Tyrol 1780. Prof. und Pr. 1804. Patr. Religionsfond. Kooperatoren: (Minoriten,) 1) P. Bruno Schön, geb. zu Obersandau in Böhmen 1809. Prof. 1832. Pr. 1833. 2) P. Bernard Mayer, geb. zu Wögen in Tyrol 1805. Prof. u. Pr. 1830. 3) P. Norbert Stanka, geb. zu Ruditz in Böhmen 1806. Prof. u. Pr. 1834. 4) P. Gottfried Tuma, geb. zu Prachatis in Böhmen 1806. Prof. 1833. Pr. 1834. 5) P. Joseph Cupertin Zindl, geb. zu Kapitz in Böhmen 1808. Prof. u. Pr. 1835. Slz. 19/798.

K. K. allgemeines Krankenhaus. Geistl. Direktor: Hr. Johann Wenzel Zettel, Wpr., emerit. Pfarrer geb. zu Stubenbach in Böhmen 1779. Pr. 1802. Kuraten: 1) Hr. Anton Kraupa, Wpr. geb. zu Jaromierz in Böhmen 1792. Pr. 1815. 2) Hr. Anton Wagner, Wpr., geb. zu Fünfkirchen in Ungarn 1777. Pr. 1800. 3) Hr. Johann Pauk, Wpr., geb. zu Schildberg in Mähren 1797. Pr. 1820. 4) Hr. Johann Zwoboda, Wpr., geb. zu Markwatis in Mähren 1793. Pr. 1818.

In der Leopoldstadt zum heil. Joseph bey den P. P. Karmeliten, n. Pf. Pfarrer: Hr. Philipp Aloys Mayerhofer, Konsistorial-Rath, emerit. Dechant und Professor der Mo-

ral- und Pastoral-Theologie und der Katechetik an der bischöf. Lehranstalt zu St. Pölten, Wpr. geb. zu Rodingersdorf in Österreich 1778. Pr. 1800. Patr. Religionsfond. Kooperatoren: (Karmeliten,) 1) P. Patritius Hausmanninger, emerit. Pfarrer, Exprovinzial, jubilirter Priester, geb. zu Kirchdorf in Österreich 1754. Prof. 1771. Pr. 1777. 2) P. Aloys Prunner, zugleich Provinzial, geb. zu Martinsberg in Ungarn 1796. Prof. 1818. Pr. 1820. 3) P. Julian Schuster, geb. zu Sigeth in Ungarn 1797. Prof. 1821. Pr. 1822. 4) P. Isidrophons Wegleder, geb. zu Freystadt in Österreich 1778. Prof. 1802. Pr. 1809. 5) P. Maximilian Eibel, geb. zu Hohenfurt in Böhmen 1805. Prof. und Pr. 1833. — Slz. 9028.

Zum heil. Karl v. Borromä, n. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Sykora, Kommandeur des Ritterordens der Kreuzherrn mit dem rothen Stern, geb. zu Dobrichowitz in Böhmen 1787. Prof. 1811. Pr. 1812. Patr. Landesfürst. Kooperatoren: (aus dem ritterl. Kreuzherrenorden), 1) Hr. Joseph Hofmann, geb. zu Mies in Böhmen 1798. Prof. 1821. Pr. 1822. 2) Hr. Franz Przhibonsky, geb. zu Prag in Böhmen 1799. Prof. 1821. Pr. 1822. 3) Hr. Joseph Laube, geb. zu Karlsbad in Böhmen 1800. Prof. 1823. Pr. 1824. 4) Hr. Johann Jezabek, geb. zu Einsdorf in Böhmen 1804. Prof. 1827. Pr. 1828. — Slz. 10/599.

K. K. polytechnisches Institut. Vicedirektorat: Unbesetzt. Katechet, prov., Hr. Johann Dinstl, Wpr., Kooperator an der Pfarre zu den heil. Schutzengeln auf der Wieden, geb. zu Roseldorf in Österr. 1801. Pr. 1824.

Im Rennwege zu Maria Geburt, n. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Nep. Lindner, Wpr., geb. zu Gundersdorf in Mähren 1790. Pr. 1812. Patr. Der Wiener-Stadtmagistrat. Kooperatoren: 1) Hr. Johann Paul Wegner, Wpr., geb. zu Perchtoldsdorf in Österr. 1805. Pr. 1829. 2) Hr. Johann Kopycka, Wpr., geb. zu Wien 1807. Pr. 1831. 3) Hr. Philipp Mahler, Wpr., geb. zu Brodek in Mähren 1811. Pr. 1834. — Slz. 8942.

Im Schottenfelde zum heil. Lorenz, n. Pf. Pfrw. P. Honorius Kraus, Vened. vom Stifte Schotten, Inhaber der großen Verdienst-Medaille mit Ohr und Band, geb. zu Kronstadt in Siebenbürgen 1773. Prof. 1797. Pr. 1798. Patr. Stift Schotten. Kooperatoren: (Vened. vom Stifte Schotten), 1) P. Odilo Kopp, geb. zu Koppain in Böhmen 1796. Prof. und Pr. 1820. 2) P. Beda Czerveny, geb. zu Czajla in Ungarn 1801. Prof. und Pr. 1825. 3) P. Placidus Meller, geb. zu Znaim in Mähren 1806. Prof. 1828. Pr. 1829. — Slz. 30,070.

Direktor der Zoller'schen Hauptschule u.

Katechet: Hr. Konrad Hofmann, Wpr., geb. zu Pörsdorf in Österreich 1782. Pr. 1805.

In der Praterstraße zum heil. Johann von Nepomuk, n. Pf. Patr. Religionsfond. Pfarrer: Hr. Johann Skerle, Wpr., geb. zu Sablat in Böhmen 1790. Pr. 1813. Kooperatoren: 1) Hr. Michael Nebel, Wpr., geb. zu Wien 1802. Pr. 1827. 2) Hr. Lorenz Schuster, Wpr., geb. zu Tachau in Böhmen 1803. Pr. 1830. — Slz. 8360.

K. K. Provinzial-Strafhaus zum heil. Anton in der Leopoldstadt. Seelsorger: 1) Hr. Franz Baritsch, emerirt. Pfarrer, Wpr., geb. zu Trausdorf in Ungarn 1785. Pr. 1808. 2) Hr. Laurenz Alko, Wpr., geb. zu Oberkreuzstetten in Österr. 1796. Pr. 1820. Patr. Landesfürst.

Wiener-Bürgerspital zum heil. Markus. Kurat-Benefiziaten: 1) Pr. Thomas Kraus, Traugustiner, geb. zu Würzburg in Franken 1767. Pr. 1791. 2) Hr. Simon Halmenschläger, Wpr. der St. Pöltner Diözese, geb. zu Brünnhöf in Österr. 1795. Pr. 1823. Patr. Der Wiener-Stadtmagistrat.

K. K. Waisenhaus. Direktor: Hr. Johann Georg Fallstich, Wpr., geb. zu Niederlauer in Bayern 1782. Pr. 1807. — Vicedirektor: Unbesetzt. Patr. Religionsfond.

K. K. Versorgungshaus am Alserbache. Benefiziat: Hr. Karl Friedrich Schäfer,

Wpr., geb. zu Eltmann in Bayer- 1767. Pr. 1794.

K. K. Versorgungshaus in der Währingergasse (sogenannte Wäckerhäusel). Benefiziat: Hr. Franz Kayerle, Wpr., geb. zu Wien 1801. Pr. 1826. Patr. Religionsfond.

K. K. Versorgungshaus im langen Keller. Benefiziat: Hr. Georg Ribisch, Wpr., geb. zu Böhmischkrut in Österr. 1782. Pr. 1807. Patr. Religionsfond.

K. K. Lustschloß Welvedere. Benefiziat: Hr. Joseph Pfeiffer, Wpr., geb. zu Urbesbach in Österr. 1785. Pr. 1809. Patr. Landesfürst.

Kirche zum heil. Januar in der Ungergasse. Benefiziat: Hr. Joseph Anton Minna, Wpr., geb. zu Enneberg in Tyrol 1760. Pr. 1783. Patr. Landesfürst.

Elisabethinerkirche. Spitals-Seelsorger: Hr. Georg Aulim, Wpr., geb. zu Wien 1802. Pr. 1826.

Salesianerkirche. Direktor und Beichtvater: Hr. Theodor Franz Xaver Hunkler, Doktor der Theologie, Ehrendomherr an der Metropolitankirche zu Paris, geb. zu Colmar in Elsaß 1794. Pr. 1818.

Kapelle im fürstl. Starhembergischen Freyhause. Benefiziaten: 1) Hr. Aloys Sibotho Harder, regul. Erchorherr, geb. zu Bühl in Bayern 1769. Pr. 1793. 2) Unbesetzt.

Kirche im Kongregationshause der Redemptoristinnen. Der Gottesdienst in dieser Kirche und die Seelsorge in dieser Frauen-Kongregation wird durch die Priester der Redemptoristen-Kongregation besorgt.

Kapelle im Institute der barmherzigen Schwestern: Spiritual und Spitalseelsorger: Hr. Ernest Mar. Hürez, Wpr., geb. zu Wien 1794. Pr. 1818.

Kapelle im Kriminal-Inquisiten-Spitale. Provis. Spitalseelsorger: 1) P. Ignaz Warta, Redemptorist, geb. zu Mukarjow in Böhmen 1800. Prof. 1828. Pr. 1830.

Das fürsterzbischöfliche Alumnat.

Direktor: Hr. Joseph Handschuh, resign. Professor der Pastoral-Theologie an der Universität zu Grätz, Wpr., geb. zu Leitmeritz in Böhmen 1802. Pr. 1824.

Vicedirektor u. Ökonom: Hr. Franz Hübl, Lehrer der Liturgie, Kurat an der Metropolitankirche zu St. Stephan, Wpr., geb. zu Sichelisdorf in Böhmen 1789. Pr. 1815.

Spiritual: Hr. Leopold Maximilian Horni, Wpr., geb. zu Wien 1792. Pr. 1820.

Subrektor: Hr. Dominik Mayer, Adjunkt der theologischen Studien an der Wiener-

Hochschule, Wpr., geb. zu Möschitz in Österr. 1809.
Pr. 1831.

Studien-Präsekt: Hr. Joseph Buch-
ler, Adjunkt der theologischen Studien an der
Wiener-Hochschule, Wpr., geb. zu Mistelbach in
Österreich 1811. Pr. 1835.

Alumni.

Theologen im vierten Jahre: Hr.
Anders Joseph, geb. zu Schurz in Böhmen 1810.
— Hr. Artner Ignaz, geb. zu Großgerung in Österr.
1805. — Hr. Engel Johann, geb. zu Prag 1813.
— Hr. Friepes Johann, geb. zu Oberplan in Böh-
men 1812. — Hr. Fritsch Joseph, geb. zu Herrn-
baumgarten in Österr. 1813. — Hr. Gogala Ma-
thias, geb. zu Weldeš in Krain 1810. — Hr.
Graf Joseph, geb. zu Grinzing in Österr. 1811. —
Hr. Happel Michael, geb. zu Pottendorf in Österr.
1807. — Hr. Hofmann Franz, geb. zu Krumm-
au in Böhmen 1812. — Hr. Hrubesch Anton, geb.
zu Leitomischel in Böhmen 1814. — Hr. Klippel
Joseph, geb. zu Reintal in Österr. 1811. — Hr.
Kragl Joseph, geb. zu Nu in Österr. 1815. — Hr.
Krichenbauer Johann, geb. zu Iglau in Mähren
1814. — Hr. Laufner Anton, geb. zu Wien 1814.
— Hr. Maš Alexander, geb. zu Wien 1814. —
Hr. Pauli Hermann, geb. zu Wien 1814. — Hr.
Schulz Franz, geb. zu Wien 1812. — Hr. Skra-
nek Johann, geb. zu Rabensburg in Österr. 1812.

— Hr. Walter Franz, geb. zu Hohenstein in Böh-
men 1811. — Hr. Walter Moriz, geb. zu Wien
1813. — Hr. Wimmer Johann, geb. zu Feldsberg
in Österr. 1811. Summe 21.

Theologen im dritten Jahre: Hr.
Balek Joseph, geb. zu Wien 1815. — Hr. Brun-
ner Sebastian, geb. zu Wien 1814. — Hr. Dichtl
Albrecht, geb. zu Ogfoldersbaid in Böhmen 1815.
— Hr. Dietrich Eduard, geb. zu Breznitz in Böh-
men 1810. — Hr. Dworzak Jakob, geb. zu Duschau
in Böhmen 1810. — Hr. Gerstenberger Aloys, geb.
zu Meidelberg in K. K. Schlessen 1815. — Hr. Hahl
Anton, geb. zu Rabensburg in Österr. 1815. —
Hr. Hager Nikolaus, geb. zu Wien 1814. — Hr.
Holzapfel Joseph, geb. zu Wien 1815. — Hr. Kastner
Georg, geb. zu Witis in Österr. 1809. — Hr.
Levinsky Karl, geb. zu Przelautsch in Böhmen 1813.
— Hr. Maschek Johann, geb. zu Wiener-Neustadt
1813. — Hr. Müllner Andreas, geb. zu Nu in
Österr. 1814. — Hr. Nedwied Joseph, geb. zu
Chrudin in Böhmen 1812. — Hr. Nippel Karl,
geb. zu Linz in Österr. 1816. — Hr. Nowak Jo-
seph, geb. zu Welbin in Böhmen 1813. — Hr.
Nadežky Emanuel, geb. zu Gieschühl in Böhmen
1814. — Hr. Nieder Georg, geb. zu Poisdorf in
Österr. 1815. — Hr. Rohrwasser Franz, geb. zu
Marchegg in Österr. 1814. — Hr. Skrfanek Franz,
geb. zu Rabensburg in Österr. 1814. — Hr.
Steinsberg Aloys, geb. zu Tribuswinkel in Österr.
1815. — Hr. Stribersky Aloys, geb. zu Prag

1813. — Hr. Terklau Mathias, geb. zu Wien
 1814. — Hr. Wager Paul, geb. zu Untermoldau
 in Böhmen 1814. — Hr. Winkler Joseph, geb.
 zu Bergen in Mähren 1814. Summe 25.

Theologen im zweyten Jahre: Hr.
 Berger Wilhelm, geb. zu Oberplan in Böhmen
 1814. — Hr. Blümel Michael, geb. zu Wien 1815.
 — Hr. Fürst Ignaz, geb. zu Bregenz in Böhmen
 1813. — Hr. Gstir Leopold, geb. zu Hainburg
 in Oesterr. 1814. — Hr. Herz Joseph, geb. zu
 Wien 1815. — Hr. Löffler Aloys, geb. zu Bene-
 schau in Böhmen 1813. — Hr. Pakelt Franz,
 geb. zu Lichtenwörth in Oesterr. 1813. — Hr.
 Sefer Franz, geb. zu Wien 1816. — Hr. Schwant-
 ner Adam, geb. zu Wien 1814. — Hr. Skala
 Johann, geb. zu Deutschbrod in Böhmen 1816.
 — Hr. Stöger Leopold, geb. zu Eisdorf in
 Oesterr. 1814. — Hr. Wiestner Joseph, geb. zu
 Mödling in Oesterr. 1811. — Hr. Windbüchler
 Peter, geb. zu Bromberg in Oesterr. 1809. — Hr.
 Winkler Johann, geb. zu Senezey in Böhmen
 1812. — Hr. Ziegler Mathias, geb. zu Brauns-
 dorf in Oesterr. 1813. — Hr. Ziska Ferdinand,
 geb. zu Feldsberg in Oesterr. 1815. Summe 16.

Theologen im ersten Jahre: Hr. Di-
 wald Johann, geb. zu Hohenwarth in Oesterr. 1816.
 — Hr. Dölcher Franz, geb. zu Wien 1811. —
 Hr. Flament Emanuel, geb. zu Wien 1815. — Hr.
 Mayerhofer Friedrich, geb. zu Miffingdorf in Oesterr.
 1816. — Hr. Nebhann Johann, geb. zu Wien

1817. — Hr. Rustetter Johann, geb. zu Wien 1811.
 — Hr. Perzinka Wenzel, geb. zu Znaym in Mäh-
 ren 1818. — Hr. Schmitt Anton, geb. zu Braunau
 in Böhmen 1816. — Hr. Ziwutshka Karl, geb.
 zu Rohrau in Oesterr. 1816. Summe 9.

Im k. k. Stadt-Konvikte befinden sich
 folgende fürsterzbischöfliche Alumnen:

Theologen im zweyten Jahre: Hr.
 Göts Karl, geb. zu Großtajar in Mähren 1815. —
 Hr. Haidvogel Johann, geb. zu Ottenthal in Oesterr.
 1814. — Hr. Kächler Joseph, geb. zu Kagelsdorf
 in Oesterr. 1815. — Hr. Krebs Leopold, geb. zu
 Iglau in Mähren 1815. — Hr. Weisinger Johann,
 geb. zu Bernhardtthal in Oesterr. 1814.

Theologen im ersten Jahre: Hr.
 Bauer Karl, geb. zu Budweis in Böhmen 1819.
 — Hr. Greger Jakob, geb. zu Budweis in Mähren
 1817. — Hr. Groß Martin, geb. zu Oberplan
 in Böhmen 1817. — Hr. Mittler Eduard, geb.
 zu Wien 1817. — Hr. Stary Johann, geb. zu
 Klauk in Böhmen 1815. — Hr. Selezny Jo-
 hann, geb. zu Chotiborz in Böhmen 1815. —
 Hr. Zipperer Wolfgang, geb. zu Flecken in
 Böhmen 1815.

Stifte und Klöster innerhalb der Linien Wiens.

Stift Schotten, Benediktiner-Ordens,
 gegründet von Heinrich Jasomirgott, erstem Herzoge
 von Österreich, im Jahre 1158.

Abt: P. T. Sigismund Schultes, des Benediktiner-Stiftes zu den Schotten in Wien, und zu Telfy in Ungarn Abt, Indigena des Königreichs Ungarn, Er. k. k. apostol. Majestät Rath, Doktor der Theologie und Vicedirektor der theolog. Studien an der Wiener Hochschule, n. ö. ständischer Verordneter, Mitglied der k. k. Landwirthschafts-Gesellschaft in Wien, geb. zu Wien 1801. Prof. 1822. Pr. 1824. Abt 1832.

Prior. P. Edmund Gög, geb. zu Sternberg in Mähren 1792. Prof. und Pr. 1816.

Profess-Priester: P. Kilian Pogács, Hofmeister im Schottenhause zu Ofen, geb. zu Eisenstadt in Ungarn 1759. Prof. und Pr. 1783. — P. Roman Mittich, Pfarrverw. zu Platt, geb. zu Salzburg 1760. Prof. 1803. Pr. 1784. — P. Karl Wernschimmel, geb. zu Preßburg in Ungarn 1758. Prof. 1793. Pr. 1782. — P. Honorius Kraus, Inhaber der goldenen Verdienst-Medaille mit Öhr und Band, Pfarrverw. zum heil. Lorenz im Schottenfeld, geb. zu Kronstadt in Siebenbürgen 1773. Prof. 1797. Pr. 1798. — P. Heinrich Münzer, Pfarrverw. zu St. Ulrich in Wien, geb. zu Wien 1777. Prof. und Pr. 1801. — P. Peter Selos, Pfarrverw. bey der Stiftspfarre, geb. zu Ofen in Ungarn 1778. Prof. und Pr. 1802. — P. Amand Kimberger, Pfarrverw. zu Breitenlee, geb. zu Unterwisternitz in Mähren 1775. Prof. 1799. Pr. 1800. — P. Severin Gabo, Pfarrverw. zu Eggendorf im Thale, geb. zu Stuhl-

weisenburg in Ungarn 1774. Prof. 1800. Pr. 1802. — P. Augustin Kittler, Pfarrverw. zu Martinsdorf, geb. zu Wien 1777. Prof. 1801. Pr. 1802. — P. Gerard Lampel, Pfarrverw. zu Pulkau, geb. zu Preßburg in Ungarn 1780. Prof. 1802. Pr. 1803. — P. Bonifaz Herbert, geb. zu Neustadt in Bayern 1775. Prof. 1801. Pr. 1804. — P. Hugo Dornik, geb. zu Cilli in Steyermark 1779. Prof. 1803. Pr. 1805. — P. Heinrich Enderle, geb. zu Donaurieden in Württemberg 1782. Prof. 1811. Pr. 1806. — P. Columban Daigele, Administrator der Abtey Telfy und Pfarrer zu Zénő in Ungarn, geb. zu Metshausen in Württemberg 1782. Prof. 1811. Pr. 1806. — P. Willibald Gotschmatsch, Koep. und Katechet an der Stiftspfarre, geb. zu Wien 1779. Prof. 1803. Pr. 1804. — P. Konrad Luttinger, Präsekt am Schott. Gymnasium, geb. zu Aschau in Tyrol 1784. Prof. 1811. Pr. 1807. — P. Alan Kals, geb. zu Wien 1781. Prof. 1805. Pr. 1807. — P. Celestin Hauer, Pfarrverw. zu Stammersdorf, geb. zu Wien 1787. Prof. 1808. Pr. 1810. — P. Leonhard Contriner, Pfarrverw. zu Gumpendorf in Wien, geb. zu Alßing in Tyrol 1783. Prof. 1808. Pr. 1811. — P. Franz Rohn, Pfarrverw. zu Gaunersdorf, geb. zu Nikolsburg in Mähren 1789. Prof. 1810. Pr. 1812. — P. Benno Reil, Pfarrverw. zu Wagensdorf, geb. zu Wien 1789. Prof. 1810. Pr. 1812. — P. Karlmann Sterlike, Pfarrverw. zu Zellerndorf, geb. zu Wien 1789. Prof. 1812. Pr. 1813. —

P. Hermann Gainersdorfer, Stiftskämmerer und Kanzley-Direktor, geb. zu Boockflüß in Oesterr. 1791. Prof. 1812. Pr. 1814. — P. Pius Wagner, Pfarrverw. zu Enzersfeld, geb. zu Wien 1791. Prof. 1812. Pr. 1814. — P. Sebastian Burger, Subprior und Novizenmeister, geb. zu Wien 1790. Prof. 1813. Pr. 1814. — P. Leopold Eherlich, Pfarrverw. zu Klein-Enzersdorf, Mitglied der k. k. Landwirthschafts-Gesellschaft in Wien, geb. zu Wien 1794. Prof. 1817. Pr. 1818. — P. Paul Hofmann, der Gottesgelehrtheit Doktor, gewes. Dekan und beständ. Notar der theol. Fakultät an der Wiener Hochschule, Prof. der Humanitäts-Klassen am Schott. Gymnasium, geb. zu Wien 1798. Prof. 1819. Pr. 1821. — P. Adalbert Steinheimer, Prof. der Humanitäts-Klassen am Schott. Gymnasium, und Ceremoniär des hochw. Herrn Abten, geb. zu Wien 1796. Prof. 1818. Pr. 1820. — P. Martin Zenschert, Pfarrverw. zu Enzersdorf im Thale, geb. zu Klausen in Schlesien 1795. Prof. 1819. Pr. 1820. — P. Mich. Baumann, Pfarrverw. zu Waizendorf, geb. zu Stuhlweissenburg in Ungarn 1792. Prof. und Pr. 1817. — P. Dominik Scheibappel, Pfarrverw. zu Höbelsbrunn, geb. zu Markersdorf in Mähren 1793. Prof. 1818. Pr. 1821. — P. Georg Lokowiz, Hof-, Küchen- und Kellermeister, geb. zu Wien 1794. Prof. 1819. Pr. 1821. — P. Wenzel Mokry, Wirthschafts-Verwalter zu Ditakring, geb. zu Lajan in Mähren 1797. Prof. 1821. Pr. 1824. — P. Odilo Kopp,

Kopp. im Schottenfeld, geb. zu Koppain in Böhmen 1796. Prof. 1820. Pr. 1821. — P. Berthold Sengschmitt, Prof. der Grammat. Klassen am Schott. Gymnasium und Stift-Archivar, geb. zu Wien 1801. Prof. 1824. Pr. 1826. — P. Jakob Steiner, Prof. der Grammat. Klassen am Schotten Gymnasium, geb. zu Nispiß in Mähren 1801. Prof. 1824. Pr. 1826. — P. Leander Knöpfer, Religionslehrer am Schott. Gymnasium, geb. zu Plan in Böhmen 1802. Prof. 1825. Pr. 1827. — P. Anton Fiall, Kopp., Prediger und Sakristey-Direktor an der Stiftspfarre, geb. zu Wien 1801. Prof. 1825. Pr. 1827. — P. Rudolph Haas, Professor der Grammat. Klassen am Schott. Gymnasium, geb. zu Bölden in Mähren 1803. Prof. 1825. Pr. 1827. — P. Beda Czerveny, Kopp. im Schottenfeld, geb. zu Zeillern in Ungarn 1801. Prof. und Pr. 1825. — P. Gregor Heller, Kopp. zu Gumpendorf, geb. zu St. Kunigund in Steyermark 1794. Prof. und Pr. 1825. — P. Ulrich Reiß, Kopp. zu St. Ulrich in Wien, geb. zu Bergheim in Oesterreich 1801. Prof. 1826. Pr. 1828. — P. Amilian Ungner, Kopp. zu Gumpendorf in Wien, geb. zu Troppau im k. k. Schlesien 1802. Prof. 1826. Pr. 1828. — P. Isidor Schmidt, Kopp. zu St. Ulrich in Wien, geb. zu Grulich in Böhmen 1803. Prof. 1826. Pr. 1828. — P. Maurus Schinnagl, Professor der Grammat. Klassen am Schott. Gymnasium, geb. zu Neulerchenfeld in Oesterr. 1800. Prof. und Pr. 1825. — P.

Plazidus Meller, Koop. im Schottenfeld, geb. zu Znaim in Mähren 1806. Prof. 1828. Pr. 1829. — P. Ernest Panschab, Koop. zu St. Ulrich in Wien, geb. zu Horn in Oesterr. 1803. Prof. 1827. Pr. 1829. — P. Robert della Torre, Lyceal-Professor an der königl. Studien-Anstalt bei St. Stephan in Augsburg, geb. zu Wien 1805. Prof. 1828. Pr. 1830. — P. Urban Loriz, akadem. Prediger u. suppl. Professor der Erziehungskunde an der Wiener Hochschule, geb. zu Wien 1807. Prof. 1828. Pr. 1830. — P. Rainer Grabscheid, Koop. zu Stammersdorf, geb. zu Brünn in Mähren 1806. Prof. 1828. Pr. 1830. — P. Alexander Wenderinsky, Koop. zu Pulkau, geb. zu Eisenstadt in Ungarn 1805. Prof. 1828. Pr. 1830. — P. Friedrich Wagl, der Gottesgelehrtheit Doktor, Stiftsbibliothekar und Supplent am Schott. Gymnasium, geb. zu Horn in Oesterreich 1807. Prof. und Pr. 1831. — P. Adrian Kumpfer, Koop. zu Gaunersdorf, geb. zu Saubersdorf in Oesterr. 1806. Prof. und Pr. 1832. — P. Albert Gatscher, Koop. zu Zellernsdorf, geb. zu Oberhaid in Böhmen 1807. Prof. und Pr. 1832. — P. Dithmar Helfersdorfer, Kooperator und Prediger an der Stiftpfarre, geb. zu Waden in Oesterr. 1810. Prof. 1832. Pr. 1833. — P. Hieronymus Hofbauer, Lehrer der latein. Schule an der königl. Studien-Anstalt bey St. Stephan in Augsburg, geb. zu Rudwanns in Oesterr. 1808. Prof. 1832. Pr. 1833. — P. Ludwig Schüss, Koop. zu Pulkau, geb. zu Wien 1811. Prof. 1832.

Pr. 1834. — P. Viktor Buchta, Frühprediger in der Stiftskirche, geb. zu Tracht in Mähren 1810. Prof. 1832. Pr. 1834. — P. Ermbert Stagl, Frühprediger in der Stiftskirche, geb. zu Weigart in Oesterr. 1809. Prof. 1832. Pr. 1834. — P. Stephan Dachauer, Informator der Stift-Sängerknaben, geb. zu Wien 1810. Prof. 1833. Pr. 1835. — P. Maximilian Maß, Kooperator zu Platt, geb. zu Wien 1811. Prof. 1833. Pr. 1835. — P. Lambert Schiegl, Koop. zu Eggendorf im Thale, geb. zu Grafenegg in Oesterr. 1809. Prof. 1833. Pr. 1835. — P. Raymund Schwedler, geb. zu Brünn in Mähren 1804. Prof. 1836. Pr. 1831.

Profess-Kleriker: Fr. Benedikt Troll, Diakon, geb. zu Wien 1813. Prof. 1835. — Fr. Ambros Weindl, Diakon, geb. zu Pöysdorf in Oesterr. 1807. Prof. 1834. — Fr. Constantin Feldberger, geb. zu St. Pölten in Oesterr. 1810. Prof. 1836. — Fr. Aloys Rakuschan, geb. zu Pestwin in Böhmen 1810. Prof. 1836. — Nicht-Profess-Kleriker: Fr. Theodor Wagner, geb. zu Ofen in Ungarn 1814. — Fr. Ferdinand Hauswirth, geb. zu Raufenbruck in Mähren 1813. — Fr. Meinrad Adolph, geb. zu Chorherrn in Oesterr. 1811. — Fr. Anselm Paleß, geb. zu Großmeseritsch in Mähren 1816. — Fr. Otto Hofsack, geb. zu Wien 1817. — Fr. Gallus Loibel, geb. zu Wien 1815. — Fr. Rupert Rath, geb. zu Weitra in Oesterr. 1814. — Novizen: Fr. Magnus Bobies,

geb. zu Wien 1818. — Fr. Eduard Poppelka, geb. zu Iglau in Mähren 1818. — Fr. Romuald Schinhan, geb. zu Herrnbaumgarten in Österreich 1814. — Fr. Bernhard Frieß, geb. zu Iglau in Mähren 1818. — Fr. Wilhelm Niedl, der freyen Künste und der Weltweisheit Doktor, geb. zu Wien 1813.

P. P. Barnabiten.

a) Kollegium zum heil. Michael, gegründet vom Kaiser Ferdinand II. 1626.

Provinzial: Don Julian Kröner, geb. zu Stetten in Würzburg 1771. Prof. u. Pr. 1800.

Probst: D. Karl Jos. Eugitsch, zugleich Pfarrer zu St. Michael in Wien, geb. zu Wien 1782. Prof. und Pr. 1805.

Profess-Priester: D. Leo Lokatelli, Senior, geb. zu Wien 1759. Prof. 1783. Pr. 1787. — D. Thomas Kenninger, geb. zu Haßfurt in Würzburg 1771. Prof. 1797. Pr. 1799. — D. Johann Nep. Pölzler, geb. zu Wien 1778. Prof. u. Pr. 1802. — D. Martin Frank, geb. zu Kemnath in der Oberpfalz 1773. Prof. 1800. Pr. 1801. — D. Johann Baptist Peter, Prokurator u. Provinz-Konsultor, geb. zu Wien 1780. Prof. und Pr. 1804. — D. Stanislaus Gänzberger, Koop., Provinz- und Kollegiums-Kanzler und Konsultor, geb. zu Wien 1783. Prof. u. Pr. 1806. — D. Vincenz Skarta, Koop. bey der Pfarre zu St. Michael, geb. zu Budweis in Böhmen 1790. Prof. 1816. Pr. 1819. —

D. Michael Fichtl, geb. zu Grischau in Mähren 1789. Prof. u. Pr. 1815. — D. Ludwig Siegl, Koop. bey der Pfarre zu St. Michael und Spiritual im Orden, geb. zu Dobrenz in Böhmen 1795. Prof. u. Pr. 1821. — D. Chrysostomus Palko, Koop. bey der Pfarre zu St. Michael, geb. Güns in Ungarn 1799. Prof. und Pr. 1826. — D. Leopold Plamper, Koop. bey der Pfarre zu St. Michael, geb. zu Zieberts in Böhmen 1803. Prof. u. Pr. 1829. D. Ferdinand Eisenhauer, geb. zu Wien 1802. Prof. 1832. Pr. 1833. — D. Bartholomäus Hilburger, geb. zu Wien 1807. Prof. 1835. Pr. 1836. — Professor-Kleriker: D. Paul Pistor, geb. zu Wien 1811. Prof. 1836. — Nicht-Professor-Kleriker: D. Franz Ser. Rothmayer, geb. zu Wien 1813. — D. Anton M. Pfeiffer, geb. zu Budweis in Böhmen 1817. — Novizen: D. Johann Matthä Kozaußek, geb. zu Sdiarna in Mähren 1815. — D. Joseph Lachmann, geb. zu Weiskwasser in österr. Schlessien 1815. D. Wenzel Bößler, geb. zu Wotsch in Böhmen 1815. — D. Karl Kaufmann, geb. zu Wien 1816. —

b) Kollegium zu Maria-Hilf, gegründet von den P. P. Barnabiten selbst im Jahre 1660.

Probst: Don Philipp Jylka, zugleich Pfarrer, geb. zu Wien 1781. Prof. 1803. Pr. 1804.

Profess-Priester: D. Nikolaus Prandner, Prokurator, geb. zu Gmünd in Österreich 1776.

Prof. 1800. Pr. 1802. — D. Jakob Schwarz, Sakristey-Direktor, geb. zu Würzburg in Bayern 1770. Prof. 1802. Pr. 1794. — D. Barnabas Kellner, Koop., geb. zu Linz in Österreich 1780. Prof. u. Pr. 1804. — D. Adalbert Berger, geb. zu Steyer in Österreich 1786. Prof. 1810. Pr. 1811. — D. Alex. Walter, Koop., geb. zu Modlan in Böhmen 1792. Prof. u. Pr. 1821. — D. Gabriel Hajek, Koop., geb. zu Poczatek in Böhmen 1801. Prof. und Pr. 1825. — D. Franz Sales Erhart, Koop., geb. zu Grätz in Steyermark 1802. Prof. u. Pr. 1827.

Prediger-Ordens-Kloster, gegründet vom Herzog Leopold dem Glorreichen, im Jahre 1226.

Provinzial: P. Ladislaus Ujvary, geb. zu Lotis in Ungarn 1776. Prof. 1800 Pr. 1801.

Prior: P. Raimund Waidacher, geb. zu Wien 1804. Prof. 1827. Pr. 1828.

Profess-Priester: P. Dominik Engler, Koop. u. Sakristey-Direktor, geb. zu Wien 1780. Prof. 1802. Pr. 1804. — P. Pius Orvan, Provinz-Prokurator, geb. zu Steinamanger in Ungarn 1790. Prof. 1811. Pr. 1813. P. Peter Pludek, Pfarrverw., geb. zu Zeschow in Mähren 1797. Prof. u. Pr. 1825. — P. Vinzenz Lotter, Archivar, geb. zu Kirchbach in Steyermark 1795. Prof. 1830. Pr. 1831. — P. Karl Kollek, geb. zu Kots in Ungarn 1807. Prof. u. Pr. 1832. P. Antonin Spatt, Koop.,

geb. zu Pagenthal in Österreich 1805. Prof. 1830. Pr. 1831. — P. Albert Dengler, geb. zu Neumarkt in Böhmen 1803. Prof. 1831. Pr. 1832. P. Franz Wollner, Prediger, Novizen-Meister, Bibliothekar, geb. zu Wien 1807. Prof. 1834. Pr. 1835. — P. Augustin Nemeczek, Koop. und Katech. geb. Kaplitz in Böhmen 1805. Prof. und Pr. 1833. — P. Felix Schacherl, Frühprediger u. Küchenmeister, geb. zu Schwarzenau in Österr. 1811. Prof. u. Pr. 1835. — Profess-Kleriker: Fr. Leopold Geißler, geb. zu Schwechat in Österr. 1811. Prof. 1835. — Nicht-Profess-Kleriker: Fr. Ceslaus Kosleutscher, geb. zu Weichselburg in Krain 1810. — Fr. Heinrich Zach, geb. zu Oberplan in Böhmen 1812. Novizen: Fr. Thomas Fellner, geb. zu Goggendorf in Österreich 1806. — Fr. Ludwig Zendrosli, geb. zu Wien 1817. — Layenbruder: Franz Erasmus Huber, Wirthschafter in Rannersdorf, geb. zu Klosterneuburg in Österreich 1752. Prof. 1780.

Franziskaner-Kloster, gegründet durch Kaiser Friedrich III. im Jahre 1451.

Provinzial: P. Joseph Masek, der Theologie und des Kirchenrechts Licenziat, der Moral- und Pastoral-Theologie und der Pädagogik emerit. Lektor, geb. zu Radna in Ungarn 1793. Prof. 1814. Pr. 1817.

Quardian: P. Peter Becker, der freyen Künste und der Weltweisheit Doktor, der Gottesgelehrtheit Lizentiat, und von beyden emerit. Lektor, Exprovinzial und Beichtvater der Ursulinerinnen, geb. zu Eger in Böhmen 1784. Prof. 1805. Pr. 1807.

Profess-Priester: P. Melchades Greiner, Jubilar-Priester, Spiritual und emerit. Provinzialats-Berweser, geb. zu Gensendorf in Österr. 1746. Prof. 1767. Pr. 1771. — P. Morys Oswald, wirkf. Konsultor u. emerit. Provinz-Sekretär, geb. zu Esavosy in Ungarn 1784. Prof. 1805. Pr. 1807. — P. Bernard Eberstaller, Spiritual, geb. zu Ofen in Ungarn 1776. Prof. 1801. Pr. 1804. — P. Arnold Kreppel, Bibliothekar und emerit. Novizenmeister, geb. zu Ofen in Ungarn 1792. Prof. 1814. Pr. 1815. — P. Chrysologus Scholtes, Klostersvikar, Beichtvater der Elisabethinerinnen und Exhortator der Ursulinerinnen, geb. zu Luxemburg in Belgien 1796. Prof. 1822. Pr. 1828. — P. Innocenz Masarei, Sonntags-Grühprediger, geb. zu Wien 1805. Prof. 1827. Pr. 1828. — P. Fulgenz Ezybek, Prediger, geb. zu Reichenau in Böhmen 1805. Prof. 1827. Pr. 1828. — P. Leonhard Ertl, Sonntagsprediger, geb. zu Wien 1809. Prof. 1830. Pr. 1833. — P. Sebastian Frötschner, geb. zu Eger in Böhmen 1807. Prof. 1829. Pr. 1831. — P. Bernardin Raas, Novizenmeister, geb. zu Gaunersdorf in Österr. 1807. Prof. 1829. Pr. 1831. — P. Sigismund

Brunner, Exhortator der Salesianerinnen, geb. zu St. Pölten in Österreich 1805. Prof. 1829. Pr. 1831. — P. Bonaventura Glas, Prediger, geb. zu Rappottenstein in Österreich 1808. Prof. 1830. Pr. 1832. — P. Johann Nep. Hefler, Prediger, geb. zu Tachau in Böhmen 1809. Prof. 1832. Pr. 1835. — P. Severin Frank, Prediger, geb. zu Fischau in Böhmen 1809. Prof. u. Pr. 1832. — P. Coloman Schögl, Festtagsprediger, geb. zu Wien 1809. Prof. 1832. Pr. 1833. — P. Conrad Mühlhaupt, Festtags-Grühprediger, geb. zu Dornbach in Österreich 1809. Prof. 1832. Pr. 1835. — P. Celestin Pock, Chor- und Singmeister, geb. zu Furtich in Böhmen 1811. Prof. 1833. Pr. 1836. — P. Florian Kalscher, Rekonvalescent, geb. zu Enas in Steyermark 1801. Prof. 1828. Pr. 1829. — Layenbrüder: Fr. Crispin Weiß, Sakristaner, geb. zu Buchenberg in Bayern 1788. Prof. 1813. — Fr. Didakus Breitschadt, Kellermeister, geb. zu Philippthal in Mähren 1784. Prof. 1816. — Fr. Sanktes Schwarz, Pförtner, geb. zu Maby in Böhmen 1803. Prof. 1827. — Fr. Wenzel Painz, Schneider, geb. zu Eger in Böhmen 1805. Prof. 1829. — Fr. Anton Heiß, Koch, geb. zu Hefingen 1804. Prof. 1828. — Fr. Martin Zahn, Organist, geb. zu Böhmischkrut in Österr. 1806. — Kleriker-Novizen: Fr. Angelus Müller, geb. zu Eger in Böhmen 1817. — Fr. Bonifaz Rezy, geb. zu Sobresin in Ungarn 1820. — Fr. Wilhelm Czindery, geb. zu Baja in Ungarn

1817. — In diesem Kloster befinden sich die 4 studirenden Dalmatinischen Franziskaner-Kleriker der Ordens-Provinz del S. S. Redemptore, im 4. Jahre der Theologie, als: Fr. Jakob Millinovich, Diakon, geb. zu Almin in Dalmatien 1809. Prof. 1833. — Fr. Bonaventura Mlinar, geb. zu Ehin in Dalmatien 1813. Prof. 1833. — Fr. Angelus Zlich, Diakon, geb. Maronn in Dalmatien 1808. Prof. 1833. — Fr. Anton Zoricich, geb. zu Scarodon in Dalmatien 1811. Prof. 1833.

Kapuziner-Kloster, gegründet von der Kaiserinn Anna, Gemahlinn des Kaisers Mathias, im Jahre 1619.

Provinzial: P. Chrysolog Frank, geb. zu Stuhlweissenburg in Ungarn 1790. Prof. 1812. Pr. 1814.

Quardian: P. Cajetan Mikola, geb. zu Großwardein in Ungarn 1791. Prof. und Pr. 1819.

Professor-Priester: P. Bonus Kondlinger, Ordens-Definitior, Festprediger, Exhortator der Elisabethinerinnen und Beichtvater der barmherzigen Brüder, geb. zu Tegernsee in Bayern 1773. Prof. 1795. Pr. 1797. — P. Franz Ser. Müller, Vikar u. Provinzprokurator, geb. zu Neubenatek in Böhmen 1789. Prof. u. Pr. 1820. — P. Sigmund Petrißich, Provinz-Sekretär, geb. zu Pressburg in Ungarn 1794. Prof. 1819. Pr. 1820. —

P. Sylvester Robert, extraord. Beichtvater der Elisabethinerinnen, geb. zu la Roche in Frankreich 1766. Pr. 1787. Pr. 1790. — P. Ferdinand Schibik, Schatzmeister, geb. zu Drösing in Unterösterreich 1779. Prof. und Pr. 1802. — P. Andreas Kroiß, geb. zu Gnigl bey Salzburg 1782. Prof. 1805. Pr. 1807. — P. Augustin Dantner, Sonntagsprediger, geb. zu Pressburg in Ungarn 1806. Prof. 1827. Pr. 1829. — P. Leo Csepka, geb. zu Chropow in Ungarn 1803. Prof. u. Pr. 1828. — P. Aquilin Majer, ungar. Nationalprediger, geb. zu Totis in Ungarn 1809. Prof. 1831. Pr. 1833. — P. Severian Zoth, geb. zu Raab in Ungarn 1809. Prof. 1832. Pr. 1833. — P. Thomas Richter, Sonntagsprediger, geb. zu Zeschowitz in Mähren 1807. Prof. und Pr. 1832. Kleriker: Fr. Berard Stadik, geb. zu Reichenau in Böhmen 1815. Theolog im 2. Jahrgange. — Lagenbrüder: Fr. Tobias Godovits, geb. zu Esapsta in Ungarn 1781. Prof. 1802. — Fr. Accursius Chotta, geb. zu Neu-Bidschow in Böhmen 1785. Prof. 1807. — Fr. Engelbert Weshansky, geb. zu Wien 1799. Prof. 1822. — Fr. Respicius Urban, geb. zu Potich in Böhmen 1805. Prof. 1834. — Nicht-Professor: Fr. Wendelin Zucker, geb. zu Pressburg in Ungarn 1816.

Kloster der unbefohnten Augustiner, gegründet durch Kaiser Ferdinand II. im Jahre 1699.

Prior: P. Michael Böck, zugleich Koop., geb. zu Daiting in Bayern 1768. Prof. 1789. Pr. 1791.

Profess-Priester: P. Eöl. Teard, Aushilfspr. zu Gablitz, geb. zu Neusse in Schlesien 1776. Prof. 1799. Pr. 1801. — P. Thaddäus Seis, zu Berghofen in Bayern 1778. Prof. 1800. Pr. 1801. (bey den barmherzigen Brüdern in Wien). — P. Bernard Trattner, geb. zu St. Lorenz in Tyrol 1776. Prof. 1808. Pr. 1810 (bey den barmherzigen Brüdern in Wien.) — Layenbrüder: Fr. Augustin Schild, geb. zu Nieggersburg in Österreich 1770. Prof. 1799. — Fr. Joseph Sigmann, geb. zu Kirchtröhen in Pfalzbayern 1780. Prof. 1805. (bey den barmherzigen Brüdern in Wien). — Fr. Bonaventura Göstel, Koch und Wirthschafter, geb. zu Niederleis in Österreich 1784. Prof. 1808.

Regulirte Priester aus den frommen Schulen.

a) Kollegium in der Josephstadt.

Provinzial: P. Joseph Kirchmayer, zugleich Direktor des k. k. Löwenburg. Konviktes, geb. zu Wien 1792. Prof. 1813. Pr. 1815.

Rektor. P. Martin Cailler zugleich Pfarrer, Provinzial-Assistent, geb. zu Neulerchenfeld in Österreich 1799. Prof. 1823. Pr. 1824.

Vice-Rektor: P. Johann Chrysostomus Pietimoky, zugleich Direktor der Josephstädter Hauptschule, Katechet und Lehrer der IV. Normal-Klasse des II. Jahrganges und der Präparanden, Katechet in dem k. k. Blinden-Institute und Chorregent, geb. zu Swoyschitz in Böhmen 1791. Prof. u. Pr. 1815.

Profess-Priester: P. Anton Rößler, Provinzial-Assistent, zugleich Präsekt des Gymnasiums, Bibliothekar, Direktor der Kleriker, geb. zu Wien 1793. Prof. 1815. Pr. 1816. — P. Agidius Weber, Provinz-Prokurator, geb. zu Grünbach in Österreich 1757. Prof. u. Pr. 1780. — P. Franz Regis Fürstner, Koop., geb. zu Krems in Oesterreich 1784. Prof. 1805. Pr. 1810. — P. Joseph Lehmann, Provinzial-Konsultor und Provinz-Sekretär, emerit. Professor der Philosophie, geb. zu Lichtenstadt in Böhmen 1779. Prof. 1804. Pr. 1807. — P. Anton Schwegler, Koop., geb. zu Burheim in Bayern 1787. Prof. 1808. Pr. 1810. — P. Andreas Wolka, emerit. Hauptschul-Direktor, geb. zu Lokaviz in Syrien 1782. Prof. 1809. Pr. 1810. — P. Franz Kav. Tauber, Professor der Religionslehre am Gymnasium und erster Exhortator, geb. zu Wien 1794. Prof. 1816. Pr. 1823. — P. Franz Franzl, Professor der I. Humanitäts-Klasse, geb. zu Wien 1794. Prof. 1816. Pr. 1818. — P. Leopold Schlecht, Prof. der II. Humanitäts-Klasse, und Feyertags Prediger, geb. zu Wien 1797. Prof. 1820. Pr. 1821. —

P. Joseph Pug, Prof. der I. Grammatikal-Klasse, geb. zu Wien 1798. Prof. 1826. Pr. 1827. —
 — P. Joseph Sbl, Koop. und Katechet an der Hauptschule, geb. zu Klosterneuburg 1798. Prof. und Pr. 1830. — P. Jakob Seidl, Professor der III. Grammatikal-Klasse, geb. zu Wien 1805. Prof. 1826. Pr. 1829. — P. Franz Ser. Guth, Lehrer der II. Klasse an der Hauptschule, geb. zu Zebus in Böhmen 1801. Prof. 1825. Pr. 1832. — P. Anton Winter, Lehrer des I. Jahrg. der IV. Klasse an der Hauptschule, geb. zu Weitra in Oesterreich 1805. Prof. 1826. Pr. 1834. — P. Albert Pfeifferer, suppl. Professor, geb. zu Brünn in Mähren 1805. Prof. 1827. Pr. 1831. — P. Anton Krotenthaller, Lehrer der III. Klasse an der Hauptschule und Sonntags-Prediger, geb. zu Neulerchenfeld in Oesterr. 1807. Prof. 1829. Pr. 1830. — P. Joseph Windisch, Lehrer der I. Klasse an der Hauptschule und Frühprediger, geb. zu Wien 1809. Prof. 1832. Pr. 1833. — Außer dem Kollegium: P. Xaver Hauer, Aushilfspr. zu Kettenhof, geb. zu Böschitz in Oesterr. 1794. Prof. 1818. Pr. 1819. — Profess.-Kleriker: Leopold Wagner, Diakon, geb. zu Reindorf in Oesterr. 1810. Prof. 1832. — Johann Bapt. Schwöb, Diakon, Frühprediger, geb. zu Wien 1812. Prof. 1835. — Karl Berlinger, Diakon, Frühprediger, geb. zu Wien 1812. Prof. 1835.

b) Kollegium auf der Wieden.

Nektor: P. Anton Holzermayer, Direktor

und Katechet der Hauptschule, geb. zu Krems in Oesterreich 1783. Prof. 1804. Pr. 1808.

Vice-Nektor: P. Xaver Böhm, Novizenmeister, Direktor der Kleriker, Bibliothekar, Prof. der Philologie, Lehrer der Stylistik und Kalligraphie, Frühprediger, geb. zu Wien 1804. Prof. 1827. Pr. 1830.

Profess.-Priester: P. Adam Vinzenz Kritsch, Exprovincial, geb. zu Znaim in Mähren 1776. Prof. 1800. Pr. 1801. — P. Joseph Hoffmann, geb. zu Wien 1766. Prof. 1792. Pr. 1796. — P. Johann Nep. Czuda, Lehrer der III. Klasse an der Hauptschule, geb. zu Molsdautein in Böhmen 1794. Prof. 1825. Pr. 1827. — P. Sigismund Conrad, Lehrer der II. Klasse an der Hauptschule, geb. zu Brünn in Mähren 1804. Prof. 1825. Pr. 1828. — P. Vincenz Morawek, Lehrer der I. Klasse an der Hauptschule, geb. zu Domamil in Mähren 1800. Prof. 1826. Pr. 1834. — Profess.-Kleriker: Johann Ev. Port, geb. zu Wien 1814. Prof. 1836. — Nicht-Profess.-Kleriker: Friedrich Viehl, geb. zu Wien 1818. — Novizen des I. Jahres: Karl Mürle, geb. zu Wien 1815. — Valentin Novotny, geb. zu Gießhübl in Böhmen 1817. — Johann Nep. Beer, geb. zu Wien 1819.

c) K. K. gräflich-Löwenburgisches Konvikt in der Josephstadt, gegründet von Johann Grafen von Löwenburg im Jahre 1745.

Direktor: P. Joseph Kirchmayer, wie Seite 52.

Rektor: P. Anton Schuller, Provinzial-Assistent, geb. zu Reingers in Oesterreich 1789. Prof. 1812. Pr. 1813.

Vice-Rektor: P. Gottfried Fikinger, Provinzial-Consultor, Professor der IV. Gram. Klasse und Direktor der Konvikts-Hauptschule und der Kleriker, geb. zu Deutschkonig in Mähren 1801. Prof. 1824. Pr. 1825.

Professor-Priester: P. Joseph Deuter, Subrektor, geb. zu Augsburg in Bayern 1782. Prof. 1806. Pr. 1807. — P. Franz Warger, Spiritual der Konviktooren, geb. zu Horn in Österr. 1769. Prof. 1793. Pr. 1799. — P. Aloys Theuerhauf, Präf. der Humanitäts-Schüler, Katechet der Konvikts-Hauptschule und Exhortator, geb. zu Znaim in Mähren 1802. Prof. 1825. Pr. 1828. — P. Georg Hinterlechner, Prof. der II. Grammatikal-Klasse am Gymnasium in der Josephstadt, Präf. der Grammatikal-Schüler, geb. zu Wien 1802. Prof. 1825. Pr. 1828. — P. Karl Grapmayr, Präf. der Grammatikal-Schüler, geb. zu Oberiebenbrunn in Oesterr. 1801. Prof. 1825. Pr. 1828. — P. Franz Ser. Wagner, Präf. der Grammatikal-Schüler, geb. zu Wien 1806. Prof. 1829. Pr. 1832. — P. Karl Braun, Lehrer der Konvikts-Hauptschule und Präf. der Elementar-Schüler, geb. zu Brühl in Oesterr. 1804. Prof. 1829. Pr. 1830. — P. Michael Trauner, Präf. der Grammatikal-

Schüler, geb. zu Schlein in Oesterr. 1808. Prof. 1832. Pr. 1835. — P. Konrad Böhm, Präfekt der Hörer der Philosophie, geb. zu Raidling in Mähren 1811. Prof. 1832. Pr. 1835. — Nicht-Professor-Kleriker: Anton Thomann, geb. zu Grafendorf in Oesterr. 1815.

K. K. Konvikt in der Stadt, gegründet von Weil. Er. Majestät Kaiser Franz I. im Jahre 1802.

Direktor: P. Leonhard Seitz, zugleich Rektor der akademischen Kirche, geb. zu Günsburg in Bayern 1785. Prof. 1806. Pr. 1812.

Vice-Direktor: P. Joseph Walch, zugleich K. K. Vice-Direktor der Gymnasien in N. Österr. und Präfekt am akadem. Gymnas., geb. zu Wollischhausen in Bayern 1781. Prof. 1805. Pr. 1808.

Professor-Priester: P. Georg Hobiger, Sub-Direktor, Prof. der IV. Grammat.-Klasse, geb. zu Wultschau in Österr. 1796. Prof. 1823. Pr. 1824. — P. Joseph Franz, Prof. der Religionslehre, erster Exhortator am Gymnasium und Präf. der Theologen, geb. zu Görz in Illyrien 1781. Prof. 1803. Pr. 1805. — P. Lorenz Hubert, Prof. der II. Humanitäts-Klasse und Präf. der Juristen, geb. zu Hosterlitz in Mähren 1797. Prof. 1823. Pr. 1825. — P. Georg Zöhrer, Prof. der III. Grammatikal-Klasse und Präfekt der Grammatikal-Schüler, geb. zu Lasse in Österr. 1802. Prof. 1825.

Pr. 1827. — P. Michael Mark, suppl. Prof., zweyter Exhortator am Gymnasium und Präsekt der Theologen, geb. zu Wien 1803. Prof. 1825. Pr. 1828. — P. Johann Bapt. Frank, Prof. der I. Grammatikal-Klasse, Präsekt der Grammatikal-Schüler und Schreibmeister, geb. zu Wien 1806. Prof. 1829. Pr. 1832. — P. Wilhelm Podlaha, Prof. der I. Humanitäts-Klasse und Präsekt der Humanitäts-Schüler, geb. zu Sternberg in Böhmen 1803. Prof. 1828. Pr. 1831. — P. Joseph Rosulek, Prof. der II. Grammatikal-Klasse, Präsekt der Philosophen und Feyertags-Volksprediger, geb. zu Znaym in Mähren 1807. Prof. 1831. Pr. 1832. — P. Johann Evang. Fessel, Spiritual der Theologen, Sonntags-Volksprediger und Präsekt der akademischen Kirche, geb. zu Wien 1806. Prof. 1832. Pr. 1834.

K. K. Theresianische Ritter-Akademie auf der Wieden, unter der Aufsicht der böhmisch-mährischen Piaristen.

Direktor. P. T. H. Prosper Hussak, k. k. wirkl. Regierungsrath, böhm.-mähr. Piaristen-Ordens-Provinzial, geb. zu Schlan in Böhmen 1778. Prof. 1802. Pr. 1801. — P. Cajetan Brana, Rektor, Provinzial-Assistent, fürsterzbischöfl. Prager Notar, geb. zu Leitomischel in Böhmen 1785. Prof. 1807. Pr. 1808. — P. Justin Hinknickl, Sub-Rektor der juridischen Abtheilung, Präsekt der k. k. Edel-

Knaben und Professor der reinen Elementar-Mathematik, geb. zu Jung-Bunzlau in Böhmen 1781. Prof. 1802. Pr. 1805. — P. Leopold Bruckner, Sub-Rektor der philosophisch. und Humanisten-Abtheilung, Prof. der Physik, geb. zu Dittenthal in N. Österr. 1784. Prof. 1805. Pr. 1807. — P. Libor Loho, Sub-Rektor der Grammatikal-Abtheilung, geb. zu Unter-Lannowitz in Mähren 1784. Prof. und Pr. 1807. — P. Alphons Thoma, Administrator der Fondsherrschaft Zistersdorf, geb. zu Thomigsdorf in Böhmen 1785. Prof. 1807. Pr. 1808. — P. Ubaldo Teindl, Administrator der Fondsherrschaft Battasek in Ungarn, Beyseiger der königl. Gerichtstafel des Tolner und Bacser Komitats, Mitglied der k. k. ökonom. Gesellschaft in Steyermark und Krain, dann der Gartengesellschaft in Bayern, geb. zu Neustadt in Mähren 1780. Prof. 1803. Pr. 1804. — P. Mansuet Gabriel, Administrator der Fondsherrschaft Dürnholz in Mähren, Mitglied der k. k. ökonomisch. Gesellschaft in Wien, geb. zu Freudenthal in österr. Schlesien 1785. Prof. 1806. Pr. 1807. — P. Alexander Julisch, Bibliothekar, Professor der Aesthetik, Classischen Literatur und Philologie, geb. zu Chrudim in Böhmen 1776. Prof. und Pr. 1800. — P. Wendelin Keißler, Präsekt der Gymnasial-Abtheilung, geb. zu Teitschowitz in Mähren 1786. Prof. und Pr. 1810. — P. Hippolyt Dupal, Küchen-Inspektor, geb. zu Chrudim in Böhmen 1787. Prof. und Pr. 1810. — P. Leander Kresta, Präsekt der

Juristen-Abtheilung, geb. zu Freyberg in Mähren 1788. Prof. 1811. Pr. 1812. — P. Emerik Gönner, Prof. der II. Humanitäts-Klasse, geb. zu Kuprowitz in Mähren 1789. Prof. 1811. Pr. 1812. — P. Ferdinand Schumbera, Sonntagsprediger, geb. zu Budweis in Böhmen 1789. Prof. und Pr. 1812. — P. Christophor Richter, Präsekt der Juristen-Abtheilung, geb. zu Gaya in Mähren 1789. Prof. 1811. Pr. 1812. — P. Modest Schmid, Präsekt der Juristen-Abtheilung, geb. zu Welbutitz in Böhmen 1787. Prof. und Pr. 1812. — P. Alhaj Heß, Professor der I. Humanitäts-Klasse, geb. zu Kagselsdorf in N. Österr. 1792. Prof. 1814. Pr. 1816. — P. Pius Omasta, Professor der Religion am Gymnasium, geb. zu Prag in Böhmen 1789. Prof. und Pr. 1813. — P. Norbert Kraus, Professor der Welt- und österr. Staatsgeschichte und der Erziehungskunde, geb. zu Wautsch in Mähren 1793. Prof. 1814. Pr. 1816. — P. Rochus Ehrhardt, Präsekt der philosoph. Abtheilung, geb. zu Raaden in Böhmen 1794. Prof. 1815. Pr. 1817. — P. Leonhard Hanl, Professor der Religionswissenschaft in der Philosophie, geb. zu Schlackenwerth in Böhmen 1795. Prof. und Pr. 1820. — P. Philipp Böhm, Professor der Naturgeschichte, Forstkunde und Landwirthschaft, Mitglied der k. k. ökonom. Gesellschaft in Wien, geb. zu Trübau in Mähren 1795. Prof. und Pr. 1818. — P. Canut Schrott, Präsekt der philosoph. Abtheilung, geb. Lindewiese in österreichisch Schlesien 1793. Prof.

und Pr. 1819. — P. Camill Winkler, Professor der II. Grammatikal-Klasse, geb. zu Undanks in Mähren 1795. Prof. und Pr. 1819. — P. Aloys Müller, Professor der theoretischen und Moralphilosophie, geb. zu Trübau in Mähren 1796. Prof. 1819. Pr. 1820. — P. Heliodor Philipp, Prof. der IV. Grammatikal-Klasse, geb. zu Neubühl in Mähren 1798. Prof. 1819. Pr. 1821. — P. Anaflet Ejizek, Professor der III. Grammatikal-Klasse, geb. zu Jämg-Bunglau in Böhmen 1800. Prof. und Pr. 1824. — P. Gotthard Lasemann, Privat-Präsekt der jungen Grafen Larisch, geb. zu Kremsier in Mähren 1802. Prof. 1825. Pr. 1828. — P. Cyrill Schauderna, Präsekt der Gymnasial-Abtheilung, geb. zu Neutitschein in Mähren 1803. Prof. 1829. Pr. 1831. — P. Martin Nagy, Präsekt der oberen ungarischen Abtheilung, aus der ungarischen Ordens-Provinz, geb. zu Muzsla in Ungarn 1804. Prof. 1828. Pr. 1829. — P. Justus Pivetz, Präsekt der Gymnasial-Abtheilung, geb. zu Reichenau in Böhmen 1804. Prof. 1828. Pr. 1831. — P. Method Spagkowsky, Professor der I. Grammatikal-Klasse und der böhmischen Sprache und Literatur, geb. zu Reichenau in Böhmen 1805. Prof. 1827. Pr. 1831. — P. Johann Chrysostomus Schuberth, Präsekt der Gymnasial-Abtheilung, geb. zu Zauernig in österr. Schlesien 1806. Prof. 1828. Pr. 1832. — P. Fulgenz Semann, Professor der Vorbereitungs-Klasse und der böhm. Sprache, Seyertagsprediger, geb. zu Prag in Böh-

men 1803. Prof. 1828. Pr. 1829. — P. Severin Wolf, Präsekt der Gymnasial-Abtheilung, geb. zu Trübau in Mähren 1804. Prof. 1829. Pr. 1833. — P. Symphorian Jackl, Präsekt der Gymnasial-Abtheilung, geb. zu Weißwasser in österr. Schlessien 1805. Prof. 1829. Pr. 1832. — P. Augustin Jäger, Präsekt der niederen-ungarischen Abtheilung, aus der ungar. Ordens-Provinz, geb. zu Stuhlweißenburg in Ungarn 1807. Prof. 1828. Pr. 1831. — P. Anton Blösek, Präsekt der Elementarschüler, geb. zu Lipnik in Mähren 1807. Prof. 1831. Pr. 1834.

Minoriten-Kloster in der Alsergasse, gegründet vom Herzog Leopold VII., dem Glorreichen, im Jahre 1224.

Provinzial: P. Emanuel Kastlunger, zugleich Pfarrverw., geb. zu Rina in Tyrol 1780. Prof. und Pr. 1804.

Quardian: P. Celestin Thaler, zugleich Definitor, geb. zu Schlanders in Tyrol 1784. Prof. 1808. Pr. 1809.

Profess-Priester: P. Anton Mort, Prokurator und Definitor, geb. zu Laa in Österreich 1792. Prof. 1815. Pr. 1816. — P. Franz Nebereczky, Kloster-Senior, geb. zu Eperies in Ungarn 1768. Prof. und Pr. 1800. — P. Bruno Schön, Novizenmeister und Koop., geb. zu Oberfandau in Böhmen 1809. Prof. 1832. Pr. 1833. — P. Bernhard Mayr, Koop., geb. zu Bogen in

Tyrol 1805. Prof. und Pr. 1810. — P. Norbert Stanka, Präsekt der Kleriker und Koop., geb. zu Ruditz in Böhmen 1806. Prof. und Pr. 1834. — P. Gottfried Luma, Kooperator in Wien; geb. zu Prag tätig in Böhmen 1806. Prof. 1833. Pr. 1834. — P. Karl Hofstätter, Aushilfspriester in Wien, geb. zu Marbach in Oesterreich 1808. Prof. 1834. Pr. 1836. — P. Joseph Cup. Zindl, Koop. in Wien, geb. zu Kapitz in Böhmen 1808. Prof. und Pr. 1835. — P. Severin Schnattinger, geb. zu Laßnitz in Mähren 1804. Prof. und Pr. 1830. — Novizen: Fr. Sigismund Harger, geb. zu Buch in Steyermark 1813. — Fr. Heinrich Schmirnizky, geb. zu Holitsch in Ungarn 1815. — Layenbrüder: Fr. Pankraz Bachmann, geb. zu Toblach in Tyrol 1786. Prof. 1810. — Fr. Ferdinand Bachmann, geb. zu Toblach in Tyrol 1784. Prof. 1813. — Fr. Mathias Kohler, geb. zu Oberhausen in Bayern 1790. Prof. 1823.

Serviten in der Hofbau, gegründet von Oktavius Fürsten von Piccolomini im Jahre 1639.

Provinzial: P. Joseph M. Bouvard, geb. zu Wien 1788. Prof. 1813. Pr. 1815.

Prior: P. Franz Kav. M. Norway, geb. zu Erlau in Ungarn 1784. Prof. 1805. Pr. 1808.

Profess-Priester: P. Bonifilius M. Schmid, Definitor, geb. zu Wien 1777. Prof. 1801. Pr. 1800. — P. Faustin M. Albrecht, Bibliothekar und Koop., geb. zu Wien 1780. Prof.

und Pr. 1804. — P. Paul M. Haslspöckh, Provinzial-Sekretär und Pfarrverw., geb. zu Wien 1789. Prof. 1810. Pr. 1812. — P. Ignaz M. Ackermann, Novizenmeister und Koop., geb. zu Pesth in Ungarn 1809. Prof. 1831. Pr. 1832. — P. Remigius M. Denk, geb. zu Baumgarten an der March in Oesterr. 1829. Prof. 1832. Pr. 1833. — Profess-Kleriker: Fr. Peregrin M. Traxler, geb. zu Oberrosenauer-Wald in Oesterr. 1809. Prof. 1834. — Fr. Alexius M. Fritsch, geb. zu Duppan in Böhmen 1811. Prof. 1835. — Fr. Ferdinand M. Janacek, geb. zu Kreuzberg in Böhmen 1810. Prof. 1836. — Fr. Augustin M. Heyßler, geb. zu Glaserwald in Böhmen 1805. Prof. u. Pr. 1836. — Fr. Leopold M. Manninger, geb. zu Rabold in Ungarn 1811. Prof. 1836. — Novizen: Fr. Adalbert M. Emerich, geb. zu St. Johann bey Preßburg in Ungarn 1814. — Fr. Johann Nep. M. Hacker, geb. zu Haid in Böhmen 1814. — Layenbrüder: Fr. Bernardin M. Diener, geb. zu Parkstein in der obern Pfalz 1769. Prof. 1801. — Fr. Joachim M. Mayer, geb. zu Wien 1795. Prof. 1820. — Fr. Leonhard M. Krachl, geb. zu Teutendorf in Oesterr. 1798. Prof. 1823.

Kloster der unbeschuhten Karmeliten in der Leopoldstadt, gegründet vom Kaiser Ferdinand II. in den Jahren 1622 und 1627.

Provinzial: P. Aloys Prunner, zugleich Kooperator, geb. zu Martinsberg in Ungarn 1797. Prof. 1818. Pr. 1820.

Konvent-Vikar: P. Raphael Sandrik, geb. zu Baan in Ungarn 1782. Prof. 1804. Pr. 1806.

Profess-Priester: P. Elissäus Augustovics, Exprovinzial, geb. zu Czasta in Ungarn 1747. Prof. 1767. Pr. 1771. — P. Patrik Hausmanninger, Koop., geb. zu Kirchdorf in Oberösterreich. 1754. Prof. 1771. Pr. 1777. — P. Isidrophons Begleder, Koop., geb. zu Freystadt in Oberösterreich. 1778. Prof. 1802. Pr. 1809. — P. Julian Schuster, Koop., geb. zu Eigeth in Ungarn 1797. Prof. 1821. Pr. 1822. — P. Maximilian Eibl, Koop. und Provinzial-Sekretär, geb. zu Hohenfurth in Böhmen 1805. Prof. u. Pr. 1833. — P. Ludwig Koller, geb. zu Oberplan in Böhmen 1810. Prof. 1834. Pr. 1835. — Layenbrüder: Fr. Angelus Sanda, geb. zu Kirchnitz in Mähren 1803. Prof. 1827. — Fr. Florian Ledermüller, geb. zu Grammerstätten in Oberösterreich. 1802. Prof. 1827. — Fr. Martin Mayerhofer, geb. zu Linz 1809. Prof. 1833.

Kongregation der vom sel. Alphons von Liguori gestifteten Redemptoristen, aufgenommen von Er. Weil. Majestät Kaiser Franz I. im Jahre 1820.

Ober-Vorsteher: P. Joseph Passerat, zugleich Studien-Direktor der theologischen Lehranstalt zu Mautern in Steyermark, geb. zu

Joinville in Frankreich 1772. Prof. 1796. Pr. 1797.

Rektor: P. Paul Heinzl, geb. zu Wonnisch in Schlessen 1794. Prof. 1823. Pr. 1817.

Professor-Priester: P. Leopold Michalek, Minister, geb. zu Wien 1794. Prof. 1822. Pr. 1819. — P. Martin Stark, Consultor, geb. zu Lotzstätten in Baden 1787. Prof. 1807. Pr. 1810. — P. Joseph Libosky von Holdenberg, Consultor, geb. zu Prag in Böhmen 1789. Prof. 1815. Pr. 1816. — P. Johann Malener, Consultor, geb. Strakonitz in Böhmen 1787. Prof. 1821. Pr. 1819. — P. Johann Ulrich Petrak, Consultor, geb. zu Königseck in Böhmen 1791. Prof. 1821. Pr. 1819. — P. Anton Passy, geb. zu Wien 1788. Prof. und Pr. 1821. — P. Johann Kubany, geb. zu Bietencz in Ungarn 1797. Prof. 1823. Pr. 1826. — P. Franz Hecht, geb. zu Beleschin in Böhmen 1798. Prof. u. Pr. 1825. — P. Stephan Herday, geb. zu Kis-Apathi in Ungarn 1796. Prof. und Pr. 1825. — P. Joseph Heymann, geb. zu Neubaus in Böhmen 1787. Prof. 1825. Pr. 1809. P. Karl Duffek, geb. zu Pisek in Böhmen 1801. Prof. 1825. Pr. 1828. — P. Friedrich Schub, Sekretär des Hauses, geb. zu Buchau in Böhmen 1803. Prof. 1825. Pr. 1828. — P. Johann Flamm, geb. zu Klein-Borowiz in Böhmen 1798. Prof. u. Pr. 1826. — P. Ignaz Warta, Seelsorger im magistrat. Inquisiten-Spitale, geb. zu Mufargow in Böhmen 1800. Prof. 1828. Pr. 1830.

— P. Joseph Machek, geb. zu Pauchow in Böhmen 1804. Prof. 1828. Pr. 1830. — P. Franz Pschirrer, geb. zu Tachau in Böhmen 1805. Prof. 1829. Pr. 1830. — P. Franz Keshina, aushilfsw. Koop. zu Dröfing, geb. zu Chrudim in Böhmen 1804. Prof. 1829. Pr. 1831. — P. Johann Pöckl, geb. zu Linz in Ob. Oesterr. 1796. Prof. 1829. Pr. 1830. — P. Johann Wrabek, geb. zu Boraus in Böhmen 1800. Prof. 1829. Pr. 1833. — P. Emanuel Bröckel, geb. zu Trautenau in Böhmen 1807. Prof. 1829. Pr. 1832. — P. Karl Millner, geb. zu Weiden in Ungarn 1808. Prof. 1829. Pr. 1833. — P. Martin Haslinger, geb. zu Aurozimünster in Oberösterr. 1808. Prof. 1831. Pr. 1832. — P. Anton Schöfl, geb. zu Neudorf in Böhmen 1809. Prof. 1832. Pr. 1833. — P. Johann Kral, geb. zu Czerekwe in Böhmen 1794. Prof. 1834. Pr. 1819. — Professorenbrüder: Fr. Joseph Gasner, geb. zu Inzersdorf in Oesterr. 1791. Prof. 1823. — Fr. Gregor Warensitsch, geb. zu Haringsee in Oesterr. 1803. Prof. 1824. — Fr. Joseph Schönack, geb. zu Zwettl in Oesterr. 1796. Prof. 1825. — Fr. Ferdinand Fischer, geb. zu Engerin Baden 1797. Prof. 1825. — Fr. Sebastian Stehlin, geb. zu Niederhausen in Baden 1800. Prof. 1826. — Fr. Georg Passy, geb. zu Wien 1784. Prof. 1826. — Fr. Joseph Tscherny, geb. zu Perschling in Oesterr. 1801. Prof. 1826. — Fr. Augustin Düssel, geb. zu Ebding in Bayern 1784. Prof. 1827. — Fr. Franz Bruckner,

geb. zu Dietreichs in Oesterr. 1803. Prof. 1828.
 — Fr. Johann Engelbert Müttrich, geb. zu Wien
 1801. Prof. 1829. — Fr. Sebastian Kotschy, geb.
 zu Wiesel in Mähren 1802. Prof. 1829. — Fr.
 Thomas Marzik, geb. zu Pisek in Böhmen 1806.
 Prof. 1829. — Fr. Lorenz Braun, geb. zu St.
 Mergen im Großherzogthum Baden 1798. Prof.
 1830. — Fr. Thomas Schäminger, geb. zu Wien
 1806. Prof. 1830. — Fr. Nikolaus Gander, geb.
 zu Thurn in Tyrol 1795. Prof. 1830. — Fr.
 Wenzel Witopill, geb. zu Schidrowitz in Mähren
 1801. Prof. 1831. — Fr. Franz Burdich, geb. zu
 Nachod in Böhmen 1806. Prof. 1831. — Fr.
 Andreas Götz, geb. zu Aich in Böhmen 1805.
 Prof. 1833. — Fr. Franz Wawrausche, geb. zu
 Itkau in Böhmen 1804. Prof. 1833. — Fr. Franz
 Fisker, geb. zu Ottingen in Bayern 1804. Prof.
 1833. — Noviz-Layenbruder: Fr. Joseph
 Schöfnagel, geb. zu Wien 1807.

Armenische Mchitaristen-Kongre-
 gation, aufgenommen von Weil. Er. Majestät Kai-
 ser Franz I. im Jahre 1810.

General-Abt: P. T. Der Hochw. Herr
 Aristaces Azaria, Erzbischof von Cäsarea, Doktor
 der Theologie, geb. zu Konstantinopel 1782. Prof.
 1802. Pr. 1803.

Profess-Priester: P. Michael Bezma-
 dian, Wikar, geb. zu Angora in Kleinasien 1784.

Prof. 1808. Pr. 1809. — P. Daniel Terzagb,
 Buchdruckerey- und Sakristey-Direktor, geb. zu
 Konstantinopel 1795. Prof. 1814. Pr. 1815. —
 P. Matthäus Sagatjel, Sekretär und Küchenmei-
 ster, geb. zu Konstantinopel 1804. Prof. 1821.
 Pr. 1827. — P. Thomas Lütungian, Bibliothek-
 rar, geb. zu Konstantinopel 1810. Prof. 1830.
 Pr. 1831. — P. Stephan Schükür, Professor der
 türkischen Sprache, geb. zu Konstantinopel 1812.
 Prof. 1831. Pr. 1832. — P. Alexander Balgi,
 Schriftgießerey-Direktor, geb. zu Konstantinopel
 1814. Prof. 1832. Pr. 1834. — Layen-Pro-
 fessen: Fr. Joseph Sarjan, Schneider, geb. zu
 Konstantinopel 1809. Prof. 1831. — Fr. Johann
 Hampel, Sakristan, geb. zu Reichenberg in Böh-
 men 1810. Prof. 1833. — Layen-Kandida-
 ten: Pasqual Kafasian, geb. zu Konstantinopel
 1814. — Georg Hofer, Buchbinder, geb. zu Wien
 1811. — Anton Kasdangian, geb. zu Konstanti-
 nopel 1819.

Klöster der barmherzigen Brüder.

a) In der Leopoldstadt, gegründet vom Erz-
 herzoge Ferdinand II. im Jahre 1614.

Provinzial: Fr. Gerard Nagels, zugleich
 Visitator, geb. zu Meran in Tyrol 1763. Prof.
 1787.

Prior: Fr. Demetrius Preysinger, geb. zu
 Schweigern in Oesterr. 1783. Prof. 1807.

Professen: P. Eligius Mikus, Provinz-Sekretär, geb. zu Beszka in Ungarn 1780. Prof. 1805. Pr. 1812. — P. Veremundus Broskovitz, geb. zu Raab in Ungarn 1770. Prof. 1798. Pr. 1799. — P. Regulus Wagner, geb. zu Reife in preuß. Schlessen 1778. Prof. und Pr. 1802. — P. Protasius Rubesch, Novizen-Magister, geb. zu Jung-Bunzlau in Böhmen 1788. Prof. 1810. Pr. 1812. — Fr. Bonagratia Broschek, Subprior, geb. zu Wildenschwert in Böhmen 1789. Prof. 1811. — Fr. Nazarius Kohlhaupt, Quiescent, geb. zu Osthayn in Bayern 1768. Prof. 1793. — Fr. Bruno Hofer, erster Irrenaufseher, geb. zu St. Laurenz in Tyrol 1766. Prof. 1794. — Fr. Eulogius Haidler, Stadtsammler, geb. zu Gmunden in Oesterreich 1772. Prof. 1795. — Fr. Florin Gröger, zweyter Irrenaufseher, geb. zu Königgrätz in Böhmen 1775. Prof. 1799. — Fr. Benantius Bardonek, Quiescent, geb. zu Proßnitz in Mähren 1780. Prof. 1802. — Fr. Engelmund Gruber, erster Pförtner, geb. zu Hütteldorf in Oesterreich 1777. Prof. 1801. — Fr. Almand Janelle, Stadtsammler, geb. zu Proßnitz in Mähren 1779. Prof. 1803. — Fr. Homobonus Németh, Stadtsammler, geb. zu St. Ugid in Ungarn 1783. Prof. 1805. — Fr. Felix Kraus, zweyter Pförtner, geb. zu Kutttenberg in Böhmen 1784. Prof. 1808. — Fr. Natalis Espanyar, Ober-Apotheker, geb. zu Neutra in Ungarn 1788. Prof. 1809. — Fr. Colmann Leschbor, Koch, geb. zu Wittigenau in Sach-

sen 1784. Prof. 1816. — Fr. Senen Karmasin, Haus- und Keller-Inspektor, geb. zu Bartelsdorf in Mähren 1793. Prof. 1818. — Fr. Martialis Machalek, Sakristaner, geb. zu Butschowitz in Mähren 1794. Prof. 1816. — Fr. Urban Schulz, Kellermeister, geb. zu Chrudim in Böhmen 1793. Prof. 1819. — Fr. Theodorik Dukacz, Küchenmeister, geb. zu Jassanitz in Böhmen 1793. Prof. 1820. — Fr. Deicola Cziganek, Hörer der Chirurgie, geb. zu Braunsberg in Mähren 1799. Prof. 1823. — Fr. Serapion Sedlaczek, Kranken-Protokollist, geb. zu Großmeseritsch in Mähren 1801. Prof. 1825. — Fr. Alphonsus Winterholler, Hörer der Chirurgie, geb. zu Brunn in Mähren 1806. Prof. 1827. — Fr. Caprasius Gänzl, Oberwundarzt, geb. zu Steinwasser in Böhmen 1800. Prof. 1825. — Fr. Bonus Nehmann, Landsammler, geb. zu Wien in Oesterr. 1807. Prof. 1828. — Fr. Oswald Bauer, Apotheker, geb. zu Wien 1802. Prof. 1827. — Fr. Odilo Raith von Baumgarten, Provinz-Prokurator, geb. zu Trautenau in Böhmen 1795. Prof. 1827. — Fr. Tobias Maisch, Hörer der Pharmacie, geb. zu Preßburg in Ungarn 1808. Prof. 1829. — Fr. Sydonius Szakbovitz, Hörer der Chirurgie, geb. zu Gyula in Ungarn 1808. Prof. 1829. — Fr. Philibert Janetschek, Hörer der Chirurgie, geb. zu Wilfersdorf in Oesterr. 1805. Prof. 1829. — Fr. Walfried Baumgartner, Hörer der Medizin, geb. zu Pöfing in Ungarn 1809. Prof. 1831. — Fr. Adolph Frinka, Stadtsammler, geb.

zu Teschen im K. K. Schlessen 1804. Prof. 1829.
 — Fr. Decorosus Luef, Landsammler, geb. zu Wimpassing in Ungarn 1808. Prof. 1831. — Fr. Alipius Wogler, Wäschmeister, geb. zu Habersdorf in Oesterr. 1804. Prof. 1829. — Fr. Damasus Wallinger, Reichssammler, geb. zu Eihendorf in Oesterr. 1798. Prof. 1829. — Fr. Plato Heißig, Landsammler, geb. zu Zuckmantel in Schlessen 1802. Prof. 1830. — Fr. August Resch, Apotheker, geb. zu Kulla in Ungarn 1805. Prof. 1831. — Fr. Raphael Hofmann, Assistent, geb. zu Hiltenheim in Hannover 1804. Prof. 1831. — Fr. Coelestin Opitz, Unterarzt, geb. zu Hermsdorf in Böhmen. 1810. Prof. 1833. — Fr. Nilus Biza Koch, geb. zu Dobruschka in Böhmen 1803. Prof. 1833. — Fr. Justus Gäßler, Wirthschafter, geb. zu Nied in Oesterr. 1801. Prof. 1832. — Fr. Elikarion Trmann, Reichssammler, geb. zu Gerstdorf in Syrien 1806. Prof. 1832. — Fr. Faustus Glanz, Vice-Prokurator, geb. zu Lemberg in Galizien 1798. Prof. 1833. — Fr. Menas Schindler, Koch, geb. zu Grabschitz in Böhmen 1808. Prof. 1834. — Fr. Vincenz Schob, Landsammler, geb. zu Jaromierz in Böhmen 1813. Prof. 1833. — Fr. Hubert Jirausch, Landsammler, geb. zu Wychau in Böhmen 1806. Prof. 1835. — Fr. Speciosus Kurman, Apotheker, geb. zu Fünfkirchen in Ungarn 1814. Prof. 1836. — Fr. Adalbert Wälo, Apotheker, geb. zu Waizen in Ungarn 1809. Prof. 1835. — Fr. Candidus Wiesner, Landsammler, geb. zu

Gratlis in Böhmen 1811. Prof. 1835. — Fr. Silvanus Maresch, Landsammler, geb. zu Egtiborz in Böhmen 1812. Prof. 1836. — Fr. Peter Singer, Assistent, geb. zu Linz in Oesterr. 1814. Prof. 1836. — Fr. Cassianus Lentner, geb. zu Hall in Tyrol 1812. Prof. 1836. — Nicht-Professoren: Fr. Gabriel Poes, Unterarzt, geb. zu Schweinitz in Böhmen 1811. — Fr. Liberius Laubal, geb. zu Plumenau in Mähren 1814. — Novizen: Fr. Dunstan Eißler, geb. zu Wien 1813. — Fr. Wendelin Spanyar, geb. zu Neutra in Ungarn 1813. — Fr. Aurelian Biala, geb. zu Unter-Themenau in Oesterr. 1813. — Fr. Theodosius Singer, geb. zu Linz in Oesterr. 1809. — Fr. Ervin Siegel, geb. zu Linz in Oesterr. 1816. — Fr. Remigius Eibl, geb. zu Grödig bey Salzburg 1813. — Fr. Bonifilius Neswaidba, geb. zu Ostra in Mähren 1814. — Fr. Consalvus Heinz, geb. zu Freudenthal in Schlessen 1815. — Fr. Cecilius Schoreis, geb. zu Wyßkrz in Böhmen 1815. — Fr. Cirinus Netter, geb. zu Brünn in Mähren 1818.

b) Auf der Landstraße (Reconvalescenten-Haus), gegründet vom Leopoldstädter-Konvente durch Sammlungen im Jahre 1753.

Prior: Fr. Claudius Felbermayr, geb. zu Grätz in Steyermark 1771. Prof. 1795.

Professoren: Fr. Dominik Stocker, Kellermeister, geb. zu Altgrunders in Tyrol 1763. Prof. 1786. — Fr. Amos Nowack, Sammler, geb. zu

Laibach in Krain 1787. Prof. 1812. — Fr. Perpetuus Dolliner, Sammler, geb. zu Wien 1805. Prof. 1828.

Ursuliner-Kloster in der Stadt, gegründet von der Kaiserin Eleonora im Jahre 1660.

Oberin: Die wohlchr. Frau Maria Anna Moya Bürger, geb. zu Wien 1783. Prof. 1807. — Seniorin: Mat. Nikola Schienerl, geb. zu Waidhofen in Oesterr. 1756. Prof. 1784. — Professoren: M. Maria von Stupfel, geb. zu Zamean in Oesterr. 1760. Prof. 1795. — M. Stanisla Eichhorn, Hauspräfektin, geb. zu Wien 1773. Prof. 1797. — M. Peregrina Hildebrand, geb. zu Wien 1772. Prof. 1799. — M. Edmunda Merker, Assistentin, geb. zu Dachau in Böhmen 1776. Prof. 1800. — M. Gabriela Gußl, geb. zu Zwettl in Oesterr. 1778. Prof. 1802. — M. Juliana Siegel, geb. zu Wien 1783. Prof. 1807. — M. Ignatia von Pfleger, geb. zu Lemberg in Galizien 1785. Prof. 1809. — M. Kaveria Waldbart, Assistentin, geb. zu Innsbruck in Tyrol 1779. Prof. 1809. — M. Katharina Schmid, geb. zu Treendorf 1786. Prof. 1811. — M. Jakob von Welschenau, geb. zu Wien 1793. Prof. 1817. — M. Michaela Leitmeier, Schulpräfektin, geb. zu Wien 1792. Prof. 1818. — M. Elisabeth Stager, Prokuratorin, geb. zu Wien 1789. Prof. 1818. — M. Cäcilia Dorothea, geb. zu Wittingau in Böhmen 1796. Prof. 1821.

— M. Camilla Greider, geb. zu Wörgel in Tyrol 1789. Prof. 1820. — M. Ottilia Michel, Novizenmeisterin, geb. zu Zistersdorf in Oesterr. 1791. Prof. 1820. — M. Maria Johanna von Fischer, geb. zu Wien 1795. Prof. 1820. — M. Maria Antonia Zahel, geb. zu Wien 1799. Prof. 1823. — M. Franziska Platschka, geb. zu Gökendorf in Oesterr. 1794. Prof. 1820. — M. Augustina Wolgast, geb. zu Wien 1799. Prof. 1823. — M. Floriana Hofer, geb. zu Fürstenfeld 1796. Prof. 1821. — M. Maximiliana Münichshofer, geb. zu Wien 1797. Prof. 1822. — M. Pulcheria Martina, geb. zu Konstantinopel 1797. Prof. 1822. — M. Innocentia Berger, geb. zu Hausbrunn in Oesterr. 1801. Prof. 1826. — M. Leopoldine Stübel, geb. zu Wien 1800. Prof. 1825. — M. Philippine Böschl, geb. zu Unterstockstall in Oesterr. 1800. Prof. 1824. — M. Johanna de Deo Fährmann, geb. zu Wien 1804. Prof. 1828. — Cor. Maria Kern, geb. zu Wien 1801. Prof. 1827. — Cor. Angela Böschl, geb. zu Unterstockstall in Oesterr. 1803. Prof. 1827. — Cor. Raphaela Englisch, geb. zu Wien 1806. Prof. 1830. — Cor. Ursula Wötl, geb. zu Wien 1807. Prof. 1831. — Cor. Paula Maller, geb. zu Wien 1802. Prof. 1831. — Cor. Cäcilia Fink, geb. zu Wien 1808. Prof. 1832. — Cor. Magdalena Hammerler, geb. zu Pöysdorf in Oesterr. 1805. Prof. 1832. — Cor. Maria Josepha Bösch, geb. zu Wien 1807. Prof. 1832. — Cor. Bonaven-

tura Köck, geb. zu Kottes in Oesterr. 1808. Prof. 1834. — Cor. Agnes Rückendorfer, geb. zu Linz in Oberösterr. 1808. Prof. 1834. — Cor. Emerentiana Goham, geb. zu Altburg in Bayern 1807. Prof. 1834. — Cor. Karolina Rothmüller, geb. zu Ebergassing in Oesterr. 1810. Prof. 1835. — Novizinnen: Cor. Alexia Klein, geb. zu Hggersdorf in Oesterr. 1814. — S. Johanna Baptista Niglasch, geb. zu Wien 1815. — S. Seraphina Fritsch, geb. zu Innsbruck in Tyrol 1815. — S. Clementina Dallinger, geb. zu Mühling in Oberösterr. 1808. — S. Ludovika Gill, geb. zu Wien 1806. — S. Bernarda Czechetgruber, geb. zu Possoritz in der Bukowina 1816. — Layenschwestern: S. Monika Utmayer, geb. zu Wien 1757. Prof. 1782. — S. Apollonia Körbler, geb. zu Krems in Oesterr. 1770. Prof. 1795. — S. Klara Probst, geb. zu Unterwaltersdorf in Oesterr. 1767. Prof. 1796. — S. Walburga Stahr, geb. zu Wien 1775. Prof. 1802. — S. Veronika Haselböck, geb. zu St. Pölten in Oesterr. 1773. Prof. 1804. — S. Margaretha Bügler, geb. zu Pillersdorf in Oesterr. 1782. Prof. 1806. S. Kordula Kröslinger, geb. zu Innsbruck in Tyrol 1784. Prof. 1809. — S. Dorothea Lehrenbacher, geb. zu Hiernbach 1780. Prof. 1808. — S. Barbara Waldinger, geb. zu Linz in Oberösterreich 1777. Prof. 1808. — S. Regina Diezel, geb. zu Wien 1785. Prof. 1816. — S. Dominika Rücker, geb. zu Wien 1795. Prof.

1819. — S. Thaddäa Darböck, geb. zu Untergrafendorf in Oesterreich 1797. Prof. 1821. — S. Mathilde Grader, geb. zu Bönningen 1798. Prof. 1821. — S. Kajetana Schwarzingen, geb. zu Langenlois in Oesterr. 1798. Prof. 1822. — S. Martha Knapp, geb. zu Hohenleithen in Oesterr. 1793. Prof. 1824. — S. Joachima Johandel, geb. zu Schweinburg in Oesterr. 1801. Prof. 1825. — S. Anna Merkl, geb. zu Böhmkirchen in Oesterr. 1800. Prof. 1827. — S. Rosalia Feh, geb. zu Blawing in Mähren 1801. Prof. 1829. — S. Agatha Krausenberger, geb. zu Oberlaa in Oesterr. 1803. Prof. 1830. — S. Gertraud Brunner, geb. zu Wagensdorf in Oesterr. 1804. Prof. 1833. — S. Rothburga Zeichmann, geb. zu Königshof in Mähren 1807. Prof. 1836.

Elisabethiner-Kloster auf der Landstraße, gegründet durch Wohlthäter im Jahre 1710.

Oberin: Die wohllebrw. Fr. Maria Ther. Ritterspurg, geb. zu Wien 1773. Prof. 1797.

Unter-Mutter: Maria Leopoldina Stürmer, geb. zu Chrudim in Böhmen 1768. Prof. 1792.

Chorschwestern: Schw. Maria Josepha Kugler, geb. zu Regensburg in Bayern 1762. Prof. 1789. Seniorin. — Schw. Maria Elisabetha Bintl, Kloster-Prokuratorin, geb. zu Wien

1759. Prof. 1796. — Schw. Maria Amalia Novak, Novizenmeisterin, geb. zu Wien 1771. Prof. 1796. — Schw. Wilhelmina Kilian, geb. zu Wien 1774. Prof. 1800. — Schw. Margaretha Mayerhofer, geb. zu Stockerau in Oesterr. 1779. Prof. 1803. — Schw. Eleonora Antonia Wiskoch, geb. zu Brod in Mähren 1775. Prof. 1803. — S. Maria Magdalena Sockl, geb. zu Asparn an der Zaya in Oesterr. 1786. Prof. 1810. — S. Anna Josepha Müller, geb. zu Wolkenstein in Oesterr. 1788. Prof. 1812. — S. Maria Michaela Nürnbergberger, geb. zu Weiskendorf in Oesterr. 1790. Prof. 1816. — S. Maria Peregrina Weigl, Chirurgin u. Prokuratorin, geb. zu Wien 1794. Prof. 1818. — S. Anna Theresia Neckham, Sekretärin, geb. zu Wien 1794. Prof. 1818. — S. Maria Klara Hainz, geb. zu Wien 1796. Prof. 1820. — S. Anna Barbara Lachhofer, geb. zu Wien 1796. Prof. 1820. — S. Stanislaa Antonia Mayer, geb. zu Innsbruck in Tyrol 1790. Prof. 1819. — S. Maria Ignazia Gram, geb. zu Wien 1796. Prof. 1823. — S. Maria Angelina Jeschky, geb. zu Wien 1797. Prof. 1822, Oberapothekerin. — S. Maria Sophia Heerd, geb. zu Dieburg in Würtemberg 1802. Prof. 1826. — S. Mar. Karolina Paganicka, geb. zu Wien 1805. Prof. 1829. — S. Mar. Augustina Klement, geb. zu Wien 1802. Prof. 1827. — S. Mar. Columba Pettermann, geb. zu Steyer in Oesterr. 1805. Prof. 1829. — S. Mar.

Agnes Mayer, geb. zu Oberlaa in Oesterr. 1801. Prof. 1828. — S. Mar. Antonia Kintner, geb. zu Wien 1807. Prof. 1831. — S. Mar. Rosa Langbauer, geb. zu Drosendorf in Oesterr. 1806. Prof. 1831. — S. Mar. Nepomucena Switack, geb. zu Wien 1812. Prof. 1836. — S. Mar. Vincenzia Tross, geb. zu Wiener-Neustadt 1810. Prof. 1834. — S. Katharina Josepha Kintner, geb. zu Wien 1811. Prof. 1835. — S. Mar. Kaveria Freyhammer, geb. zu Wien 1810. Prof. 1835. — S. Alcantara Martens, geb. zu Bistrau in Böhmen 1811. Prof. 1835. — S. Mar. Ferdinanda Perske, geb. zu Wien 1812. Prof. 1836. — S. Mar. Aloisia Apfelbeck, geb. zu Klein-Mariazell in Oesterr. 1812. — Prof. 1836. — Novizinen: Schw. Maria Franziska Achernig, geb. zu Wien 1813. — S. Mar. Bernardina Wilzbach, geb. zu Wien 1810. — Layenschwestern: S. Mar. Nothburga Hatscher, geb. zu Wien 1773. Prof. 1797. — S. Mar. Bonaventura Fest, geb. zu Eisenstadt in Ungarn 1772. Prof. 1796. — S. Mar. Johanna Schmutz, geb. zu Gösing in Oesterr. 1775. Prof. 1799. — S. Mar. Gertraud Wimmer, geb. zu Preßburg in Ungarn 1777. Prof. 1803. — S. Mar. Rosina Hegeleberger, geb. zu Hadres in Oesterr. 1786. Prof. 1810. — S. Mar. Marzella Messinger, geb. zu Höfflein in Oesterr. 1783. Prof. 1811. — S. Mar. Martha Rackl, geb. zu München in Bayern 1793. Prof. 1818. — S. Anna Walburga Schró-

der, geb. zu Wiener-Neustadt 1796. Prof. 1822.
 — S. Mar. Thelma Seidl, geb. zu Zellerndorf in
 Oesterr. 1799. Prof. 1824. — S. Mar. Petro-
 nilla Hainz, geb. zu Stockerau in Oesterr. 1804.
 Prof. 1828. — S. Mar. Florian Hainz, geb.
 zu Stockerau in Oesterr. 1807. Prof. 1831. —
 S. Mar. Rosalia Tanzer, geb. zu Reintal in
 Oesterr. 1811. Prof. 1835. — Layenschwe-
 ster-Novizin: Schw. Mar. Ottilia Hegl, geb.
 zu Krummhuber bey Groß Maria-Lasert 1813.

Salesianer-Kloster am Rennweg, ge-
 gründet von der Kaiserin Wilhelmine Amalia im
 Jahre 1717.

Oberin: Die wohlchrw. Fr. Mutter Ma-
 ria Henrika Hanard, geb. in Elfaß 1771. Prof.
 1792. — Professoren: S. Theresia Melania
 Furet, geb. in Frankreich 1756. Prof. 1783. —
 S. Maria Emanuela Göttelmann, Assistentin,
 geb. zu Zwenbrücken 1761. Prof. 1784. — S.
 Maria Theresia Kemmer, geb. in Elfaß 1769.
 Prof. 1788. — S. Marianna Sophia Kemmer,
 geb. in Elfaß 1770. Prof. 1788. — S. Theresia
 Eman. von Homburg, Fräulein-Meisterin,
 geb. zu Elfaß 1769. Prof. 1794. — S. Maria
 Walburga von Schoger, geb. zu Brüssel 1767. Prof.
 1795. — S. Aloisia Josepha Stürmer, geb. zu
 Wien 1774. Prof. 1799. — S. Viktoria Xaveria v.
 Sternberg, geb. zu Prag in Böhmen 1768. Prof.

1804. — S. Aloisia Stanislaa Steinhöfer, geb. zu
 Wien 1782. Prof. 1806. — S. Anna Philippina
 Höker, Apothekerin, geb. zu Wien 1782.
 Prof. 1808. — S. Aloisia Amalia von Schmet-
 tau, geb. zu Pforten 1781. Prof. 1809. — S.
 Maria Magdalena Baumann, Krankenwär-
 terin, geb. in Oesterr. 1785. Prof. 1811. —
 S. M. Peregrina Fischer, Klaviermeisterin,
 geb. zu Wien 1790. Prof. 1814. — S. M. Bernar-
 da Baumann, zweyte Krankenwärterin, geb.
 in Oesterr. 1787. Prof. 1814. — S. Aloisia Kosi-
 ka Janku, Fräulein-Meisterin, geb. zu Wien
 1790. Prof. 1815. — S. Maria Ottilia Leydenfrost,
 geb. in Oesterr. 1786. Prof. 1818. — S. M.
 Angelika Alexander, Fräulein-Krankenwär-
 terin, geb. zu Wien 1792. Prof. 1818. — S.
 M. Elisabeth Schingel, Gehülfin der Klei-
 dermeisterin, geb. in Oesterreich 1787. Prof.
 1818. — S. Amalia Theresia v. Wegh, Archi-
 varin und Sekretärin, geb. zu Ofen in Un-
 garn 1794. Prof. 1818. — S. Franziska Pau-
 lina Roth, Klavier-Meisterin, geb. zu Wien
 1795. Prof. 1819. — S. Maria Antonia Ott,
 Wäschmeisterin, geb. zu Wien 1794. Prof.
 1822. — S. Maria Augustina Meidl, Gehül-
 fin der Wäschmeisterin, geb. zu Wien
 1799. Prof. 1823. — S. Anna Aloisia Macher,
 Wirthschafterin, geb. zu Wien 1800. Prof.
 1825. — S. Maria Viktoria Rott, Fräulein-

Meisterin, geb. zu Wien 1801. Prof. 1825.
 — S. Franziska Theresia Birly, Pförtnerin,
 geb. zu Wien 1801. Prof. 1826. — S. Franziska
 Chantal Poccorni, zweyte Pförtnerin, geb.
 in Mähren 1800. Prof. 1828. — S. Maria
 Chantal Mihes, Novizen-Meisterin, geb.
 zu Breslau 1786. Prof. 1829. — S. Aloysia
 Franziska Mihes, Sakristanerin, geb. zu
 Breslau 1800. Prof. 1829. — S. Mar. Sera-
 phine Ostermann, Fräulein-Meisterin, geb.
 zu Wien 1805. Prof. 1829. — S. Aloysia Ka-
 veria von Pilat, erste Fräulein-Meisterin,
 geb. zu Paris 1807. Prof. 1831. — S. Aloysia
 Michaela Meidl, Fräulein-Meisterin, geb.
 zu Wien 1807. Prof. 1831. — S. Franziska
 Leopoldina Höfling, Fräulein-Meisterin,
 geb. zu Mistelbach in Oesterr. 1809. Prof. 1833.
 — S. Maria Hyacintha Souchon de Loubière,
 Fräulein-Meisterin, geb. in Frankreich 1814.
 Prof. 1835. — S. Theresia Ernestine Puz,
 Fräulein- u. Klavier-Meisterin, geb. zu
 Wien 1810. Prof. 1835. — S. Mariana Julia
 Scala, Fräulein-Meisterin, geb. zu Wien
 1811. Prof. 1835. — S. Aloysia Paulina Gersteck,
 zweyte Apothekerin, geb. zu Wien 1810.
 Prof. 1835. — S. Maria Philomena Tröste, geb.
 zu Königstein in Nassau 1811. Prof. 1835. —
 S. Aloysia Henrika Hen, Fräulein-Meisterin,
 geb. zu Wien 1812. Prof. 1836. — S. Maria Feli-
 citas Merkle, Gehülfin in der Wirthschaft,

geb. zu Salzburg 1806. Prof. 1836. — S. Maria
 Josepha von Posauner, Novizin, geb. zu Grätz in
 Steyermark 1813. — Layenschwestern: S.
 Maria Ignazia Holluger, geb. in Oesterreich 1760.
 Prof. 1785. — S. Aloysia Floriania Niemel, geb.
 in Oesterreich 1765. Prof. 1793. — S. Maria
 Gabriela Hoffmann, Köchin, geb. in Kauffbayern
 1775. Prof. 1799. — S. Maria Kaveria Wald-
 hauser, geb. in Oesterr. 1780. Prof. 1804. — S.
 Franziska Josepha Pflock, geb. zu Wien 1782.
 Prof. 1807. — S. Maria Aloysia Weiner, geb.
 zu Hainburg in Oesterr. 1784. Prof. 1810. —
 S. Maria Martha Bodtensteiner, geb. in Oesterr.
 1787. Prof. 1811. — S. Maria Nothburga Rei-
 chertorfer, geb. in Oesterr. 1784. Prof. 1815. — S.
 Josepha Augustina Wunsch, geb. in Oesterr. 1789.
 Prof. 1825. — S. Maria Constanzia Rohpolt, geb.
 zu Wien 1798. Prof. 1825. — S. Maria Gertrud
 Fink, Speise-Meisterin, geb. zu Neumark in Böh-
 men 1805. Prof. 1832. — S. Maria Alexia Si-
 gle, geb. zu Schwiberdingen in Württemberg 1811.
 Prof. 1836. — S. Aloysia Katharina Lehmer, geb.
 zu Kleinberghofen in Bayern 1805. Prof. 1836.

Frauen-Kongregation des allerhei-
 ligsten Erlösers nach der Regel des sel. Al-
 phons von Liguori, mit allerhöchster Bewilligung
 instituiert im Jahre 1831 in Wien auf der Landstraße.

Oberin: Schw. Maria Antonia Josepha
 Ritschner, geb. zu Wien 1802. Prof. 1832.

Wikarin: Schw. Maria Benedikta Rizz, geb. zu Wien 1791. Prof. 1832. — Profess-Chor-schwester: Schw. Maria Alphonsa Dion, geb. zu L'Orient in Frankreich 1793. Prof. 1832. — Schw. Marianna Josepha, Gräfin von Wessersheimb, geb. zu Grätz in Steyermark 1772. Prof. 1832. — Schw. Maria Michaela Nawratil, geb. zu Larentburg in Oesterr. 1804. Prof. 1832. — Schw. Maria Viktoria, Gräfin von Wessersheimb, geb. zu Grätz in Steyermark 1805. Prof. 1832. — Schw. Maria Perrina Perpetua, Edle v. Schickh, geb. zu Grätz in Steyermark 1806. Prof. 1832. — Schw. Maria Emanuela Schönbauer, geb. zu Himberg in Oesterr. 1807. Prof. 1832. — Schw. Maria Augustina Neuhold, geb. zu Steyer in Oesterr. 1806. Prof. 1832. — Schw. Maria Theresia Mayer, geb. zu Neustadt an der Waldnaab in Bayern 1808. Prof. 1832. — Schw. Maria Felicitas Poquet, geb. zu Wien 1805. Prof. 1832. — Schw. Maria Celestina Stremiger, geb. zu Göß in Steyermark 1808. Prof. 1834. — S. Maria Magdalena Handschky, geb. zu Wien 1805. Prof. 1834. — Schw. Maria Johanna Baptista Satzger, geb. zu Wien 1810. Prof. 1834. — Schw. Maria Raphaela Wödl, geb. zu Stein in Oesterr. 1791. Prof. 1835. — Schw. Maria Leopoldina Dunkel, geb. zu Gmünd in Bayern 1809. Prof. 1835. — Schw. Maria Gabriela Eder, geb. zu Währing in Oesterr. 1808. Prof. 1835. — Schw. Maria Antonia Rehl, geb. zu Wien 1811. Prof. 1835.

— Schw. Maria Gertrudis Wartner, geb. zu Döschernitz in Böhmen 1812. Prof. 1836. — Chor-schwester- Novizinen: Schw. Maria Filomena Eberwanger, geb. zu Mautern in Steyermark 1815. — Schw. Maria Klara Gräfin Grabowska, geb. zu Warschau in Russisch-Pohlen 1817. — Schw. Maria Seraphina Abele, geb. zu Sluzet in Pohlen 1807. — Schw. Maria Mechtildis Wartner, geb. zu Wien 1814. — Layenschwestern: Schw. Molyia Bett, geb. zu Wien 1805. Prof. 1832. — Schw. Alkantara Nicker, geb. zu Währing in Oesterr. 1800. Prof. 1832. — Schw. Nepomucena Ammon, geb. zu Rattun in Oesterr. 1806. Prof. 1832. — Schw. Dominika Scharf, geb. zu Wien 1812. Prof. 1836. — Schw. Evangelista Dohl, geb. zu Wien 1809. Prof. 1836. — Novizinen: Schw. Bernarda Meiner, geb. zu Rottenmann 1806. — Schw. Alphonsa Steurer, geb. zu Ober-Dirnbad in Oesterr. 1808.

Das Institut der barmherzigen Schwestern, nach der Regel des heil. Vincenz de Paula, mit allerhöchster Bewilligung instituiert im Jahre 1832 in Wien zu Gumpendorf.

Vorsteherin: M. Kaveria Strasser, geb. zu Innsbruck in Tyrol 1801. Prof. 1836. — Profess: Schw. Ignazia Walser, Novizenmeisterin, geb. zu Silz in Tyrol 1801. Prof. 1836. — Schw. Maria Anna Landkammer, geb. zu Schwechat in Oesterr. 1797. Prof. 1836. — Schw.

Sophie Fuchs, geb. zu Krumbach in Oesterr. 1806. Prof. 1836. — Schw. Ferdinanda Zaigis, geb. zu Budweis in Mähren 1811. Prof. 1836. — Schw. Maximiliana Bernold, geb. zu Großmeiseldorf in Oesterr. 1802. Prof. 1836. — Schw. Magdalena Trenkwalder, geb. zu Zams in Tyrol 1795. Prof. 1836. — Schw. Leopoldina Kunst, geb. zu Wien 1802. Prof. 1836. — Schw. Barbara Mrazek, geb. zu Brünn in Mähren 1800. Prof. 1836. — Schw. Elisabeth Wittopit, geb. zu Schidrowitz in Mähren 1804. Prof. 1836. — Schw. Nepomucena Hamza, geb. zu Planian in Böhmen 1801. Prof. 1836. — Schw. Ludmilla Rozaurek, geb. zu Kolditz in Böhmen 1801. Prof. 1836. — Schw. Filomena Hoffherr, geb. zu Kempten in Bayern 1807. Prof. 1836. — Schw. Anastasia Widmann, geb. zu Wien 1802. Prof. 1836. — Schw. Brigitta Koch, geb. zu Sohrau in preuß. Schlesien 1806. Prof. 1836. — Schw. Karolina Böhm, geb. zu Grün in Böhmen 1804. Pr. 1836. — Novizinnen: Schw. Agatha Baudna, geb. zu Budweis in Mähren 1799. — Schw. Salefia Elephant, geb. zu Proßnitz in Mähren 1812. — Schw. Franziska Weiser, geb. zu Niglern in Tyrol 1801. — Schw. Gregoria Kerb, geb. zu Kaschau in Ungarn 1801. — Schw. Morosia Klein, geb. zu Brodek in Mähren 1806. — Schw. Theresia Malanotti, geb. zu M. Hieging in Oesterr. 1815. — Schw. Walburga Deimek, geb. zu Reichenau in Böhmen 1801. — Schw. Juliana Man-

delburger, geb. zu Unteralb in Oesterr. 1803. — Schw. Margaritha Woratschka, geb. zu Stab in Böhmen 1809. — Schw. Katharina Fruhwirth, geb. zu Frohnleiten in Steyermark 1813. — Schw. Martha Neumann, geb. zu Grätz in Steyermark 1807. — Schw. Nikolina Mair, geb. zu Innsbruck in Tyrol 1816. — Schw. Camilla Klima, geb. zu Auspitz in Mähren 1808. — Schw. Josepha Lechner, geb. zu Kirchberg am Wechsel in Oesterr. 1806. — Schw. Perpetua Keindl, geb. zu Wien 1809. — Schw. Ludovika Göbel, geb. zu Troies in Frankreich 1814. — Schw. Felicitas Strupi, geb. zu Krainburg in Syrien 1814. — Novizinnen im ersten Jahre: Schw. Mar. Anna Falkner, geb. zu Hochkrammel in Oesterr. 1809. — Schw. Anna Staar, geb. zu Fürstenfeld in Steyermark 1807. — Schw. Norburga Rinkl, geb. zu Pösthal in Tyrol 1813. — Schw. Margaritha Zannotelli, geb. zu Cembra in Tyrol 1812. — Schw. Eleonora Klima, geb. zu Auspitz in Mähren 1814. — Schw. Maria Hurez, geb. zu Wien 1800. — Schw. Barbara Kahoser, geb. zu Weissenbach in Oesterr. 1815. — Schw. Octavia Gräfin Gilleis, geb. zu Wien 1806. — Schw. Theresia Lanersdorfer, geb. zu Nieder-Waldkirchen in Oesterr. 1810. — Schw. Victoria Richter, geb. zu Freiberg in Mähren 1811. — Schw. Katharina Klein, geb. zu Agerstdorf in Oesterr. 1812. — Schw. Mathilde Baronesse Duval, geb. zu Klagenfurth in Syrien 1816. — Kandidatinnen: Amalia Jawurek, geb. zu

Loosdorf in Oesterr. 1809. — Elisabeth Gausner, geb. zu Oberwang in Oesterr. 1812. — Anna Senes, geb. zu Mattenberg in Tyrol 1812. — Theresia Bruner, geb. zu Eggenburg in Oesterr. 1811. — Katharina Bruner, geb. zu Eggenburg in Oesterr. 1818.

Die Seelenzahl in Wien,

mit Ausschluß des daselbst garnisonirenden k. k. Militärs, beträgt nach der neuesten Angabe:

in der inneren Stadt 56420;

in sämtlichen Vorstädten . . 283875;

zusammen 340295.

Viertel Unter Wiener-Wald.

Dekanat Baden.

Allacht, (Alland) a. Pf. Wew. P. Heinrich Kettinger, Cisterz. vom Stifte Heil. Kreuz, geb. zu Zwettl in Oesterr. 1784. Prof. 1807. Pr. 1808. Patr. Stift Heil. Kreuz. Koop. P. Wilhelm Gruber, Cisterz. vom Stifte Heil. Kreuz, geb. zu Leyden in Ungarn 1804. Prof. 1829. Pr. 1830. Mit den Filialen: Meyersling, Goisbach, Glashütte und Berghäusern. Stz. 1132. Entf. bis 1 1/2 St.

Baden, Stadt: a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Neuwirth, Wpr., geb. zu Tetsch in Mähren 1786. Pr. 1809. Patr. Landesfürst. Koop. 1) Hr. Aloys Wisgrill, Wpr., geb. zu Raasdorf in Oesterr. 1808. Pr. 1830. 2) Hr. Anton Stockmayer, Wpr., geb. zu Wien 1805. Pr. 1831. 3) Hr. Anton Breiner, Wpr., geb. zu Moskowitz in Mähren 1807. Pr. 1829. — R. R. Hofkapelle. Kaplan: Hr. Mathias Borroth, Wpr., geb. zu Wörsing in Ungarn 1780. Pr. 1803. — Benefiziat zu Gutenbrunn: Hr. Johann Berger, Wpr., geb. zu Oedenburg in Ungarn 1792. Pr. 1816. Patr. Herrschaft

Gutenbrunn. — Wirthschaftsverw. zu Leesdorf: P. Konrad Fleuriot, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Wien 1785. Prof. 1807. Pr. 1808. — Filialen zur Pfarre Baden: Leesdorf, Gutenbrunn, Rohr, Wraiten und Alandgasse. Slz. 5035. Entf. $\frac{1}{4}$ St.

Gaaden, a. Pf. Verw. P. Franz Prochazka, Cisterz. vom Stifte Heil. Kreuz, geb. zu Neustadt in Österr. 1785. Prof. 1807. Pr. 1808. Patr. Stift Heil. Kreuz. Mit der Filiale Sparbach. Slz. 812. Entf. $\frac{3}{4}$ St.

Gainfahnen, a. Pf. Verw. P. Kolumban Landsteiner, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Weinern in Österr. 1784. Prof. u. Pr. 1806. Patr. Stift Melk. Koop. P. Damian Schwarz, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Unterplank in Österr. 1800. Prof. 1823. Pr. 1824. Mit den Fil. Großau, Haideldorf, Merkenstein, Wöplau. Slz. 2062. Entf. 2 St.

Ginselsdorf, Kkl. Kklpln.: Herr Joseph Mohn, Wpr. geb. zu Jaromirsch in Böhmen 1784. Pr. 1808. Patr. Religionsfond. Mit der Fil. Leestdorf und Fabrik. Slz. 1480. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Gumpoldskirchen, Markt; a. Pf. Verw. Hr. Jos. Steis, des deutschen Ordens Priester, geb. zu Lötchenau in Mähren 1784. Pr. 1810. Patr. Deutscher Ritter-Orden. Mit den Fil. Kanalhaus, Sigrisshof, Lallern. Slz. 1480. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Guntramsdorf, Markt; a. Pf. Pfarrer. Hr. Franz Reissel, Wpr. geb. zu Olmütz in Mähren 1782. Pr. 1806. Patr. Landesfürst. Mit dem Jägerhause, Eichengelhof, Kanalbammhause u. Ziegelöfen. Slz. 1727. Entf. $1\frac{1}{4}$ St.

Heil. Kreuz a. Pf. Verw. P. Konrad Berlin, Cisterz. vom Stifte Heiligenkreuz, zugleich Prior, geb. zu Gräg in Steyermark 1786. Prof. 1808. Pr. 1810. — Patr. Stift Heil. Kreuz. Koop. (vom Stifte Heil. Kreuz): P. Eugen Strack, geb. zu Wien 1801. Prof. 1824. Pr. 1825. Mit den Fil. Füllenberg, Grub, Grubenau, Preinsfeld, Sattelbach, Schweichbach, Siegenfeld. Slz. 1019. Entf. bis $1\frac{1}{2}$ St.

St. Helena, (Rauchenstein) Kkl. Kklpln.: Hr. Klemens Sedlaczek, Wpr., geb. zu Pustomierz in Mähren 1796. Pr. 1822. Patr. Herrschaft Weikersdorf, (Freiherr v. Döbelsdorf-Dier.) Slz. 934.

Kottingbrunn, a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Resch, Wpr., geb. zu Wien 1803. Pr. 1827. Patr. Ortschaft, (Hr. Peter Ritter v. Wöhr). Mit der Fil. Wagram. Slz. 675. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Leopoldsdorf, (Klausen-Leopoldsdorf) a. Pf. Pfarrer: Hr. Anton Nowotny, Wpr., geb. zu Neuhaus in Böhmen 1798. Pr. 1821. Patr. Das k. k. Waldamt. Koop. Hr. Franz Gramer, Wpr., geb. zu Wernersdorf in Böhmen 1811. Pr. 1836. Slz. 1003. Entf. bis $2\frac{1}{2}$ St.

Münchendorf, a. Pf. Verw. pr. P. Friedrich Levandersky, Cisterz. vom Stifte Heil. Kreuz

geb. zu Pfaffstetten 1811. Prof. und Pr. 1835.
Patr. Stift Heil. Kreuz. Slz. 890.

Oberwaltersdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr.
Johann Nep. Stainis, Wpr., geb. zu Scharn-
dorf in Österreich 1785. Pr. 1810. Patr. Lan-
desfürst. Mit der Fil. Döhenhausen und Lames-
feld. Slz. 930 Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Pfaffstetten, a. Pf. Werm. P. Augustin Hol-
zer, Cisterz. vom Stifte Heil. Kreuz, geb. zu Wei-
kersdorf in Österreich 1787. Prof. 1809. Pr.
1811. Patr. Stift Heil. Kreuz. Mit der Kanal-
und Schleußenhütte. Slz. 970. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Raisenmarkt, Kkl. Werm. P. Michael Steiner,
Cisterz. vom Stifte Heil. Kreuz, geb. zu Gasen
in Steyermark 1787. Prof. 1818. Pr. 1819.
Patr. Stift Heil. Kreuz. Mit der Fil.
Schwarzensee. Slz. 660 Entf. 1 St.

Sittendorf, a. Pf. Werm. P. Leopold Gindl,
Cisterz. vom Stifte Heil. Kreuz, geb. zu Wien
1784. Prof. 1805. Pr. 1807. Patr. Stift
Heil. Kreuz. Mit den Fil. Dornbach, Rohr-
berg, Wildegg und Neuweg. Slz. 413. Entf.
 $\frac{3}{4}$ St.

Sooß, Kkl. Kkl. Pln: Hr. Franz Umicht, Wpr.,
geb. zu Wildschütz in öster. Schlessen 1787. Pr.
1811. Patr. Herrschaft Mariazell in Österreich,
(Hr. Heinrich, Freyherr von Müller-Hornstein)
Slz. 360.

Schulz, Kkl. Werm. P. Johann Krug, Cisterz.
v. Stifte Heil. Kreuz, geb. zu Neutitschein in

Mähren 1787. Prof. 1813. Pr. 1816. Patr.
Stift Heil. Kreuz. Slz. 454. Entf. bis 1 St.
Lattendorf, a. Pf. Werm. Hr. Wolfgang von
Stradiot, regul. Chorherr vom Stifte Kloster-
neuburg, geb. zu Medelitz in Böhmen 1775.
Prof. 1799. Pr. 1798. Patr. Stift Kloster-
neuburg. Slz. 618.

Lraiskirchen, Markt; a. Pf. Werm. P.
Vincenz Huber, erzb. Konsistorial-Rath, De-
chant und Schuldistrikts-Aufscher, Bened. vom
Stifte Melk, geb. zu Wien 1778. Prof. u. Pr.
1802. Patr. Stift Melk. Koop. P. Ferdi-
nand Hartmann, Bened. vom Stift Melk, geb.
zu Würnstorf in Oesterr. 1798. Prof. 1821.
Pr. 1823. Benefiziat zu St. Nikolaus: Hr.
Anton Hornischer, Wpr., pens. Pfarrer, geb. zu
Olmütz in Mähren 1774. Pr. 1805. Patr.
Fürst Erzbischof. — Mit den Fil. Möllers-
dorf, Wienerndorf. Slz. 2124. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
Tribuswinkel, a. Pf. Pfarrer: Hr. Jo-
hann Stanzl, Wpr., geb. zu Stannern in Mäh-
ren 1789. Pr. 1814. Patr. Seniorat der fürstl.
und gräf. Starhembergischen Familie Slz. 567.
Trumau, a. Pf. Werm. P. Plazidus Schmidt-
bauer, Cisterz. vom Stifte Heil. Kreuz, geb. zu
Preßburg in Ungarn 1800. Prof. 1824. Pr.
1825. Wirtschaftsverwalter: P. Mar-
tin Lendvay, Cisterz. vom Stifte Heil. Kreuz,
geb. zu Tsargo in Ungarn 1780. Prof. 1804.
Pr. 1806. Patr. Stift Heil. Kreuz. Slz. 637.

Stift Heil. Kreuz, Cisterzienser-Ordens, gegründet von Leopold dem Heiligen, Markgrafen von Oesterreich, im Jahre 1136.

Abt: Pl. T. Herr Franz Xaver Seidemann, der Cisterzienser-Stifte Heiligenkreuz im Walde in Oesterreich und zu St. Gotthard in Ungarn Abt, Sr. k. k. apost. Majestät Rath, n. ö. Landstand, Lokal-Direktor der theol. Hauslehranstalt, des k. k. landwirthschaftl. Vereins in Wien Mitglied, geb. zu Mackendorf in Ungarn 1781. Prof. 1804. Pr. 1806. Abt 1824.

Prior: P. Konrad Berlin, zugleich Novizenmeister u. Stiftspfarrow., geb. zu Grätz in Steyermark 1786. Prof. 1808. Pr. 1810.

Profess-Priester: P. Andreas Pründlmayr, Senior, (zu St. Gotthard in Ungarn,) geb. zu Ybbs in Oesterr. 1748. Prof. 1768. Pr. 1771. — P. Ladislaus Horvath, geb. zu Steinamanger in Ungarn 1761. Prof. u. Pr. 1789. (zu St. Gotthard in Ungarn). — P. Gerard Raser, geb. zu Buchelsdorf in preuß. Schlesien 1772. Prof. 1796. Pr. 1798. — P. Gottfried Stoll, geb. zu Offenburg in Baden 1772. Prof. 1796. Pr. 1797. — P. Alberik Schmidt, Wirthschafts-Administrator zu Königshof in Ungarn, geb. zu Dödenburg in Ungarn 1773. Prof. 1797. Pr. 1801. — P. Karl Fidler, geb. zu Wolkenstein in Oesterreich 1775. Prof. 1799. Pr. 1800. (zu St. Gotthard in Ungarn). — P. Berthold Weinhofer, Wirth,

schafts-Admin. zu Münichhofen in Ungarn, geb. zu Pinkafeld in Ung. 1779. Prof. und Pr. 1802. — P. Martin Lendray, Wirthschaftsverwalter in Trumau, geb. zu Eszgo in Ungarn 1780. Prof. 1804. Pr. 1806. — P. Malachias Koll, Hofmeister im Heil. Kreuzerhofe in Wien, geb. zu Baden in Oesterreich 1783. Prof. 1804. Pr. 1806. — P. Dominik Schäfer, Pfarrow. zu Niedersulz, geb. zu Steubendorf in Schlesien 1780. Prof. 1804. Pr. 1806. — P. Leopold Gindl, Pfarrow. zu Sittendorf, geb. zu Wien 1784. Prof. 1805. Pr. 1807. — P. Emanuel Joisl, geb. zu Neuberg in Steyermark 1786. Prof. 1807. Pr. 1809. (zu St. Gotthard in Ungarn). — P. Heinrich Kettinger, Pfarrow. zu Alland, geb. zu Zwettel in Oesterreich 1784. Prof. 1807. Pr. 1808. — P. Ambros Schöny, Frühprediger, geb. zu Meyerling in Oesterreich 1785. Prof. 1807. Pr. 1808. — P. Franz Prohazka, Pfarrow. zu Gaaden, geb. zu Neustadt in Oesterr. 1785. Prof. 1807. Pr. 1808. — P. Ferd. Merschmal, Administ. zu Niederleis, geb. zu Znaym in Mähren 1785. Prof. und Pr. 1808. — P. Emerik Simola, Kämmerer und Küchenmeister, geb. zu Gladofka in Ungarn 1780. Prof. 1807. Pr. 1809. — P. Augustin Holzer, Pfarrow. zu Pfaffstätten, geb. zu Weikersdorf in Oesterr. 1787. Prof. 1809. Pr. 1811. — P. Daniel Kützmits, Pfarrow. zu Rogersdorf in Ungarn, geb. zu Dolines in Ungarn 1787. Prof. 1809. Pr. 1811. — P. Johann Krug, Pfarrow. zu

Sulz, geb. zu Neutitschein in Mähren 1787. Prof. 1813. Pr. 1816. — P. Bernhard Greiner, Kastner, geb. zu Niederleis in Oesterreich 1793. Prof. 1815. Pr. 1817. — P. Robert Fährndrich, Prior und Administrator zu St. Gotthard in Ungarn, geb. zu Preßburg in Ungarn 1793. Prof. 1815. Pr. 1817. — P. Joseph Doczi, geb. zu Stuhlweissenburg in Ungarn 1779. Prof. 1814. Pr. 1803. (zu St. Gotthard in Ungarn.) — P. Melchior Kristian, Pfarrw. zu Steinbruch in Ungarn, geb. zu Steinamanger in Ungarn 1794. Prof. 1816. Pr. 1818. — P. Gundisalo Ulerich, Waldschaffer, geb. zu Neustadt in Oesterreich 1794. Prof. 1816. Pr. 1818. — P. Udalrich Mühlhaufer, Pfarrw. zu Podersdorf in Ungarn, geb. zu Rockendorf in Ungarn 1793. Prof. 1818. Pr. 1819. — P. Michael Steiner, Lokalieverw. zu Raissenmark, geb. zu Gasen in Steyermark 1787. Prof. 1818. Pr. 1819. — P. Gregor Grünböck, Professor der Pastoral, Katechetik und Erziehungskunde im Stifte, geb. zu Siebentinden in Oesterr. 1793. Prof. 1818. Pr. 1819. — P. Alexander Braun, Pfarrw. zu Winden in Ungarn, geb. zu Drössing in Oesterreich 1791. Prof. 1818. Pr. 1819. — P. Maximilian Prock, Prof. der Moral-Theologie im Stifte, geb. zu Kaumberg in Oesterreich 1796. Prof. 1820. Pr. 1821. — P. Johann Nep. Weis, Kellermeister, geb. zu Richterhof in Böhmen 1793. Prof. 1820. Pr. 1820. Pr. 1821. — P. Alons Zwetkovich, geb. zu Ugram in Kroa-

tien 1778. Prof. 1818. Pr. 1801. — P. Ernest Erris, Professor des Bibelstudiums N. B. im Stifte, geb. zu Heil. Kreuz in Oesterreich 1799. Prof. 1821. Pr. 1822. — P. Maurus Kottek, Pfarrw. zu Weixelbaum in Ungarn, geb. zu Wodensstadt in Mähren 1793. Prof. und Pr. 1819. — P. Plazidus Schmidtbauer, Pfarrw. zu Tru-
mau, geb. zu Preßburg in Ungarn 1800. Prof. 1824. Pr. 1825. — P. Rudolph Fuchs, Präsekt der Sängerknaben im Stifte, geb. zu Znaym in Mähren 1803. Prof. 1826. Pr. 1827. — P. Nikolaus Makarius, Professor am k. k. Gymnasium zu Wr. Neustadt, geb. zu Gaya in Mähren 1801. Prof. 1824. Pr. 1825. — P. Eugen Strack, Koop. an der Stiftspfarr, Katechet und Bibliothekar, geb. zu Wien 1801. Prof. 1824. Pr. 1825. — P. Wilhelm Gruber, Koop. zu Alland, geb. zu Leyden in Ungarn 1804. Prof. 1829. Pr. 1830. — P. Edmund Komaromy, Professor der Dogmatik im Stifte, geb. zu Güns im Ungarn 1805. Prof. 1829. Pr. 1830. — P. Ludwig Schindler, Koop. zu Niedersulz, geb. zu Neutitschein in Mähren 1801. Prof. 1829. Pr. 1830. — P. Franz Xaver Wenzes, Pfarrw. zu Münichhofen in Ungarn, geb. zu Wieselburg in Ungarn 1806. Prof. 1829. Pr. 1831. — P. Friedrich Levanderzky, prov. Pfarrw. zu Münchendorf, geb. zu Pfaffstetten 1810. Prof. u. Pr. 1835. — Professor-Kleriker: Fr. Adolph Reindl, geb. zu Niederleis in Oesterreich 1811. Prof. 1836. — Fr. Florian Erris, geb. zu Heil. Kreuz in

Oesterreich. 1814. Prof. 1836. — Fr. Anton Langseit, geb. zu Raab in Ungarn 1808. Prof. 1836. Fr. Gustav Lorenz, geb. zu Reisenberg in Oesterr. 1810. Prof. 1836. — Fr. Cajetan Sevegnani, geb. zu Sillian in Tyrol 1811. Prof. 1836. — Nicht-Professor-Kleriker: Fr. Julius Schinchan, geb. zu Herrnbaumgarten in Oesterr. 1813. — Fr. Sales Knittel, geb. zu Altenburg in Ung. 1815. — Fr. Sigismund Fidebauer, geb. zu Traunsdorf in Ungarn 1814. — Fr. Hieronymus Kreis, geb. zu Altenburg in Ungarn 1814. — Fr. Otto Widmann, geb. zu Wien 1816. — Novizen: Fr. Adalbert Wolf, geb. zu Hornstein in Ungarn 1814. — Fr. Eduard Fröhau, geb. zu Baden in Oesterreich 1816. — Fr. Hermann Umdasch, geb. zu Eferding in Oesterreich 1811. — Layenbruder: Fr. Lukas v. Herrisch, geb. zu Klagenfurt in Kärnten 1780. Prof. 1810.

Dekanat Fischamend.

Ebergassing, Kll. Kllkpln.: Fr. Franz Adalbert Riehl, Wpr., geb. zu Hofensurt in Böhmen 1791. Pr. 1814. Mit der Papierfabrik Franzenthal und dem Wiesenhof. Patr. Religionsfond. Slz. 1005. Entf. $\frac{1}{4}$ St. Ebersdorf an der Donau, a. Pf. Pfarrer: Fr. Philipp Jakob Münnich, Wpr., tit. Konsistorialrath, geb. zu Altenburg in Ungarn 1785. Pr. 1809. Patr. Landesfürst. Koop. Fr. Ludw. Gefner, Wpr., geb. zu Wien 1806. Pr. 1830. Mit den Fil. Albern, Neugebäu, der Mu-

nis- oder Jesuitenmühle. Slz. 1369. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Ellend, (Maria Ellend) a. Pf. Pfarrer Franz Klehl, Wpr., geb. zu Meflowitsch in Mähren 1799. Pr. 1825. Patr. Herrschaft Petronell, (Fr. Franz Xaver Graf von Abensperg und Traun.) Mit der Fil. Kroatisch-Haßlau. Slz. 503. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Enzersdorf an der Fischa, a. Pf. Pfarrer: Fr. Johann Bauer, Wpr., geb. zu St. Georgen in Ungarn 1800. Pr. 1823. Patr. Ortschaft, (Fr. Philipp Fürst von Batthyani, Graf von Strattmann.) Mit den Fil. Karlsdorf, Kleinneusiedl. Slz. 1500. Entf. $\frac{1}{4}$ St.

Fischamend, a. Pf. Pfarrer: Fr. Joseph Michael Hartting Edler von Blumenthal, Wpr., geb. zu Innsbruck in Tyrol 1782. Pr. 1804. Patr. Fürst Erzbischof. Koop. Fr. Michael Stadler, Wpr., geb. zu Kegelstorf in Oesterr. 1799. Pr. 1822. Mit der Fil. Dorf Fischamend. Slz. 1795. Entf. $\frac{1}{4}$ St.

Gallbrunn, a. Pf. Wew. Don Joachim Cortella Barnabit, geb. zu Grein in Oberösterreich. 1798. Prof. 1823. Pr. 1825. Patr. Das Barnabiten-Kollegium in Wien. Slz. 788.

Mannswörth, a. Pf. Pfarrer: Fr. Joh. Baptist Weber, erz. Konsistorialrath, Dechant und Schuldistriktsaufseher, Wpr. geb. zu Wien 1786. Pr. 1807. Patr. Fürst-Erzbischof. Koop.

Hr. Wilhelm Drescher, Wpr., geb. zu Wien 1812. Pr. 1835. Mit der Fil. Neumühl. Slz. 1136. Entf. $\frac{1}{4}$ St.

Margarethen am Moos, a. Pf. Verw. Don Peter Schmehr, Barnabit, geb. zu Seinsheim in Franken 1765. Prof. und Pr. 1800. Patr. Das Barnabiten-Kollegium in Wien. Koop. Don Aloys Trenkler, Barnabit, geb. zu Reichenberg in Böhmen 1808. Prof. und P. 1835. Mit zerstreuten Häusern. Slz. 678. Entf. bis $\frac{1}{2}$ St.

Rauchenwarth, a. Pf. Pfarrer: Hr. Jakob Dopf, Wpr., geb. zu Wien 1800. Pr. 1823. Patr. Religionsfond. Slz. 522.

Schwadorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Nep. Czada, Wpr., geb. zu Krumau in Mähren 1789. Pr. 1812. Patr. Herrschaft Schwadorf, (Fr. Theresia von Fellner.) Slz. 1504.

Schwechat, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Georg Freystadtler, prov. Dekanatsverweser und Schuldistriktsaufseher, Wpr., geb. zu Preßburg in Ungarn 1784. Pr. 1807. Patr. Fürst Erzbischof. Koop. 1) Hr. Michael Baweg, Wpr., geb. zu Leobersdorf in Oesterreich 1805. Pr. 1830. 2) Hr. Johann Hoyer, Wpr., geb. zu Gainsfarn in Oesterreich 1807. Pr. 1831. Mit den Fil. Alt- und Neukettenhof, Kleiderling, Mannersdorf, Zwölfaxing. Slz. 4700. Entf. bis 1 Stunde.

Benefizium im Kettenhof. Benefiziat: prov. P. Franz Xaver Hauer, Piaristenordenspriester, geb. zu Röschiß in Oesterreich 1794. Prof. 1818. Pr. 1819. Patr. Herrschaft Kettenhof, (Hr. Karl Mayer junior.)

Benefizium in Zwölfaxing. Benefiziat: Hr. Johann Hirsch, Wpr., geb. zu Budweis in Böhmen 1780. Pr. 1804. Patr. Hr. Ferdinand Graf von Gatterburg.

Wienerherberg, a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Kav. Reinhardt, geb. zu Wien 1800. Pr. 1823. Patr. Fürst Erzbischof. Mit der Fil. Neuhof. Slz. 586. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Kollegium der P. P. Barnabiten zu
Margarethen am Moos,

gegründet von den P. P. Barnabiten selbst im
Jahre 1744.

Don Peter Schmehr, Superior, geb. zu Seinsheim in Franken 1765. Prof. und Pr. 1800. D. Joachim Cortella, Pfarrverweser zu Gallbrunn, geb. zu Grein in Oberösterreich 1798. Prof. 1823. Pr. 1825. D. Aloys Trenkler, Kooperator, geb. zu Reichenberg in Böhmen 1808. Prof. und Pr. 1835.

Dekanat Hainburg.

Berg, n. Pf. Pfarrer: Hr. Vincenz Willim, Wpr., geb. zu Libitz in Böhmen 1801. Pr. 1830. Patr. Religionsfond. Slz. 647.

Bruck an der Leitha, Stadt, a. Pf. Pfarrer: P. T. Hr. Andreas Spiegel, Ehren-domherr an der Metropolitankirche zu St. Stephan, erzb. Konsistorialrath, emerit. Dechant und Schuldistriktsaufseher, Wpr. geb. zu Heilbrunn in Böhmen 1754. Pr. 1779. Patr. Religionsfondsherrschaft St. Pölten. Koop. 1) Hr. Karl Kekl, Wpr., geb. zu Hausbrunn in Österr. 1806. Pr. 1829. 2) Hr. Joseph Bathioli, Wpr. geb. zu Windisch-Feistritz in Steyermark 1803. Pr. 1831. Slz. 2985.

Deutschaltenburg, a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Prack, Wpr., geb. zu Wien 1784. Pr. 1807. Patr. Landesfürst. Slz. 743.

Deutschhaslau, n. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Nep. Winter, Wpr., geb. zu Grätz in Steyermark 1789. Pr. 1812. Patr. Religionsfond. Mit der Fil. Wankheim. Slz. 365. Entf. $\frac{3}{4}$ St.

Göttlesbrunn, a. Pf. Pfarrer: Hr. Andr. Pils, Wpr., geb. zu Beneschau in Böhmen 1794. Pr. 1817. Patr. Religionsfondsherrschaft St. Pölten. Mit der Fil. Urbesthal. Slz. 1217. Entf. $\frac{1}{2}$ St. Aushülfspr. in Ur-

besthal: Hr. Johann Stieglitz, Wpr., geb. zu Brünn in Mähren 1787. Pr. 1813.

Hainburg, Stadt, a. Pf. Pfarrer: Hr. Jakob Reinberger, erzb. Konsistorialrath, Dechant und Schuldistrikts-Aufseher, Wpr., geb. zu Hainburg in Oesterreich 1790. Pr. 1813. Patr. Landesfürst. Koop. 1) Hr. Jakob Zuckrigl, Wpr., geb. zu Großsolkowitz in Mähren 1807. Pr. 1831. 2) Hr. Franz Wurk, Wpr., geb. zu Hainburg in Oest. 1811. Pr. 1834. Slz. 3535. Höflein bey Bruck an der Leitha, a. Pf. Pfarrer: Hr. Mathias Kuso, Wpr., geb. zu Nu am Leithaberge in Oesterreich 1804. Pr. 1829. Patr. Herrschaft Petronell, (Hr. Franz Xaver Graf von Abensperg und Traun.) Slz. 1055.

Hollern, a. Pf. Pfarrer: Hr. Georg Kuso-litsch, Wpr., geb. zu Nu am Leithaberge in Oesterreich 1802. Pr. 1827. Patr. Religionsfond. Mit der Fil. Schönabrunn. Slz. 578. Entf. $\frac{1}{4}$ St.

Hundsheim, a. Pf. Pfarrw. P. Cherubin Farra, Franziskaner-Ordenspr. geb. zu Wien 1807. Prof. 1829. Pr. 1830. Patr. Religionsfond. Slz. 587.

Pachfurth, Lkl. (Unbesetzt) Patr. Religionsfond. Slz. 350.

Petronell, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz de Paula Faistenmantel, Wpr., geb. zu Trentschin in Ungarn 1789. Pr. 1815. Patr.

Orts Herrschaft, (Hr. Franz Xaver Graf von Abensperg und Traun.) Slz. 874.

Prellenkirchen, a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Sev. Czermak, Wpr., geb. zu Teltich in Mähren 1766. Pr. 1811. Patr. Herrschaft Deutschaltenburg, (Caroline Freyhinn von Ludwigsdorf.) Slz. 1141.

Regelsbrunn, Kkl. Kklypln.: Hr. Thomas Hisinger, Wpr., geb. zu Zwerndorf in Oesterreich 1797. Pr. 1822. Patr. Religionsfond. Mit der Fil. Wildungsmauer. Slz. 553. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Rohrau, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Albert Audersky, Wpr., geb. zu Ebreichsdorf am Moos in Oesterr. 1807. Pr. 1829. Patr. Religionsfond. Hr. Franz Xaver Krois, Wpr., pens. Pfarrer, geb. zu Passau in Bayern 1758. Pr. 1782. Mit der Fil. Gerhaus. Slz. 774. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Sarasdorf, Kkl. Kklypln.: Hr. Karl Franz Konz, Wpr., geb. zu Neuhaus in Böhmen 1799. Pr. 1823. Patr. Religionsfond. Slz. 389.

Scharndorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Ament, Wpr., geb. zu Tischnowitz in Mähren 1796. Pr. 1820. Patr. Herrschaft Petronell. (Hr. Franz Xaver Graf v. Abensperg und Traun.) Slz. 429.

Stirneusiedl, n. Pf. Pfarrer: Hr. Jakob Primaschütz, Wpr., geb. zu Kirchheim in Krain 1780. Pr. 1809. Patr. Herrschaft Traut-

mannsdorf, (Hr. Philipp Fürst von Batthiany, Graf von Strattmann.) Slz. 641.

Trautmannsdorf, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Schiebl, Wpr., geb. zu Hochsemlowitz, in Böhmen 1797. Pr. 1822. Patr. Orts Herrschaft, (Hr. Philipp Fürst von Batthiany, Graf von Strattmann.) Slz. 630.

Wilfleinsdorf, a. Pf. Pfarradministrator: Hr. Nikolaus Hahn, Wpr., geb. zu Bernbach in Sachsen-Weimar 1782. Pr. 1810. Patr. Religionsfonds-Herrschaft St. Pölten. Slz. 532.

Wolfsthal, n. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Malischer, Wpr., geb. zu Tglau in Mähren 1783. Pr. 1806. Patr. Religionsfond. Slz. 1002.

Dekanat Kirchberg am Wechsel.

Aspang, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Simon Schwarz, Wpr., geb. zu Lichtenegg in Oesterreich 1802. Pr. 1830. Patr. Stift Reichersberg. Koop. Hr. Karl Grössinger, Wpr., geb. zu Payerbach in Oesterreich 1806. Pr. 1833. Mit der Fil. Oberaspang (Markt) und zerstr. Häusern. Slz. 2450. Entf. bis 2 St.

Bromberg, a. Pf. Pfarrer: Hr. Bartholomäus Pfanzl, regul. Chorherr vom Stifte

Reichersberg, geb. zu Ort in Oberösterreich. 1794. Prof. 1819. Pr. 1823. Patr. Stift Reichersberg. Koop. Hr. Dominik Burger, regul. Chorherr vom Stifte Reichersberg, geb. zu St. Veit nächst Wien in Oesterreich 1803. Prof. u. Pr. 1832. Mit zerstreuten Häusern. Slz. 1852. Entf. 2 St.

Edlis, Markt; a. Pf. Verw. Hr. Anton Zepfner, regul. Chorherr vom Stifte Reichersberg, geb. zu Wangen in Württemberg 1782. Prof. 1818. Pr. 1806. Patr. Stift Reichersberg. Koop. Hr. Alexander Rosenstingl, regul. Chorherr vom Stifte Reichersberg, geb. zu Siegharting in Oberösterreich. 1811. Prof. 1834. Pr. 1835. Slz. 1800. Entf. 2 St.

Feistritz, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Nagle, Wpr., geb. zu Morawitz in Schlessen 1784. Pr. 1810. Patr. Herrschaft Feistritz. (Hr. Joseph Freyherr von Dietrich.) Slz. 770. Entf. 2 1/2 St.

Hasbach, n. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Talskofsky, erzb. Konsistorial-Rath, Dechant und Schuldistrikts-Aufseher, Wpr., geb. zu Wien 1780. Pr. 1806. Patr. Religionsfond. Slz. 720. Entf. 1 1/4 St.

Kirchau, a. Pf. Pfarrer: Hr. Augustin Novak, Wpr., geb. zu Eschitz in Ungarn 1797. Pr. 1821. Patr. Herrschaft Steyersberg, (Hr. Heinrich Gundacker, Graf von Wurmbrand und Stuppach.) Slz. 654.

Kirchberg am Wechsel, a. Pf. Pfarrer: Hr. Mathias Meirner, Wpr., geb. zu Dötschen in Mähren 1793. Pr. 1817. Patr. Fürst Erzbischof. Koop. Hr. Anton Obermüller, Wpr., geb. zu Ogfolderheit in Böhmen 1810. Pr. 1833. Slz. 3100.

Kranichberg, Lkl. Hr. Martin Meirner, Wpr., geb. zu Wien 1801. Pr. 1826. Patr. Fürst Erzbischof. Slz. 380. Entf. 1 1/4 St.

Mönichkirchen, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Franz Heisenberger, Wpr., geb. zu Hollenthon in Oesterreich 1796. Pr. 1820. Patr. Stift Reichersberg. Slz. 798. Entf. 2 St.

St. Peter am Neuwald, Lkl. Lkl. Pln.: Hr. Joseph Novak, Wpr., geb. zu Deutschbrod in Böhmen 1803. Pr. 1827. Patr. Fürst Erzbischof. Mit den Fil. Schnergraben, Mariensee, Neustift, Langegg, Inneraigen. Slz. 883. Entf. bis 3 1/2 St.

Naah, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Perini, Wpr., geb. zu Arthegen in Italien 1776. Pr. 1801. Patr. Herrschaft Wartenstein, (Hr. Anton Graf von Garaciello.) Slz. 506.

Schieblingkirchen, n. Pf. Verw. Hr. Anton Handloß, regul. Chorherr vom Stifte Reichersberg, geb. zu Rosenberg in Böhmen 1793. Prof. u. Pr. 1819. Patr. Stift Reichersberg. Slz. 960. Entf. bis 1 1/4 St.

Thernberg, n. Pf. Verw. Hr. Augustin Feilmayr, regul. Chorherr vom Stifte Reichersberg,

geb. zu Oberweißenbach in Oesterr. 1802. Prof.
1827. Pr. 1828. Patr. Stift Reichersberg.
Slz. 756. Entf. bis 1 $\frac{3}{4}$ St.

Erattenbach, n. Pf. Pfarrer: Hr. Karl
Pittauer, Wpr., geb. zu Triesch in Mähren
1792. Pr. 1818. Patr. Fürst Erzbischof. Slz.
800. Entf. 1 $\frac{1}{2}$ St.

St. Valentin, a. Pf. Werm. P. Ferdinand
Hlawatsch, Cisterz. vom Stifte Neukloster, geb.
zu Hussowitz in Mähren 1791. Prof. 1815. Pr.
1817. Patr. Stift Neukloster zu Wiener-Neu-
stadt. Slz. 1257.

Dekanat Kirchschlag.

Gschaid, Pfl. Pflkpln.: Hr. Joseph Döber-
ger, Wpr., geb. zu Linz in Oesterreich 1798.
Pr. 1824. Patr. Stift Reichersberg. Slz.
1089. Entf. 1 $\frac{1}{2}$ St.

Hochneukirchen, a. Pf. Pfarrer: Hr. Jo-
hann Blas, Wpr., geb. zu Graun in Tyrol
1779. Pr. 1809. Patr. Stift Reichersberg.
Mit den Fil. Außerlehen, Hermannsdorf,
Hattendorf, Hohenegg, Kirchschlagl, Mal-
tern, Saubichl, Ziegen. Slz. 1287. Entf.
bis 2 St.

Hohenwolkersdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr.
Franz Hößlich, Wpr., geb. zu Gotschdorf in
Schlesien 1785. Pr. 1809. Patr. Herrschaft
Hohenwolkersdorf, (Frau Josepha Freyin von
Bourgeoise, geb. Freyin von Guldenstein) Mit

den Fil. Klingenfuhr, Haag, Hackbühl,
Schlatten, Rosenbrunn. Slz. 1169. Entf.
bis 2 St.

Hollenthon, n. Pf. Werm. Hr. Ignaz Rille,
regul. Chorherr vom Stifte Reichersberg, geb. zu
Nussig in Böhmen 1788. Prof. 1820. Pr. 1822.
Patr. Stift Reichersberg. Slz. 900. Entf.
1 $\frac{1}{2}$ St.

Kirchschlag, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr.
Anton Bruckner, Wpr., geb. zu Ottenthal in
Oesterr. 1792. Pr. 1816. Patr. Der Magistrat
zu Wiener-Neustadt. Koop. Hr. Anton Weid-
lich, Wpr., geb. zu Wien 1809. Pr. 1835.
Mit den Fil. Lembach, Aigen, Stang und
zerstr. Häusern. Slz. 2754. Entf. bis 2 $\frac{1}{2}$ St.

Krumbach, a. Pf. Pfarrer: Hr. Bernhard
Ruß, provis. Dekanatsverweser u. Schuldistrikts-
Aufseher, Wpr., geb. zu Herrmannseisen in
Böhmen 1792. Pr. 1817. Patr. Stift Reichers-
berg. Koop. Hr. Kaspar Adliger, Wpr., geb.
zu Thernberg in Oesterreich 1807. Pr. 1833.
Slz. 1611. Entf. bis 2 $\frac{1}{4}$ St.

Lichtenegg, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Lan-
ger, Wpr., geb. zu Olmütz in Mähren 1799.
Pr. 1824. Patr. Stift Reichersberg. Mit de
Fil. Kaltenberg u. zerstr. Häusern. Slz. 1384.
Entf. bis 2 $\frac{1}{2}$ St.

Schönau, a. Pf. Pfarrer: Hr. Ignaz Ko-
stial, Wpr., geb. zu Münichsdorf in Böhmen
1781. Pr. 1814. Patr. Stift Reichersberg.

Koop. Hr. Georg Trummler, Wpr., geb. zu Wiener-Neustadt 1812. Pr. 1836. Mit der Fil. Ungerbach u. zerstr. Häusern. Glz. 1250. Entf. bis 1 1/2 St.

Schwarzenbach, a. Pf. Pfarrer: Hr. Wenzel Wunsch, Wpr., geb. zu Laa in Oesterreich 1801. Pr. 1826. Patr. Ortschaft, (Hr. Paul Fürst Esterhazy v. Galantha.) Glz. 1020. Entf. bis 1 St.

Wismath, a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz John, Wpr., geb. zu Jaromierz in Böhmen 1795. Pr. 1820. Patr. Stift Reichersberg. Koop. Hr. Ignaz Leopold, Wpr., geb. zu Schüttenhofen in Böhmen 1810. Pr. 1835. Mit den Fil. Weystein, Fingenberg, Gerethschlag, Höll, Nußleiten, Oberau, Stadtweg, Schlatten, Schwarzenberg. Glz. 1670. Entf. 1 St.

Zöbern, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Forstlechner, Wpr., geb. zu Mauders in Tyrol 1773. Pr. 1799. Patr. Stift Reichersberg. Koop. Hr. Johann Herberger, geb. zu Krumau in Böhmen 1811. Pr. 1835. Mit den Fil. Schlag, Pichl, Stibegg, Guggendorf, Knollen, Mayerhofen, Kullma, Ramschl. Glz. 1600. Entf. 1 3/4 St.

Defanat Klosterneuburg.

Baumgarten an der Wien, KKL. KKKpln.: Hr. Ambros Ferdinand Zettl, Wpr., geb. zu

Bergreichenstein in Böhmen 1796. Pr. 1820. Patr. Religionsfond. Glz. 758.

Döbling (Ober- und Unter-Döbling,) n. Pf. Pfarrer: Hr. Peter Obkircher, geb. zu Brixen in Tyrol 1782. Pr. 1806. Patr. Religionsfond. Koop. Hr. Karl Eckel, Wpr., geb. zu Wien 1805. Pr. 1831. Glz. 2543.

Dornbach, a. Pf. Berw. P. Beda Lueghofer, Bened. vom Stifte St. Peter in Salzburg, geb. zu Kremsmünster in Oesterreich 1798. Prof. u. Pr. 1820. Patr. Stift St. Peter in Salzburg. Koop. P. Severin Glate, Bened. vom Stifte St. Peter, geb. zu Samma in Krain 1803. Prof. 1827. Pr. 1830. Mit der Fil. Neuwaldegg u. zerstr. Häusern. Glz. 1149. Entf. bis 1 1/2 St.

Gersthof, KKL. KKKpln.: Hr. Johann Ev. Hecht, Wpr., geb. zu Nikolsburg in Mähren 1801. Pr. 1825. Das Metropolitan-Domkapitel als Administration der Pidl von Schwanau'schen Stiftung hat das Präsentationsrecht. Glz. 382.

Grinzing, n. Pf. Berw. Hr. Ivo Sailer, regul. Chorh. vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Wien 1778. Prof. 1802. Pr. 1803. Patr. Stift Klosterneuburg. Glz. 935.

Heiligenstadt, a. Pf. Berw. Hr. Benno Mandl, regul. Chorberr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Wien 1776. Prof. 1800. Pr.

1799. Patr. Stift Klosterneuburg. Mit der Fil. Josefsdorf. Slz. 620. Entf. 1 St.

Hernalß, a. Pf. Pfarrer: Hr. Ignaz Kienner, Wpr., geb. zu Wien 1790. Pr. 1813. Patr. Das Metropolitan-Domkapitel. Koop. Hr. Anton Weber, Wpr., geb. zu Weissenkirchen in Oesterr. 1805. Pr. 1832. Slz. 4000.

Hiebing, a. Pf. Werm. Unbesetzt. Patr. Stift Klosterneuburg. Koop. (regul. Chorherren vom Stifte Klosterneuburg.) 1) Hr. Emmanuel Emminger, geb. zu Znaim in Mähren 1807. Prof. 1828. Pr. 1830. 2) Hr. Augustin Neuwirth, geb. zu Iglau in Mähren 1810. Prof. 1831. Pr. 1833. Slz. 1745. — K. K. Schloßkaplaney zu Schönbrunn. Schloßkaplan: Hr. Franz Amonn, Wpr., geb. zu Droß in Oesterr. 1804. Pr. 1827. Patr. Landesfürst.

Höflein an der Donau, a. Pf. Werm. Hr. Benedikt Saxinger, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Linz in Oesterr. 1790. Prof. 1813. Pr. 1814. Patr. Stift Klosterneuburg. Slz. 238.

Hütteldorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Weinkopf, Wpr., emerit. Professor der Katechetik u. Didaktik an der k. k. Normal-Hauptschule zu St. Anna in Wien, geb. zu Kirchberg am Walde in Oesterr. 1787. Pr. 1811. Patr.

Landesfürst. Koop. Hr. Joseph Silbert, Wpr., geb. zu Klausenburg in Siebenbürgen 1811. Pr. 1835. Slz. 1128.

Kahlenbergerdorf, n. Pf. Werm. Hr. Isidor Gold, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Straßnitz in Mähren 1799. Prof. 1821. Pr. 1823. Patr. Stift Klosterneuburg. Slz. 313.

Kierling, a. Pf. Werm. Hr. Prosper Burger, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Wien 1795. Prof. 1818. Pr. 1820. Patr. Stift Klosterneuburg. Mit der Fil. Gugging und zerstr. Häusern. Slz. 858. Entf. 1 St. Klosterneuburg, a) Obere Stadt, a. Pf. Werm. Hr. Aloys Schützenberger, zugleich Direktor der Hauptschule, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Steyer in Oberösterr. 1792. Prof. 1813. Pr. 1815. Patr. Stift Klosterneuburg. Koop. (regul. Chorherren vom Stifte Klosterneuburg): 1) Hr. Peter Schloffer, geb. zu Wien 1804. Prof. 1829. Pr. 1831. 2) Hr. Ambros Rösner, geb. zu Wien 1808. Prof. 1831. Pr. 1832. Slz. 1996. — b) Untere Stadt, a. Pf. Werm. Hr. Hieronymus Desterreicher, erzb. Konsistorialrath, Dechant u. Schuldistrikts-Aufscher, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Blabings in Mähren 1789. Prof. 1814. Pr. 1816. Patr. Stift Klosterneuburg. Koop. Hr. Bertrand Hartner, regul. Chorherr vom Stifte

Klosterneuburg, geb. zu Wien 1809. Prof. 1831. Pr. 1833. *Slz.* 2485. — Langstöckerisches Benefizium; Benefiziat: Hr. Leopold Friedl, Wpr., geb. zu Kirchwieden in Mähren 1765. Pr. 1789. Das Verleihungsrecht steht dem fürsterzb. Ordinariate zu.

Kriegendorf, n. Pf. Berw. Hr. Ernest Sedlaczek, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Seelowitz in Mähren 1796. Prof. 1817. Pr. 1819. Patr. Stift Klosterneuburg. *Slz.* 493.

Lainz, k. k. k. k. p. l. n.: Hr. Dominik Huber, Wpr., geb. zu Böhmischkrut in Oesterr. 1801. Pr. 1826. Patr. Fürst Erzbischof. Mit den Fil. Rosenberg, Speising. *Slz.* 756. Entf. $\frac{3}{4}$ St.

Maria-Brunn, n. Pf. Pfarrer: Hr. Dominik Beinkl, Wpr., geb. zu Budweis in Böhmen 1784. Pr. 1807. Patr. Religionsfond. Koop. Hr. Franz Gruber, geb. zu Heil. Kreuz in Oesterr. 1811. Pr. 1833. Mit den Fil. Ruhof, Hadersdorf, Halterbach, Hainbach, Weidlingau, und zerstreuten Häusern. *Slz.* 832. Entf. $1\frac{1}{4}$ St.

Mauerbach, n. Pf. Pfarrer: Hr. Anton Gisser, Wpr., geb. zu Oedenburg in Ungarn 1783. Pr. 1808. Patr. Herrschaft Mauerbach, (Hr. Georg Freyherr v. Cina). Benefizium im k. k. Versorgungshause. Benefiziat: Hr. Anton Lobisch, Wpr., geb. zu Nikeltitz in Böh-

men 1798. Pr. 1826. Patr. Landesfürst. Mit den Fil. Heimbuch, Steinbach, und zerstreuten Häusern. *Slz.* 1210. Entf. bis 2 St.

Meidling, (Ober- u. Unter-Meidling), n. Pf. Berw. Herr Marzellan Reiß, regul. Chorherr vom Stifte Kloster Neuburg, geb. zu Wien 1781. Prof. 1804. Pr. 1806. Patr. Stift Klosterneuburg. Koop. Hr. Franz Seraph. Fügler, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Bruck in Mähren 1807. Prof. 1829. Pr. 1831. Mit der Fil. Gaudenzdorf. *Slz.* 5617.

Neulerchenfeld, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Adler, Wpr., geb. zu Wien 1787. Pr. 1810. Patr. Fürst Erzbischof. Koop. 1) Hr. Johann Klaskl, Wpr., geb. zu Trübau in Böhmen 1803. Pr. 1826. 2) Herr Anton Scherner, Wpr. geb. zu Wautsch in Mähren 1806. Pr. 1832. *Slz.* 6351.

Neustift am Walde, n. Pf. Berw. Hr. Albalbert Reiber, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Hiebing in Oesterr. 1791. Prof. und Pr. 1815. Patr. Stift Klosterneuburg. Mit der Fil. Salmannsfeld. *Slz.* 498. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Nußdorf, n. Pf. Berw. Hr. Albert Maurer, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Wien 1775. Prof. u. Pr. 1799. Patr. Stift Klosterneuburg. Koop. Hr. Ferdinand Socher, regul. Chorherr vom Stifte Kloster-

neuburg, geb. zu Wien 1807. Prof. 1832. Pr. 1834. Slz. 2611.

Ottakrin, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Nep. Fütner, Wpr., geb. zu Wien 1796. Pr. 1823. Patr. Fürst Erzbischof. Slz. 1441.

Penzing, a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Schuboda, Wpr., geb. zu Hohenbruck in Böhmen 1794. Pr. 1817. Patr. Fürst Erzbischof. Koop. (Unbesetzt.) Mit der Fil. Breitensee. Slz. 3543. Entf. $\frac{1}{4}$ St.

Pöbleinsdorf, Lkl. Lklspkn.: Hr. Joseph Hubinger, Wpr., geb. zu Wien 1806. Pr. 1829. Patr. Ortschaft, (Hr. Rudolph Freyherr von Geymüller). Slz. 304.

Preßbaum, a. Pf. Pfarrer: Hr. Thomas Gaf, Wpr., geb. zu Pazmannsdorf in Oesterr. 1792. Pr. 1816. Patr. Fürst Erzbischof. Koop. Hr. Vinzenz Feiser, Wpr., geb. zu Gitschin in Böhmen 1801. Pr. 1826. Mit den Fil. Wrentenmaiß, Dürwien, Hajawinkl, Kleinhöniggraben, Kniwaldl, Lawies, Fellinggraben, Pfalzau, Pfalzberg, Pichlberg, Reckawinkl, Rotherd, Rauchengern, Tullnerbach und zerstr. Häusern. Slz. 1443. Entf. bis 2 St.

Purkersdorf, a. Pf. (Unbesetzt.) Provisor. Hr. Anton Sprung, Wpr., geb. zu Unterravelsbach in Oesterr. 1806. Pr. 1830. Patr. Landesfürst. Koop. (Unbesetzt.) Aushülfsp. in Gablig: P. Celestin Scard, Augustiner, geb. zu Neusse in Schlesien 1776. Prof. 1799. Pr.

1801. Mit der Fil. Gablig, Fischergraben, Tullnerbach, Neumühl, Deutschenwald und zerstreuten Häusern. Slz. 1733. Entf. bis 3 St.

Reindorf, n. Pf. Pfarrer: Hr. Anton Lehner, Wpr., geb. zu Rautendorf in Oesterr. 1794. Pr. 1817. Patr. Religionsfond. Koop. 1) Hr. Franz Schindlauer, Wpr., geb. zu Kirchberg am Wagram in Oesterr. 1807. Pr. 1833. 2) Hr. Jakob Mechtler, Wpr., geb. zu Ernstbrunn in Oesterr. 1802. Pr. 1828. 3) Hr. Ludwig Kroy, Wpr., geb. zu Wien 1813. Pr. 1835. Slz. 14745.

Sivering, a. Pf. Werm. Hr. Christoph Schwarz, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Brünn in Mähren 1800. Prof. 1821. Pr. 1823. Patr. Stift Klosterneuburg. Slz. 1140. Entf. $\frac{1}{4}$ St.

St. Weit, (Ober-St. Weit) an der Wien, a. Pf. Pfarrer: Hr. Anton Mallina, Wpr., geb. zu Eibenschütz in Mähren 1800. Pr. 1822. Patr. Fürst Erzbischof. Mit den Fil. Hacking u. Unter-St. Weit. Slz. 2404. Entf. $\frac{1}{4}$ St.

Währing, a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Berger, Wpr., geb. zu Ebenfurth in Oesterr. 1790. Pr. 1817. Patr. Fürst Erzbischof. Koop. Hr. Johann Korschinek, Wpr., geb. zu Wien 1808. Prof. 1831. Slz. 2504.

Weidling, n. Pf. Verw. Hr. Konrad Kراتschwilla, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Mohelna in Mähren 1797. Prof. 1821. Pr. 1822. Patr. Stift Klosterneuburg. Slz. 767. Entf. 2 St.

Weinhaus, Ekl. Eklpln.: Hr. Ignaz Schwarz, Wpr., geb. zu Dobruschka in Böhmen 1802. Pr. 1827. Patr. Fürst Czartoryski Konstantin. Slz. 511.

Regulirtes lateranensisches Chorherrnstift des heil. Augustin zu Klosterneuburg; gegründet von Leopold dem Heiligen, Markgrafen von Oesterreich, 1114.

Probst: Pl. Tit. Hr. Jakob Rutenstock, der Gottesgelehrtheit Doktor, k. k. wirkl. Regierungsrath, Direktor und Referent der Gymnasialstudien bey der k. k. Studien-Hofkommission, Er. k. k. apost. Majestät Rath, Erb-Hofkaplan im Erzherzogthume Oesterreich unter der Enns, des Kollegiums der n. ö. ständischen Herren Berordneter, emerit. Professor der Kirchengeschichte an der Wiener Hochschule und theologischer Censor, Mitglied der k. k. Landwirthschafts-Gesellschaft in Wien, geb. zu Wien 1776. Prof. und Pr. 1800. Probst 1830.

Dechant: Hr. Albin Bukowsky, Vicedirektor der theologischen Hauslehranstalt und Prof. der Erziehungskunde für die Kleriker des Stiftes, geb.

zu Ebenthal in Oesterreich 1779. Prof. 1802. Pr. 1803.

Profess = Priester: Hr. Thomas Schmidt, Senior, geboren zu Oberschotterlee in Oesterreich 1765. Prof. 1791. Pr. 1794 — Hr. Norbert Steiner, Pfarrverw. zu Stoigendorf, geb. zu Wien 1774. Prof. 1798. Pr. 1797. — Hr. Leander Stifter, Pfarrverw. zu Korneuburg, geb. zu Welleschin in Böhmen 1771. Prof. und Pr. 1795. — Hr. Paul Hausmann, Bakkalaur der Theologie, Pfarrverw. zu Haselbach, geb. zu Snaym in Mähren 1754. Prof. 1794. Pr. 1778. Hr. Wolfgang von Stradiot, Pfarrverw. zu Tatten-dorf, geb. zu Medelitz in Böhmen 1775. Prof. 1799. Pr. 1798 — Hr. Frigidian Blakera, Pfarrverw. zu Leopoldau, geb. zu Lidenzowitz in Mähren 1771. Prof. 1795. Pr. 1797. — Hr. Albert Maurer, Pfarrverw. zu Rußdorf, geb. zu Wien 1775. Prof. und Pr. 1799. — Hr. Theobald Frisch, der Gottesgelehrtheit Doktor, o. ö. Professor der Moraltologie an der Wiener-Hochschule, k. k. theolog. Büchercensor, Stifthsmeister in Wien, geb. zu Schratenthal in Oesterr. 1777. Prof. 1801. Pr. 1800. Hr. Benno Mandl, Pfarrverw. zu Heiligenstadt, geb. zu Wien 1776. Prof. 1800. Pr. 1799. — Hr. Ivo Sailer, Pfarrverw. zu Grinzing, geb. zu Wien 1778. Prof. 1802. Pr. 1803. — Hr. Andreas Mock, Wirthschafts-Administrat. in Prinzensdorf, geb. zu Wien 1779. Prof. 1802. Pr. 1804. — Hr. Heinrich Sagner, Pfarrverw. zu Langenzerstdorf,

geb. zu Virgicht in Böhmen 1778. Prof. 1802. Pr. 1804. — Hr. Maximilian Fischer, Schatzmeister und Archivar im Stifte, geb. zu Wien 1782. Prof. 1804. Pr. 1806. — Hr. Gaudenz Maix, Pfarrverw. zu Reinprechtspölla, geb. zu Wien 1783. Prof. 1804. Pr. 1806. — Hr. Marzellan Reiß, Pfarrverw. zu Meidling, geb. zu Wien 1783. Prof. 1804. Pr. 1806. — Hr. Engelbert Stoy, geb. zu Wien 1784. Prof. 1806. Pr. 1808. — Hr. Joseph Komenda, geb. zu Wien 1785. Prof. 1807. Pr. 1809. — Hr. Severin Wasserhauser, Kastenamtsverwalter, geb. zu Nikolsburg in Mähren 1786. Prof. 1807. Pr. 1809. — Hr. Gregor Hummelz, Erzieher der Durchl. erzherzogl. Söhne Sr. k. k. Hoheit des Erzherzogs Rainer, Vice-Königs des Lomb.-Venez. Königreichs, geb. zu Wien 1783. Prof. 1807. Pr. 1809. — Hr. Ludwig Grund, Kanzley-Direktor, geb. zu Wien 1786. Prof. 1808. Pr. 1810. — Hr. Gottfried Priemann, Kellermeister im Stifte, geb. zu Krems in Oesterreich 1788. Prof. 1810. Pr. 1812. — Hr. Wilhelm Sedlaczek, k. k. Sonntags-Hofprediger, Religionslehrer der Durchl. erzherzogl. Söhne Sr. k. k. Hoheit des Erzherzogs Karl, geb. zu Selowitz in Mähren 1793. Prof. 1814. Pr. 1816. — Hr. Benedikt Saxinger, Pfarrverw. zu Höflein an der Donau, geb. zu Linz in Oesterreich 1790. Prof. 1813. Pr. 1814. — Hr. Aloys Schützenberger, Pfarrverw. an der Stiftpfarre der oberen Stadt Klosterneuburg und Direktor der Hauptschule, geb. zu

Steyer in Oesterr. 1793. Prof. 1813. Pr. 1815. — Hr. Hieronymus Desterreicher, f. erzb. Konfistorial-Rath, Dechant, Schuldistrikts-Aufseher u. Pfarrverw. in der untern Stadt Klosterneuburg, geb. zu Blabings in Mähren 1789. Prof. 1814. Pr. 1816. — Hr. Dominik Albert, Kammerer, geb. zu Kornitz in Mähren 1791. Prof. 1815. Pr. 1817. — Hr. Adalbert Reiber, Pfarrverw. zu Neustift, geb. zu Hiebing in Oesterr. 1791. Prof. und Pr. 1815. — Hr. Ernest Sedlaczek, Pfarrverw. zu Kriehendorf, geb. zu Selowitz in Mähren 1796. Prof. 1817. Pr. 1819. — Hr. Otto Wolf, Gastmeister im Stifte, geb. zu Nikolsburg in Mähren 1797. Prof. 1818. Pr. 1820. — Hr. Franz Sales Edler von Schreyber, Professor des Bibelludiums A. B. an der Hauslehranstalt, Bibliothekar und Spiritual der Kleriker im Stifte, geb. zu Wien 1796. Prof. 1818. Pr. 1820. — Hr. Prosper Burger, Pfarrverw. zu Kierling, geb. zu Wien 1795. Prof. 1818. Pr. 1820. — Hr. Adam Schreck, Professor der Kirchengeschichte und des Kirchenrechts an der theol. Hauslehranstalt und Novizenmeister, geb. zu Wien 1796. Prof. 1819. Pr. 1821. — Hr. Konrad Kratochvilla, Pfarrverw. zu Weidling, geb. zu Mohelno in Mähren 1797. Prof. 1821. Pr. 1822. — Hr. Christoph Schwarz, Pfarrverw. zu Sivering, geb. zu Brünn in Mähren 1800. Prof. 1821. Pr. 1823. — Hr. Isidor Gold, Pfarrverw. zu Kahlenbergendorf, geb. zu Straßnitz in Mähren 1799. Prof. 1821. Pr. 1823. — Hr.

Ignaz Weigl, Pflow. zu Floridsdorf, geb. zu Iglau in Mähren 1802. Prof. 1823. Pr. 1825. — Hr. Rudolph Christoph, Pfarrw. zu Gögendorf, geb. zu Lubnik in Böhmen 1795. Prof. 1823. Pr. 1825. — Hr. Michael Weigl, Küchenmeister und Professor der Oekonomie im Stifte, geb. zu Iglau in Mähren 1806. Prof. 1827. Pr. 1829. — Hr. Aquilin Hlawatsch, Koop. zu Korneuburg, geb. zu Kornitz in Mähren 1805. Prof. 1827. Pr. 1829. — Hr. Friedrich Baumann, Professor der Moraltheologie an der Hauslehranstalt, geb. zu Wien 1807. Prof. 1828. Pr. 1830. — Hr. Raymond Skarsch, Professor der Dogmatik an der Hauslehranstalt, geb. zu Zwittau in Mähren 1805. Prof. 1828. Pr. 1830. — Hr. Emanuel Emminger, Koop. zu Hiesing, geb. zu Znaim in Mähren 1807. Prof. 1828. Pr. 1830. — Hr. Karl Hamerschmidt, Koop. zu Korneuburg, geb. zu Niederhollabrunn in Oesterr. 1804. Prof. 1830. Pr. 1831. — Hr. Franz Fügler, Koop. zu Meidling, geb. zu Bruck in Mähren 1807. Prof. 1829. Pr. 1831. Hr. Vincenz Sebak, Professor der griechischen Sprache und des Bibelstudiums N. B. an der Hauslehranstalt, geb. zu Brünn in Mähren 1805. Prof. und Pr. 1830. — Hr. Peter Schloffer, Koop. an der Stiftspfarr, geb. zu Wien 1804. Prof. 1829. Pr. 1831. — Hr. Ambros Rösner, Koop. an der Stiftspfarr, geb. zu Wien 1808. Prof. 1830. Pr. 1832. — Hr. Augustin Neuwirth, Koop. zu Hiesing, geb. zu Iglau in Mähren 1810. Prof. 1831. Pr.

1833. — Hr. Bertrand Hartner, Koop. an der Pfarre der unteren Stadt Klosterneuburg, geb. zu Wien 1809. Prof. 1831. Pr. 1833. — Hr. Hippolyth Hanauška, Chorregent und Präsekt der Sängerknaben, geb. zu Pöltzenberg in Mähren 1803. Prof. 1831. Pr. 1833. — Hr. Florian Thaller, geb. zu Wien 1810. Prof. 1832. Pr. 1834. — Hr. Ferdinand Socher, Koop. zu Rusdorf, geb. zu Wien 1807. Prof. 1832. Pr. 1834. — Hr. Jakob Ernest, geb. zu Wien 1812. Prof. 1833. Pr. 1835. — Hr. Eugen Zabizar, geb. zu Wien 1810. Prof. 1834. Pr. 1835. — Hr. Peter Furer Hartl, geb. zu Hadersdorf in Oesterr. 1809. Prof. 1833. Pr. 1835. — Hr. Anton Rösner, geb. zu Wien 1813. Prof. 1835. Pr. 1836. — Hr. Roman Rautenfranz, geb. zu Luggau in Mähren 1811. Prof. 1835. Pr. 1836. Profess = Kleriker: Hr. Berthold Fröschl, geb. zu Weinsteig in Oest. 1813. Prof. 1836. — Hr. Firmin Schneider, geb. zu Kornitz in Mähren 1813. Prof. 1836. — Hr. Adolphons Plager, geb. zu Wien 1812. Prof. 1836. — Nichtprofess = Kleriker: Hr. Johann Baptist Komenda, geb. zu Wien 1816. — Hr. Franz Kav. Weglsteiner, geb. zu Gaisruck in Oesterr. 1812. — Hr. Hartmann Zeibig, geb. zu Krasna in Mähren 1817. — Hr. Hermann Cizek, geb. zu Münchengrätz in Böhmen 1817. — Hr. Theodor Delschuster, geb. zu Wien 1816. — Novizen: Hr. Matthäus Gänssberger, geb. zu Wien 1818. — Hr. Leopold Hanauška, geb. zu Pöltzenberg in Mähren 1815.

Convent der armenischen Meditari-
sten-Kongregation in Klosterneuburg,
errichtet im Jahre 1831.

Profess-Priester: P. Emanuel Devri-
schian Wikar, Professor der Philosophie und No-
vizenmeister, geb. zu Konstantinopel 1808. Prof.
1828. Pr. 1829. — P. Jakob Bosangian, Pro-
fessor der Theologie und Dekonom, geb. zu Angora
in Kleinasien 1808. Prof. 1828. Pr. 1829. —
Kleriker-Professoren: Fr. Johann Köffe, Pro-
fessor der obern Grammatikalklassen, geb. zu Kon-
stantinopel 1816. Prof. 1834. — Fr. Franz Georg
Tschaligian, geb. zu Konstantinopel 1816. Prof.
1834. — Fr. Malachias Samuelian, Professor der
unteren Gymnasialklassen, geb. zu Angora in Klein-
asien 1815. Prof. 1835. — Fr. Eduard Warajan,
geb. zu Konstantinopel 1817. Prof. 1835. — Fr.
Nikolaus Walgi, geb. zu Konstantinopel 1816.
Prof. 1835. — Fr. Barnabas Hanunjan, geb. zu
Konstantinopel 1816. Prof. 1835. — Fr. Andreas
Pier, geb. zu Diabekir in Asien 1811. Prof. 1835.
— Fr. Eherubin Spinian, geb. zu Konstantinopel
1817. Prof. 1835. — Fr. Gabriel Margilegi, geb.
zu Konstantinopel 1817. Prof. 1835. — Kleri-
ker-Novizen: Ananias Döwletjan, geb. zu Kon-
stantinopel 1817. — Thimotheus Limongian, geb.
zu Konstantinopel 1818. — Mathias Werbergian,
geb. zu Konstantinopel 1818. — Adeodat Baikuschian,

geb. zu Konstantinopel 1819. — Leon Hunan, geb.
zu Konstantinopel 1817. — Klemens Tschetjan,
geb. zu Angora 1815. — Lukas Derderjan, geb. zu
Konstantinopel 1816. — Joseph Katirgian, geb. zu
Konstantinopel 1815. — Bartholomäus Derta-
wtijan, geb. zu Konstantinopel 1815. — Wertanes
Tschutjan, geb. zu Konstantinopel 1800. — Kle-
riker-Kandidaten: Anton Bülbülgian, geb. zu
Konstantinopel 1821. — Anton Giamgian, geb. zu
Konstantinopel 1820. — Paul Hekimjan, geb. zu Kon-
stantinopel 1820. — Peter Hanemjan, geb. zu Kon-
stantinopel 1821. — Gabriel Karajan, geb. zu Kon-
stantinopel 1820. — Baptist Azarian, geb. zu Kon-
stantinopel 1823. — Joseph Ipsunjan, geb. zu
Konstantinopel 1823. — Johann Bachagian, geb.
zu Konstantinopel 1823. — Joseph Tschutgian, geb.
zu Konstantinopel 1823. — Baptist Nasartian, geb.
zu Konstantinopel 1823. — Pasqual Hanna, geb.
zu Konstantinopel 1823. — Vinzenz Nidenjan, geb.
zu Konstantinopel 1824. — Joseph Giamgian, geb.
zu Konstantinopel 1824.

Dekanat Laa.

Uch au. n. Pf. Pfarrer: Hr. Gregor Kornho-
fer, Wpr., geb. zu Breitenbrunn in Ungarn
1790. Pr. 1813. Patr. Religionsf. Mit der
Fil. Niedenhof. Glz. 575. Entf. 1/2 St.
Altmannsdorf, Lkl. LklpLn.: Hr. Joseph
Leopold Widmayer, Wpr., geb. zu Dedenburg

in Ungarn 1799. Pr. 1821. Patr. Religionsfond. Slz. 510.

Ungersdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Andreas Gartereder, Wpr., geb. zu Baden in Oesterreich 1793. Pr. 1818. Patr. Fürst Erzbischof. Kooperator: Hr. Anton Fiedler, Wpr., geb. zu Prachatis in Böhmen 1792. Pr. 1820. Mit den Fil. Erlaa, Siebenhirten, Schellenhof. Slz. 2122. Entf. bis $\frac{1}{2}$ St. — Aus-
hülfspr. zu Siebenhirten: Hr. Georg Roth, Wpr., geb. zu Großenwenkheim in Bayern 1767. Pr. 1790.

Wiedermannsdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Pantraz Mückschütz, Wpr., geb. zu Zwerndorf in Oesterr. 1789. Pr. 1813. Patr. Religionsfond. Slz. 627.

Breitenfurth, Kk. Kk. KpLn.: Hr. Karl Weiser, Wpr., geb. zu Lundenburg in Mähren 1799. Pr. 1822. Patr. Religionsfond. Koop. Unbesetzt. Mit den Fil. Großbönnigraben, Hochrotherd, Wolfsgraben. Slz. 925. Entf. bis $\frac{1}{2}$ St.

Brühl, (Hinterbrühl), Kk. Kk. KpLn.: Hr. Johann Adolph, Wpr., geb. zu Ungarisch-Brod in Mähren 1801. Pr. 1825. Patr. Herrschaft Weste Liechtenstein. (Hr. Aloys Fürst v. Liechtenstein.) Mit den Fil. Vorderbrühl, Weißenbach, Waferspreng. Slz. 898. Entf. bis $1\frac{1}{4}$ St.

Brunn am Gebirge, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Mikolaschek, Wpr., geb. zu

Nesflowitz in Mähren 1801. Pr. 1825. Patr. Herrschaft Weste Liechtenstein, (Hr. Aloys Fürst von Liechtenstein). Koop. Unbesetzt. Slz. 1480. Enzersdorf am Gebirge, (Maria Enzersdorf), n. Pf. Wpr. P. Bernardin Steiner, Franziskaner, geb. zu Preßnitz in Böhmen 1795. Prof. 1816. Pr. 1819. Patr. Religionsfond. Koop. 1) P. Medard Schöbeck, Franziskaner, geb. zu Deschna in Böhmen 1799. Prof. 1825. Pr. 1826. 2) P. Rupert Schrötter, Franziskaner, geb. zu Iglau in Mähren 1805. Prof. und Pr. 1829. Mit den Fil. Weste Liechtenstein, Welsche Hof. Slz. 871. Entf. $\frac{3}{4}$ St.

Gishübl, Kk. Kk. KpLn.: Hr. Martin Dobschik, Wpr., geb. zu Kunowitz in Mähren 1786. Pr. 1821. Patr. Weste Liechtenstein, (Hr. Aloys Fürst v. Liechtenstein). Mit den Fil. Hochleuthen, Perlhof. Slz. 363. Entf. $\frac{1}{4}$ St.

Ennersdorf, (Hönigsdorf), a. Pf. Pfarrer: Hr. Benedikt Jakob, Wpr., geb. zu Hermisdorf in Böhmen 1796. Pr. 1822. Patr. Herrschaft Leopoldsdorf, (Se. K. K. Hoheit Erzherzog Karl). Mit der Fil. Leopoldsdorf. Slz. 562. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Heßendorf, K. K. Schloßkaplaney und Curatie. Schloßkaplan und Curat: Hr. Michael Neuwirth, Wpr., geb. zu Unterregbach in Oesterr. 1789. Pr. 1815. Patr. Landesfürst. Slz. 453.

Himberg, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Kohrbeck, erzb. Konsistorialrath, Dechant und Schuldistrikts-Aufseher, emerit. Professor der Kirchengeschichte und des Kirchenrechtes an der bishöfl. Lehranstalt zu St. Pölten, Wpr., geb. zu Gilgenberg in Oesterr. 1780. Pr. 1802. Patr. Landesfürst. Koop. Hr. Friedrich Karl, Wpr., geb. zu Laxenburg in Oesterr. 1809. Pr. 1832. Mit den Fil. Pellendorf, Guttenhof. Slz. 1516. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Inzersdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Ferdinand Künstler, Wpr., geb. zu Iglaun in Mähren 1792. Pr. 1816. Patr. Ortschaft, (Hr. Aloys Miesbach). Koop. Hr. Franz Schwarzenberger, Wpr., geb. zu Wien 1805. Pr. 1830. Mit der Fil. Neusteinhof. Slz. 2633. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Kalchsburg, n. Pf. Provisor: P. Thaddäus Urban, Franziskaner, geb. zu Wallersdorf in Böhmen 1798. Prof. 1828. Pr. 1829. Patr. Herrschaft Mauer, (Hr. Valentin Edler von Mack). Slz. 304.

Kaltenleutgeben, kkl. kkl. Pln.: Hr. Vincenz Hanke, Wpr., geb. zu Trübenwasser in Böhmen 1800. Pr. 1824. Patr. Fürst Erzbischof. Mit der Fil. Waldmühl. Slz. 570. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Laab, (Oberlaa), a. Pf. Pfarrer: Hr. Jakob Stadler, Wpr., geb. zu Steinabrunn in Oesterr. 1787. Pr. 1812. Patr. Fürst Erzbischof. Koop.

Hr. Wenzel Mokry, Wpr., geb. zu Netolitz in Böhmen 1809. Pr. 1833. Mit den Fil. Unterlaa, Neusiedl, Ziegelöfen. Slz. 1,600. Entf. 1 St.

Laab, a. Pf. Pfarrer: Hr. Leopold Pöhl, Wpr., geb. zu Eisenstadt in Ungarn 1801. Pr. 1824. Patr. Der deutsche Ritterorden. Mit zerstreuten Häusern. Slz. 406. Entf. bis 1 St.

Lanzendorf, (Maria Lanzendorf), n. Pf. Prov. Verw. P. Karl Grausgruber, Franziskaner, geb. zu Eperies in Ungarn 1788. Prof. 1811. Pr. 1812. Patr. Religionsfond. Koop. (Franziskaner) 1) P. Marzisch Albrecht, geb. zu Kirchham in Oesterr. 1804. Prof. und Pr. 1828. 2) P. Cherubin Jarra, geb. zu Wien 1807. Prof. 1829. P. 1830. Mit den Fil. Ober- und Unter-Lanzendorf. Slz. 719. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Laxenburg, l. f. Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Hilarius Urban, k. k. Schloßkaplan, Wpr., geb. zu Schönberg in Mähren 1789. Pr. 1812. Patr. Landesfürst. Koop. Hr. Johann Kulhaneck, Wpr., geb. zu Oberhermanitz in Böhmen 1802. Pr. 1827. Slz. 800.

Liesing, n. Pf. Pfarrer: Hr. Martin Rüd, Wpr., geb. zu Lhulbe in Bayern 1780. Pr. 1808. Patr. Ortschaft, (Hr. Valentin Edler von Mack,) Pfarradministrator: Johann Gnedt, Wpr., geb. zu Großmeiseldorf in Oesterr. 1806. Pr. 1831. Slz. 651.

Mauer, n. Pf. Pfarrer: Hr. Leopold Eckelhart, Wpr., geb. zu Großinzersdorf in Österr. 1805. Pr. 1828. Patr. Ortschaft, (Hr. Valentin Edler von Mack.) Militär-Seelsorger: P. Joh. Nep. Magyoroßy, Priester der ungr. Ordensprovinz, geb. zu Neutra in Ungarn 1777. Prof. 1805. Pr. 1806. Slz. 12:6.

Mödling, l. f. Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Wenzel Spannbauer, Wpr., geb. zu Böhmisch-röhren in Böhmen 1788. Pr. 1811. Patr. Das Ernennungsrecht hat der Magistrat von Mödling; das Bestätigungsrecht der Landesfürst. Koop. Hr. Franz Dommeyer, Wpr. geb. zu Wien 1811. Pr. 1835. Mit der Fil. Klausen. Slz. 3200.

Neudorf, n. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Michael Perckold, Wpr., geb. zu Pfunds in Tyrol, 1781. Pr. 1805. Patr. Fürst Erzbischof. Koop. Hr. Laurenz Löcher, geb. zu Reß in Österr. 1810. Pr. 1835. Mit zwei Siegelöfen. Slz. 1530. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Perchtoldsdorf, (Petersdorf), l. f. Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz de Paula Gellner, Wpr., geb. zu Braunau in Böhmen 1778. Pr. 1801. Patr. Fürst Erzbischof. Koop. Hr. Eduard Schmidt, geb. zu Wien 1809. Pr. 1835. Slz. 2123.

Rodaun, l. f. Markt: Hr. Anton Kriesche,

Wpr., geb. zu Wafslowitz in Böhmen 1795. Pr. 1822. Patr. Fürst Erzbischof. Slz. 682.
Simering, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Kleebinder, Wpr., geb. zu Klosterneuburg in Österreich 1796. Pr. 1818. Patr. Das Metropolitane = Domkapitel. Koop. Hr. Georg Stöger, Wpr., geb. zu Bismath in Österr. 1810. Pr. 1834. Mit Freudenau und zerstreuten Häusern. Slz. 2650. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
Wösendorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Friedrich Rangler, Wpr. geb. zu Wien 1805. Pr. 1829. Patr. Fürst Erzbischof. Mit Siegelöfen und zerstreuten Häusern. Slz. 730. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Franziskaner-Klöster.

a) In Lanzendorf, gegründet vom Kaiser Leopold I. im Jahre 1696.

Quardian: P. Karl Grausgruber, zugleich prov. Pfarrw., geb. zu Eperies in Ungarn 1788. Prof. 1811. Pr. 1812.

Profess = Priester: P. Marciß Albrecht, Konvent- und Pfarrvikar, geb. zu Kirchham in Österreich 1804. Prof. und Pr. 1828. — P. Cherubin Farra, Koop., geb. zu Wien 1807. Prof. 1829. Pr. 1830. — P. Hieronymus Gartner, geb. zu Tachau in Böhmen 1806. Prof. 1830. Pr. 1831. — P. Emerich Jarosch, geb. zu Gießhübl

in Böhmen 1807. Prof. 1831. Pr. 1832. — P. Karl Helder, geb. zu Baza in Ungarn 1812. Prof. 1833. Pr. 1835. — P. Amand Wagner, geb. zu Gran in Ungarn 1812. Prof. 1835. Pr. 1836. — P. Hugo Prilisauf, geb. zu Ofen in Ungarn 1812. Prof. 1835. Pr. 1836. — L a y e n b r ü d e r: Fr. Sebastian Grappmayer, Kellermeister, geb. zu Markthof in Oesterr. 1777. Prof. 1803. — Fr. Gotthard Wimmer, Koch, geb. zu Wien 1784. Prof. 1806. — Fr. Damian Morlin, Sakristaner, geb. zu Wien 1782. Prof. 1808. — Fr. Wenzel Englisch, Pförtner, geb. zu Freudenthal in Schlesien 1803. Prof. 1831. Nichtprofess: Fr. Hilarion Schlosser, Unterkoch, geb. zu Tachau in Böhmen 1810.

b) In Enzersdorf, gegründet von Ulrich Grafen von Cilly im Jahre 1454.

Quarbian: P. Bernardin Steiner, zugleich Pfarrw., geb. zu Presnitz in Böhmen 1795. Prof. 1816. Pr. 1819.

Profess-Priester: P. Peter Klumegh, Spiritual, geb. zu Wien 1783. Prof. 1807. Pr. 1810. — P. Medard Schöbeck, Katechet, Pfarr- und Konventvicar, geb. zu Deschna in Böhmen 1799. Prof. 1825. Pr. 1826. — P. Rainer Niemegh Frühprediger, geb. zu Gewitsch in Mähren 1790.

Prof. und Pr. 1820. — P. Thaddäus Urban, Frühprediger, d. z. Pfarrprovisor zu Ratiburg, geb. zu Waltersdorf in Böhmen, 1798. Prof. 1828. Pr. 1829. — P. Wolfgang Dietl, Feyertagsprediger, geb. zu Kornau in Böhmen 1806. Prof. 1830. Pr. 1831. — P. Rupert Schrötter, Sonntagsprediger und Koop. geb. zu Igla in Mähren 1805. Prof. und Pr. 1829. P. Augustin Bankhardt, Frühprediger, geb. zu Baza in Ungarn 1810. Prof. 1828. Pr. 1832. — P. Eduard Steindl, Frühprediger, geb. zu Blabing in Mähren 1804. Prof. 1830. Pr. 1832. — L a y e n b r ü d e r: Fr. Dominik Haidinger, geb. zu Tulln in Oesterr. 1758. Prof. 1830. — Fr. Hippolyt Meixner, Koch, geb. zu Wien 1796. Prof. 1819. — Fr. Pacifik Elsler, Schneider, Sakristaner und Pförtner, geb. zu Wien 1802. Prof. 1824.

Dekanat Neunkirchen.

Gloggnitz, Markt; a. P. Pfarrer: Fr. Jakob Ernst, Wpr., geb. zu Böbern in Oesterr. 1797. Pr. 1821. Patr. Herrschaft Gloggnitz, (Fr. Joseph Eiler v. Wagner.) Koop. Fr. Joseph Mraz, Wpr., geb. zu Wacow in Böhmen 1810. Pr. 1835. Mit den Fil. Bergla, Galloder, Eichberg, Enzenreith, Hart, Heufeld,

Grabl, Sizing, Stuppach, Weissenbach, Wörth.
 Slz. 1581. Entf. bis 1 $\frac{1}{4}$ St.

St. Johann am Steinfeld, n. Pf. Verw.
 P. Johann Nep. Ankerl, Cisterz. vom Stifte
 Neukloster, geb. zu Kleinböheim in Ungarn
 1793. Prof. 1815. Pr. 1817. Patr. Stift
 Neukloster. Mit den Fil. Garmweith, Hin-
 tenburg, Sieding, Stirenstein, Ternitz, Töpp-
 ling. Slz. 910. Entf. bis 1 $\frac{1}{2}$ St.

Klamm, a. Pf. einstweilen mit der Pfarre Schott-
 wien vereint. Patr. Ortschaft, (Hr. Aloys
 Fürst von und zu Liechtenstein). Slz. 580.
 Entf. bis 2 $\frac{1}{4}$ St.

St. Lorenzen, a. Pf. Verw. P. Bernhard
 Schwindl, Cisterz. vom Stifte Neukloster, geb.
 zu Neudörfel in Ungarn 1787. Prof. 1808. Pr.
 1810. Patr. Stift Neukloster. Mit den
 Fil. Flak, Marrerstorf, Mollram, Reith,
 Räglik, Rohrbach. Slz. 1013. Entf. bis
 1 $\frac{1}{2}$ St.

Maria-Schutz am Schimmering, n. Pf.
 Pfarrer: Hr. Georg Pillmayer, Wpr.,
 geb. zu Hirschau in Böhmen 1805. Pr.
 1828. Patr. Herrschaft Klamm zu Schottwien,
 (Hr. Aloys Fürst von und zu Liechtenstein). Slz.
 338. Entf. bis 2 St.

Neunkirchen am Steinfeld, Markt; a. Pf.
 Verw. P. Hermann Praxmarer, zugleich Quar-
 dian, Minorit, geb. zu Schlunders in Tyrol

1782. Prof. 1807. Pr. 1810. Patr. Herr-
 schaft Stirenstein, (Hr. Ernest Graf von Hoyos).
 Kooperatoren: (Minoriten). 1) P. Bona-
 ventura Erner, geb. zu Reichenberg in Böhmen
 1800. Prof. und Pr. 1830. 2) P. Mauriz Köh-
 rer, geb. zu Grafenberg in Oesterr. 1806. Prof.
 1832. Pr. 1834. 3) Konstantin Schmidler, geb.
 zu Wien 1811. Prof. 1834. Pr. 1835. Mit
 den Fil. Blindendorf, Dipolz, Dunkelstein.
 Hafning, Lindgruben, Loipersbach, Ratschbach,
 Ober- und Unter-Weisching, Ramblach, Straß-
 hof, Unterthanig, Wartmanstetten, Weibnitz.
 Slz. 5300. Entf. bis 2 St.

Payerbach, a. Pf. Pfarrer: Hr. Martin
 Rosenau, Wpr., geb. zu Tafelhütten in Böh-
 men 1789. Pr. 1814. Patr. Herrschaft Glogg-
 nit, (Hr. Joseph Edler von Wayna), Koop.
 Hr. Karl Harrer, Wpr., geb. zu Sopanz in Mäh-
 ren 1802. Pr. 1827. Mit den Fil. Reiche-
 nau, Hirschwang und Kaiserbrunn, Lon, Traus-
 ten- und Knappenberg, Kleinau, Edlach, Grün-
 sting, Hinterleithen, Payerbachgraben, Kieb,
 Petten- und Aspalterbach, Werning, Gayerhöf,
 Schneebergdörfel. Slz. 2677. Entf. bis
 3 St.

Pottschach, a. Pf. Pfarrer: Hr. Vincenz
 Korbinian Strobels, Erbened., geb. zu Mödingen
 in Bayern 1760. Pr. 1787. Parr. Ortschaft,
 (Hr. Aloys Fürst von und zu Liechten-
 stein). Slz. 816. Entf. bis 2 St.

Prein, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Kral, Wpr., geb. zu Dobryan in Böhmen 1799. Pr. 1824. Patr. Herrschaft Klam, (Hr. Aloys Fürst von und zu Lichtenstein). Mit den Fil. Hollenstein, Gessell, Gschaidt, Gries- und Sonnenleithen, Großau, Grünsting, Kleinau, Dörfel, Edlbach, Breitenstein und Gräß. Slz. 817. Entf. bis 2 $\frac{1}{2}$ St.

Priggliß, a. Pf. Pfarrer: Hr. Lorenz Schneider, erzb. Konsistorialrath und emerit. Dechant, Exfranziskaner, geb. zu Ellingen in Bayern 1774. Pr. 1797. Patr. Landesfürst. Mit der Fil. Edelhof und den zerstr. Häusern. Slz. 900. Entf. bis 3 St.

Puchberg am Schneeberg, a. Pf. Pfarrer: Hr. Peter Pensch, geb. zu Ulmerfeld in Oesterreich 1792. Pr. 1814. Patr. Herrschaft Stixenstein, (Hr. Johann Ernest Graf von Hoyos). Mit den Fil. Wraitensohl, Bruck, Eichberg, Grössenberg, Grubhäuser, Gutemann, Hengstberg, Hof, Knipflitz, Losenheim, Mittering, Nedenhof, Pfennigbach, Rohrbach, Schneeberg, Schwarzengründen, Sierning, Sonnenleithen, Strengberg, Wierlehen, Unternberg. Slz. 1788. Entf. bis 2 $\frac{1}{2}$ St.

Püttten, a. Pf. W. Hr. Johann Mayerhofer, regul. Chorberr vom Stifte Reichersberg, geb. zu Lambrechten in Oesterreich. 1794. Pr. 1823. Patr. Stift Reichersberg, Koop. Hr. Michael Holzgethan, regul. Chor-

herr vom Stifte Reichersberg, geb. zu Krumbach in Oesterreich 1802. Prof. 1829. Pr. 1830. Mit den Fil. Brunn, Erlach, Inzenhof, Leyding, Linzberg, Sautern, Weinberg. Slz. 1433. Entf. bis $\frac{3}{4}$ St.

Schottwien, Markt; n. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Linka, fürstergb. Konsistorialrath, Dechant u. Schuldistrikts-Aufseher, Wpr., geb. zu Eschitschemitz in Böhmen 1788. Pr. 1814. Patr. Ortschaft, (Hr. Aloys Fürst von und zu Lichtenstein). Koop. Hr. Joseph Lechenmayer, Wpr., geb. zu Wien 1809. Pr. 1834. Mit den Fil. Aue und zerstr. Häusern. Slz. 820. Entf. bis 1 St.

Schwarzau am Steinfeld, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Keipert, Wpr., geb. zu Guts-
muß in Böhmen 1786. Pr. 1812. Patr. Herrschaft Grohsdorf, (Herr v. Vermoloff.) Schloßkaplaney des Herrn Heinrich Gundacker Grafen von Wurmbbrand und Stuppach. Unbesetzt. Mit den Fil. Breitenau, Guntrams. Slz. 891. Entf. bis $\frac{1}{2}$ St.

Siebenstein, kgl. k. k. Pln.: Hr. Johann Lechner, Wpr., geb. zu Gföll in Oesterr. 1803. Pr. 1828. Patr. Ortschaft, (Hr. Aloys Fürst von und zu Lichtenstein). Mit den Fil. Schiltern und Söllgraben. Slz. 556. Entf. $\frac{3}{4}$ St.

Walpersbach, kgl. k. k. Pln.: Hr. Fidelis Gunzinger, regul. Chorberr vom Stifte Rei-

chersberg, geb. zu Esternberg in Oesterreich 1801. Prof. 1824. Pr. 1826. Patr. Stift Reichersberg. Slz. 560. Entf. bis 1 St.

Minoriten-Kloster zu Neunkirchen, gegründet von Johann Balth. Grafen von Hopyos, im Jahre 1631.

Quardian: P. Hermann Praxmarer, zugleich Pfarrverw. und Definitor, geb. zu Schlunders in Tyrol 1782. Prof. 1807. Pr. 1810.

Professor-Priester: P. Benedikt Peyrl, geb. zu Windhag in Oesterreich 1781. Prof. u. Pr. 1805. — P. Joseph Nechwille, geb. zu Pohora in Böhmen 1792. Prof. 1817. Pr. 1820. — P. Bonaventura Erner, Koop., geb. zu Reichenberg in Böhmen 1800. Prof. und Pr. 1830. — P. Mauriz Köhrer, Koop., geb. zu Grafenberg in Oesterr. 1805. Prof. 1832. Pr. 1834. — P. Konstantin Schmidtler, Koop., geb. zu Wien 1811. Prof. u. Pr. 1835.

Dekanat Neustadt.

St. Ägidien am Steinfeld, a. Pf. Pfarrer: Hr. Ignaz Peiskert, Wpr., geb. zu Reichenau in Böhmen 1794. Pr. 1823. Patr. Herrschaft Urchendorf, (Se. Königl. Hoh. Herzog von Luka). Mit den Fil. Dörfls, Gerasdorf, Neusiedl, Saubersdorf, Urchendorf. Slz. 1060. Entf. bis $\frac{3}{4}$ St.

Dreystätten, a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Schuppak, Wpr., geb. zu Kapagebl in Mähren 1794. Pr. 1823. Patr. Herrschaft Fischau, (Se. kaiserl. Hoh. Erzherzog Rainer.) Slz. 379. Entf. Auf die Wand 3 $\frac{1}{2}$ St.

Eggendorf, (Unter-Eggendorf), a. Pf. Pfarrer: Hr. Karl Joseph Heeger, Wpr., geb. zu Erübau in Mähren 1795. Pr. 1820. Patr. Religionsfonds-Herrschaft Wiener-Neustadt. Mit der Fil. Obereggendorf. Slz. 501. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Fischau am Steinfeld, a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Anton Stockmayer, Wpr., geb. zu Wien 1799. Pr. 1821. Patr. Stadtmagistrat zu Wiener-Neustadt. Mit der Fil. Brunn. Slz. 975. Entf. $\frac{1}{4}$ St.

Grünbach, a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Heckel, Wpr., geb. zu Pilsen in Böhmen 1801. Pr. 1826. Patr. Religionsfonds-Herrschaft Wiener-Neustadt. Mit den Fil. Ascha, Greith, Gutermann, Haselhof, Hornungsthal, Klaus, Lanning, Neusiedl, Obersberg, Raizenberg, Rosenthal, Schrattenbach. Slz. 1230. Entf. bis 3 St.

Kapelsdorf, n. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Bapt. Angiol, Wpr., geb. zu Buchenstein in Tyrol 1774. Pr. 1800. Patr. Religionsfond. Mit der Fil. Eichbüchel. Slz. 831. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Kirchbüchl, (auch Rothengrub genannt,)

a. Pf. Werw. P. Ladislaus Sauerzapf, Cisterz. vom Stifte Neukloster, geb. zu Sagh in Ungarn 1796. Prof. 1820. Pr. 1821. Patr. Stift Neukloster. Mit den Fil. Ober- und Unter-Höflein, Willendorf und zerstr. Häusern. Slz. 610. Entf. bis $\frac{1}{2}$ St.

Langenkirchen, a. Pf. Pfarrer: Hr. Ignaz Köfler, Wpr., geb. zu Beneschau in Böhmen 1791. Pr. 1815. Patr. Religionsfonds-Herrschaft Wiener-Neustadt. Koop. Hr. Michael Baumgartner, Wpr., geb. zu Bromberg in Oesterr. 1811. Pr. 1836. Mit den Fil. Großdorf, Haderswörth, Kleinvolkersdorf, Offenbach und Schlein. Slz. 1392. Entf. bis 3 St.

Lichtenwörth, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Ignaz Pinteritsch, Wpr., geb. zu Oedenburg in Ungarn 1786. Pr. 1809. Patr. Stadtmagistrat zu Wiener-Neustadt. Mit der Fil. Nadelburg u. zerstr. Häusern. Slz. 1233. Entf. $\frac{1}{2}$ St. — Aushülfspriesterstelle in der k. k. priv. Nadelburg-Fabrik: Unbesetzt. Patr. Inhaber der k. k. Nadelburg-Fabrik, (Hr. Anton Hainisch.)

Mayerndorf, k. k. Unbesetzt. Patr. Stift Neukloster. Prov. Hr. Sigismund Glatter, Wpr., geb. zu Gurschdorf in Schlesien 1777. Pr. 1804. Mit den Fil. Netting, Zweyersdorf. Slz. 576. Entf. bis $\frac{1}{2}$ St.

Muthmannsdorf, a. Pf. Werw. P. Mathias Gruber, Cisterz. vom Stifte Neukloster, geb. zu

Pottelsdorf in Ungarn 1783. Prof. 1806. Pr. 1808. Patr. Stift Neukloster. Mit den Fil. Emerberg, Gaden, Stollhof. Slz. 930. Entf. bis $\frac{3}{4}$ St.

Neustadt, Stadt; a) Hauptpfarre zu U. L. F. a. Pf. Pfarrer: P. T. Hr. Franz Xaver Kammerlocher, erzb. Konsistorialrath, inful. Probst, Dechant und Schuldistrikts-Aufseher, Wpr., geb. zu Wösendorf in Oesterreich 1766. Pr. 1789. Patr. Landesfürst. Koop. 1) Hr. Johann Behr, Wpr., geb. zu Nled in Oesterr. 1801. Pr. 1826. 2) Hr. Anton Schwarz, Wpr., geb. zu Neubistritz in Böhmen 1807. Pr. 1831. 3) Hr. Ignaz Humpel, Wpr., geb. zu Waidhofen an der Thaya in Oesterr. 1810. Pr. 1833. 4) Hr. Franz Scharf, Wpr., geb. zu Wien 1807. Pr. 1833. Slz. 4148. Entf. bis 1 St. — b) Stiftpfarrer zur heil. Dreifaltigkeit, n. Pf. Werw. P. Stephan Straub, Cisterz. vom Stifte Neukloster, geb. zu Wien 1786. Prof. 1808. Pr. 1809. Patr. Stift Neukloster. Koop. (Cisterz. vom Stifte Neukloster), 1) P. Aloys Füringer, geb. zu Straß in Oesterreich 1803. Prof. 1828. Pr. 1830. 2) P. Edmund Exörfur, geb. zu Neckensmark in Ungarn 1807. Prof. 1830. Pr. 1831. 3) P. Friedrich Kabelka, geb. zu Steinhof in Oesterr. 1807. Prof. 1831. Pr. 1832. Slz. 4034. — c) Zungenbergisches Kurat-

Benefizium zum heil. Leopold. Unbesetzt.
Patr. Religionsfond. Slz. 31.

Piesting, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr.
Franz Hofmann, Wpr., geb. zu Wr. Neustadt.
1795. Pr. 1819. Patr. Religionsfonds-Herr-
schaft Wr. Neustadt. Koop. Hr. Andreas Hu-
ger, Wpr., geb. zu Unterregbach in Oesterreich
1807. Pr. 1834. Slz. 861.

Scheuchenstein, n. Pf. Pfarrer: Hr. Ja-
kob Mayerhofer, Wpr., geb. zu Salau in Mäh-
ren 1783. Pr. 1807. Patr. Religionsfond.
Slz. 724. Entf. bis 1 $\frac{3}{4}$ St.

Theresienfeld, a. Pf. Pfarrer: Hr. Karl
Gößmann, f. erzb. Konsistorialrath, Dechant u.
Schuldistrikts-Aufseher des Pottensteiner-Bezirktes,
Wpr., geb. zu Dernbach in Hessen 1783. Pr.
1806. Patr. Landesfürst. Koop. Hr. Stephan
Zenner, Wpr., geb. zu Laizen in Ungarn 1782.
Pr. 1809. Mit der Fil. Belisdorf. Slz. 1260.
Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Waldegg, n. Pf. Pfarrer: Hr. Matthäus
Grams, Wpr., geb. zu Prag in Böhmen 1788.
Pr. 1815. Patr. Religionsfond. Mit den
Fil. Dürnbach, Dede, Peisching. Slz. 936.
Entf. bis 3 St.

Waidmannsfeld, a. Pf. Pfarrer: Hr.
Wenzel Hursky, Wpr., geb. zu Modleschowitz
in Böhmen 1790. Pr. 1815. Patr. Herrschaft
Gutenstein, (Hr. Johann Ernest Graf v. Hoyos).

Mit den Fil. Fromberg, Neusiedl und zerstr.
Häusern. Slz. 885. Entf. bis 1 $\frac{1}{4}$ St.

Weikersdorf am Steinfeld, a. Pf. Pfarr-
prov. Hr. Karl Schropp, Wpr., geb. zu Wr.
Neustadt 1802. Pr. 1828. Patr. Stadtmagi-
strat zu Wiener-Neustadt. Slz. 568.

Winzendorf, Pfl. Pflkpln.: Hr. Joseph
Wenzl, Wpr., geb. zu Rohrbach in Oesterr.
1802. Pr. 1830. Patr. Herrschaft Emmerberg
(Se. kais. Hoheit Erzherzog Rainer). Slz. 200.
Würflach, Pfl., prov. Berw. P. Martin
Hebaus, Cisterz. vom Stifte Neukloster, geb.
zu Neckenmarkt in Ungarn 1795. Prof. 1820.
Pr. 1821. Patr. Stift Neukloster. Mit den
Fil. Hettmannsdorf, Wolfsohl. Slz. 640.
Entf. bis $\frac{3}{4}$ St.

Zillingdorf, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr.
Joseph Calaf. Uplarz, emerit. k. k. Gesandtschafts-
kaplan zu Kopenhagen, Wpr., geb. zu Kremsier
in Mähren 1800. Pr. 1824. Patr. Religions-
fonds-Herrschaft Wiener-Neustadt. Slz. 540.

Stift Neukloster zu Wiener-Neustadt,
Cisterzienser-Ordens, gegründet vom Kai-
ser Friedrich IV. dem Friedfertigen, im Jah-
re 1444.

Abt: P. T. Hr. Anton Wisimek, Gr. k. k.
apost. Majestät Rath, Lokal-Direktor des k. k.
Gymnasiums, n. ö. Landesstand, geb. zu Neutitz

schein in Mähren 1793. Prof. u. Pr. 1816. Abt. 1836.

Prior: P. Stephan Straub, zugl. Pfarrow. an der Stiftspfarr und Hofmeister im Stifte, geb. zu Wien 1786. Prof. 1808. Pr. 1809.

Profess-Priester: P. Georg Tomekky, Senior, Hofmeister im Strelzhofe, geb. zu Adamowitz in Schlesien 1769. Prof. 1797. Pr. 1798. — P. Mathias Gruber, Pfarrow. zu Muthmannsdorf, geb. zu Pöttelsdorf in Ungarn 1783. Prof. 1806. Pr. 1808. — P. Bernhard Schwindl, Pfarrow. zu St. Laurenzen, geb. zu Neudörfel in Ungarn 1787. Prof. 1808. Pr. 1810. — P. Ferdinand Hlawatsch, prov. Pfarrow. zu St. Valentin, geb. zu Hussowitz in Mähren 1791. Prof. 1815. Pr. 1817. — P. Johann Nep. Ankerl, prov. Pfarrow. zu St. Johann, geb. zu Kleinhöflein in Ungarn 1793. Prof. 1815. Pr. 1817. — P. Martin Hebaus, prov. Lokalie-Werw. zu Würfisch, geb. zu Neckenmarkt in Ungarn 1795. Prof. 1820. Pr. 1821. — P. Ladislaus Sauerzapf, Pfarrow. zu Kirchbühl, geb. zu Sagh in Ungarn 1796. Prof. 1820. Pr. 1821. — P. Aloys Püringer, Professor der Grammatikal-Klassen am k. k. Gymnasium und Koop. an der Stiftspfarr, geb. zu Straß in Oesterr. 1803. Prof. 1828. Pr. 1830. — P. Edmund Czörfur, Professor der Religionslehre am k. k. Gymnasium zu Wiener-Neustadt u. Koop. an der Stiftspfarr, geb. zu Neckenmarkt in Ungarn 1807. Prof. 1830. Pr. 1831. — P. Fried-

rich Kabelka, Professor der Grammatikal-Klassen am k. k. Gymnasium zu Wiener-Neustadt, geb. zu Steinhof in Oesterreich 1807. Prof. 1831. Pr. 1832. — P. Benedikt Steiger, Professor der Humanitäts-Klassen am k. k. Gymnasium, geb. zu Wr. Neustadt in Oesterr. 1810. Prof. 1832. Pr. 1833. — P. Ludwig Hikel, Prediger, geb. zu Neutitschein in Mähren 1808. Prof. 1833. Pr. 1834. — P. Marian Starkbaum, Professor der Grammatikal-Klassen am k. k. Gymnasium, geb. zu Meinetzschlag in Böhmen 1812. Prof. 1834. Pr. 1836. — Profess-Kleriker: Fr. Dominik Willimek, geb. zu Neutitschein in Mähren 1813. Prof. 1836. — Fr. Robert Audersky, geb. zu Cassin in Ungarn 1814. Prof. 1836. — Nicht-Profess-Kleriker: Fr. Albrecht Schleifing, geb. zu Neutitschein in Mähren 1815. — Fr. Franz Kav. Flach, geb. zu Rudmons in Oesterr. 1812. — Fr. Joseph Niedlbauch, geb. zu Eger in Böhmen 1813.

Außer diesen zum Stifte gehörigen Individuen befinden sich noch in demselben am k. k. Gymnasium: 1) P. Rudolph Skibinsky, Cisterz. vom Stifte Lilienfeld, Präsekt. — 2) P. Nikolaus Makarius, Cisterz. vom Stifte Heiligenkreuz, als Professor der Humanitäts-Klassen. — 3) P. Anselm Brauens, Cisterz. vom Stifte Zwettl, als Professor der Grammatikal-Klassen.

K. K. Militär-Akademie zu Wiener-Neustadt; gegründet von der Kaiserin Maria Theresia.

Piaristen der österr. Provinz, welche bey dieser Akademie angestellt sind: P. Karl Seydl, Superior, Burgpfarrer u. Religionslehrer, geb. zu Rothwasser in Mähren 1783. Prof. 1804. Pr. 1808. — P. Adam Nüsser, Professor der Philosophie u. Exhortator, geb. zu Günsburg in Bayern 1786. Prof. 1813. Pr. 1814. — P. Anton Bauer, Professor der Grammatikal-Klassen, geb. zu Wien 1793. Prof. 1818. Pr. 1820. — P. Ignaz Erutschmann, Professor der Grammatikal-Klassen, geb. zu Rohrdorf in Oesterreich 1795. Prof. 1818. Pr. 1821. — P. Kaspar Krziczensky, Professor der Humanitäts-Klassen, geb. zu Hestowitz in Böhmen 1793. Prof. 1818. Pr. 1820. — P. Ferdinand Keibl, Professor der Grammatikal-Klassen, geb. zu Unterreithbach in Oesterr. 1793. Prof. 1818. Pr. 1819. — P. Joseph Lewisch, Pfarrvikar und Religionslehrer, geb. zu Haindorf in Oesterreich 1805. Prof. 1827. Pr. 1830.

Kapuzinerkloster zu Wiener-Neustadt, gegründet vom Kaiser Ferdinand II. im Jahre 1623.

Quardian: P. Lukas Rainer, Exprovinzial, Definitor, geb. zu Schnals in Tyrol 1787. Prof. 1809. Pr. 1810.

Profess-Priester: P. Gamaliel Synacek, Vikar und Novizen-Meister, geb. zu Reichenau in Böhmen 1806. Prof. u. Pr. 1830. — P. Vital Dornhofer, geb. zu Pölla in Steyermark 1758. Prof. 1779. Pr. 1783. — P. Alphons Strebitski, geb. zu Lotis in Ungarn 1810. Prof. 1832. Pr. 1834. — P. Johann Nep. Kuwald, geb. zu Ofen in Ungarn 1809. Prof. u. Pr. 1832. — P. Opat Mautenbacher, Fastenprediger, geb. zu Unterloiben in Oesterr. 1807. Prof. und Pr. 1832. — P. Cassian Szedlak, geb. zu Böding in Ungarn 1813. Prof. 1834. Pr. 1836. — P. Paulinus Schuster, geb. zu Raab in Ungarn 1810. Prof. 1832. Pr. 1834. — P. Ambrosius Buchmayr, geb. zu St. Oswald in Oesterr. 1812. Prof. 1833. Pr. 1835. — Kleriker: Fr. Hieronymus Wirth, geb. zu Linz in Oesterreich 1811. — Fr. Dominikus Hluschek, geb. zu St. Johann in Ungarn 1809. — Layenbrüder: Fr. Fidel Rubenbauer, geb. zu Amberg 1770. Prof. 1799. — Fr. Didak Rau, geb. zu Hohlfeld in Bayern 1773. Prof. 1803. — Fr. Ehrenfried Kiegl, geb. zu Ngersdorf in Oesterr. 1805. Prof. 1829. — Fr. Friedrich Hönninger, geb. zu Königshof in Baden 1807. Prof. 1833. — Fr. Nikodem Lister, geb. zu Preßburg in Ungarn 1815.

Dekanat Pottenstein.

Altmarkt, Markt; Pfl. Pfl. Pln.: Fr. Joseph Beck, Wpr., geb. zu Dürnhof in Mäh.

ren 1804. Pr. 1828. Patr. Herrschaft Klein-Mariazell, (Herr Heinrich Freyherr von Müller-Hornstein.) Mit den Fil. Dornau, Rehof, Sulzbach, Groß- und Kleirtheeneberg. Slz. 636. Entf. 1 1/2 St.

St. Corona, a. Pf. Pfarrer: Hr. Georg Auer, Wpr., geb. zu Neckenmarkt in Ungarn 1793. Pr. 1818. Patr. Oberjägermeisteramt; das Ernennungsrecht steht dem Herrn Heinrich Freyh. v. Müller-Hornstein zu. Slz. 329. Entf. bis 2 St.

Engesfeld, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Waniek, Wpr., geb. zu Ostrow in Mähren 1791. Pr. 1815. Patr. Ortschaft, (Hr. Johann Bapt. Freyherr von Puthon.) Mit den Fil. Lindabrunn und Hirtenberg. Slz. 912. Entf. bis 1/2 St.

Furth, n. Pf. Pfarrer: Hr. Leopold Franz Kowecz, Wpr., geb. zu Labor in Böhmen 1780. Pr. 1805. Patr. Religionsfond. Koop. Hr. Anton Riedel, Wpr., geb. zu Wien 1814. Pr. 1836. Mit den Fil. Mayrhofer, Niemthal, Eberbach, Aggsbach, Rehgras, Steinwandgraben, Hohenwarth, Greith, Ebelthal, Berg, Klaus. Slz. 1210. Entf. bis 3 St.

Grillenberger, a. Pf. Verw. P. Dominik Venz, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Wien 1777. Prof. u. Pr. 1801. Patr. Stift Melk. Mit den Fil. Weitsau, Kleinfeld, Neusiedl, Pöllaun und Steinhof. Slz. 720. Entf. bis 1/2 St.

Gutenstein, Markt, a. Pf. Pfarrprovisor u. prov. Prior: P. Bernard M. Engländer, geb. zu Stuhlweissenburg in Ungarn 1788. Prof. 1809. Pr. 1811. Koop. (Serviten.) 1) P. Gerard M. Polak, geb. zu Raab in Ungarn 1776. Prof. 1804. Pr. 1805. 2) P. Ludwig M. Dreyer, Pfarrvikar im Markte Gutenstein, geb. zu Chrudim in Böhmen 1791. Prof. 1816. Pr. 1817. 3) P. Lukas M. Szabo, geb. zu Pesth in Ungarn 1801. Prof. und Pr. 1829. Slz. 1440. Entf. bis 3 St.

Hafnerberg, kkl. kkl. Pln.: Hr. Wenzel Tauschek, Wpr., geb. zu Divischowitz in Böhmen 1787. Pr. 1813. Patr. Herrschaft Klein-Mariazell, (Hr. Heinrich Freyherr von Müller-Hornstein.) Slz. 570. Entf. 1 1/2 St.

Hörnstein, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Konz, Wpr., geb. zu Neuhaus in Böhmen 1802. Pr. 1824. Patr. Stadtmagistrat zu Wiener-Neustadt. Mit den Fil. Vorder- u. Hinteraigen, Alkersdorf. Slz. 553. Entf. bis 1/2 St.

Leobersdorf, Markt; a. Pf. Verw. P. Kajetan Geyer, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Melk in Oesterreich 1787. Prof. 1809. Pr. 1810. Patr. Stift Melk. Koop. P. Leander Haas, Bened. vom Stifte Melk. Mit den

Fil. Dornau, Siebenhaus. Slz. 1311. Entf. $\frac{1}{4}$ St.

Maria-Zell, (Kleine), a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Gilka, Wpr., geb. zu Nikolsburg in Mähren 1802. Pr. 1824. Patr. Ortschaft, (Hr. Heinrich Freyherr von Müller-Hornstein.) Slz. 318.

Magendorf, Kkl. Verw. P. Gottfried Tieg, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Wien 1779. Prof. 1804. Pr. 1806. Patr. Stift Melk. Mit der Fil. Hölles. Slz. 457. Entf. $\frac{1}{4}$ St.

Neuhauß, Kkl. KklpIn: Hr. Leopold Pöckh, Wpr., geb. zu Brunn am Gebirge in Oesterr. 1804. Pr. 1829. Patr. Herrschaft Fährfeld, (Hr. Georg Freyherr von Sina.) Mit den Fil. Gadenweit, Rimberg, Pettsteig. Slz. 414. Entf. bis $1\frac{1}{2}$ St.

Pernitz, a. Pf. Pfarrer: Hr. Nikolaus von Gaal, Wpr., geb. zu Eisenstadt in Ungarn 1795. Pr. 1818. Patr. Stadtmagistrat zu Wiener-Neustadt. Koop. Hr. Anton Seidl, Wpr., geb. zu Oberfellabrunn in Oest. 1809. Pr. 1835. Mit den Fil. Muggendorf, Thal, Feichtenbach, Oed, Blätterthal. Slz. 1214. Entf. bis 3 St.

Pottenstein, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Haidinger, Wpr., geb. zu Hain in Oesterr. 1780. Pr. 1804. Patr. Landesfürst. Koop. Hr. Anton Pus, Wpr., geb. zu Dedenburg in Ungarn 1804. Pr. 1828. Mit den

Fil. Grabenweg, Fährfeld, Oßla, Ober- und Unterperndorf, Schagen, Weißenbach. Slz. 3005. Entf. $1\frac{1}{2}$ St.

Rohr, a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Reinkopf, Wpr., geb. zu Dedenburg in Ungarn 1798. Pr. 1824. Patr. Herrschaft Gutenstein, (Hr. Johann Ernest Graf von Hoyos.) Mit den Fil. Stima, Hiesling, Winzaberg, Zellenbach. Slz. 868. Entf. bis 3 St.

Sallenau, (Sollenau) Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Valentin Wiesner, Wpr., geb. zu Gnadersdorf in Mähren 1784. Pr. 1807. Patr. Ortschaft, (Hr. Aloys Fürst von und zu Liechtenstein.) — Benefiziat zu Schönau: Unbesetzt. Patr. Ortschaft, (Hr. Aloys Fürst von und zu Liechtenstein.) — Mit der Fil. Schönau. Slz. 1357. Entf. 1 St.

Schwarzau im Gebirge, Markt, a. Pf. Pfarrer: Hr. Ignaz Wandrasch, Wpr., geb. zu Znaim in Mähren 1802. Pr. 1825. Patr. Herrschaft Gutenstein, (Hr. Johann Ernest Graf v. Hoyos.) Koop. Hr. Wiegand Joseph, Wpr., geb. zu Bernbach in Sachsen-Weimar 1811. Pr. 1836. Slz. 1751. Entf. bis 3 St.

Steinabrückl, Kkl. KklpIn: Hr. Franz Hauke, Wpr., geb. zu Seßdorf in Schlesien 1797. Pr. 1821. Patr. Religionsfond. Mit dem K. K. Mäketen-Corps und der Filiale auf der Heide. Slz. 840. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

St. Weit an der Triefsting, n. Pf. Pfarrer: Hr. Ignaz Payer, Wpr., geb. zu Unter-
moldau in Böhmen 1773. Pr. 1800. Patr.
Religionsfond. Mit der Fil. Edlig. Slz.
1400. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Wöllersdorf, Pfl. PflpIn.: Hr. Franz Meiß-
ner, Wpr., geb. zu Nikolsburg in Mähren 1804.
Pr. 1827. Patr. Religionsfond. Slz. 670.
Wopfing, Pfl. PflpIn.: Hr. Leopold Neyer,
Wpr., geb. zu Döbling in Oesterreich 1792. Pr.
1817. Patr. Religionsfond. Mit den Fil.
Mühlthal, Oberpiefting. Slz. 421. Entf.
 $\frac{1}{2}$ St.

Kloster der P. P. Serviten zu Guten-
stein, gegründet von Johann Balthasar Gra-
fen von Hoyos im Jahre 1685.

Vikarius Prior: P. Bernard M. Eng-
laner, zugleich prov. Pfarrverw., geb. zu Stuhl-
weißenburg in Ungarn 1788. Prof. 1809. Pr.
1811.

Profess-Priester: P. Gerard M. Polak/
Koop., geb. zu Raab in Ungarn 1776. Prof.
1804. Pr. 1805. — P. Ludwig M. Dreyer, Pfarr-
vikar im Markte Gutenstein, geb. zu Chrudim in
Böhmen 1791. Prof. 1816. Pr. 1817. — P. Lu-
kas M. Szabo, Koop., geb. zu Pesth in Ungarn
1081. Prof. und Pr. 1829. — Layenbrüder:

Fr. Thomas M. Stipak, geb. zu Leitomischl in
Böhmen 1795. Prof. 1820. — Fr. Ignaz M.
Gruhwirth, geb. zu Forchtenau in Ungarn 1802.
Prof. 1830.

Dekanat Weigelsdorf.

Au am Leithaberg, Markt; a. Pf. Pfarrer:
Hr. Almand Mahn, Wpr., geb. zu Jo-
hannesberg in Schlesien 1790. Pr. 1814. Patr.
K. K. Auitikal-Herrschaft Scharfenegg. Slz.
896.

Deutschbrodersdorf, n. Pf. Pfarrer:
Hr. Franz Priskniz, Wpr., geb. zu Freywalden
in k. k. Schlesien 1787. Pr. 1812. Patr.
Religionsfond. Slz. 562.

Ebenfurth, Stadt; a. Pf. Pfarrer: Hr.
Johann Weirelbaum, Wpr., geb. zu Horn in
Oesterr. 1806. Pr. 1831. Patr. Ortschaft,
(Hr. Karl Freyherr von Moser.) Koop.
Hr. Heinrich Ritter von Spaun, Wpr., geb. zu
Wien 1811. Pr. 1833. Mit den Fil. Sie-
gersdorf, Haschendorf. Slz. 1423. Entf.
bis $\frac{3}{4}$ St.

Ebreichsdorf am Moos, a. Pf. Pfarrer:
Hr. Norbert Spindler, Exhieronymitaner, geb.
zu Langenzerndorf in Oesterr. 1761. Pr. 1789.
Patr. Ortschaft, (Hr. Markus Graf von
Bussy.) Slz. 647.

Hof am Leithaberg. Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Nybitschka, Wpr., geb. zu Erzbau in Böhmen 1797. Pr. 1821. Patr. K. K. Auitikal-Herrschaft Scharfenegg. Slz. 1175.

Mannerödorf, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Markus, Wpr., geb. zu Kaspa in Ungarn 1791. Pr. 1814. Koop. Hr. Franz Hasel, Wpr., geb. zu Wien 1807. Pr. 1836. Schloß-Benefiziat: Unbesetzt. Patr. der Pfarre und des Schloß-Benefiziums: K. K. Auitikal-Herrschaft Scharfenegg. Mit 1000 H. Häusern. Slz. 2001. Entf. bis $\frac{1}{2}$ St.

Mitterndorf, a. Pf. Unbesetzt. Patr. Fürst Erzbischof. Slz. 164.

Moosbrunn, a. Pf. Pfarrer: Hr. Anton Schallerl, Wpr., geb. zu Wien 1780. Pr. 1804. Patr. Landesfürst. Koop. Hr. Anton Wapf, Wpr., geb. zu Wien 1811. Pr. 1834. Aushülfspr. zu Welm: Hr. Johann Michael Müller, Wpr., geb. zu Lengensfeld im Eichsfelde 1762. Pr. 1790. Mit den Fil. Grametneusiedl, Welm. Slz. 1361. Entf. bis $\frac{1}{2}$ St.

Pischelsdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Sebastian Ruß, Wpr., geb. zu Wien 1764. Pr. 1788. Patr. Herrschaft Schwadorf, (Hr. Johann Michael Ritter von Zellner.) Koop. Hr. Anton Werner, Wpr., geb. zu Wienerherberg in Oesterreich 1809. Pr. 1833. Mit der

Fil. Bösendorf. Slz. 1080. Entf. bis $\frac{1}{4}$ St.

Pottendorf, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Ledekky, Wpr., geb. zu Jglau in Mähren 1788. Pr. 1811. Patr. Ortschaft, (Hr. Paul Fürst Esterhazy v. Galantha. (Koop. 1) Hr. Vincenz Weber, Wpr., geb. zu Gundersdorf in Oesterr. 1808. Pr. 1834. 2) Hr. Franz Schmid, Wpr., geb. zu Grulich in Böhmen 1800. Pr. 1824. Mit der Fil. Landegg. Slz. 3370. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Reisenberg, Markt; a. Pf. Provisor: Hr. Joseph Biermberger, Wpr., geb. zu Ebenfurth in Oesterreich 1805. Pr. 1832. Patr. Herrschaft Seibersdorf, (Hr. Maximilian Graf von Cavriani). Slz. 565.

Seibersdorf, Markt; n. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Koska, Wpr., geb. zu Unterwisternitz in Mähren 1789. Pr. 1812. Patr. Ortschaft, (Hr. Maximilian Graf von Cavriani) Slz. 366.

Summarein, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Alerius Widenmann, fürsterzb. Konsistorialrath. Wpr., geb. zu Günzburg in Vorderösterreich 1777. Pr. 1800. Patr. K. K. Auitikal-Herrschaft Scharfenegg. Slz. 1302.

Unterwaltersdorf, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Treiber, fürsterzb. Konsistorialrath, Dechant u. Schuldistriktsaufseher, Wpr. geb. zu Tundelskirchen in Ungarn 1784. Pr. 1809.

Patr. Herrschaft Ebreichs, orf, (Hr. Markus Graf von Bussy.) Mit der Fil. Schranawand. Slz. 906. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Wampersdorf, Pfl.: Hr. Peter Wesselsch, Wpr., geb. zu Chudiwa in Böhmen 1799. Pr. 1824. Patr. Herrschaft Pottendorf, (Hr. Paul Fürst Esterhazy von Galantha.) Slz. 445.

Weigelsdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Schulz, Wpr. geb. zu Großhöflein in Ungarn 1802. Pr. 1825. Patr. Herrschaft Pottendorf, (Hr. Paul Fürst Esterhazy von Galantha.) Slz. 311.

Vierteil Unter-Mannharts = Berg.

Dekanat Bockflüß.

Ngern, Markt; Pfl. Pflsn.: Hr. Franz Sales Weyda, Wpr., geb. zu Leitomischl in Böhmen 1792. Pr. 1817. Patr. Ortschaft, (Fr. Ernestine Gräfin von Kinsky.) Mit der Fil. Mannersdorf. Ausschüßspr. zu Mannersdorf: Hr. Adalbert Korab, Wpr.,

geb. zu Aust in Böhmen 1792. Pr. 1815. Slz. 814. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Auersthal, n. Pf. Pfarrer: Hr. Wenzel Hübner, Wpr., geb. zu Senftenberg in Böhmen 1767. Pr. 1795. Patr. Religionsfond. Slz. 953.

Bockflüß, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Rainz, erz. Konsistorialrath, Dekant und Schuldistrikts-Aufseher, Wpr., geb. zu Mistelbach in Oesterr. 1773. Pr. 1800. Patr. Landesfürst. Koop. Hr. Georg Köbner, Wpr. geb. zu Grafenberg in Oesterr. 1803. Pr. 1832. Mit den Schäßlerhöfen, Althof und Wendlingerhof. Slz. 1400. Entf. $\frac{3}{4}$ St.

Ebenthal, a. Pf. Pfarrer: Hr. Theophil Leuter, Wpr. geb. zu Ehrend in Mähren 1774. Pr. 1802. Patr. Religionsfond. Slz. 830.

Ehrendorf, n. Pf. Werm. Hr. Rudolph Christoph, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Lubitz in Böhmen 1795. Prof. 1823. Pr. 1825. Patr. Stift Klosterneuburg. Mit der Fil. Welm. Slz. 1000. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Leopoldsdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joh. N., Janiczek, Wpr., geb. zu Lodenitz in Mähren 1803. Pr. 1827. Patr. Ortschaft, (Hr. Joseph Freyherr von Cardagna und Hr. Johann Bapt. Angelus Graf von Ferrari) Slz. 465.

Marktgrafneusiedl, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Fichtl, Wpr., geb. zu St. Pölten in Oesterreich 1790. Pr. 1814. Patr. Landesfürst. Mit der Fil. Glinzendorf, Großhofen, Parbasdorf. Slz. 965. Entf. 1 St.

Magen, Markt; n. Pf. Pfarrer: Hr. Wenzelin Reimund, Wpr., geb. zu Przelautsch in Böhmen 1789. Pr. 1811. Patr. Ortschaft, (Fr. Ernestine Gräfin von Kinsky) Slz. 842.

Obersiebenbrunn, a. Pf. Pfarrer: Hr. Martin Neuwirth, Wpr., geb. zu Unterrebach in Oesterr. 1804. Pr. 1828. Patr. Ortschaft. (Hr. Maximilian Graf von Kollonitz.) Slz. 594.

Oberweiden, a. Pf. Berw. P. Adam Krieg, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Rabensburg in Oesterr. 1785. Prof. 1810. Pr. 1811. Mit der Fil. Baumgarten an der March. Slz. 639. Entf. $\frac{3}{4}$ St.

Ollersdorf, n. Pf. Pfarrer, Hr. Heinrich Weinzierl, Wpr., geb. zu Karlstadt in Bayern 1777. Pr. 1807. Patr. Herrschaft Ungern, (Fr. Ernestine Gräfin von Kinsky). Slz. 684.

Prottes, (Großprottes) Pfl. Berw. P. Honorat Mayer, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Garsten in Oesterr. 1798. Prof. 1819. Pr. 1821. Patr. Stift Melk. Mit der Fil. Kleinprottes und den Ernestinenhof. Slz. 609. Entf. $\frac{3}{4}$ St.

Raggendorf, Markt; Vikt. Vikar: Hr. Georg Nickl, Wpr., geb. zu Grün in Böhmen 1783. Pr. 1811. Patr. Pfarre Püllschdorf. Slz. 654.

Schönkirchen, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Raube, Wpr., geb. zu Walterskirchen in Oesterr. 1789. Pr. 1813. Patr. Ortschaft, (Se. kais. Hoheit Erzherzog Rainer.) Mit der Fil. Meyersdorf, dem Zuckermundhof und Sträßhof. Slz. 773. Entf. 1 St.

Schweinbarth, (Großschweinbarth) Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Karl Edler von Rauß, Wpr., geb. zu Eisenstadt in Ungarn 1768. Pr. 1791. Patr. Landesfürst. Koop. Hr. Joseph Riffer, Wpr., geb. zu Fehndorf in Oesterr. 1812. Pr. 1836. Mit der Waidmühle. Slz. 1217. Entf. $\frac{1}{4}$ St.

Stillfried, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Matthäus Dworjak, Wpr., geb. zu Reintal in Oesterr. 1781. Pr. 1804. Patr. Religionsfond. Mit den Fil. Grub, Wugsburg. Slz. 563. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Untergänserndorf, Pfl. Berw. P. Thomas Raidl, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Strobniß in Böhmen 1788. Prof. 1813. Pr. 1814. Patr. Stift Melk. Slz. 445.

Untersiebenbrunn, Pfl. Berw. P. Süßdor Schönbichler, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Melk in Oesterr. 1791. Prof. 1812. Pr.

1813. Patr. Stift Melk. Mit dem Neuhofe. Slz. 437. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Waidendorf, n. Pf., Pfarrer: Hr. Anton Le Bret, Wpr., geb. zu Wien 1788. Pr. 1811. Patr. Religionsfond. Slz. 702.
- Weiskendorf, Markt; a. Pf. Verw. P. Paul Ruef, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Gattersdorf in Bayern 1786. Prof. und Pr. 1810. Patr. Stift Melk. Koop. P. Raymond Jordan, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Horn in Oesterr. 1797. Prof. 1820. Pr. 1822. Mit den Fil. Dörflis, Stripfing, Lallesbrunn. Slz. 1203. Entf. bis 1 St.
- Zwerndorf, n. Pf. Verw. P. Lambert Anger, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Horn in Oesterr. 1798. Prof. 1820. Pr. 1822. Patr. Stift Melk. Slz. 432.

Dekanat Gaubitsch.

- Nichenbrunn, a. Pf. Pfarrer: Hr. Ludwig Pfisinger, Wpr., geb. zu Mergentheim 1779. Pr. 1808. Patr. Pfarre Oberleis. Mit der Fil. Nöhrenbrunn. Slz. 647. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Eggendorf im Thale, n. Pf. Verw. P. Severin Fabo, Bened. vom Stifte Schotten, geb. zu Stuhlweissenburg in Ungarn 1774. Prof. 1800. Pr. 1802. Patr. Stift Schot-

- ten. Koop. P. Lambert Schiegl, Bened. vom Stifte Schotten, geb. zu Grafenegg in Oesterr. 1809. Prof. 1833. Pr. 1835. Mit den Fil. Altenmarkt, Klein-Städteldorf, Weyerburg. Slz. 1272. Entf. bis $\frac{1}{2}$ St.
- Engersdorf im Thale, n. Pf. Verw. P. Martin Lenschert, Bened. vom Stifte Schotten, geb. zu Hausen in k. k. Schlesien 1795. Prof. 1819. Pr. 1820. Patr. Stift Schotten. Mit der Fil. Kleinkadolz. Slz. 629. Entf. $\frac{1}{4}$ St.
- Ernstbrunn, Markt; a. Pf. Unbesetzt. Administrator: Hr. Johann Adam Mayr, Wpr., geb. zu Langenlois in Oesterr. 1807. Pr. 1830. Patr. Ortschaft. (Heinrich LXIV., Fürst Neuchâtel.) Koop. 1) Hr. Franz Schister, Wpr., geb. zu Stockerau in Oesterr. 1805. Pr. 1830. 2) Hr. Ferdinand Zenner, Wpr., geb. zu Warasdin in Croatien 1814. Pr. 1836. 3) Unbesetzt. Mit den Fil. Dörfl, Gebmanns, Neunhäusel, Steinbach, Thomastl und dem herrschaftlichen Schloße. Slz. 1785. Entf. bis $\frac{3}{4}$ St.
- Gaubitsch, a. Pf. Pfarrer: Hr. Gabriel Mayer, der Theologie Baccalaureus der freyen Künste und Weltweisheit Doktor, erzb. Konfistorialrath, emerit. Dechant u. Schuldistrikts-Aufseher, Wpr., geb. zu Weiß in Steyermark 1752. Pr. 1775. Patr. Landesfürst. Koop. 1) Hr. Joseph Kopecky, Wpr., geb. zu Leit-

mischl in Böhmen 1803. Pr. 1825. 2) Hr. Wolfgang Lauer, Wpr., geb. zu Großmeißeldorf in Oesterr. 1806. Pr. 1830. Mit den Fil. Altenmarkt, Kleinbaumgarten, Unterstinkenbrunn. Slz. 1527. Entf. bis $\frac{3}{4}$ St.

Gnadendorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Sobl, Wpr., geb. zu Pazmannsdorf in Oesterr. 1788. Pr. 1812. Patr. Herrschaft Hagenberg, (Heinrich LXIV., Fürst Reuß-Köstrig.) Slz. 547.

Großharras, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Krebs, Wpr., geb. zu Stannern in Mähren 1770. Pr. 1800. Patr. Maltheserordens-Kommende Mailberg. Koop. Unbesetzt. Mit der Fil. Diebolz. Slz. 1227. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Hagenberg, a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Ludwig, Wpr., geb. zu Wien 1792. Pr. 1816. Patr. Ortschaft, (Heinrich LXIV., Fürst Reuß-Köstrig.) Mit den Fil. Altmanns, Friebitz. Slz. 554. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Kammersdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Andreas Oberenzler, Wpr., geb. zu Großtajar in Mähren 1787. Pr. 1810. Patr. Landesfürst. Mit den Fil. Dürrenleis, Klein-Sierndorf. Slz. 1274. Entf. bis $\frac{1}{2}$ St.

Mailberg, Markt; a. Pf. Pfarrw. Frä Wenzel Patara, Maltheser-Ordenspriester, geb. zu Jarow in Böhmen 1791. Prof. 1818. Pr.

1819. Patr. Maltheserordens-Kommende Mailberg. Koop. Unbesetzt. Slz. 1081.

Michelfetten, a. Pf. Pfarrer: Hr. Anton Bockh, Wpr., geb. zu Wien 1803. Pr. 1827. Patr. Ortschaft, (Heinrich LXIV., Fürst Reuß-Köstrig.) Mit der Feldmühle. Slz. 541. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Nappersdorf, a. Pf. Berw. P. Karlmann König, Bened. vom Stifte Göttweig, geb. zu Hafnerbach in Oesterreich 1780. Prof. 1806. u. Pr. 1808. Patr. Stift Göttweig. Koop. P. Leander Pröll, Bened. vom Stifte Göttweig. Mit den Fil. Haslach, Kleinweikersdorf, Schallerdorf. Slz. 1701. Entf. bis $\frac{3}{4}$ St.

Niederleis, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Franz Seiffert, Wpr., geb. zu Kornitz in preussisch-Schlesien 1779. Pr. 1803. Patr. Landesfürst. Koop. Hr. Karl Langer, Wpr., geb. zu Wr. Neustadt in Oesterreich 1810. Pr. 1833. Administrator der vereinigten Ortschaften Niederleis und Niedersulz: P. Ferdinand Marschwal, Cisterz. vom Stifte Heil. Kreuz, geb. zu Znaim in Mähren 1785. Prof. und Pr. 1808. Mit den Fil. Helfens, Nodendorf, Pürstendorf, Sigendorf. Slz. 1314. Entf. bis $\frac{3}{4}$ St.

Oberleis, a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Kobliczek, erz. Konsistorial-Rath, Dechant und

Schuldistrikts = Aufseher, Wpr., geb. zu Weipersdorf in Böhmen 1766. Pr. 1809. Patr. Landesfürst. Koop. Hr. Joseph Altmann, Wpr., geb. zu Witis in Oesterreich 1805. Pr. 1832. Mit den Fil. Au, Klement. Slz. 458. Entf. bis $\frac{1}{2}$ St.

Pazmannsdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Michael Spahn, Wpr., geb. zu Schondra in Bayern 1784. Pr. 1807. Patr. Herrschaft Ernstbrunn, (Heinrich LXIV., Fürst Reiß = Köstritz.) Koop. Hr. Theodor Dreyberg, Wpr., geb. zu Wien 1810. Pr. 1833. Mit den Fil. Pakenenthal, Streimbhof. Slz. 1030. Entf. bis $\frac{1}{2}$ St.

Pyhra, a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Wagensommerer, Wpr., geb. zu Langenlois in Oesterr. 1798. Pr. 1824. Patr. Herrschaft Ernstbrunn und Klement. Slz. 318.

Roggendorf, a. Pf. Werm. P. Beda Stockmann, Bened. vom Stifte Göttweig, geb. zu Pesth in Ungarn 1784. Prof. und Pr. 1812. Patr. Stift Göttweig. Mit den Fil. Aschendorf, Hardt. Slz. 682. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Stronsdorf, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Anton Untersteiner, Wpr., geb. zu Augsburg in Bayern 1777. Pr. 1801. Patr. Guts Herrschaft, (Hr. Ignaz Würth.) Koop. Hr. Adolph Arnold Rhu, Wpr., geb. zu Teschen in k. k. Schlessen 1810. Pr. 1834. Mit den Fil.

Ober- und Unterschoderleech, Stronegg. Slz. 1556. Entf. bis $\frac{3}{4}$ St.

Wulzeshofen, a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Maxim. Thym, Wpr., geb. zu Sulnek in Mähren 1777. Pr. 1802. Patr. Guts Herrschaft Stronsdorf, (Hr. Ignaz Würth.) Koop. Hr. Franz Feischel, Wpr., geb. zu Unterwaltersdorf 1811. Pr. 1831. Mit den beyden Höfen, Blausaunden und Bernhof. Slz. 613. Entf. bis $\frac{1}{2}$ St.

Dekanat Hadersdorf.

Altenwürth, n. Pf. Pfarrer: Hr. Christoph Viermberger, Wpr., geb. zu Ebenfurth in Oesterreich 1783. Pr. 1806. Patr. Religionsfond. Mit der Fil. Gising, Kollersdorf, Sachsendorf. Slz. 974. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Bierbaum am Kleebüchel, n. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Bachmayer, Wpr., geb. zu Pazmannsdorf in Oesterreich 1792. Pr. 1816. Patr. Kammeralfond, (Herrschaft Oberstockstall) Mit den Fil. Frauendorf, Ugenlaa. Slz. 709. Entf. bis $\frac{1}{2}$ St.

Eggendorf am Walde, a. Pf. Hr. Mathias Zobl, Wpr., geb. zu Pazmannsdorf in Oesterr. 1799. Pr. 1816. Patr. Herrschaft Horn, (Hr. Johann Ernest Graf von Honyos.) Mit den Fil. Burgstall, Grübern, Reifersdorf. Slz. 593. Entf. bis $1\frac{1}{2}$ St.

Elfarn, Pfl. Pfl. Pfl. In.: Hr. Franz Dykast, Wpr., geb. zu Mesuchin in Böhmen 1793. Pr. 1817. Patr. Religionsfond. Mit den Fil. Diendorf, Oberholz, Wiedendorf. Slz. 645. Entf. bis $\frac{3}{4}$ St.

Engabrunn, Wt. Wpr. Hr. Johann Pachner, regul. Chorherr vom Stifte Herzogenburg, geb. zu Herzogenburg in Oesterreich 1778. Prof. 1802. Pr. 1803. Patr. Stifte Herzogenburg. Slz. 507.

Etzdorf, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Michael Grischau, Wpr., geb. zu Köschitz in Oesterreich 1760. Pr. 1785. Patr. Kammeralfond, (Herrschaft Oberstockstall. Koop. Hr. Anton Krippel, Wpr., geb. zu Krems in Oesterr. 1802. Pr. 1831. Mit den Fil. Diendorf, Walkersdorf. Slz. 968. Entf. $\frac{1}{4}$ St.

Fels am Bagram, a. Pf. Pfarrer: Hr. Karl Adamek, Wpr., geb. zu Niederleis in Oesterr. 1790. Pr. 1817. Patr. Kammeralfond, (Herrschaft Oberstockstall). Mit der Fil. Thurnthal. Slz. 1335. Entf. $\frac{1}{4}$ St.

Feuersbrunn, a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Lidmansky, Wpr., geb. zu Neuhaus in Böhmen 1783. Pr. 1807. Patr. Herrschaft Thurnthal, (Hr. Johann Ritter von Stettner.) Mit der Fil. Bagram. Slz. 1010. Entf. $\frac{1}{4}$ St.

Göfing, a. Pf. Wpr. P. Justus Pohl, Bened. vom Stifte Göttweig, geb. zu Brünn in Mähren 1785. Prof. 1807. Pr. 1808. Patr.

Stift Göttweig. Mit der Fil. Stettenhof. Slz. 727. Entf. $\frac{1}{4}$ St.

Grafenwörth, Markt; a. Pf. Wpr. Hr. Heinrich Landsteiner, regul. Chorherr vom Stifte Herzogenburg, geb. zu Weinern 1781. Prof. u. Pr. 1804. Patr. Stifte Herzogenburg. Koop. Hr. Georg Holzer, reg. Chorherr vom Stifte Herzogenburg, geb. zu Göfing in Oesterr. 1804. Prof. 1827. Pr. 1829. Mit den Fil. Jetsdorf, Ober- und Unterseebar, St. Johann, Waasen. Slz. 2182. Entf. bis 1 St.

Großfriedenthal, a. Pf. Wpr. P. Rudolph Veranek, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Wien 1788. Prof. u. Pr. 1810. Patr. Stifte Melk. Mit der Fil. Neudegg. Slz. 850. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Hadersdorf am Kamp, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Viermberger, tit. Konsistorialrath, Wpr., geb. zu Ebenfurth in Oesterr. 1775. Pr. 1800. Patr. Landesfürst. Koop. Hr. Ernest Nödl, Wpr., geb. zu Parisdorf in Oesterr. 1806. Pr. 1834. Mit der Fil. Kammerm, Diendorf. Slz. 1088. Entf. $\frac{1}{2}$ St. Verwalter der dem Eisterzienser = Stifte Hohenfurt in Böhmen gehörigen Wirthschaft; P. Friedrich Weber, Priester dieses Stiftes, geb. zu Stubenbach in Böhmen 1779. Prof. 1803. Pr. 1804.

Haisendorf, a. Pf. Wpr. Hr. Joseph Neugebauer, fürsterzb. Konsistorialrath, Dechant u.

Schuldistrikts-Aufseher des Hadersdorfer = Bezirks, regul. Chorherr vom Stifte Herzogenburg, geb. zu Groß-Murzim in Böhmen 1787. Prof. 1811. Pr. 1813. Patr. Stift Herzogenburg. Koop. Hr. Jakob Dornauer, regul. Chorherr vom Stifte Herzogenburg, geb. zu Steinabrückl in Oesterreich 1803. Prof. 1827. Pr. 1829. Mit den Fil. Donaudoorf, Grafenegg, Grunddorf, Kamp, Sittendorf. Slz. 1603. Entf. bis $\frac{3}{4}$ St.

Hohenwarth, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Mugenbauer, Wpr., geb. zu Wallern in Böhmen 1783. Pr. 1806. Patr. Kammeralfond, (Herrschaft Oberstockstall.) Koop. Hr. Anton Mayer, Wpr., geb. zu Obermarkersdorf in Oesterr. 1810. Pr. 1835. Mit der Fil. Ebersbrunn. Slz. 1112. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Kirchberg am Wagram, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Aloys Edler von Neubauer, Wpr., geb. zu Wien 1800. Pr. 1823. Patr. Kammeralfond, (Herrschaft Oberstockstall.) Koop. 1) Hr. Georg Ambas, Wpr., geb. zu Wittis in Oesterr. 1809. Pr. 1834. 2) Hr. Joseph Reißleithner, Wpr., geb. zu Enzersfeld in Oesterr. 1810. Pr. 1835. Mit den Fil. Dörfel, Engelmannsbrunn, Mollon, Neustift, Ottenthal, Ober-, Mitter- und Unterstockstall, Winkl. Slz. 3225. Entf. bis 1 St. Aushülfspr. in Ottenthal: Hr. Joseph Eder, Wpr., aus der St. Pöltner Diözese, resign. Lokalk. zu Ar-

dagger, geb. zu Haag in Oesterreich 1792. Pr. 1816.

Königsbrunn am Wagram, n. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Blasius Kuderna, Wpr., geb. zu Budweis in Böhmen 1786. Pr. 1809. Patr. Religionsfond. Mit der Fil. Hippersdorf, Zaussenberg. Slz. 844. Entf. bis 1 St.

Mühlbach, a. Pf. Wew. P. Odilo Klama, Bened. vom Stifte Göttweig, geb. zu Wien 1779. Prof. und Pr. 1802. Patr. Stift Göttweig. Koop. Unbesetzt. Mit den Fil. Wösendornbach, Oibersdorf, Ranthal. Slz. 750. Entf. bis $\frac{3}{4}$ St.

Nadlbrunn, Markt; n. Pf. Wew. P. Franz Spangler, Cisterz. vom Stifte Lilienfeld, geb. zu Wien 1785. Prof. 1807. Pr. 1808. Patr. Stift Lilienfeld. Slz. 503.

Rupperschal, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Sobuch, Wpr., geb. zu Iglau in Mähren 1784. Pr. 1808. Patr. Kammeralfond, (Herrschaft Oberstockstall.) Slz. 782.

Straß, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Georg Berderber, Wpr., geb. zu Nesselthal in Krain 1784. Pr. 1808. Patr. Herrschaft Grafenegg, (Hr. August Graf v. Breuner.) Koop. Unbesetzt. Benefiziat: Hr. Adam Niklas, Wpr., geb. zu Burglengsfeld in Bayern 1778. Pr. 1802. Patr. Herrschaft Grafenegg, (Hr. August Graf von Breuner.) Slz. 1231.

Semling, Pfl. Pfl. Pfl. n.: Hr. Mathias Kienast,

Wpr., geb. zu Wultendorf in Oesterr. 1784.
Pr. 1809. Patr. Herrschaft Mühlbach, (Hr.
Franz Sigmund Graf von Engel zu Wagram.)
Slz. 303.

Dekanat Hausleuthen.

Bergau, KkL. KkKpLn.: Hr. Michael Wailer,
Wpr., geb. zu Röschiß in Oesterr. 1798. Pr.
1821. Patr. Herrschaft Schönborn, (Hr. Franz
Philipp Graf v. Schönborn.) Mit den Fil.
Obergrub, Porrau. Slz. 555. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
Breitenwaida, n. Pf. Pfarrer: Hr. Jo-
seph Ludger Pferdswey, Wpr., geb. zu Achen
in Preußen 1758. Pr. 1781. Patr. Religions-
fond. Koop. Hr. Franz Bartl, Wpr., geb. zu
Niederrußbach in Oesterr. 1807. Pr. 1834. Mit
den Fil. Buch, Kleedorf. Slz. 923. Entf.
 $\frac{1}{2}$ St.

Göllersdorf, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr.
Anton Gschöffl, Wpr., geb. zu Pulkau in Oesterr.
1793. Pr. 1817. Patr. Herrschaft Schönborn.
(Hr. Franz Philipp Graf v. Schönborn.) Koop.
Hr. Jakob Dostal, Wpr., geb. zu Pollein in Mäh-
ren 1809. Pr. 1834. Ausbülfpriester:
Hr. Peter Wanke, geb. zu Wien 1781. Pr.
1806. Mit den Fil. Schönborn, Untergrub,
Wiendorf. Slz. 1194. Entf. bis 1 St.

Großtelkendorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Jo-
seph Küstner, Wpr., geb. zu Laa in Oesterr. 1782.
Pr. 1804. Patr. Pfarre Hausleuthen. Mit

den Fil. Eizersthal, Furt, Wischatthal. Slz.
926. Entf. bis $\frac{1}{2}$ St.

Großwehdorf, KkL. KkKpLn.: Hr. Georg
Laimer, Wpr., geb. zu Dörs in Oesterr. 1803. Pr.
1826. Patr. Ortschaft. Mit der Fil.
Kleinwehdorf. Slz. 537. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Hausleuthen, a. Pf. Pfarrer: Hr. Ignaz
Kainz, erz. Konfistorialrath, Dechant und
Schuldistrikts-Aufseher, geb. zu Mittelbach in
Oesterreich 1781. Pr. 1804. Patr. Landesfürst.
Koop. 1) Hr. Georg Kolb, Wpr., geb. zu
Thulben in Fulda 1786. Pr. 1811. 2) Hr. Sa-
muel Graf, Wpr., geb. zu Gainsbarn in Oesterr.
1808. Pr. 1832. Mit den Fil. Gaisruck,
Goldgeben, Oberzögersdorf, Pettendorf, Per-
zendorf, Schmidau, Seizersdorf, Wolfpassing,
Zaina, Ziffersdorf. Slz. 2936. Entf. bis
1 St.

Höbersdorf, KkL. KkKpLn.: Hr. Johann
Georg Krauß, Wpr., geb. zu St. Georgen in
Ungarn 1782. Pr. 1808. Patr. Religionsfond.
Mit der Fil. Untermallebarn. Slz. 554.
Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Neuaigen, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann
Georg Piringer, Wpr., geb. zu Krems in Oesterr.
1802. Pr. 1825. Patr. Ortschaft, (Hr. Au-
gust Graf von Breuner.) Mit den Fil. Fi-
scherzeil, Möllersdorf, Triebensee. Slz. 720.
Entf. $\frac{1}{4}$ St.

Niederrußbach, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Frentag, Wpr., geb. zu Paydorf in Oesterreich 1790. Pr. 1814. Patr. Pfarre Hausleuthen. Koop. Hr. Franz Schillerwein, Wpr., geb. zu Proßmeritz in Mähren 1807. Pr. 1833. Mit den Fil. Oberrußbach, Tiefenthal. Slz. 1406. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Oberabtsdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Paul Grnys, Wpr., geb. zu Skalitz in Ungarn 1782. Pr. 1808. Patr. Religionsfond. Mit der Fil. Unterabtsdorf. Slz. 779.

Oberhaugenthal, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Pichler, Wpr., geb. zu Lichtenegg in Oesterreich 1790. Pr. 1820. Patr. Herrschaft Städteldorf, (Hr. Johann Franz de Paula Graf von Hardegg.) Mit den Fil. Unterhaugenthal, Unterparischenbrunn. Slz. 680. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Oberhollabrunn, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Nep. Hoys, Wpr., geb. zu Lengensfeld in Oesterr. 1789. Pr. 1811. Patr. Herrschaft Sonnenberg, (Hr. Johann Karl Graf v. Dietrichstein.) Koop. 1) Hr. Wenzel Müller, Wpr., geb. zu Prag 1808. Pr. 1833. 2) Hr. Anton Köffler, Wpr., geb. zu Reichenberg in Böhmen 1810. Pr. 1834. Mit den Fil. Magersdorf, Mariathal, Raschala, Cutenbrunn. Slz. 2660. Entf. bis $\frac{3}{4}$ St.

Obermallebarn, Kkl. Kllkpln.: Hr. Johann Wiesner, Wpr., geb. zu Gnadersdorf in Mähren 1794. Pr. 1818. Patr. Herrschaft

Schönborn, (Hr. Franz Philipp Graf v. Schönborn.) Slz. 312.

Oberthern, Kkl. Kllkpln.: Hr. Franz Pany, Wpr., geb. zu Dobersberg in Oesterreich 1797. Pr. 1821. Patr. Herrschaft Oberthern. Mit der Fil. Unterthern. Slz. 497. Entf. $\frac{1}{4}$ St.

Mohrbach, a. Pf. Pfarrer: Hr. Jos. Schwarz, Wpr., geb. zu Dzieditz in k. k. Schlessen 1803. Pr. 1828. Patr. Landesfürst. Mit den Fil. Dieppersdorf, Glaubendorf, Kipplitz. Slz. 975. Entf. bis $\frac{3}{4}$ St.

Sierndorf, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Paul Gruber, Wpr., geb. zu Pettedorf in Ungarn 1793. Pr. 1817. Patr. Ortschaft, (Hr. Johann Fürst von und zu Kollaredo-Mannsfeld.) Mit den Fil. Oberolberndorf. Slz. 800. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Sonnenberg, Kkl. Kllkpln.: Hr. Franz Vorgias Hofmann, Wpr., geb. zu Odrau in k. k. Schlessen 1799. Pr. 1823. Patr. Religionsfond. Mit den Fil. Dittersdorf, Wolfabrunn. Slz. 966. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Städteldorf, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Pachmayr, Wpr., geb. zu Wien 1775. Pr. 1798. Patr. Ortschaft, (Hr. Johann Franz de Paula Graf von Hardegg.) Koop. Hr. Johann Stöller, Wpr., geb. zu Weiskirchen in Oesterreich 1803. Pr. 1833. Mit

den Fil. Eggendorf, Inkersdorf, Stärenwörth.
Slz. 1535. Entf. $\frac{3}{4}$ St.

Stranzendorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann
Schilling, Wpr., geb. zu Wasserauesd in Böh-
men 1798. Pr. 1823. Patr. Herrschaft Schön-
born, (Hr. Franz Philipp Graf von Schönborn.)
Mit der Fil. Ober-Parschenbrunn. Slz.
591. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Weikersdorf, Markt; a. Pf. Pfarrer:
Hr. Franz Krapf, tit. Konsistorial-Rath, Vices-
dechant, Wpr., geb. zu Großmugl in Oesterreich
1791. Pr. 1815. Patr. Oris Herrschaft, (Hr.
August Graf von Breuner.) Koop. Hr. Joseph
Kirschbaum, Wpr., geb. zu Sitendorf in Oesterr.
1805. Pr. 1831. Mit den Fil. Ameisthal,
Baumgarten, Großwiesendorf, Kleinwiesendorf.
Slz. 1818. Entf. bis $\frac{3}{4}$ St.

Dekanat Laa.

Altuppersdorf, kgl. k. k. Pln.: Hr. Franz
Walb, Wpr., geb. zu Breitstetten in Oesterreich
1788. Pr. 1819. Patr. Religionsfond. Slz.
457.

Drasenhofen, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann
Nep. Gsching, Wpr., geb. zu Pagenthal in Oesterr.
1790. Pr. 1813. Patr. Religionsfond. Koop.
Hr. Joseph Gutmann, Wpr., geb. zu Oberneu-
stift in Oesterreich 1808. Pr. 1834. Mit
den Fil. Schloß Fünfkirchen, Steinabrunn

und zerstreuten Häuser. Slz. 1700. Entf.
bis 1 St.

Fallbach, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Ulrich
Marry, erzb. Konsistorial-Rath, Dechant und
Schuldistrikts-Aufscher, Wpr., geb. zu Gogis
in Vorarlberg 1776. Pr. 1801. Patr. Lan-
desfürst. Koop. Hr. Anton Schindler, Wpr.,
geb. zu Ottenthal in Oesterr. 1803. Pr. 1829.
Mit den Fil. Hagendorf, Ungerndorf. Slz.
863. Entf. bis $\frac{1}{2}$ St.

Falkenstein, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr.
Johann Hempel, Wpr., geb. zu Obermeisenborn
in Großherzogthum Fulda 1783. Pr. 1806.
Patr. Herrschaft Pöysbrunn, (Hr. Johann
Freyherr von Bartenstein) Slz. 920.

Hanfsthal, kgl. k. k. Pln.: Hr. Johann Kaf-
ka, Wpr., geb. zu Czernowitz in Böhmen 1797.
Pr. 1822. Patr. Religionsfond. Slz. 470.

Hörersdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Anton
Dietrich, Wpr., geb. zu Trübau in Böhmen
1794. Pr. 1817. Patr. Herrschaft Margare-
then am Moos, (Hr. Philipp Fürst v. Batthyany,
Graf von Strattmann.) Mit den Fil. Grat-
tingsdorf. Slz. 728. Entf. $\frac{3}{4}$ St.

Laa, Stadt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph
Wurm, tit. Konsistorialrath, emerit. Vicede-
chant, Wpr., geb. zu Roseldorf in Oesterreich
1753. Pr. 1777. Patr. Landesfürst. Koop.
1) Hr. Laurenz Peterka, Wpr., geb. zu Strob-
niz in Böhmen 1809. Pr. 1833. 2) Hr. Joseph

Köppel, Wpr., geb. zu Böhmischerut 1811.
Pr. 1836. Slz. 1293.

Neudorf, Markt; n. Pf. Pfarrer: Hr.
Ludwig Kumanz, Wpr., geb. zu Rixingen in
Franken 1775. Pr. 1801. Patr. Religionsfond.
Koop. Hr. Franz Parisch, Wpr., geb. zu
Steinbach in Oesterreich 1804. Pr. 1827. Mit
den Fil. Kirchstetten, Alabern. Slz. 1701.
Entf. $\frac{3}{4}$ St.

Ottenthal, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann
Nep. Tillinger, Wpr., geb. zu Göllersdorf in
Oesterreich 1789. Pr. 1815. Patr. Herrschaft
Poysbrunn, (Hr. Johann Freyherr von Warten-
stein.) Mit der Fil. Gutttenbrunn. Slz. 1110.
Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Poysbrunn, a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz
Brauner, Wpr., geb. zu Römerstadt in Mäh-
ren 1784. Pr. 1810. Patr. Oresherrschaft, (Hr.
Johann Freyherr von Wartenstein.) Slz. 750.

Pottenhof, Pfl. Pflkpln.: Hr. Matthäus
Gießwein, Wpr., geb. zu Stannern in Mähren
1794. Pr. 1819. Patr. Religionsfond. Mit dem
Stutenhofe. Slz. 552. Entf. $\frac{3}{4}$ St.

Siebenhirten, Pfl. Pflkpln.: Hr. Georg
Fiska, Wpr., geb. zu Pernegg in Oesterreich
1785. Pr. 1809. Patr. Religionsfond. Slz.
556.

Stützenhofen, Pfl. Pflkpln.: Hr. Johann
Schubert, Wpr., geb. zu Kunzendorf in Mäh-
ren 1791. Pr. 1817. Patr. Religionsfond.

Mit der Fil. Kleinschweinbarth und dem Thier-
garten. Slz. 778. Entf. 1 St.

Wildendürnbach, a. Pf. Pfarrer: Hr. Jo-
seph Spitzhüttel, Wpr., geb. zu Tepl in Böhmen
1802. Pr. 1825. Patr. Herrschaft Poys-
brunn, (Hr. Johann Freyherr von Wartenstein.)
Koop. Hr. Anton Hareßer, Wpr., geb. zu
Pottenhof in Oesterr. 1807. Pr. 1831. Mit
den Fil. Altrerau, Neuruppersdorf, Mitter-
hof. Slz. 1683. Entf. $1\frac{1}{4}$ St.

Dekanat Willischsdorf.

Breitenlee, n. Pf. Verw. P. Amand Kimber-
ger, Bened. vom Stifte Schotten, geb. zu Un-
terwisternitz in Mähren 1775. Prof. 1799.
Pr. 1800. Patr. Stift Schotten. Slz. 268.

Deutschwagram, n. Pf. Prov. Hr. Johann
Muhm, Wpr., geb. zu Stranning in Oesterr.
1804. Pr. 1831. Patr. Religionsfond.
Mit den Fil. Alderklaa und Helmahof. Slz.
710. Entf. bis $\frac{1}{2}$ St.

Engersfeld, n. Pf. Verw. P. Pius Wag-
ner, Bened. vom Stifte Schotten, geb. zu Wien
1791. Prof. 1812. Pr. 1814. Patr. Stift
Schotten. Mit der Fil. Königsbrunn.
Slz. 864. Entf. $\frac{1}{4}$ St.

Floridsdorf, Pfl. Verw. Hr. Ignaz Weigl,
regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg,

geb. zu Iglau in Mähren 1802. Prof. 1823. Pr. 1825. Patr. Stift Klosterneuburg. Mit den Fil. Zwischen den Donaubrücken und Schwarze Lack. Slz. 1469. Entf. $\frac{1}{2}$ St. — Benefiziat zu St. Johann zwischen den Donaubrücken: Hr. Jakob Juvenal Niedl, Franziskaner, pens. Pfarrer von Deutschwagram, geb. zu Röhrbach in Bayern 1754. Pr. 1779. Patr. Landesfürst.

Gerasdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Greiderer, Wpr., geb. zu Salzburg 1794. Pr. 1817. Patr. Religionsfond. Mit der Fil. Süssenbrunn. Slz. 910. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Großhebersdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Wenzel Zwerdinsky, Wpr., geb. zu Preßburg in Ungarn 1796. Pr. 1820. Patr. Herrschaft Niederhollabrunn. (Hr. Ritter von Schreibers.) Koop. Hr. Karl Heilingner, Wpr., geb. zu Deinzendorf in Oesterr. 1809. Pr. 1836. Ausb. hülfspr. zu Seyring: Hr. Wendelin Klähr, Wpr., geb. zu Wien 1794. Pr. 1819. Mit den Fil. Eibesbrunn, Minichsthal, Puzing, Seyring. Slz. 2052. Entf. 1 St.

Großengersdorf, n. Pf. Pfarrer: Hr. Nikolaus Jansa, Wpr., geb. zu Blasendorf in Siebenbürgen 1774. Pr. 1797. Patr. Religionsfond. Ausb. hülfspr. Hr. Wenzel Prinz, Wpr., geb. zu Neustadt in Böhmen 1781. Pr. 1804. Mit der Feldmühle. Slz. 1420. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Großrußbach, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Schmitel, Wpr., geb. zu Bystritz in Mähren 1798. Pr. 1823. Patr. Ortsherrschaft, (K. K. Theresiansche Ritterakademie in Wien.) Koop. Hr. Franz Sturza, Wpr., geb. zu Skutsch in Böhmen 1808. Pr. 1832. Mit den Fil. Ebersdorf, Hippleß, Hornsburg, Oberkreuzstetten, Wögleinsdorf, Ritzendorf. Slz. 1986. Entf. bis 1 St.

Jedlersdorf, n. Pf. Pfarrer: Hr. Martin Wannemacher, Wpr., geb. zu Pillichsdorf in Oesterreich 1787. Pr. 1812. Patr. Stift Klosterneuburg. Mit der Fil. Epitz. Slz. 841. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Kagran, a. Pf. Pfarrer: Hr. Karl Weipel, Wpr., geb. zu Zwettl in Oesterr. 1785. Pr. 1809. Patr. Landesfürst. Ausb. hülfspr. zu Hirschstetten: Hr. Felix Zubai, Wpr., geb. zu Stepanow in Ungarn 1788. Pr. 1812. Mit den Fil. Hirschstetten, Stadlau. Slz. 873. Entf. bis $\frac{1}{4}$ St.

Klein-Engersdorf, a. Pf. Verw. P. Leop. Scherlich, Bened. vom Stifte Schotten, Mitglied der k. k. Landwirthschaftsgesellschaft in Wien, geb. zu Wien 1794. Prof. 1817. Pr. 1818. Patr. Stift Schotten. Mit den Fil. Glandorf, Hagenbrunn. Slz. 953. Entf. bis $\frac{1}{2}$ St.

Leopoldau, a. Pf. Verw. Hr. Frigidian Blakora, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneu-

burg, geb. zu Eiderzowig in Mähren 1771. Prof. 1795. Pr. 1797. Patr. Stift Klosterneuburg. Mit den Leopoldauer Mühlen und auf der Mühlshütt. Slz. 901. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Mannhartsbrunn, Kkl. Kklsn: Hr. Tobias Widmann, Wpr., geb. zu Wien 1787. Pr. 1810. Patr. Religionsfond. Mit der Fil. Pföding. Slz. 490. Entf. $\frac{1}{4}$ St.

Niederkreuzstetten, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Nep. Krumpp, Wpr. geb. zu Waidhofen in Oesterr. 1793. Pr. 1816. Patr. Orts Herrschaft, (Hr. Johann Ernest Graf von Hoyos.) Koop. Unbesetzt. Mit den Fil. Neubau, Straßing. Slz. 1068. Entf. bis $\frac{3}{4}$ St.

Pillichsdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Hofmann, erzb. Konsistorialrath, Dechant und Schuldistrikts-Aufseher, geb. zu Wien. Neust. 1790. Pr. 1812. Patr. Landesfürst. Koop. 1) Hr. Dominik Sochor, Wpr., geb. zu Wien 1812. Pr. 1834. 2) Hr. Johann Pascher, geb. zu Buggaus in Böhmen 1811. Pr. 1836. Mit der Fil. Obersdorf und dem Reihof. Slz. 1680. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Schleinbach, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Zheyrer, Wpr., geb. zu Raabs in Oesterr. 1794. Pr. 1819. Patr. Herrschaft Ulrichskirchen. (Fr. Sophie verwitwete Freyfrau von Barten-

stein, geborne Freyin von Bartenstein.) Mit der Damenmühle. Slz. 500. Entf. $\frac{1}{4}$ St.

Stammersdorf, a. Pf. Wpr. P. Celestin Hauer, Bened. vom Stifte Schotten, geb. zu Wien 1787. Prof. 1808. Pr. 1810. Patr. Stift Schotten. Koop. P. Mainer Grabscheid, Bened. vom Stifte Schotten, geb. zu Trünn in Mähren 1806. Prof. 1828. Pr. 1830. Mit den Fil. Strebersdorf, dem Posthause und Magdalenenhofe. Slz. 1489. Entf. bis 1 St. Traunfeld, Bkt. (Unbesetzt.) Patr. Pfarre Pillichsdorf. Mit der Fil. Haujendorf. Slz. 810. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Ulrichskirchen, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Mathias Wimmer, erzb. Konsistorial-Rath und emerit. Dechant, Wpr., geb. zu Neuwelt in Bayern 1777. Pr. 1801. Patr. Landesfürst. Koop. Hr. Joseph Schwarzkopf, geb. zu Zistersdorf in Oesterr. 1811. Pr. 1835. Mit der Fil. Niedenthal. Slz. 1233. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Untersiebenbrunn, a. Pf. Pfarrer: Hr. Heinrich Gabriel Berger, Wpr., geb. zu Feldsberg in Oesterr. 1800. Pr. 1828. Patr. Religionsfond. Mit zwei entfernten Mühlen. Slz. 354. Entf. $\frac{1}{4}$ St.

Wolkersdorf, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Nikolaus Wegeler, Wpr., geb. zu Feldkirchen in Borsberg 1783. Pr. 1807. Patr. Landesfürst. Koop. Hr. Franz Möstberger,

Wpr., geb. zu Krems in Oesterreich 1808. Pr. 1830. Glz. 1189.

Dekanat Pirawarth.

Asparrn an der Zaya, Markt; a. Pf. Verw. P. Ludwig Limpik, Minorit, geb. zu Wien 1804. Prof. 1829. Pr. 1830. Patr. Ortschaft, (Hr. August Graf von Breunner.) Koop. 1) P. Leopold Murbau, Minorit, geb. zu Pinkafeld in Ungarn 1801. Prof. 1829. Pr. 1830. 2) P. Engelbert Eisinger, Minorit, geb. zu Ottenthal in Oesterr. 1806. Prof. 1833. Pr. 1834. Mit den Fil. Olgersdorf, Schleg. Glz. 1831. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Dürnkrot, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Georg Wolf, Wpr., geb. zu Peßkirchen in Oesterreich 1800. Pr. 1825. Patr. Ortschaft, (Se. Durchl. Hr. Ferdinand Prinz von Sachsen-Koburg Gotha.) Glz. 544.

Gaunersdorf, Markt; a. Pf. Verw. P. Franz Kohn, Dekanats-Bibliothekar, Benediktiner vom Stifte Schotten, geb. zu Nikolsburg in Mähren 1789. Prof. 1810. Pr. 1812. Patr. Stift Schotten. Koop. P. Adrian Rumpfer, Bened. vom Stifte Schotten, geb. zu Saubersdorf in Oesterreich 1806. Prof. und Pr. 1832. Glz. 1200.

Grafensulz, Vikt. Prov. Verw. P. Benzel Nedoschinsky, Minorit, geb. zu Leutomischel

in Böhmen 1791. Prof. 1820. Pr. 1821. Patr. Herrschaft Asparrn, (Hr. August Graf v. Breunner.) Glz. 321.

Herrnleis, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Prinz, Wpr., geb. zu Grazen in Böhmen 1771. Pr. 1800. Patr. Herrschaft Asparrn, (Hr. August von Breunner.) Glz. 309.

Höbelsbrunn, Kkl. Verw. P. Dominicus Scheibappel, Bened. vom Stifte Schotten, geb. zu Markersdorf in Mähren 1792. Prof. 1818. Pr. 1821. Patr. Stift Schotten. Glz. 615. Hohenrappersdorf, Freymarkt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Hippolyt Löwenthal, Wpr., geb. zu Neuhaus in Böhmen 1787. Pr. 1810. Patr. Religionsfond. Koop. Unbesekt. Mit den Fil. Kleinbaras. Glz. 1729. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Jedenspeigen, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Zwantschik, Wpr., geb. zu Rabensburg in Oesterreich 1798. Pr. 1820. Patr. Ortschaft, (Hr. Maximilian Graf v. Kolonitz.) Glz. 851.

Kronberg, Kkl. Kkpln.: Hr. Johann Nuß, Wpr., geb. zu Nikolsburg in Mähren 1798. Pr. 1823. Patr. Religionsfond. Glz. 484.

Ladendorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Ramper, Wpr., geb. zu Donnerskirchen in Ungarn 1798. Pr. 1825. Patr. Landesfürst. Koop. Hr. Franz Wunderer, Wpr., geb. zu Parisdorf in Oesterr. 1808. Pr. 1834. Mit

- den Fil. Eggendorf, Germanns. Slz. 1995. Entf. $\frac{3}{4}$ St.
- Loidesthal, Kkl. Berw. P. Felix Wichter, Bened. vom Stifte Michaelbeuern, geb. zu Bischofsöfen in Salzburg 1795. Prof. 1819. Pr. 1821. Patr. Stift Michaelbeuern. Slz. 667.
- Martinsdorf, n. Pf. Berw. P. Augustin Kittler, Bened. vom Stifte Schotten, geb. zu Wien 1777. Prof. 1801. Pr. 1802. Patr. Stift Schotten. Slz. 459.
- Niedersulz, a. Pf. Berw. P. Dominik Schäfer, Cisterz. vom Stifte Heiligenkreuz, geb. zu Staubendorf in Oesterreich 1780. Prof. 1804. Pr. 1806. Patr. Stift Heiligenkreuz. Koop. P. Ludwig Schindler, Cisterz. vom Stifte Heiligenkreuz, geb. zu Neutitschein in Mähren 1802. Prof. 1829. Pr. 1830. Mit der Fil. Erdbresz. Slz. 873. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Obersulz, Markt; a. Pf. Berw. P. Bernhard Spöckberger, Bened. vom Stifte Michaelbeuern, geb. zu Laufen in Bayern 1783. Prof. 1806. Pr. 1807. Patr. Stift Michaelbeuern. Koop. P. Konrad Reithamer, Bened. vom Stifte Michaelbeuern, geb. zu Haid in Oberöst. 1807. Prof. 1831. Pr. 1833. Mit den Fil. Blumenthal, Mexing. Slz. 1564. Entf. $\frac{3}{4}$ St.
- Pellendorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Prokop Polak, Wpr., geb. zu Krumau in Böhmen

1803. Pr. 1826. Patr. Ortschaft, (Hr. Joseph Graf von Khevenhüller-Metsch.) Mit den Fil. Agelsdorf. Slz. 794. Entf. $\frac{1}{4}$ St.
- Pirawarth, a. Pf. Pfarrer: Hr. Romuald Einfalt, tit. Konsistorialrath, emerit. Vice-Dechant, unbesch. Karmeliter, geb. zu Großgehrung in Oesterreich 1758. Prof. und Pr. 1782. Patr. Landesfürst. Koop. 1) Hr. Aloys Denner, Wpr., geb. zu Brünn 1800. Pr. 1835. 2) Hr. Anton Bohrn, Wpr., geb. zu Bernhardsthal in Oesterr. 1801. Pr. 1824. Mit der Fil. Kollenbrunn. Slz. 1569. Entf. $\frac{1}{4}$ St.
- Schrick, a. Pf. Pfarrer: Hr. Adam Härder, erzb. Konsistorialrath, Dechant und Schuldistrikts-Aufseher, Wpr., geb. zu Heustreu in Franken 1778. Pr. 1804. Patr. Barnabiten-Kollegium zu Mistelbach. Kurat-Benefiziat. Hr. Joseph Waszl, Wpr., geb. zu Groß-Schweinbarth in Oesterr. 1804. Pr. 1828. Patr. Pfarre Schrick. Slz. 980.
- Sierndorf, Kkl. Kkpln: Hr. Gregor Podversch, Wpr., geb. zu St. Ruprecht in Krain 1776. Pr. 1808. Patr. Religionsfond. Slz. 456.
- Spannberg, Markt; a. Pf. Berw. Hr. Adalbert Bittermann, des deutschen Ritterordens Priester, geb. zu Wien 1796. Prof. 1831. Pr. 1824. Patr. Deutscher Ritterorden. Slz. 1060.
- Wenzersdorf, Kkt., Berw. P. Clemens Weipl, Minorit, geb. zu Gmünd in Oest. 1804.

Prof. 1830. Pr. 1831. Patr. Herrschaft Asparn, (Hr. August Graf v. Breuner.) Mit der Fil. Zwentendorf. Slz. 422. Entf. $\frac{1}{4}$ St.

Wolspassing, a. Pf. Pfarrer: Hr. Anton Tagwerker, Wpr., geb. zu Herrnbaumgarten in Oesterreich 1780. Pr. 1805. Patr. Landesfürst. Koop. Hr. Karl Puchhammer, geb. zu Wultendorf in Oesterr. 1811. Pr. 1835. Mit der Fil. Wogenneusidel und zwey zerstreuten Häusern. Slz. 1111. Entf. bis 1 St.

Minoriten-Kloster zu Asparn an der Zaya; gegründet von Christoph Seyfried Freyherrn von Breuner im Jahre 1632.

Quardian, prov. P. Eduard Schmit, geb. zu Schlez in Oesterreich 1799. Prof. 1825. Pr. 1828.

Profess-Priester: P. Friedrich Gollhammer, Exprovinzial, Pfarrvikar zu Ameis, geb. zu Weng in Oesterreich 1781. Prof. 1807. Pr. 1808. — P. Ehrenbert Steiner, Kloster-Senior, geboren zu Kertsch in Tyrol 1776. Prof. und Pr. 1806. — P. Wenzel Nedoschinsky, prov. Vikariatsverweser zu Grafensulz, geb. zu Leitomischl in Böhmen 1791. Prof. 1820. Pr. 1821. — P. Wilhelm Frenzl, geb. zu Trübau in Mähren 1796. Prof. 1822. Pr. 1824. — P. Ludwig Limpik, Pfarrw. zu Asparn, geb. zu Wien 1804. Prof. 1829. Pr. 1830. — P. Leopold Murban, Koop.

zu Asparn, geb. zu Pinkafeld in Ungarn 1801. Prof. 1829. Pr. 1830. — P. Clemens Weipl, Pfarrvikar zu Wenzersdorf, geb. zu Gmund in Oesterr. 1804. Prof. 1830. Pr. 1831. — P. Engelbert Eisinger, Koop. zu Asparn, geb. zu Ottenthal in Oesterr. 1806. Prof. 1833. Pr. 1834.

Dekanat Probstdorf.

Asparn an der Donau, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Hornischer, Wpr., geb. zu Lußdorf in Mähren 1800. Pr. 1825. Patr. Stift Melk. Slz. 762.

Breitensee, Kkl. KklpIn.: Hr. Franz Wewerska, Wpr., geb. zu Rabensburg in Oesterreich 1800. Pr. 1825. Patr. Herrschaft Marchegg, (Hr. Anton Fürst Palffy von Erdödy.) Mit 3 entfernten Häusern, Segendorf, Jägerhaus, Asparnhof. Slz. 400. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Breitstetten, Kkl. KklpIn.: Hr. Georg Leidenfrost, Wpr., geb. zu Allentsteig in Oesterreich 1799. Pr. 1821. Patr. K. K. Familien-Herrschaft Orth. Mit der Fil. Straudorf. Slz. 413. Entf. $\frac{3}{4}$ St.

Eckartsau, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Sigga, Wpr., geb. zu Weitersfeld in Oesterr. 1795. Pr. 1821. Patr. K. K. Familien-Herrschaft Eckartsau. Koop. Hr. Georg Macher, Wpr., geb. zu Straning in Oesterreich 1810. Pr. 1834. Mit den Fil. Kopfstet-

ten, Pframa, Wagram. Slz. 1023. Entf. bis $\frac{3}{4}$ St.

Engelhartstetten, a. Pf. Pfarre. Unbesetzt. Pfarpro. Hr. Georg Rupp, Wpr., geb. zu Grafenberg in Oesterr. 1799. Pr. 1824. Patr. Landesfürst. Mit den Fil. Poimersdorf, Niederweiden. Slz. 838. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Franzensdorf, n. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Patritius Müller, unbesch. Graugustiner, geb. zu Kolmar in Elsaß 1767. Pr. 1790. Patr. K. K. Familienherrschaft Orth. Mit den Fil. Andersdorf, Rußendorf. Slz. 636. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Großenbrunn, a. Pf. Berw. P. Celestin Würth, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Neß in Oesterr. 1799. Prof. und Pr. 1802. Patr. Stift Melk. Mit der Fil. Schloßhof. Slz. 365. Entf. $\frac{1}{2}$ St. — Benefiziat in der Schloßkapelle zu Schloßhof: Hr. Leopold Gatterler, k. k. Schloßkaplan und Katechet, Wpr., geb. zu Nappersdorf in Oesterr. 1771. Pr. 1800. Patr. K. K. Familienherrschaft Schloßhof.

Großenzersdorf, Stadt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Widenhofer, Konfist.-Rath, Dechant und Schuldistrikts-Aufseher, Wpr., geb. zu Preßburg in Ungarn 1788. Pr. 1811. Patr. Kammeralfond, (Herrschaft Großenzersdorf.) Koop. Hr. Lorenz Urbauer, Wpr., geb. zu Weikendorf in Oesterr. 1804, Pr. 1831. Mit

den Fil. Eßling, Mühleuten u. Schaffhof. Slz. 1370. Entf. bis $\frac{3}{4}$ St.

Haringsee, a. Pf. Pfarrer: Unbesetzt. Patr. K. K. Familienherrschaft Eckartsau. Mit der Fil. Fuchsenbügl. Slz. 574. Entf. $\frac{3}{4}$ St. Kümmerleinsdorf heißt gegenwärtig Franzensdorf. Lasse, a. Pf. Berw. P. Florian Maynoli, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Neß in Oesterr. 1776. Prof. 1800. Pr. 1799. Patr. Stift Melk. Koop. P. Joseph Gerndorfer, Benediktiner vom Stifte Melk, geb. zu Wels in Oesterr. 1793. Prof. 1814. Pr. 1815. Mit der Fil. Schönsfeld. Slz. 1011. Entf. 1 St.

Marchegg, Stadt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Georg Reithmayer, Wpr., geb. zu Haidl in Böhmen 1792. Pr. 1815. Patr. Ortsherrschaft, (Hr. Anton Fürst Palffy von Erdödy.) Koop. Hr. Franz Blöckinger, Wpr., geb. zu Enzersdorf an der Fischa in Oesterreich 1808. Pr. 1833. Mit dem Salmhof. Slz. 1013. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Markthof, k. k. Leikpfn.: Hr. Johann Michael Krauscher, Wpr., geb. zu Großhöflein in Ungarn 1798. Pr. 1822. Patr. K. K. Familienherrschaft Schloßhof. Slz. 343.

Orth, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Anton Baizer, Wpr., geb. zu Lauchheim in Württemberg 1784. Pr. 1809. Patr. K. K. Familienherrschaft Orth. Koop. Hr. Franz Podolsnik, Wpr., geb. zu Hohenbruck in Böhmen 1795.

Pr. 1819. Mit der Fil. Mannsdorf. Slz. 1597. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Probstdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Matthäus Steiner, Wpr., geb. zu Larenburg in Oesterr. 1780. Pr. 1805. Patr. Landesfürst. Koop. Hr. Joseph Greis, Wpr., geb. zu Hüttendorf in Oesterr. 1807. Pr. 1831. Mit den Fil. Mazenneustiedl, Ober- und Unterhausen, Schönau, Ufer, Wittau. Slz. 1189. Entf. bis $\frac{3}{4}$ St.

Raasdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Ignaz Schwarzer, Wpr., geb. zu Altstadt in Mähren 1790. Pr. 1816. Patr. Kammeralfond, (Herrschaft Großenzersdorf.) Mit den Fil. Pystorf und Neuwirthshaus. Slz. 271. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Stopfenreuth, Markt; Ekl. Eklpln: Hr. Johann Beyer, Wpr., geb. zu Raase in Schlesien 1788. Pr. 1818. Patr. Religionsfond. Slz. 209.

Wigelsdorf, Markt: a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Böck, Wpr., geb. zu Enzersdorf in Oesterr. 1804. Pr. 1828. Patr. K. K. Familienherrschaft Schloßhof. Slz. 331.

Dekanat Neß.

Alberndorf, Ekl. Berw. P. Edmund Lambrüchler, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Nikolsburg in Mähren 1794. Prof. 1816. Pr. 1818. Patr. Stift Melk. Slz. 1200.

Deinzendorf, Ekl. Eklpln: Hr. Johann Wenk, Wpr., geb. zu Herrnbaumgarten in Oesterreich 1801. Pr. 1826. Patr. Religions-

fond. Mit der Fil. Dietmannsdorf. Slz. 842. Entf. $\frac{1}{4}$ St.

Hadres, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Hiller, Wpr., geb. zu Iglau in Mähren 1786. Pr. 1809. Patr. Landesfürst. Koop. Hr. Franz Hlauzal, Wpr., geb. zu Nikolsburg in Mähren 1804. Pr. 1828. Slz. 1551.

Haugsdorf, Markt; a. Pf. Berw. P. Georg Eggenberger, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Melk in Oesterreich 1782. Prof. u. Pr. 1806. Patr. Stift Melk. Koop. P. Mainrad Roth, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Stein in Oesterr. 1801. Prof. 1823. Pr. 1825. Mit der Fil. Auggenthal und Kleinhaugsdorf. Slz. 2404. Entf. 1 St.

Sehelsdorf, Ekl. Berw. P. Benisaz Polischansky, Bened. vom Stifte Göttweig, geb. zu Oblass in Mähren 1788. Prof. 1813. Pr. 1814. Patr. Stift Göttweig. Slz. 665.

Kleinböflein. Ekl. Eklpln.: Hr. Ignaz Simon, Wpr., geb. zu Znaim in Mähren 1797. Pr. 1820. Patr. Althof Neß, (Hr. Ferdinand Graf von Gatterburg.) Mit der Fil. Kleinriedenthal. Slz. 1102. Entf. $\frac{1}{4}$ St. Aushilfspriester zu Kleinriedenthal: Hr. Franz Rossmann, Wpr., geb. zu Wien in Oesterr. 1782. Pr. 1805.

Mitterregbach, Ekl. Berw. P. Friedrich Neckhaim, Eisterz. vom Stifte Lilienfeld, geb. zu Bulzeshofen in Oesterr. 1789. Prof. 1815.

- Pr. 1817. Patr. Stift Lilienfeld. Mit der Fil. Oberreithbach. Slz. 894.
- Obermarkersdorf, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Peter Ant. Stellwag, Wpr., geb. zu Eschenbach in Bayern 1782. Pr. 1806. Patr. Herrschaft Schrattenthal, (Frau Leopoldine Gräfin von Attems.) Slz. 716.
- Obrig, kgl. Pflanzl.: Hr. Franz Columbus, Wpr., geb. zu Pulkau in Oesterreich 1796. Pr. 1819. Patr. Religionsfond. Slz. 1030.
- Paffendorf, a. Pf. Verw. P. Ambros Söllner, Bened. vom Stifte Göttweig, geb. zu Seitenstetten in Oesterr. 1767. Prof. 1804. Pr. 1806. Patr. Stift Göttweig. Koop. P. Florian Schögel, Bened. vom Stifte Göttweig, geb. zu Glasfeldsdorf in Mähren 1795. Prof. und Pr. 1820. Mit den Fil. Weigart, Karlsdorf, Pernersdorf, Nagelsdorf. Slz. 2599. Entf. bis $\frac{1}{2}$ St.
- Platt, n. Pf. Verw. P. Roman Mittich, Bened. vom Stifte Schotten, geb. zu Salzburg 1760. Prof. 1803. Pr. 1784. Patr. Stift Schotten. Koop. P. Maximilian Matz, Bened. vom Stifte Schotten, geb. zu Wien 1811. Prof. 1833. Pr. 1835. Slz. 1095.
- Pulkau, Markt; a. Pf. Verw. P. Gerard Lampel, Benedikt. vom Stifte Schotten, geb. zu Preßburg in Ungarn 1780. Prof. 1802. Pr. 1803. Patr. Stift Schotten. Koop. 1) P. Alexander Wenderinsky, Benedikt. vom Stifte Schotten, geb. zu Eisenstadt in Ungarn 1805.

- Prof. 1828. Pr. 1830. 2) P. Ludwig Schütz, geb. zu Wien 1811. Prof. 1832. Pr. 1834. Mit den Fil. Leodagger, Miffingdorf, Raßing, Reipersdorf, Rohrendorf. Slz. 3391. Entf. bis $\frac{3}{4}$ St.
- Reß, Stadt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Vincenz Weintridt, gewesener Professor der Religionslehre an der philosoph. Fakultät in Wien, Wpr., geb. zu Wien 1778. Pr. 1806. Patr. Religionsfonds-Herrschaft Reß. Koop. 1) Hr. Wenzel Kühn, Wpr., geboren zu Nikolsburg in Mähren 1810. Pr. 1833. 2) Herr Dominik Rüstl, Wpr., geboren zu Ernstbrunn in Oesterr. 1808. Pr. 1835. Mit der Altstadt. Slz. 2777.
- Schrattenthal, Stadt; n. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Holzinger, erb. Konsistorial-Rath, Dechant und Schuldistrikts-Aufseher, Wpr., geb. zu Oberplan in Böhmen 1790. Pr. 1813. Patron: Ortschaft, Frau Leopoldine, Gräfin von Attems. Mit der Fil. Pillersdorf. Slz. 1046. Entf. $\frac{1}{4}$ St.
- Seefeld, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Rauscher, Wpr., geb. zu Trübau in Mähren 1796. Pr. 1821. Patr. Herrschaft Radolz, (Hr. Maximilian Graf von Hardegg.) Koop. Hr. Anton Berger, Wpr. geb. zu Kamp in Oesterr. 1811. Pr. 1836. Mit der Fil. Radolz. Slz. 1424. Entf. $\frac{1}{4}$ St.

Untermärkersdorf, n. Pf. Pfarrprovisor:
P. Albert Ploner, Bened. vom Stifte Melk,
geb. zu Wengen in Tyrol 1792. Prof. u. Pr.
1817. Patr. Stift Melk. Slz. 796.

Unternalb, a. Pf. Berw. P. Konstantin
Sander, Bened. vom Stifte Göttweig, geb. zu
Gallenkirchen in Vorarlberg 1781. Prof. 1804.
Pr. 1805. Patr. Stift Göttweig. Koop.
1) P. Meinrad Hirschagofsky, Bened. vom Stifte
Göttweig, geb. zu Wien 1804. Prof. u. Pr.
1831. 2) Unbesetzt. Mit der Fil. Ober-
nalb Slz. 1897. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Unterregbach, a. Pf. Berw. P. Berthold
Piringer, Cisterz. vom Stifte Lilienfeld, geb. zu
Unterregbach in Oesterr. 1784. Prof. 1805. Pr.
1808. Patr. Stift Lilienfeld. Koop. P.
Heinrich Goldnagl, Cisterz. vom Stifte Lilien-
feld, geb. zu Rudmans in Oesterr. 1806. Prof.
1828. Pr. 1430. Slz. 1452. Entf. bis $\frac{1}{2}$ St.

Waisendorf, a. Pf. Berw. P. Michael Bau-
mann, Bened. vom Stifte Schotten, geb. zu
Stuhlweissenburg in Ungarn 1792. Prof. und
Pr. 1817. Patr. Stift Schotten. Slz. 480.

Wazelsdorf, n. Pf. Berw. P. Benno Reil,
Bened. vom Stifte Schotten, geb. zu Wien 1789.
Prof. 1810. Pr. 1812. Patr. Stift Schot-
ten. Slz. 1160.

Zellerndorf, a. Pf. Berw. P. Karlmann
Sterlike, Bened. vom Stifte Schotten, geb. zu
Wien 1789. Prof. 1812. Pr. 1813. Patr.

Stift Schotten. Koop. P. Adalbert Gatscher,
Bened. vom Stifte Schotten, geb. zu Oberhaid
in Böhmen 1807. Prof. u. Pr. 1832. Slz.
1200.

Zwingendorf, Kkl. Kkl. Pln.: Hr. Anton
Prüßl, Wpr., geb. zu Großtajar in Mähren
1792. Pr. 1816. Patr. Religionsfond. Slz.
770.

Dominikaner-Kloster in Neß, ge-
gründet durch Sammlung im Jahre 1305.

Prior: P. Ludwig Müller, zugleich Wirth-
schafts-Administrator, geb. zu Wittiegg in Böhmen
1797. Prof. 1827. Pr. 1828.

Profess-Priester: P. Vinzenz Böhm,
Subprior, geb. zu Neß in Oesterr. 1777. Prof.
und Pr. 1801. — Placidus Tislinger, geb. zu Pfaf-
fendorf in Oesterr. 1798. Prof. und Pr. 1821. —
P. Ignaz Samatsch, Prediger und Bibliothekar,
geb. zu Lemberg in Galizien 1797. Prof. 1827.
Pr. 1828. — P. Benedikt Köhrig, Prediger, geb.
zu Dürnholtz in Mähren 1800. Prof. u. Pr. 1830.
— P. Hyacinth Freiberger, Prediger und Küchen-
meister, geb. zu Neß in Oesterr. 1810. Prof. 1832.
Pr. 1833. — Layenbruder: Fr. Dominik Bra-
beß, Kellermeister, geb. zu Klum in Mähren 1793.
Prof. 1827.

Dekanat Sigendorf.

Aspersdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Valentin Schwabe, Wpr., geb. zu Scheinfeld in Bayern 1774. Pr. 1800. Patr. Herrschaft Weyerburg, (Hr. Franz Philipp Graf von Schönborn.) Koop. Hr. Franz Maur, Wpr., geb. zu Weinhaus in Oesterr. 1809. Pr. 1835. Mit der Fil. Wieseldorf. Slz. 753. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Braunsdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Aug. Hellm, Wpr., geb. zu Dötschen in Mähren 1789. Pr. 1814. Patr. Ortschaft, (Hr. Johann Graf von Collalto.) Slz. 560.

Fahndorf, kkl. Werm.: P. Laurenz Niedl, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Niegern in Oesterreich 1790. Prof. 1818. Pr. 1819. Patr. Stift Melk. Slz. 351.

Fraundorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Bernhard Britsch, Wpr., geb. zu Oberehnheim in Frankreich 1769. Pr. 1796. Patr. Herrschaft Sigendorf, (Hr. Joh. Karl Graf von Dietrichstein.) Koop. Hr. Augustin Ripka, Wpr., geb. zu Wildenschwert in Böhmen 1807. Pr. 1833. Slz. 713.

Gettsdorf, a. Pf. Werm. P. Adalbert Praidneder, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Wien 1778. Prof. u. Pr. 1802. Patr. Stift Melk. Mit den Fil. Mönichhofen, Höllenstein. Slz. 626. Entf. bis $\frac{1}{2}$ St.

Goggendorf, kkl. Elteln.: Hr. Joseph Ritschauer, Wpr., geb. zu Wien 1806. Pr. 1829. Patr. Kammeralfond. Das Präsentationsrecht hat die Pfarre Sigendorf. Slz. 502.

Grafenberg, Markt; n. Pf. Pfarrer: Hr. Kaspar Baumann, Wpr., geb. zu Wien 1800. Pr. 1826. Das Präsentationsrecht hat Hr. Franz Edler von Weitenschlag. Slz. 540.

Groß, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Ebner, Wpr., geb. zu Au in Oesterreich 1802. Pr. 1828. Patr. Ortschaft, (Hr. Johann Karl Graf von Dietrichstein) Mit der Fil. Kleinfelzendorf. Slz. 515. Entf. $\frac{1}{4}$ St.

Großmeißeldorf, n. Pf. Werm. P. Heinrich Weiß, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Melk in Oesterreich 1758. Prof. 1782. Pr. 1783. Patr. Stift Melk. Slz. 610.

Großnondorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Graf, Wpr., geb. zu Sigendorf in Oesterreich 1789. Pr. 1822. Patr. Herrschaft Guntersdorf, (Hr. Karl Freyherr von Ludwigsdorf.) Slz. 734. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Guntersdorf, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Bienert, Wpr., geb. zu Klantendorf in Mähren 1792. Pr. 1816. Patr. Ortschaft, (Hr. Karl. Freyh. von Ludwigsdorf.) Koop. Hr. Anton Wößner, Wpr., geb. zu Straning in Oesterr. 1808. Pr. 1833. Slz. 1446.

Immenndorf, a. Pf. Werm. P. Herrmann Neidlinger, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Wien 1786. Prof. und Pr. 1809. Patr. Stift Melk. Slz. 941.

Maissau, Stadt; a. Pf. Hr. Martin Gelinek, Wpr., geb. zu Ekrchow in Mähren 1798. Pr. 1821. Patr. Ortschaft, (Hr. Johann Adam Graf von Abensperg und Traun.) Schloßbeneficiat. Hr. Mathias Giskra, emerit. Pfarrer aus der Königgräzer Diözese, Wpr., geb. zu Königgrätz in Böhmen 1765. Pr. 1791. Patr. Ortschaft, (Hr. Johann, Graf von Abensperg und Traun.) Mit den Fil. Gumping, Oberdürnbach. Slz. 979. Entf. 1 $\frac{1}{4}$ St.

Mittergrabern, Kkl. Kkl. p. n.: Hr. Joseph Kneil, Wpr., geb. zu Röschiß in Oesterreich 1795. Pr. 1820. Patr. Landesfürst. Mit den Fil. Obergrabern, Oberstainabrunn. Slz. 1290. Entf. $\frac{1}{4}$ St.

Oberfellenbrunn, n. Pf. Pfarrer: Hr. Karl Wolkmann, Wpr., geb. zu Brünn in Mähren 1786. Pr. 1811. Patr. Herrschaft Schönborn, (Hr. Franz Philipp Graf von Schönborn.) Slz. 550.

Oberstinkenbrunn, Markt; Kkt. Hr. Mathias Grohmann Vic. exp. Wpr., geb. zu Weiskendorf 1807. P. 1832. Das Präsentationsrecht hat die Pfarre Aspersdorf. Slz. 473.

Ravelsbach, (Unterravelsbach) Markt; a. Pf. Werm. P. Martin Bocksrucker, Bened. vom

Stifte Melk, geb. zu Waldbkirchen in Bayern 1771. Prof. 1796. Pr. 1797. Patr. Stift Melk. Koop. 1) P. Anton Fohringer, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Oberndorf in Oesterr. 1797. Prof. 1821. Pr. 1823. — 2) P. Altmann Dezente, Bened. vom Stifte Melk. Mit den Fil. Paydorf, Gaindorf, Oberravelsbach, Parisdorf, Pfaffstätten, Wilhelmsdorf. Slz. 2010. Entf. bis $\frac{3}{4}$ St.

Roseldorf, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Schatz, Wpr., geb. zu Altenburg in Ungarn 1774. Pr. 1798. Patr. Landesfürst. Slz. 817.

Röschiß, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph von Pettenegg, erzb. Konsistorialrath, Dechant u. Schuldistrikts-Aufseher, Wpr., geb. zu Wien 1790. Pr. 1812. Patr. Landesfürst. Koop. Hr. Anton Stehna, Wpr., geb. zu Wildenschwert in Böhmen 1808. Pr. 1832. Mit der Fil. Kleinreiprechtsdorf. Slz. 1381. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Schöngrabern, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Rucker, Wpr., geb. zu Pressburg in Ungarn 1779. Pr. 1802. Patr. Herrschaft Gunterdsdorf, (Hr. Karl Freyherr von Ludwigsdorf.) Koop. Hr. Johann Nathausky, Wpr., geb. zu Klattau in Böhmen 1803. Pr. 1828. Mit der Fil. Windpassing. Slz. 1016. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Sizendorf, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Anton Hofmann, erzb. Konsistorialrath, emerit. Dechant und Schuldistrikts-Aufseher, Wpr., geb. zu Raab in Ungarn 1774. Pr. 1797. Patr. Landesfürst. Koop. Hr. Johann Hofbauer, Wpr., geb. zu Schrattenthal in Oesterr. 1808. Pr. 1833. Mit den Fil. Kleinkirchberg, Branhartsberg, Sizenhart. Slz. 1370. Entf. bis $\frac{3}{4}$ St.

Stoizendorf, a. Pf. Werm. Hr. Norbert Steiner, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Wien 1774. Prof. 1798. Pr. 1797. Patr. Stift Klosterneuburg. Slz. 637.

Straning, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Merluzzi, Wpr., geb. zu Udine in Italien 1778. Pr. 1801. Patr. Landesfürst. Koop. Hr. Joseph Kaiser, geb. zu Haizendorf in Oesterr. 1809. Pr. 1836. Mit den Fil. Egmannsdorf, Limberg, Schlein. Slz. 1660. Entf. bis $\frac{3}{4}$ St.

Unterbirnbach, a. Pf. Werm. P. Philipp Stiepal, Cisterz. vom Stifte Lilienfeld, fürsterg. Konsistorialrath, geb. zu Ewanowitz in Mähren 1772. Prof. 1796. Pr. 1797. Aushülfspr. P. Benedikt Neubauer, Cisterz. v. Stifte Lilienfeld, geb. zu Unterrösbach in Oesterr. 1812. Prof. u. Pr. 1835. Patr. Stift Lilienfeld. Slz. 438.

Wartberg, Kkl. Kklkpln.: Hr. Joseph Locatelli, Wpr., geb. zu Faworow in Galizien 1783. Pr. 1806. Patr. Religionsfond. Slz. 392.

Wullersdorf, Markt; a. Pf. Werm. P. Sigmund Eiller, Bened. vom Stifte Melk, fürsterg. Konsistorialrath, geb. zu Frankenfels in Oesterreich 1780. Prof. 1802. Pr. 1803. Patr. Stift Melk. Koop. 1) P. Chrysostomus Zimmermann, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Gräs in Steyermark 1805. Prof. 1828. Pr. 1829. 2) P. Hugo Proß, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu St. Pölten in Oesterr. 1804. Prof. 1826. Pr. 1827. Mit den Fil. Grund, Hößmannsdorf, Kalladorf. Slz. 1880. Entf. bis $\frac{1}{2}$ St.

Wiersdorf, n. Pf. Werm. P. Ambros Walprecht, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Wien 1786. Prof. 1810. Pr. 1811. Patr. Stift Melk. Slz. 684.

Dekanat Staas.

Altlichtenwarth, a. Pf. Pfarrer: Hr. Anton Karl Pürtner, Wpr., geb. zu Zwettl in Oesterreich 1783. Pr. 1806. Patr. Herrschaft Rabensburg, (Hr. Aloys Fürst von Liechtenstein.) Slz. 872.

Ameis, Vik. Werm. P. Friedrich Gollhammer, Minorit, Exprovinzial, geb. zu Weng in Oesterreich 1781. Prof. 1807. Pr. 1808. Patr.

Herrschaft Asparn an der Zaya, (Hr. August Graf von Breuner.) Mit der Fil. Böllim. *Slz.* 750. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Bernhardsthal, a. Pf. Pfarrer: Hr. Karl Konall, Wpr., geb. zu Brünn in Mähren 1792. Pr. 1816. Patr. Herrschaft Rabensburg, (Hr. Aloys Fürst von Liechtenstein.) *Slz.* 1095.

Böhmischkrut, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Martin Willert, Wpr., geb. zu Dröfing in Oesterreich 1777. Pr. 1805. Patr. Landesfürst. Koop. Hr. Franz Baumgartner, geb. zu Oberleinschitz in Oesterr. 1810. Pr. 1836. Mit den Fil. Althöflein, Gingersdorf, Harrersdorf. *Slz.* 2923. Entf. bis $\frac{1}{2}$ St.

Feldsberg, Stadt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Karl Hartl, Wpr., geb. zu Pöysdorf in Oesterreich 1776. Pr. 1799. Patr. Ortschaft, (Hr. Aloys Fürst von Liechtenstein.) Koop. 1) Hr. Anton Winter, Wpr., geb. zu Traunau in Böhmen 1795. Pr. 1822. 2) Hr. Joseph Maschal, Wpr., geb. zu Neustadt ob der Mettau in Böhmen 1808. Pr. 1831. Mit der Fil. Bischofwarth. *Slz.* 2959 Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Hadersdorf, (Kleinhadersdorf) kgl. kgl. p. l. n.: Hr. Ignaz Plachetka, Wpr., geb. zu Zambach in Böhmen 1799. Pr. 1824. Patr. Religionsfond. *Slz.* 576.

Hausbrunn, n. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Philipp, Wpr., geb. zu Oßersdorf in Böhmen 1791. Pr. 1816. Patr. Herrschaft Rabens-

burg, (Hr. Aloys Fürst von Liechtenstein.) *Slz.* 971.

Herrbaumgarten, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Karl Schneider, Wpr., geb. zu Nifolsburg in Mähren 1797. Pr. 1820. Patr. Pfarre Böhmischkrut. Koop. Hr. Karl Zichmann, Wpr., geb. zu Linz in Oesterr. 1807. Pr. 1832. *Slz.* 1600.

Hohenau, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Matuschka, Wpr., geb. zu Skalitz in Ungarn 1780. Pr. 1803. Patr. Religionsfond. *Slz.* 1486.

Kakelsdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Langer, Wpr., geb. zu Hannsdorf in Mähren 1790. Pr. 1818. Patr. Herrschaft Feldsberg, (Hr. Aloys Fürst von Liechtenstein.) *Slz.* 576. Loosdorf, kgl. kgl. p. l. n.: Hr. Ferdinand Berger, Wpr., geb. zu Herrbaumgarten in Oesterreich 1804. Pr. 1827. Patr. Ortschaft, (Hr. Friedrich August Graf von Piatty.) *Slz.* 337.

Pöysdorf, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Piller, Wpr., geb. zu Pöysdorf in Oesterreich 1793. Pr. 1815. Patr. Herrschaft Pöysbrunn, (Hr. Johann Freyherr von Bartenstein.) Koop. 1) Hr. Ferdinand Graßer, Wpr., geb. zu Ameis in Oesterreich 1809. Pr. 1832. 2) Hr. Ignaz Ritter, Wpr., geb. zu Staas in Oesterr. 1812. Pr. 1835. Mit der Fil. Wilhelmsdorf. *Slz.* 2980. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Nabensburg, a. Pf. Pfarrverw.: Frä Johann Medlin, Maltheser-Ordenspriester, emerit. Strakoniger-Erzpriester, Herazdiowiger-Bezirksvikar, Budweiser-Konsistorialrath, geb. zu Radomischl in Böhmen 1772. Prof. 1796. Pr. 1798. Patr. Maltheser-Ordenskommende Mailberg. Koop. Frä Anton Knobloch, Maltheser-Ordenspriester, geb. zu Zwoleniowes in Böhmen 1803. Prof. 1828. Pr. 1829. Slz. 1515.

Reinthal, n. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Schamberger, Wpr., geb. zu Passau in Bayern 1778. Pr. 1804. Patr. Herrschaft Feldsberg, (Hr. Aloys Fürst von Liechtenstein.) Slz. 785.

Schrattenberg, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Andorfer, Wpr., geb. zu Walterskirchen in Oesterreich 1796. Pr. 1819. Patr. Pfarre Böhmschkrut. Koop. Hr. Jakob Hareffer, Wpr., geb. zu Pottenhof in Oesterreich 1802. Pr. 1828. Mit der Fil. Garschönthäl. Slz. 1731. Entf. 1/2 St.

Staab, Markt, Probstei; a. Pf. Probsteipfarrer: Hr. Joseph Mayer, erzb. Konsistorialrath, Dechant und Schuldistrikts-Aufseher, Wpr., geb. zu Freyburg in Baden 1782. Pr. 1805. Patr. Ortschaft, (Hr. Ferdinand Graf von Kollaredo-Mannsfeld.) Koop. 1) Hr. Joseph Klingsbögel, Wpr., geb. zu Ernstbrunn in Oesterreich 1803. Pr. 1828. 2) Hr. Joseph Prokop, Wpr., geb. zu Unteraugezd in Böhmen 1793. Pr. 1817. Mit den Fil. Ehrendorf,

Engersdorf, Rautendorf, Neusiedl, Nothensee, Waltersdorf. Slz. 1635. Entf. bis 2 St.

Unterthemenau, a. Pf. Pfarrer: Hr. Ferdinand Drlik, Wpr., geb. zu Loschitz in Mähren 1790. Pr. 1813. Patr. Herrschaft Feldsberg, (Hr. Aloys Fürst von Liechtenstein.) Mit der Fil. Oberthemenau. Slz. 1489. Entf. 1/2 St.

Walterskirchen, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Quackl, Wpr., geb. zu Jägerndorf in Schlesien 1783. Pr. 1806. Patr. Landesfürst. Koop. Hr. Johann Michael Parsdorfer, Wpr., geb. zu Preßburg in Ungarn 1804. Pr. 1828. Mit der Fil. Kegelsdorf. Slz. 1055. Entf. 1/2 St.

Wegelsdorf, Pfl. Pflkpln.: Hr. Balthasar Köller, Wpr., geb. zu Böhmschkrut in Oesterr. 1786. Pr. 1813. Patr. Religionsfond. Slz. 810.

Wultendorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Gepp, Wpr., geb. zu Iglau in Mähren 1800. Pr. 1823. Patr. Herrschaft Altpreßau. Slz. 500.

Kloster der barmherzigen Brüder in Feldsberg, gegründet von Karl Euseb Fürsten von Liechtenstein im Jahre 1605.

Prior: Fr. Joachim Maymann, geb. zu Ofen in Ungarn 1795. Prof. 1819.

Professen: Fr. Franz Hraczek, Defizient, geb. zu Eßlan in Böhmen 1754. Prof. 1778. — P. Prosper Stupal, geb. zu Radimno in Ungarn 1781. Prof. 1804. Pr. 1812. — Fr. Floridus Ehwirth, Subprior und Oberapotheker, geb. zu Wien 1788. Prof. 1811. — Fr. Dagobert Frank, Sakristaner, geb. zu Herrnbaumgarten in Oesterr. 1770. Prof. 1795. — Fr. Daniel Haffner, Defizient, geb. zu Zettingen in Schwaben 1776. Prof. 1800. — Fr. Valerian Heindl, Wirthschafter u. Kellermeister, geb. zu Taschowitz in Mähren 1778. Prof. 1803. — Fr. Agnellus Kain, Pförtner, geb. zu Wien 1780. Prof. 1803. — Fr. Gallus Eberhard, Küchenmeister, geb. zu Neustadt in Mähren 1781. Prof. 1807. — Fr. Zachäus Chobodides, Sammler, geb. zu Bruska in Ungarn 1788. Prof. 1815. — Fr. Sylvester Gög, Unterapotheker, geb. zu Wien 1798. Prof. 1819. — Fr. Solentinus Wollhofer, Professor der Chirurgie, geb. zu Gundersdorf in Oesterr. 1796. Prof. 1820. — Fr. Jozimus Riegelmann, Hörer der Chirurgie, geb. zu Wels in Oesterr. 1804. Prof. 1828. — Fr. Ladislaus Köpler, Hörer der Chirurgie, geb. zu Brünn in Mähren 1807. Prof. 1831. — Fr. Christianus Markler, Sammler, geb. zu Dirnholz in Mähren 1798. Prof. 1830. — Fr. Cavinus Swoboda, Hörer der Chirurgie, geb. zu Freyburg in Mähren 1812. Prof. 1834. — Fr. Apolonius Dehlknecht, Hörer der Chirurgie, geb. zu Meding in Oesterr. 1811. Prof. 1833.

Dekanat Stockerau.

Wisamburg, a. Pf. Pfarrer: Fr. Franz Zeiß, Wpr., geb. zu Gmund in Oesterr. 1803. Pr. 1828. Patr. Ortschaft, (Fr. Johann Graf von Abensperg und Traun.) Glz. 565.

Großmugl, a. Pf. Pfarrer: Fr. Joseph Wayer, Wpr., geb. zu Eisenstadt in Ungarn 1785. Pr. 1808. Patr. Landesfürst. Koop. Fr. Alexander Edtl, Wpr., geb. zu Ofen in Ungarn 1811. Pr. 1834. Mit den Fil. Jülersdorf, Ringendorf, Roseldorf, Steinabrunn. Glz. 1234. Entf. bis 1 St.

Harmanndorf, a. Pf. Pfarrer: Fr. Georg Bayerle, Wpr., geb. zu Hadruwa in Böhmen 1798. Pr. 1824. Patr. Herrschaft Niederholzbrunn, (Fr. Joseph Ritter von Schreibers.) Koop. Fr. Franz Kav. Dachauer, Wpr., geb. zu Wien 1812. Pr. 1836. Mit den Fil. Kleinrös, Rückersdorf, Seebarn. Glz. 1445. Entf. bis 1/2 St.

Haselbach, a. Pf. Wew. Fr. Paul Hausmann, Bakkal. der Theologie, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Znaym in Mähren 1754. Prof. 1794. Pr. 1778. Patr. Stift Klosterneuburg. Glz. 450.

Herzogbierbaum, a. Pf. Pfarrer: Fr. Friedrich Ziebl, Wpr., geb. zu Troppau in Schlesien 1786. Pr. 1809. Patr. Herrschaft Nieder-

Hollabrunn, (Hr. Joseph Ritter v. Schreibers.)
Mit den Fil. Ober- und Unternusch, Ottens-
dorf und Glaswein. Elz. 1069. Entf.
1 1/2 St.

Jedlese, VEL. VELKpIn.: Hr. Georg Hiller,
Wpr., geb. zu Nikl in Böhmen 1798. Pr. 182;
Patr. Ortschaft. Elz. 808.

Karnabrunn, a. Pf. Pfarrer: Hr. Anton
Schindler, Wpr., geb. zu Olmütz in Mähren 1785.
Pr. 1808. Patr. Ortschaft, (Josephine
Freynn v. Redl.) Koop. Unbesetzt. Mit den
Fil. Hegmannsdorf, Rachselsfeld, Weinsiegl. Elz.
876. Entf. 3/4 St.

Korneuburg, Stadt; a. Pf. Verw. Hr.
Leander Stifter, regul. Chorberr vom Stifte Klo-
sterneuburg, geb. zu Welleschin in Böhmen 1771.
Prof. und Pr. 1795. Patr. Stifte Klosterneu-
burg. Koop. 1) Hr. Aquilin Hlawatsch, regul.
Chorberr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu
Kornitz in Mähren 1805. Prof. 1827. Pr. 1829.
2) Hr. Karl Hammerschmidt, regul. Chorberr
vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Niederholla-
brunn in Oesterr. 1804. Prof. 1828. Pr. 1831.
Hülfsprister: Hr. Joseph Schneider, Wpr.,
geb. zu Neisse in Preussisch-Schlesien 1770. Pr.
1796. Mit den Fil. Luttendörfchen, Luttен-
hof. Elz. 1992. Entf. bis 3/4 St.

Langerersdorf, a. Pf. Verw. Hr. Hein-
rich Cagner, regul. Chorberr vom Stifte Klo-
sterneuburg, geb. zu Birgicht in Böhmen 1778.

Prof. 1802. Pr. 1804. Patr. Stifte Kloster-
neuburg. Johann Uhl'scher Benefiziat:
Hr. Franz Zillinger, Wpr., geb. zu Auersthal
in Oesterr. 1782. Pr. 1809. Elz. 670.

Leigersdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Karl La-
pisch, Wpr., geb. zu Feldsberg in Oesterr. 1776.
Pr. 1802. Patr. Landesfürst Koop. Hr.
Eduard Stättler, Wpr., geb. zu Wien 1809.
Pr. 1833. Mit den Fil. Hagenbach, Woll-
mannsberg, Wäsen. Elz. 1080. Entf. bis
1/2 St.

Leobendorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. David
Kainz, erzb. Konsistorial-Rath, Dechant und
Schuldistrikts-Aufseher, Wpr., geb. zu Mar-
hegg in Oesterreich 1772. Pr. 1805. Patr.
Landesfürst. Koop. 1) Hr. Joseph Polster,
Wpr., geb. zu Sigendorf in Oesterreich 1796.
Pr. 1821. 2) Hr. Martin Müller, Wpr., geb.
zu Mühlfesen in Böhmen 1792. Pr. 1819. Mit
den Fil. Ober- und Unterrohrbach, Dresdorf.
Elz. 1868. Entf. 3/4 St.

Maisbierbaum, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph
Mosner, Wpr., geb. zu Jegelsdorf in Oesterr.
1780. Pr. 1808. Patr. Herrschaft Nieder-
hollabrunn, (Hr. Joseph Ritter v. Schreibers.)
Elz. 454.

Merkersdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz
Hailand, Wpr., geb. zu Güns in Ungarn 1798.
Pr. 1821. Patr. Herrschaft Ernstbrunn,

(Heinrich LXIV., Fürst Neuf-Kästzig.) Slz. 274.

Niederhollabrunn, a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Ziehl, Wpr., geb. zu Wien 1784. Pr. 1807. Patr. Ortsherrschaft, (Hr. Joseph Ritter von Schreibers.) Koop. Hr. Joseph Collet, Wpr., geb. zu Ugram in Croatien 1807. Pr. 1833. Mit den Fil. Bruderndorf, Niederfesslabrunn, (Markt) Streitdorf. Slz. 1896. Entf. bis $\frac{3}{4}$ St.

Obergänserndorf, Kkl. KkKpIn.: Hr. Michael Zwerdinsky, Wpr., geb. zu Preßburg in Ungarn 1803. Pr. 1827. Patr. Religionsfond. Slz. 700.

Senning, a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Mraťotšky, Wpr., geb. zu Eibenschütz in Mähren 1782. Pr. 1808. Patr. Landesfürst. Mit der Fil. Weigendorf. Slz. 500. Entf. bis $\frac{3}{4}$ St.

Simonsfeld, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Neurauter, tit. Konsistorialrath, Wpr., geb. zu Prus in Tyrol 1777. Pr. 1803. Patr. Landesfürst. Mit den Fil. Naglern. Slz. 690. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Stetten, a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Kar. Hummel, Wpr., geb. zu Güns in Ungarn 1796. Pr. 1821. Patr. Landesfürst. Jaudtscher Benefiziat, prov. P. Joseph Zephyrin Zemann, Piarist aus der böhmisch-mährischen Ordensprovinz, geb. zu Jungbunzlau in Böhmen

1777. Prof. 1806. Pr. 1807. Patr. F. erz. Kpnstitorium. Slz. 474.

Stockerau, freyer Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Strauß, Wpr., geb. zu Oberhollabrunn in Oesterr. 1775. Pr. 1799. Patr. Landesfürst. Koop. 1) Hr. Hermann Namhart, Wpr., geb. zu Neutitschein in Mähren 1807. Pr. 1831. 2) Hr. Franz Wauer, Wpr., geb. zu Unterregbach in Oesterreich 1808. Pr. 1833. 3) Hr. Franz Pepert, Wpr., geb. zu Wien 1812. Pr. 1835. Mit den Fil. Graßendorf, Spillern, Unterzögersdorf. Slz. 4217. Entf. bis $\frac{3}{4}$ St.

Wilfersdorf, (Klein-), Kkl. KkKpIn.: Hr. Johann Janka, Wpr., geb. zu Großtajar in Mähren 1802. Pr. 1827. Patr. Religionsfond. Slz. 172.

Wurnig, Kkl. KkKpIn.: Hr. Wenzel Röll, Wpr., geb. zu Klosterbruck in Mähren 1802. Pr. 1826. Patr. Religionsfond. Mit den Fil. Verchenau, Wollmannsdorf, Kreitschmühle. Slz. 741. Entf. bis $\frac{1}{2}$ St.

Dekanat Wilfersdorf.

Dobermannsdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Karl Mezensky, Wpr., geb. zu Mattay in Böhmen 1797. Pr. 1827. Patr. Herrschaft Rabensburg, Hr. Aloys Fürst von u. zu Liechtenstein. Slz. 534.

Dröfing, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Neßwaidba, Wpr., geb. zu Kosteleg in Mähren 1775. Pr. 1798. Patr. Landesfürst. Mit der Fil. Waltersdorf. Slz. 1329. Entf. bis $\frac{1}{2}$ St.

Eibesthal, a. Pf. Pfarrer: Hr. Anton Berger, Wpr., geb. zu Herrnbaumgarten in Oesterr. 1802. Pr. 1827. Patr. Barnabiten-Kollegium in Mistelbach. Slz. 891.

Erdberg, a. Pf. Pfarrer: Hr. Adam Kern, Wpr., geb. zu Mergentheim in Württemberg 1784. Pr. 1808. Patr. Landesfürst. Slz. 546.

Großingersdorf, Kkl. Berw. P. Adolph Mehr, Doctor der Theologie, Cisterzienser vom Stifte Zwettl, geb. zu Betwing in Böhmen 1799. Prof. 1820. Pr. 1822. Patr. Stift Zwettl. Slz. 950.

Hauskirchen, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Stöckle, Wpr., erzb. Konsistorialrath, emerit. Dechant und Schuldistrikts-Aufseher, geb. zu Herrentshofen in Bayern 1782. Pr. 1808. Patr. Stift Klosterneuburg. Koop. Unbesetzt. Mit der Fil. St. Ulrich. Slz. 791. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Hüttendorf, Kkl. Berw. Don Bernard Sprung, Barnabit, geb. zu Unternalb in Oesterr. 1800. Prof. und Pr. 1827. Patr. Barnabiten-Kollegium zu Mistelbach. Slz. 560.

Kettlesbrunn, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joh. Querner, Wpr., geb. zu Unterdannowitz zu Mähren 1787. Pr. 1809. Patr. Herrschaft Wilfersdorf. (Hr. Aloys Fürst von Lichtenstein.) Slz. 729.

Maustrenk, Kkl. prov. Berw. Don Ignaz Frank, Barnabit, geb. zu Wien 1807. Prof. u. Pr. 1833. Patr. Barnabiten-Kollegium zu Mistelbach. Slz. 610.

Mistelbach, Markt; a. Pf. Pfarrer: Don Lukas Raab, zugleich Propst des Kollegiums, Barnabit, geb. zu Strobniß in Böhmen 1789. Prof. und Pr. 1813. Patr. Das Provinzial-Kapitel der Barnabiten. Koop. (Barnabiten): 1) Don Hieronymus Schmidt, geb. zu Stein in Oesterr. 1806. Prof. 1832. Pr. 1834. 2) Don Ambros Münich, geb. zu Wien 1807. Prof. 1832. Pr. 1834. 3) D. Klemens Diwald, geb. zu Lautendorf in Oesterreich 1807. Prof. und Pr. 1836. Mit den Fil. Ebendorf, Langendorf. Slz. 2952. Entf. $\frac{1}{2}$ St. — Spitalbenefiziat: Unbesetzt. Patr. Herrschaft Wilfersdorf, (Hr. Aloys Fürst von Lichtenstein).

Neusiedl an der Zaya, n. Pf. Pfarrer: Hr. Kaspar Franz Egel, Wpr., geb. zu Fulda in Hessen 1780. Pr. 1804. Patr. Religionsfond. Slz. 841.

Niederabsdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Thomas Krij, Wpr., geb. zu Butschowitz in Mäh-

ren 1800. Pr. 1825. Patr. Herrschaft Rabensburg, (Hr. Aloys Fürst von Liechtenstein.) Mit der Fil. Eichhorn. Slz. 1098. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Paasdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Anton Genstorfer, Wpr., geb. zu Nikolsburg in Mähren 1800. Pr. 1822. Patr. Barnabiten-Kollegium zu Mistelbach. Koop. Hr. Franz Much, Wpr., geb. zu Grafenberg in Oesterreich 1808. Pr. 1834. Slz. 1022.

Palterndorf, a. Pf. Werm. Hr. Johann Paul Leithner, des deutschen Ritterordens Priester, geb. zu Grinzing in Oesterr. 1780. Pr. 1806. Patr. Deutscher Ritterorden. Slz. 710.

Prinzendorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Xaver Elsner, Wpr., geb. zu Wallachisch-Meseritsch in Mähren 1781. Pr. 1805. Patr. Herrschaft Margarethen am Moos, (Hr. Philipp Fürst von Batthiany, Graf von Strattmann.) Hr. Andreas Mock, Administrator der Herrschaft, regul. Chorberr aus dem Stifte Klosterneuburg, geb. zu Wien 1779. Prof. 1802. Pr. 1804. Mit den Fil. Ebersdorf, Rannersdorf, Slz. 1532.

Ringelsdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Nyhl, Wpr., geb. zu Oswietiman in Mähren 1786. Pr. 1814. Patr. Herrschaft Rabensburg, (Hr. Aloys Fürst von Liechtenstein.) Slz. 1109. Wilfersdorf, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Nikolaus Gedultig. Wpr., geb. zu Trier

in Preußen 1768. Pr. 1794. Patr. Ortschaft, (Hr. Aloys Fürst von Liechtenstein.) Koop. Hr. Mathias Wasinger, Wpr., geb. zu Hörsersdorf in Oesterr. 1811. Pr. 1835. Mit den Fil. Dullendorf, Höbersdorf. Slz. 1801. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Zistersdorf, Stadt; a. Pf. Werm. P. Alexander Mayer, Cisterz. vom Stifte Zwettl, prov. Dekanatsverweser und Schuldistriktsaufseher, geb. zu Prachatis in Böhmen 1784. Prof. 1806. Pr. 1808. Patr. Stifte Zwettl. Koop. (Cisterz. vom Stifte Zwettl): 1) P. Julian Reichemmer, geb. zu Gobelburg in Oesterr. 1805. Prof. 1828. Pr. 1829. — 2) Alberik Renk, Cisterz. vom Stifte Zwettl, geb. zu Rudmans in Oest. 1805. Prof. 1830. Pr. 1831. Mit den Fil. Baumgarten, Gaiselberg, Gösting. Slz. 2714. Entf. $\frac{3}{4}$ St.

Barnabiten-Kollegium zu Mistelbach, gegründet von Kaiser Ferdinand II. im Jahre 1631.

Probst: Don Lukas Raab, zugleich Pfarrer, geb. zu Strobniß in Böhmen 1789. Prof. und Pr. 1813.

Professor = Priester: D. Edmund Glar, Prokurator, geb. zu Frisberg in Oesterreich 1780. Prof. 1804. Pr. 1805. — D. Augustin Hirschner, geb. zu Berg in Ungarn 1799. Prof. 1823. Pr. 1825. — D. Bernard Sprung, Lokalkaplan zu Hüttendorf, geb. zu Unternalb in

Oesterreich 1801. Prof. 1827. Pr. 1828. — D. Hieronymus Schmidt, Koop. und Prediger, geb. zu Stein in Oesterreich 1806. Prof. 1832. Pr. 1834. D. Ambros Münich, Koop. und Prediger, geb. zu Wien 1808. Prof. 1832. Pr. 1834. — D. Ignaz Frank, prov. Lokalkaplan zu Maustrenk, geb. zu Wien 1807. Prof. und Pr. 1833. — D. Klemens Diwalb, Kooperator und Katechet, geb. zu Lautendorf in Oesterreich 1807. Prof. und Pr. 1836.

Verzeichniß

aller jener Diözesanen, welche vom 1. Jänner 1835 bis letzten Dezember 1836 zum Priesterthume befördert worden sind.

Am 31. Jänner 1835.

Ergb. Alumnen: Hr. Leopold Weiß. — Hr. Franz Peppert.

Am 25. July 1835.

Ergb. Alumnen: Hr. Joseph Wächter. — Hr. Aloys Denner. — Hr. Wilhelm Drescher. — Hr. Franz Dommayer. — Hr. Johann Herberger. — Hr. Ludwig Kroy. — Hr. Ignaz Leopold. — Hr. Laurenz Löschner. — Hr. Dominik Lüftl. — Hr. Anton Mayer. — Hr. Franz Maur. — Hr. Joseph Mraz. — Hr. Karl Puchhammer. — Hr. Joseph Reifgleithner. — Hr. Ignaz Ritter. — Hr. Anton Seidl. — Hr. Johann Schwarzkopf. — Hr. Joseph Silbert. — Hr. Eduard Schmidt. — Hr. Mathias Wasinger. — Hr. Anton Weidlich. — Benediktiner vom Stifte

Schotten: P. Stephan Dachauer. — P. Maximilian Maß. — P. Lambert Schiegl. — Regulirte Chorherrn vom Stifte Klosterneuburg: Hr. Jakob Ernest. — Hr. Peter Jovnerius Hartl. — Hr. Eugen Zabizar. — Wornabiten: D. Aloys Trenkler. — Dominikaner. P. Felix Vossner. — P. Felix Schacherl. — Piaristen: P. Konrad Böhm. P. Michael Trauner. — Minorit: P. Konstantin Schmidter.

Am 21. September 1835.

Eistertz. vom Stifte Heiligenkreuz: P. Friedrich Verandersky.

Am 19. Dezember 1835.

Minorit: Joseph Kupe-tin Zindl.

Am 11. Juny 1836.

Wornabit: D. Bartholomäus Hilburger.

Am 26. July 1836.

Erzb. Alumnus: Hr. Franz Baumgartner. — Hr. Michael Baumgartner. — Hr. Anton Berger. — Hr. Franz Dachauer. — Hr. Franz Grammer. — Hr. Franz Hasel. — Hr. Karl Heilinger. — Hr. Joseph Kaiser. — Hr. Joseph Kisser. — Hr. Joseph Köppel. — Hr. Johann Pascher. — Hr. Georg Trummler. — Hr. Joseph Wiegand. — Regulirte Chorherrn vom Stifte Klosterneuburg: Hr. Anton Rösner. — Hr. Roman Rautenfranz. — Wornabit: D. Klemens Dinwald. Piaristen:

P. Johann Niglas. — P. Karl Thoma. — Minorit. P. Karl Hoffstätter.

Am 31. July 1836.

Eistertzienser vom Stifte Neukloster. P. Marian Starkbaum.

Am 21. September 1836.

Erzb. Alumnus: Hr. Ferdinand Benner.

Am 30. September 1836.

Erzb. Alumnus: Hr. Anton Riedl.

Am 3. Dezember 1836.

Servit: P. Augustin Heißler.

V e r z e i c h n i s s

der vom 1. Jänner 1835 bis letzten Dezember 1836 erfolgten Uebersezungen und Beförderungen der Säkulargeistlichen.

1835.

Im Jänner: Hr. Johann Gsching, Pfarrer zu Hagenberg, auf die Pfarre Drazenhofen, am 13.

Im März: Hr. Franz Enka, Pfarrer zu Schottwien, zum Konsistorialrath, Dechant und Schuldistriktsaufseher des Dekanates Neunkirchen, am 11. — Hr. Johann Bachmayer, Lokalkpl. zu Wurnitz, auf die Pfarre Bierbaum am Kleebüchel, am 17. — Hr. Joseph Keipert, Lokalkaplan zu St. Peter am Neuwald, auf die Pfarre Schwarza am Steinfeld, am 19. — Hr. Nikolaus Algarotti, Professor der ital. Sprache und Literatur am Lyceum zu Salzburg zum Direktor der Kirche zu St. Anna in Wien, am 24.

Im April: Hr. Joseph Langer, Koop. zu Milowitz in der Brüner Diözese, auf die Pfarre

Ragelsdorf im B. U. M. B., am 8. — Hr. Johann Hecht, Priester aus der Brüner Diözese, für die Lokalie Gersthof, jurisdictionirt am 27. — Hr. Peter Wesselsack, Pfarrer zu Ebenfurth, auf die Lokalie Wampersdorf, am 10. — Hr. Kaspar Baumann, Koop. am Hof in Wien, auf die Pfarre Grafenberg, am 30.

Im May: P. T. Hr. Anton Aloys Buchmayer, k. k. wirklicher Hofrath, Domherr und Domkustos an der Metropolitankirche zu St. Stephan zum Bischof von Hellenopolis consecrirt am 24, zum Generalvikar der Wiener Erzdiözese ernannt am 25. — Hr. Joseph Beck, fürstergb. Curprie-ster, auf die Lokalie Altenmarkt, am 7. — Hr. Anton Berger, Pfarrprovisor zu Eibesthal, auf die Pfarre Eibesthal, am 10. — Hr. Martin Gellineck, Pfarrer zu Bisamberg, auf die Pfarre Maissau, am 16.

Im Juny: Hr. Franz Ludwig, Pfarradministrator zu Ernstbrunn, auf die Pfarre Hagenberg, am 2. — Hr. Johann Skerle, k. k. Schloßkaplan zu Schönbrunn, auf die Pfarre St. Johann in der Praterstraße, am 13. — Hr. Ignaz Bößler, Pfarrer zu Prein auf die Pfarre Langenekirchen, am 20. — Hr. Franz Klegl, Koop. zu Otnitz in der Brüner Diözese, auf die Pfarre Ellend, am 20.

Im August: Hr. Karl Pittauer, Lokalkaplan zu Neuhaus, auf die Pfarre Trattenbach, am 4. — Hr. Joseph Nowak, Koop. zu Kirchberg am

Wechsel, auf die Lokalie St. Peter am Neuwald, am 4. — Hr. Johann Weirelbaum, Pfarrprovisor zu Neisenberg, auf die Pfarre Ebenfurth, am 27. — Hr. Franz Zeiß, Koop. zu Kapottenstein, auf die Pfarre Wisamberg, am 25.

Im September: Hr. Heinrich Berger, Koop. zu Paasdorf, auf die Pfarre Unterolberndorf, am 12.

Im Oktober: P. T. Hr. Joseph Lufmann, Ehrenomherr an der Metropolitankirche zu St. Stephan, Konsistorialrath und Kanzleydirektor, auf die Pfarre zu den neun Chören der Engel am Hof in Wien, am 22. — Hr. Mathias Grohmann, Koop. zu Oberhollabrunn, auf das Vikariat zu Oberstinkenbrunn, am 9.

Im November: Hr. Paul Grnys, Kuratbenefiziat zu St. Peter in Wien, auf die Pfarre Oberabtsdorf, am 2. — Hr. Joseph Kral, Pfarrprovisor zu Großrußbach, auf die Pfarre Prein, am 6.

Im Dezember: Hr. Wenzel Reichel, fürsterzb. Ceremoniär und Bibliothekar zum Direktor der fürsterzb. Konsistorial-Kanzley am 1. zum fürsterzb. Konsistorialrath am 2. — Hr. Franz Zillinger, Pfarrprovisor zu Oberabtsdorf, auf das Wilsche Benefizium zu Langenzersdorf, jurisdiktionirt am 13. — Hr. Franz Mesch, Koop. zu Möschitz, auf die Pfarre Kottringbrunn, am 17. — Hr. Leopold Pöckh, Koop. zu Gölbersdorf auf die Lokalie

Neubaus, am 22. — Hr. Johann Widenhofer, Pfarrer zu Großenzersdorf, zum fürsterzb. Konsistorialrath, Dechant und Schuldistriktsaufseher des Propstdorfer Dekanats, am 30. — Hr. Joseph Walzl, Koop. zu Herrnbaumgarten auf das Kuratbenefizium zu Schrick, am 31.

1836.

Im Februar: Hr. Karl Gßmann, Pfarrer zu Theresienfeld, zum fürsterzb. Konsistorialrath, Dechant und Schuldistriktsaufseher des Pottensteiner Bezirks, am 3. — Hr. Franz Treiber, Pfarrer zu Unterwaltersdorf, zum fürsterzb. Konsistorialrath, Dechant und Schuldistriktsaufseher des Weigelsdorfer Bezirkes, am 3. — Hr. Janiczek Joh. Koop. zu Erdberg in Mähren, auf die Pfarre Leopoldsdorf, am 6. — Hr. Aloys Edler von Neubauer, Koop. zu den heil. Schußengeln auf der Wieden, auf die Pfarre Kirchberg am Wagram, am 13. — Hr. Leopold Fellerer, Koop. zu den 9 Chören der Engel am Hof, auf ein Kuratbenefizium zu St. Peter, am 17.

Im März: P. T. Hr. Joseph Pleß, Domdechant an der Metropolitankirche zu St. Stephan, auf die k. k. Hof- und Burapfarre, am 12. — Hr. Jakob Vertgen, k. k. Hofkaplan und Burgpfarrvikar, auf ein Kanonikat an der Metropolitankirche zu St. Stephan, am 13., zum fürsterzb. Konsistorialrath, am 23. — Hr. Franz Brauner, k. k. Hofkaplan zum Ehrenkanonikus an der Metropolitankirche zu St. Stephan am 11. — Hr.

Karl Joseph Heeger, Lokalkaplan zu Goggendorf, auf die Pfarre Unter-Eggendorf, am 16. — Hr. Winzenz Willim, Koop. zu Harmannsdorf, auf die Pfarre Berg, am 16. — Hr. Joseph Schwarz, Koop. in Hernals, zum Katecheten bei St. Anna, am 1.

Im April: Hr. Dominik Weintl, Lokalkaplan zu Siebenhirten, auf die Pfarre Mariabrunn, am 6. — Hr. Anton Schindler, Lokalkaplan zu Oberauzezd in Mähren, auf die Pfarre Karnabrunn, am 13. — Hr. Joseph Wenzl, Koop. zu Grobebersdorf, auf die neuerriichtete Lokalie Winzendorf am 29.

Im May: Hr. Joseph Neugebauer, regul. Chorherr vom Stifte Herzogenburg, zum fürsterzb. Konsistorialrath, Dechant und Schuldistriktsaufseher des Hadersdorfer Bezirkes, am 18.

Im Juny: P. T. Hr. Johann Purkardhofer, Domscholaster an der Metropolitankirche zu St. Stephan, zum Domdechant und P. T. Hr. Johann Ebner, Domherr, zum Domscholaster an derselben Metropolitankirche, am 19. — Hr. Johann Hempel, Pfarrer zu Brand in der St. Pölner Diözese, auf die Pfarre Falkenstein, am 1. — Hr. Ignaz Schwarz, Koop. im Altlerchenfelde, auf die Lokalie Weinhaus, am 27. — Hr. Joseph Eitschauer, Koop. zu Niederrußbach, auf die Lokalie Goggendorf, am 28.

Im July: Hr. Joseph Hofmann, Dechant und Pfarrer zu Kirchschlag, auf die Pfarre Pilschsdorf,

am 11. — Hr. Joseph Spisbüttel, Pfarrprovisor zu Deutschwagram auf die Pfarre Wildendürnbach, am 14. — P. T. Hr. Anton Bilimek, Professpriester des Cisterzienser-Stiftes Neukloster und Präsekt am dortigen k. k. Gymnasium, zum Abten desselben Stiftes erwählt, am 20.

Im August. Hr. Joseph Hofmann, fürsterzb. Konsistorialrath und Pfarrer zu Pilschsdorf, zum Dechant und Schuldistriktsaufseher des Pilschsdorfer Bezirkes, am 5. — Hr. Jakob Reinberger, Pfarrer zu Hainburg, zum fürsterzb. Konsistorialrath, Dechant und Schuldistriktsaufseher des Hainburger Dekanats, am 10. — Hr. Alexius Widemann, Pfarrer zu Sumarein, zum fürsterzb. Konsistorialrath, am 17. — Hr. Georg Sigga, Lokalkaplan zu Wöllersdorf, auf die Lokalie Siebenhirten, am 11. — Hr. Felix Zuban, Koop. zu Propstsdorf, als Aushülfspr. zu Hirschstetten, am 8.

Im September: Hr. Anton Bruckner, Pfarrer zu Hörnstein, auf die Pfarre Kirchschlag, am 14. — Hr. Anton Le Bret, Kuratbenefiziat zu St. Peter, auf die Pfarre Waidendorf, am 24. — Hr. Johann Hirsch, Wpr., auf das Benefizium zu Zwölfaring, am 28.

Im Oktober: Hr. Amand Mahn, Pfarrer zu Mitterndorf, auf die Pfarre Au am Leithaberge am 17. — Hr. Joseph Schmidek, Koop. zu Rumrowitz in Mähren, auf die Pfarre Großrussbach, am 17. — Hr. Joseph Sigga, Pfarrer zu Haringsee, auf die Pfarre Eckartsau, am 20. — Hr.

Albert Audersky, Koop. zu Laa, auf die Pfarre Rohrau, am 20.

Im November: Hr. Joseph Mugenbauer, Pfarrer zu Purkersdorf, auf die Pfarre Hohenwarth, am 11. — Hr. Franz Tiller, Vicedirektor im k. k. Waisenkaufe, auf die Pfarre Altlerchenfeld, am 16. — Hr. Anton Erhart, Pfarrer zu den heil. Schutzengeln auf der Wieden und Hr. Joseph Dheyer, Pfarrer zu Margarethen in Wien zu fürstergbischöflichen Konsistorialrätthen, am 16. — Hr. Franz Meißner, Koop. zu Purkersdorf auf die Lokalie Wöllersdorf, am 29.

Im Dezember: Hr. Tobias Widtmann, Pfarrer zu Weikersdorf am Steinfelde, auf die Lokalie Manhartsbrunn, am 1. — Hr. Johann Konz, Koop. zu Wr. Neustadt, auf die Pfarre Hörnstein, am 2. — Hr. Franz Schmidmayer, Koop. zu Margarethen in Wien, auf ein Kuratbenefizium zu St. Peter in Wien am 12.

Verzeichniß

der vom 1. Jänner 1835 bis letzten Dezember 1836 verstorbenen Säkular- und Regular-Geistlichen.

1835.

Im Jänner: Hr. Andreas Eichini, Erkapuziner, Pfarrer zu Langenkirchen, am 6. — Hr. Anton Hanaczik, Wpr., Lokalkaplan zu Altenmarkt, am 8. — Hr. Peter Johann, Wpr., Quieszent, am 16.

Im Februar: P. Benedikt Strattmann, Professpriester des Bened. Stiftes Melk, am 3. — Hr. Joseph Sparrer, Wpr., pens. Pfarrer, am 14. — Hr. Leopold Kirchner, Wpr., Koop. zu Niederhollabrunn, am 23.

Im März: P. Otto Kerchne, Professpriester des Stiftes Heiligenkreuz, am 2. — Hr. Ubaldo Reichenauer, Erchorherr, pens. Pfarrer, am 8. — Hr. Peter Ruf, Priester des deutschen Ritterordens, Pfarrverw. zu Spannberg, am 20. — Hr. Joseph Karl Eönen, Wpr., Ehrendomherr von Gurk, am 26. — P. Anselm Hacker, Bened. vom Stifte Melk, Lokalie-Verweser zu Untersiebenbrunn, am 30.

Im April: Hr. Hartmann Madel, Profes und Diakon des regul. lateran. Chorherrnstiftes Klosterneuburg, am 8. — Hr. Leopold Stiftnr, Wpr., Katechet an der k. k. Normalhauptschule bey St. Anna, am 17. — Hr. Franz Xaver Högel, Wpr., Pfarrer zu Trattenbach, am 18. — P. Fulgentius Rodriguez von Ballesteros, Traugustiner, Spitalbenefiziat zu Mistelbach, am 18. — Hr. Johann Nep. Kunert, Wpr., Pfarrer zu Großrußbach, am 21. — Hr. Johann Guillot, Wpr., gräf. Trautsohn'scher Benefiziat, am 23.

Im May: P. Anselm Holzner, Bened. vom Stifte Michaelbeuern, Koop. zu Obersulz, am 1. — P. Benedikt Geckler, Profespriester des Stiftes Heiligenkreuz, am 2. — Hr. Johann Wehse, Wpr., Pfarrer zu Unterolberndorf, am 6. — P. Casarius Fischer, Franziskanerpriester, am 25. — P. Georg Kugelman, Piarist, Spiritual der Theologen im k. k. Stadt-Konvikte, am 26.

Im Juny: Hr. Leopold Welter, Wpr. u. pens. Pfarrer, am 7. — Hr. Dominik Strobel, Wpr., Pfarrer zu den neun Chören der Engel am Hof in Wien, am 28.

Im July: Hr. Matthäus Zeger, Chorherr des Stiftes Klosterneuburg und Pfarrverw. zu Grinzing, am 8. — Hr. Joseph Sauer, Wpr., pens. Pfarrer zu Oberabtsdorf, am 22. — Hr. Anton Maudonet, Wpr., Präsekt in der k. k. orient. Akademie, am 17.

Im August: Fr. Salvator Homayer, Layenbruder des Franziskanerklosters zu Langendorf, am 7. v. M. — P. Alexander Czellerin, Profespriester des Cisterzienser Stiftes Neukloster, am 8. — Hr. Karl Joseph Commer, Wpr., Benefiziat im Kettenhof, am 8. — Hr. Franz Rufin Schaffer, Exkapuziner, pens. Pfarrer, am 12. — Hr. Ignaz Scheiger, Wpr., Pfarrer zu Kirchberg am Waggram, am 19.

Im September: Fr. Isidrophons Skala, Profes des Ordens der barmherzigen Brüder, am 7. — P. Johann Bapt. Rueff, Piarist und Koop. zu Maria Treu in der Josephstadt, am 14. — Hr. Johann Alm, Wpr., Koop. an der Metrop. Kirche zu St. Stephan, am 15. — P. Bruno Wimmer, Profespriester des Benediktiner-Stiftes Melk, Pfarrverw. zu Weiskendorf, am 24. — P. Gottfried Deutinger, Profespriester des Franziskanerklosters zu Maria-Langendorf, am 29.

Im Oktober: Hr. Adalbert Sigmund, Wpr., Pfarrer zu Untereggerdorf, am 12. — Hr. Anton Krasse, Wpr., Pfarrer zu Karnabrunn, am 19.

Im November: Fr. Peregrin M. Happ, Layenbruder des Servitenklosters in Wien, am 10. — Fr. Pantaleon Müller, Profes des Ordens der barmherzigen Brüder, am 13. — Hr. Leopold Hallaschka, Priester des reg. later. Chorherrnstiftes zu Klosterneuburg und Pfarrverweser zu Eivring, am 16. — Hr. Franz Herle, pens. Pfarrer von Gerasdorf, am 19. — P. Leopold

— Röger, Redemptoristenpriester, am 23. — Hr. Franz Schadenberg, Wpr., Pfarrer zu Berg, am 24.

Im Dezember: Hr. Friedrich Kroy, Wpr., Pfarradministrator zu Liesing, am 1. — Hr. Herrmann Denk, Profess des Ordens der barmherzigen Brüder, am 1. — P. T. Hr. Franz Höck, insul. Abt, k. k. Hofrath und emerit. Direktor der k. k. orientalischen Akademie, am 12. — P. Michael Angersl, Mariastenordenspriester und Professor am Gymnasium in der Josephstadt, am 28.

1836.

Im Jänner: P. T. Hr. Anton Wohlfahrt, Abt des Cisterzienser = Stiftes Neukloster zu Wr. Neustadt, am 3. — Hr. Engelbert Vogel, Profess der barmherzigen Brüder, am 9. — Hr. Anton Schoblat, Defizientenpriester, am 21. — Hr. Eugen Haus, Excisterzienser und gewesener Lokalkaplan zu St. Helena, am 29.

Im Februar: P. Niccove M. Czibulka, Servitenordenspriester und Kooperator in der Rossau, am 3. — P. Genesius Wolff, Ordensmitglied und Priester der barmherzigen Brüder, am 11. — P. T. Herr Johann Michael Merroth, Ehren-Domherr, Dechant und Pfarrer zu Pillichsdorf, am 15. — Hr. Martin Köfner, Pfarrer zu Galfenstein, am 23. — Hr. Johann Virgil Emminger, Expaulaner und Benefiziat im fürstl. Starhembergischen Freyhause, am 26.

Im März: Hr. Karl Stoismann, Pfarrer zu Wildendürnbach, am 5. — P. Aegidius Leppich, Profess-Priester des Stiftes Schotten, am 14. — Hr. Otto Paukert, Ordensmitglied der barmherzigen Brüder, am 22. — P. Chrysostomus Danziger, Profess-Priester des Cisterzienser = Stiftes Zwettel und Kooperator zu Zistersdorf, am 24.

Im April: Hr. Johann Wiesinger, Benefiziat im Versorgungshause Langenkeller, am 8. — Hr. Medardus Hamberger, Ordensmitglied der barmherzigen Brüder, am 13. — Hr. Peter Mark, Lokalkaplan zu Weinhaus, am 15. — P. Mathias Gbittler, Profess-Priester des Augustiner-Klosters in Wien, am 19. — Hr. Antonin Weigl, pens. Pfarrer zu Waidendorf, am 24. — Hr. Joseph Salomon, Pfarrer zu Eckartsau, am 26. — Hr. Thomas Jankowitsch, Pfarrer zu Au am Leithaberg, am 29. — Hr. Benignus Brocard, Wpr., am 29.

Im May: P. Ignaz Wiedermann, Priester des Cisterzienser-Stiftes Heiligenkreuz und Erzieher der Durchlauchtigsten Söhne Er. kais. Hoheit des Herrn Erzherzogs Rainer, am 6. — Hr. Ignaz Ernst von Hallada, Benefiziat zu Zwölfaring, am 7. — Hr. Gabriel Dietrich, Professjubelpriester und Senior des regul. lat. Chorherrnstiftes Klosterneuburg, am 12. — Hr. Hilarius Köfel, Ordensmitglied der barmherzigen Brüder, am 17.

Im July: P. Bernhard Wagner, Profess-Priester des Stiftes Schotten, Doktor und emerit.

Professor der Theologie, Inhaber der großen goldenen Verdienst-Medaille mit Kette 2c. 2c., am 4. — Hr. Leopold Weiß, Wpr., am 7. — P. Franz Nahrhofer, Piaristen-Ordens-Priester, Professor u. Studiendirektor im k. k. Stadt-Konvikte, am 14. — Hr. Karl Emanuel Hell, Defizient und Aushülfspriester zu Kleinriedenthal, am 21. — P. Adrian Stöckl, Professpriester des Bened. Stiftes Melk, und Lokalie-Verweser zu Zwerndorf, am 16. — Hr. Adam Kuropatwinsky, Doktor der Theologie und Pfarradministrator zu Engelhartstetten, am 21.

Im August: Hr. Johann Friedrich Starkbaum, Pfarrer zu Altlerchenfeld, am 8. — Hr. Kaspar Benedikt Hagleitner, Pfarrer zu Kalchsburg, am 12. — Hr. Andreas Lindwurm, Pfarrer zu Hohenwarth, am 14. — Fr. Avertanus Labogger, Ordensmitglied der barmherzigen Brüder, am 17. — P. Pius Strauch, Piaristen-Ordenspriester und emerit. Gymnasial-Professor, am 23. — Hr. Cyrus Nota, Priester aus der Trienter-Diözese, am 25. — Hr. Karl Joseph Gall, Wpr. aus der St. Pöltner-Diözese, am 28.

Im September: Hr. Joseph Schwingenschlögel, Pfarrer zu Hundsheim, am 4. — P. Peter Gastmayer, Professpriester des Bened. Stiftes Melk, und Pfarrverweser zu Untermärkersdorf, am 4. — P. Cyrill M. Eigenberger, Prior des Servitenklosters und Pfarrverweser zu Gutenstein, am 16. — P. Hermann Mahlknecht,

Professpriester des Cisterzienser-Stiftes Heiligenkreuz, und Pfarrverweser zu Münchendorf, am 21.

Im Oktober: Hr. Kaspar Volkmann, Wpr., am 13. — Fr. Cassian Habertha, Franziskaner-Layenbruder, am 2.

Im November: Hr. Joseph Theodos Prunner, Extrinitarier, pens. Pfarrer und Benefiziat zu Schönau, am 3.

Im Dezember: Hr. Anton Frimmel, Wpr., Koop. zu St. Leopold in der Leopoldstadt, am 6. — Hr. Floridus Scherhauff, Professpriester und Senior des reg. lat. Chorherrenstiftes Klosterneuburg, Pfarrverweser zu Hiesing, am 15. — Fr. Georg Joseph Gudenius, Layenbruder der Redemptoristen-Kongregation, am 5. — Don Leo Locatelli, Professpriester und Senior der Barnabiten, am 30.

Priester = Kranken = und Defizienten = Institut,
in Wien auf der Landstraße, in der Ungergasse,
Nr. 433, unter dem unmittelbaren Schutze des
hochwürdigsten Fürsterzb. Wiener Ordinariates,
nämlich:

Er. fürstlichen Gnaden des Hochwürdigsten, Hoch-
gebornen Herrn Vincenz Eduard Milde,
Fürst = Erzbischofes zu Wien.

Instituts = Direktor: Pl. T. Hr. Mathias
Polliger, insulirter Probst zu Zwettl, k. k. wirk-
licher n. ö. Regierungsrath, Ehrendomherr zu
St. Pölten.

Haus = Direktor: Hr. Anton Pöck, k. k. Hof-
Cereemoniär und Ober = Hofkaplan.

Sekretär: Pl. T. Hr. Joseph Salzbacher, Dom-
herr bey St. Stephan 2c. 2c. wie S. 9.

Mitleiter des Institutes: P. T. der Hoch-
würdigste Herr Joh. Michael Wagner, Bischof zu
St. Pölten 2c. 2c. wie S. 6. — P. T. der Hochwür-
digste Herr Anton Aloys Buchmayr, Bischof v. Hel-
lenopolis, General = Vikar der Wiener Erzdiözese 2c.,
wie S. 7. — P. T. Hr. Franz Schmid, Domkan-
tor 2c., S. 8. — P. T. Hr. Johann Ebnetter,
Domscholaster, wie S. 8. — P. T. Hr. Seve-
rin Pfleger Ritter von Werthenau, Domherr
2c. 2c. wie S. 8. — P. T. Hr. Franz Zenner,
Domherr 2c. 2c. wie S. 8. — P. T. Hr. Anton
Klein, Domherr 2c. 2c. wie S. 9. — P. T. Hr.

Joseph Rufmann, Ehrendomherr 2c. 2c. wie S.
9. — Hr. Johann Nepomuck Segerer, erzb.
Konsistorialrath und Pfarrer zu St. Augustin
in Wien. — Hr. Philipp Aloys Mayerhofer,
erzb. Konsistorialrath und Pfarrer zu St. Joseph
in der Leopoldstadt. — Hr. Ferdinand Fuß,
Pfarrer auf der Landstraße in Wien.

Das Verzeichniß der wirklichen Mitglieder des Prie-
ster = Kranken = und Defizienten = Institutes, so wie
der außerordentlichen Beyträge, erscheint in einem
eigenen Jahresberichte der Instituts = Direktion.

V e r z e i c h n i s s

der außer der Seelsorge angestellten Geistlichen.

1) In der Wiener Erzdiözese:

P. T. Herr Joseph Aloys von Züst, Ritter des kais. österr. Leopold-, und des Civil-Verdienst-Ordens der kön. bayer. Krone, Doktor der Philosophie und Theologie, insul. Probst von Witschegrad und Prälat in dem Königreiche Böhmen, k. k. wirkl. Staats- und Konferenzrath, im Jahre 1823 gewes. Rector Magnificus an der Wiener Hochschule, Ehrenmitglied der k. k. Akademie der Wissenschaften und Künste zu Padua, und des Athenäums zu Venedig, dann der Landwirthschafts-Gesellschaft in Krain, Wpr., geb. zu Leitmeritz in Böhmen 1765. Pr. 1788. — P. T. Hr. Andreas Meschutar, insul. Probst zu Urdagger, k. k. wirkl. Hofrath und Beyrater der k. k. Hofkommission in Justiz-Gesessachen, Ehrendomherr zu Triest, und Mitglied der k. k. Landwirthschafts-Gesellschaft in Krain und Görz. — P. T. Hr. Mathias Polliger, insul. Probst zu Zwettl, k. k. wirkl. n. ö. Regierungsrath, Ehrendomherr und emerit. Kanzler von

St. Pölten, Wpr. — P. T. Hr. Kassian Hallaschka, Priester aus dem Orden der frommen Schulen, k. k. wirkl. n. ö. Regierungsrath, Referent über die phil. Studien bey der k. k. Studien-Hofkommission, Direktor derselben Studien an der Wiener-Hochschule, der Philosophie und der freyen Künste Doktor, gewes. Rector Magnificus an der Prager und an der Wiener Hochschule u. u. — Hr. Thomas Vincenz Christ, Doktor der Theologie, Professor der Dogmatik an der Wiener Hochschule, f. erz. Konsistorialrath von Olmütz, Wpr., geb. zu Zwittau in Mähren 1791. Pr. 1814. — Hr. Ignaz Feigerle, Wpr., ö. o. Professor der Pastoral-Theologie an der Wiener Hochschule, tit. k. k. Hofkaplan, gewes. Rector Magnificus an der Olmützer Hochschule, f. erz. Konsistorialrath zu Olmütz, emerit. Spiritual-Direktor im höh. weltpr. Bildungs-Institute, geb. zu Diskupstow in Mähren 1795. Pr. 1818. — Hr. Anton Günther, k. k. theologischer Büchercensor, Wpr., geb. zu Lindenau in Böhmen 1785. Pr. 1821. — Hr. Gabriel Jaquemet, Professor im k. k. Theresianum, geb. zu Serrelois in Lothringen 1767. Pr. 1791. — Hr. Joseph Kaerle, Wpr., Doktor der Theologie, ö. ö. Professor der orientalischen Dialekte und der höheren Ergeese an der Wiener Hochschule, geb. zu Stanzach in Tyrol 1802. Pr. 1825. — P. Celestin Keppler, Professor der Religions-Wissenschaft und der höheren Erziehungskunde an der Wiener Hochschule, Mitglied des Benedikt.

Stiftes Abmont in der Leobner Diözese, geb. zu Munderkirchen in Württemberg 1784. Pr. 1801. — Hr. Wenzel Kozelka, Priester aus dem ritterlichen Kreuzherren = Orden mit dem rothen Stern, Doktor der Theologie, o. ö. Professor des Bibelstudiums des N. B. an der Wiener-Hochschule, geb. zu Przelausch in Böhmen 1795. Prof. 1818. Pr. 1819. — Hr. Del Negro, Wpr., Hofkaplan Sr. k. Hoheit des Durchlauchtigsten Herzogs von Modena, geb. zu Stolovizza in Friaul 1786. Pr. 1811. — Hr. Johann Nep. Primis, k. k. Hofkaplan bey Sr. k. Hoheit dem Durchlauchtigsten Herrn Erzherzoge Maximilian, geb. in Syrien 1769. Pr. 1796. — Hr. Joseph Scheiner, Wpr., Doktor der Theologie, o. o. Professor der Bibelfächer des N. B., und gewesener Dekan der theolog. Fakultät an der Wiener Hochschule, tit. k. k. Hofkaplan, k. k. theologischer Büchercensor, geb. zu Böhmischem-Leippa 1798. Pr. 1821. — Hr. Johann Stark, Wpr., Doktor der Theologie, o. ö. Professor der Kirchengeschichte an der Wiener Hochschule, geb. zu Heinrichsgrün in Böhmen 1794. Pr. 1817.

2) Außer der Wiener Erzdiözese.

P. T. Hr. Felix Ehrenhöfer, Ehrendomherr an der Metropolitankirche zu St. Stephan in Wien, deutscher Prediger und Seelsorger an der k. k. österr. Nationalkirche zu Rom, Wpr., geb. zu Neubistritz in Böhmen 1794. Pr. 1819. — Hr. Karl Weselka, der freyen Künste und der Weltweisheit Dok-

tor, Mitglied und gewesener Dekan der philosophischen Fakultät an der Universität zu Wien, k. k. o. ö. Professor der Religionswissenschaft und der Erziehungskunde an der Universität zu Innsbruck, Wpr., geb. zu Wien 1807. Pr. 1830. — Hr. Aloys Zimmermann, k. k. Gesandtschaftskaplan zu Kopenhagen, Wpr., geb. zu Odrau im k. k. Schlesien 1788. Pr. 1812.

3) In der Militär = Seelsorge.

Hr. Adolph Dworak, Wpr., Feldkaplan bey einem k. k. Kürassier-Regimente. — Hr. Franz Kalmus, Wpr., Kaplan und Professor der Religionslehre in der k. k. Ingenieur-Akademie zu Wien, geb. zu Prag in Böhmen 1800. Pr. 1830. — Hr. Ignaz Kollersche, Wpr., Seelsorger in der k. k. Ingenieur-Akademie in Wien, geb. zu Gießhübl in Böhmen 1800. Pr. 1825.

V e r z e i c h n i s s

der nicht in der Seelsorge angestellten Pensio-
nisten = und Defizienten = Priester aus der
Wiener Erzdiözese.

Hr. Cherubin Arsenius, Wpr. des armenischen
Ritus, geb. zu Konstantinopel 1781. Pr. 1805
(in Wien). — Hr. David Theodor, Wpr., geb.
zu Tbyrn in Schlesien 1801. Pr. 1824. (im Klo-
sterspitale der barmherzigen Brüder in Wien.) —
P. Dollfuß Philipp Anton, Graugustiner, geb. zu
Wien 1755. Pr. 1779. (zu Hieging.) — P. Fich-
ter Celsus, Karmelit, geb. zu Hohenrupperdsdorf
in Oesterreich 1758. Prof. 1783. Pr. 1788. (zu
Penzing.) — Hr. Vincenz Foit, Wpr., geb. zu
Datschitz in Mähren 1784. Pr. 1809. (in Wien.)
— P. Berger Michael, Graugustiner, geb. zu Strem
in Ungarn 1784. Pr. 1808. (auf der Landstraße.)
— P. Gittler Mathias, pens. Pfarrer, geb. zu
St. Pölten in Oesterreich 1754. Pr. 1771. (zu
Neudorf.) — Hr. Gössinger Karl, Wpr., pens.
Lokalkaplan von Mannhartsbrunn, geb. zu Neu-

dorf in Oesterreich 1744. Pr. 1768. — Hr. Grei-
pel Peter Rudolph, Wpr., geb. zu Wien 1755.
Pr. 1778. (zu Wien.) — Hr. Ferdinand Greß,
Wpr., geb. zu Budweis in Böhmen 1793. Pr.
1815. (in Enzersdorf am Gebirge.) — Hr. Joachim
Haspinger, Wpr., Inhaber des goldenen Verdienst-
kreuzes pro piis meritis, geb. zu Gieß in Tyrol
1773. Pr. 1805. (in Wien.) — Hr. Jarry Joa-
chim, Wpr., geb. in Böhmen 1770. Pr. 1805.
(in Böhmen.) — Hr. Karrer Johann Georg, Wpr.,
pens. Pfarrer, geb. zu Wangen im Königreiche
Württemberg 1775. Pr. 1799. (in Hieging.) —
Hr. Kießner Justinian, Wpr., geb. zu Würzburg
in Bayern 1774. Pr. 1797. (in Wien.) — Hr.
Krauß Joseph, Wpr., geb. zu Wien 1788. Pr.
1833. (Messeleser, wohnhaft in der Leopoldstadt.)
— Hr. Krois Franz Xaver, Wpr., pens. Pfarrer
von Rohrau, geb. zu Passau in Bayern 1758. Pr.
1782. (zu Rohrau) — P. Pettinger Joseph, Er-
augustiner, geb. zu Wien in Oesterreich 1755. Pr.
1782. (in Wien.) — Hr. Johann Meluch, Wpr.,
geb. zu Mint-Synat in Ungarn 1799. Pr. 1823.
(im Klosterspitale der barmherzigen Brüder.) — Hr.
Nossal Jakob, Wpr., geb. zu Datschitz in Mähren
1807. Pr. 1831. (zu Oberstiebenbrunn.) — Hr.
Nowak Mathias, Wpr., geb. zu Bregby in Kroa-
tien 1781. Pr. 1804. (im Klosterspitale der barm-
herzigen Brüder in Wien.) — Hr. Ignaz Osman-
cik, Wpr., geb. zu Troppau in Schlesien 1784.
Pr. 1808. (im Klosterspitale der barmherzigen Br-
üder.)

der.) — Hr. Prack Anton, Wpr., pens. Pfarrer, geb. zu Taya in Oester. 1746. Pr. 1769. (zu Mailberg.) — Hr. Kaab Thomas, Wpr., geb. zu Losnitz in Böhmen 1804. Pr. 1829. (zu Wien.) — Hr. Kieger, Freyherr von, Karl, Wpr., geb. zu Wien 1797. Pr. 1823. — Hr. Nippstein Jakob, Wpr., geb. zu Wien 1793. Pr. 1818. (im Klosterspitale der barmherzigen Brüder zu Wien.) — Hr. Rösler Wenzel, Wpr., geb. zu Trübau in Böhmen 1792. Pr. 1815. (zu Sitzendorf.) — Hr. Schneider Georg, Wpr., geb. Mannersdorf in Oesterr. 1805. Pr. 1834. (zu Mannersdorf.) — Hr. Speranza Paskal, Doktor der Theologie, geb. zu Medea in Triaul. Pr. 1801. (im k. k. allgem. Krankenhause zu Wien.) — Hr. Stöger, Freyherr von, Johann Nep., geb. zu Klagenfurth 1790. Pr. 1821. (zu Wien.) — Hr. Wagner Peter Paul, Wpr., geb. zu Neubistritz in Böhmen 1781. Pr. 1814. (zu Neuhaus in Böhmen.) — Hr. Franz Tsch, Wpr., geb. zu Gablat in Böhmen 1780. Pr. 1808. (bey den barmherzigen Brüdern in Wien.)

Verzeichniß der Priester aus fremden Diözesen, welche sich in der Wiener Erzdiözese aufhalten und nicht in der Seelsorge angestellt sind.

P. Beckr Peter, Priester aus der Gesellschaft Jesu, (in Wien.) — Hr. Berschbinder Franz, Wpr. aus der Brünner Diöz. (zu Pulkau.) — P. Karl

Bierbauer, Bened. vom Stifte Melk, Hofmeister zu Möbbling. — P. Bischofsky Maurus, Bened. vom Stifte Seitenstetten, Hofm. im Wiener Stiftshofe. — Hr. Bragato Aloys, Wpr. aus der Diöz. Verona, i. k. tit. Hofkaplan (in Wien.) — P. Claudis Clemens, Priarist der böhmischen Ordensprovinz, Doktor der Philosophie, geb. zu Neweslow in Böhmen 1789. Prof. u. Pr. 1812. (in Wien.) — Pl. T. Hr. del Dono Johann Baptist, Wpr., emerit. Domherr und Custos aus Speyer, geb. zu Straßburg in Elsaß, Pr. 1777. (in Wien.) — P. Eder Wilhelm, Bened. vom Stifte Melk, Hofmeister im Melkerhofe in Wien, geb. zu Feuersbrunn in Oesterreich 1782. Pr. 1804. — Michael Jeseph Fell, Wpr. der Seggauer Diözese, Doktor der Theologie, geb. zu Prag 1788. Pr. 1811. P. Feuerböck Hieronymus, Bened. vom Stifte Gättweig, Stiftshofmeister in Wien, geb. zu Unterrebach in Oesterr. 1793. Prof. 1815. Pr. 1816. — Hr. Follberger Anton, Wpr. aus der Budweiser Diözese, geb. zu Ratiboritz in Böhmen 1783. Pr. 1807. (in Wien.) — Maximilian Simon Hain, Minorit, Hauskaplan beym Grafen Almasy, geb. zu Zsambek in Ungarn 1806. Prof. 1828. Pr. 1830 (in Wien.) — P. Horak Jaroslaus, Priarist aus der böhmischen Provinz, geb. zu Langendorf in Böhmen 1785. Prof. 1807. Pr. 1808. (zu Wien.) — Hr. Heinz Anton, Wpr. aus der Budweiser Diözese, geb. zu Budweis in Böhmen 1805. Pr. 1828. (in Wien.) — Hr. Franz Joachim,

Wpr., Erzieher der jungen Grafen Hunyady, geb. zu Raab in Ungarn 1806. Pr. 1830 (in Wien.) — Hr. Ivacich Georg, Wpr. aus der Diözes. Macarsca in Dalmatien 1796. Pr. 1825. (zu Breitensee W. U. W. W.) — Hr. Jähnl Johann Roman, Wpr., jubil. Religionslehrer am k. k. Gymnasium in Brünn (in Wien.) — Hr. Johann von Kardosch, Wpr. pens. Pfarrer, Aushülfspriester bey der Pfarre auf der Landstraße. — Hr. Kis von Nemcsker Paul, Professor der ungarischen Sprache und Literatur im k. k. Theresianum und Scriptor bey der Bibliothek an der Universität in Wien, Wpr., geb. zu Kovacsy in Ungarn 1792. Pr. 1814. (Raaber Diözesan.) — P. Leopold Klose, Minorit der böhm. mähr. Provinz, Privatpräfekt der jungen Grafen Lichnowsky, geb. zu Troppau 1802. Prof. 1823. Pr. 1825. — Hr. Komjaticzky Joseph, Wpr., geb. zu Neudorf in Ungarn 1782. Pr. 1806. Aushülfspriester auf der Landstraße. — Hr. Karl Krbeczek, Wpr. und Erzieher bey dem Baron von Walterskirchen, geb. zu Strunkowitz in Böhmen 1809. Pr. 1836. (zu Wolfsthal.) — Hr. La Lourzey Karl, Wpr., geb. zu à Ravieres in Frankreich 1754. Pr. 1779. (in Wien) — Hr. Meneghini Joseph, Wpr. aus der Paduaner Diözese, geb. zu Altheim im Venetianischen 1779. Pr. 1801. (in Wien.) — Hr. Midon Georg, Wpr., geb. zu Nancy in Frankreich 1753. Pr. 1780. (in Wien.) — Hr. Mislin Jakob, Wpr., Erzieher beim H. Gra-

fen von Bombelles, geboren zu Bruntrut in der Schweiz 1807. Pr. 1831. — P. Mitterndorfer Thomas, Bened. vom Stifte Kremsmünster, Hofmeister im Stiftohofe in Wien. — Hr. Nemecek Jakob, Wpr. aus der Budweiser Diözese, Erzieher der jungen Grafen Czernin, geb. zu Schepadl in Böhmen 1803. Pr. 1826. (in Wien.) — Hr. Dr. sini Peter Paul Paskal Symphorian, Wpr., geb. zu Urbino im Kirchenstaat 1779. Pr. 1802. (in Wien.) — Hr. Jakob Pendel, pens. Pfarrer der St. Pöltner Diözese, geb. zu St. Gallen in Ungarn 1758. Pr. 1782 (in Wien.) — Hr. Pösch Thomas, Wpr., geb. zu Hörig in Böhmen 1769. Pr. 1796. (in Wien.) — Hr. Romed de Romedis Dominik, Wpr. aus der Brixner Diözese, geb. zu Nabs in Tyrol 1786. Pr. 1811. (in Wien) — Hr. Schulz Franz Joseph, Wpr. der Linzer Diözese, geb. zu Kuppenheim im Großherzogthume Baden 1762. Pr. 1794. (in Wien.) — P. Schulz Matthäus, Erkapuziner, Linzer Diözesan, geb. zu Kuppenheim im Großherzogthume Baden 1764. Pr. 1792. (zu Wien.) — P. Simeoni Johann Georg, aus der Versammlung des heilig. Philippi Nerei, Tridentiner Diözesan, geboren zu Trient in Tyrol 1759. Pr. 1783. (in Wien.) — Hr. Vitesich Johann, Wpr., Concipist bey der k. k. vereinigten Hofkanzley, geb. zu Verbenico auf der Insel Veglia 1806. Pr. 1829. —

Hr. Weyrauch Erwin, Prämonstratenser des Stiftes Strahof in Prag, geb. zu Prag 1803. Prof. 1828. Pr. 1830. (in Wien.) — Hr. Motruba Stephan, Prämonstratenser des Stiftes Strahof. (in Wien.)

Höhere Bildungsanstalten

in Wien für Priester und Kleriker aus fremden Diözesen.

a) Das k. k. höhere Bildungs-Institut zum heil. Augustin für Weltpriester; (in dem Klostergebäude der P. P. Augustiner in der Stadt Nr. 1158.)

Obervorsteher des Institutes: Pl. T. Hr. Joseph Plek, Doktor der Theologie, inful. Abt zur hl. Jungfrau Maria von Págrany, k. k. wirklicher Regierungsrath, k. k. Hof- und Burgherr 2c. 2c. wie S. 14.

Erster Studien-Direktor: Hr. Joseph Columbus, der Gottesgelehrtheit Doktor, k. k. Hofkaplan.

Zweyter Studien-Direktor: Pl. T. Hr. Michael Fogarassy, der Gottesgelehrtheit Doktor, Ehrendomherr an der Karlsburger Kathedrale in Siebenbürgen u. k. k. Hofkaplan.

Dritter Studien-Direktor (Unbesetzt.)

Spirital-Direktor: Herr Aloys Schlor, der Gottesgelehrtheit Doktor, k. k. Hofkaplan.

Mitglieder des Institutes:

Hr. Antonelli Aloys, aus der Diöz. Neu-Como, geb. 1809. Pr. 1834. — Hr. Boros Karl, aus der Diöz. Stein am Anger, geb. 1812. Pr. 1835. — Hr. Carrara Franz, Kleriker aus der Diöz. Spalato, geb. 1813. — Hr. Donigiewicz Anton, aus der Lemberger Erzdiöz., geb. 1808. Pr. d. arm. N. 1834. — Hr. Anton von Galecki, aus der Diöz. Larnow, geb. 1811. Pr. 1834. — Hr. Giniiewicz Gregor, aus der Przemyssler Diöz., geb. 1810. Pr. des griech. N. 1835. — Hr. Heinisch Anton, aus der Brünnner Diöz., geb. 1813. Pr. 1836. — Hr. Hille Aloys, aus der Leitmeritzer Diöz., geb. 1812. Pr. 1835. — Hr. Hruschka Johann, aus der Budweiser Diöz., geb. 1809. Pr. 1833. — Hr. Kapsfinger Johann Bapt, aus der Salzburger Erzdiöz., geb. 1809. Pr. 1832. — Hr. Klanzhnik Simon, aus der Laibacher Diöz., geb. 1810. Pr. 1834. — Hr. Litwinowicz Spiridion, aus der Lemberger Erzdiöz., geb. 1810. Pr. des griech. N. 1835. — Hr. Majer Joseph, aus der Stuhlweissenburger Diöz., geb. 1811. Pr. 1834. — Markója Franz Samuel, Bened. von Martinsberg, geb. 1811. Pr. 1835. — Hr. Michalewsky Johann Bapt., aus der Lemberger Erzdiöz., geb. 1810. Pr. 1834. — Hr. Papp Joseph, Kleriker des griech. N. aus der Diöz. Fogaras, geb. 1814.

— Hr. Petris Nikolaus, aus der Diöz. Beglia, geb. 1809. Pr. 1832. — Hr. Plauzar Franz, aus der Prager Erzdiöz., geb. 1810. Pr. 1834. — Hr. Pogazhar Johann Chrysof., aus der Laybacher Diöz., geb. 1811. Pr. 1834. — Hr. Johann Bapt. Graf von Pratto, aus der Trienter Diöz., geb. 1812. Pr. 1835. — Hr. Ruzicka Nikolaus, Benediktiner von Martinsberg, geb. 1811. Pr. 1835. — Hr. Sandoná Joseph, aus der Trienter Diöz., geb. 1811. Pr. 1835. — Hr. Schneider Joseph, aus der Diöz. Triest und Capo d'Istria, geb. 1812. Pr. 1835. — Hr. Stepishneg Jakob, Kleriker aus der Lavanter Diöz., geb. 1815. — Hr. Joseph von Szilágyi, aus der Diöz. Großwardein, geb. 1813. Pr. des griech. N. 1836. — Hr. Werner Franz Jakob, aus der St. Pöltnner Diöz., geb. 1810. Pr. 1834. — Hr. Wiery Valentin, aus der Lavanter Diöz., geb. 1813. Pr. 1835. — Hr. Wolariich Nikolaus, aus der Erzdiöz. Zara, geb. 1812. Pr. 1835. — Hr. Zängerle Aloys, aus der Görzer Erzdiöz., geb. 1812. Pr. 1835.

b) Pazman'sches Kollegium.

(General-Seminarium für theologische Zöglinge aus den verschiedenen Diözesen des Königreiches Ungarn.)

(In der Stadt, Schönlaterngasse No. 683.)

Rektor des Kollegiums: P. T. Hr. Joseph Kunst, Abt der sel. Jungfrau Maria de Valle in Weßprim, Domherr an der Metropolitankirche zu Gran Vessiker der Arvaer, Graner und Preßburger Comitats-Gerichtstafeln.

Vice-Rektor: Hr. Andreas Lipthay, Wpr. der Graner Erzdiöz., Vessiker der Graner, Warscher Honter und Neograder Comitats-Gerichtstafeln.

Spiritual: P. T. Hr. Anton Palsovics, Wpr. Domherr zu Tyrnau.

Studien-Präsekt: Hr. Heinrich Szajbely, Wpr. der Graner Erzdiözese, Dr. der Theologie.

A l u m n e n:

Theologen im vierten Jahre: Hr. Wonnaz Alexander, aus der Eganader Diöz. — Hr. Esernyanszky Stephan, aus der Neutrarer Diöz. — Hr. Haynald Ludwig, aus der Graner Erzdiöz. — Hr. Kleinhaus Ignaz, aus der Neusohler Diöz. — Hr. Liebhart Lukas, Aleriker des Cisterz. Ordens. — Hr. Liptay Ladislaus, aus der Zipser Diöz. — Hr. Neumann Joseph, aus der Großwardeiner Diöz. — Hr. Pribek Stephan, aus der Weßprimer Diöz. — Hr. Soos Joseph, aus

der Waigner Diöz. — Hr. Tomasi Martin, aus der Diözese Siebenbürgen. — Hr. Topalovich Mathäus, aus der Diakovarer Diözese.

Theologen im dritten Jahre: Hr. Balas Georg, aus der Graner Erzdiözese. — Hr. Böhm August, aus der Szathmarer Diözese. — Hr. Cziriell Anton, aus der Diöz. Siebenbürgen. — Hr. Daniszigismund, aus der Stuhlweissenburger Diöz. — Hr. Eperjesy Johann, aus der Erlauer Erzdiözese. — Hr. Gitting Joseph, aus der Diöz. Steinamanger. — Hr. Gromer Alexius, aus der Rosenauer Diöz. — Hr. Liptak Franz, aus der Zipser Diöz. — Hr. Mikulka Georg, aus der Neusohler Diöz. — Hr. Predl Stephan, der freyen Künste und der Philosophie Doktor, aus der Fünfkirchner Diözese. — Hr. Somogyi Moys, aus der Graner Erzdiöz. — Hr. Zima Johann, der freyen Künste und der Philosophie Doctor, aus der Graner Erzdiözese.

Theologen im zweiten Jahre: Hr. Biroczy Augustin, aus der Graner Erzdiöz. — Hr. Bistoczky Karl, aus der Graner Erzdiöz. — Hr. Esank Karl, aus der Szathmarer Diöz. — Hr. Dreißiger Johann, aus der Coloczer Erzdiöz. — Hr. Lenzler Ignaz, aus der Stuhlweissenburger Diöz. — Hr. Nissl Alexander, aus der Fünfkirchner Diöz. — Hr. Droszvary Ladislaus, aus der Weßprimer Diöz. — Hr. Perkinko Anton, aus der Graner Erzdiöz. — Hr. Richter Anton, aus der Waigner Diöz. — Hr. Sevestik Paul, aus der Graner

Erzdiöz. — Hr. Streidl Anton, aus der Rosenauer Diöz. — Hr. Szabo Anton, aus der Graner Erzdiöz. — Hr. Török Ignaz, aus der Graner Erzdiöz. — Hr. Winterl Anton, aus der Raaber Diöz.

Theologen im ersten Jahre: Hr. Alföldi Ludwig, aus der Graner Erzdiöz. — Hr. Balla Joseph, aus der Erlauer Erzdiöz. — Hr. Haydin Joseph, aus der Graner Erzdiöz. — Hr. Janoska Johann, aus der Graner Erzdiöz. — Hr. Jaloreczky Maximilian, aus der Graner Erzdiöz. — Hr. Kassay Joseph, aus der Graner Erzdiöz. — Hr. Keresztes Joseph, aus der Koloczer Erzdiöz. — Hr. Knauth Friedrich, aus der Kaschauer Diöz. — Hr. Kosztenein Franz, aus der Graner Erzdiöz. — Hr. Kristofcsak Michael, aus der Zipser Diöz. — Hr. Malocsay Joseph, aus der Neutraer Diöz. — Hr. Marinovich Hugo, aus der Diakovarer Diöz. — Hr. Ponkracz Georg, aus der Rosenauer Diöz. — Hr. Radlinszky Andreas, aus der Graner Erzdiöz. — Hr. Rath Joseph, aus der Graner Erzdiöz. — Hr. Szabados Joseph, aus der Szanader Diöz. — Hr. Szikszay Joseph, aus der Großwardeiner Diöz. — Hr. Trichl Joseph, aus der Raaber Diöz. — Hr. Zahorszky Stephan, aus der Neusohler Diözese.

c) R. R. Konvikt.

(In der Stadt auf dem Universitätsplatze Nr. 750.)

Direktor: P. Leonhard Seig, Priester des Ordens der frommen Schulen, wie S. 57.

Vice-Direktor: P. Joseph Walch, wie S. 57.

Sub-Direktor: P. Georg Hobiger, wie S. 57.

Spiritual der Theologen: P. Joh. Ev. Jessel, wie S. 58.

Theologen:

Theologen im vierten Jahre: Hr. Bielecki Theophil, aus der Lemberger Erzdiözese, d. gr. R. — Hr. Dobranski Victor, aus der Diöz. Eperies, d. gr. R. — Hr. Grzyminski Joseph, aus der Larnover Diözese, d. l. R. — Hr. Grabowicz Jakob, aus der Lemberger Erzdiözese, d. gr. R. — Hr. Gruszka Johann, aus der Przemyssler Diözese, d. l. R. — Hr. Jaroszynski Andreas, aus der Przemyssler Diözese, d. l. R. — Hr. Jawarski Theophil, aus der Larnover Diöz. d. l. R. — Hr. Kasiniemicz Johann, aus der Lemberger Erzdiöz. d. l. R. — Hr. Koczakowicz Anton, aus der Munkatser Diözese, d. gr. R. — Hr. Korpany Johann, aus der Großwardeiner Diözese, d. gr. R. — Hr. Kuzia Johann, aus der Larnover Diözese, d. l. R. — Hr. Markiewicz Ignaz, aus der Przemyssler Diöz. d. l. R. — Hr. Mazacz Joseph, aus der Olmützer Erzdiözese, d. l. R. — Hr. Malinovsky Michael, aus der Lemberger Erzdiözese, d. gr. R. — Hr. Mosing Karl, aus der Lemberger Erzdiözese, d. l. R. — Hr. Nazarevich Anton, aus der Lemberger Erzdiözese, d. gr. R. — Hr. Skolniski Basil, aus der Przemyssler Diözese, d. gr. R.

Theologen im dritten Jahre: Hr. Bilinski Gregor, aus der Przemyssler Diöz. d. gr. N. — Hr. Würf Joseph, aus der Wr. Erzdiöz. — Hr. Dzerowicz Hippolyth, aus der Lemberger Erzdiöz. d. gr. N. — Hr. Giatkovsky Franz, aus der Larnower Diözese, d. l. N. — Hr. Figwer Joseph, aus der Larnower Diözese, d. l. N. — Hr. Gapanowicz Basil, aus der Przemyssler Diözese, d. gr. N. — Hr. Hofmann Alexander, aus der Lemberger Erzdiözese, d. l. N. — Hr. Moszoro Gregor, aus der Lemberger Erzdiözese, d. a. N. — Hr. Papsy Johann, aus der Großwardeiner Diözese, d. gr. N. — Hr. Papp Johann, aus der Großwardeiner Diözese, d. gr. N. — Hr. Serwiczkovsky Gabriel, aus der Lemberger Diöz., gr. N. — Hr. Seltesz Georg, aus der Diözese Eperies, d. gr. N. — Hr. Stasinsky Leo, aus der Lemberger Erzdiözese, d. l. N. — Hr. Stryiski Johann, aus Hermanstadt, gr. unir. N. — Hr. Topian Peter, aus der Diözese Fogaras, d. gr. N. — Hr. Zabacki Franz, aus der Przemyssler Diözese, d. l. N.

Theologen im zweyten Jahre. Außer den S. 37 aufgeführten 5 fürsterzb. Wr. Alumn: Hr. Allet Kaspar, l. N. aus der Diöz. Wallis. — Hr. Bierzecki Johann, gr. N. aus der Diöz. Przemyssl. — Hr. Borowiec Peter, gr. N. aus der Diöz. Przemyssl. — Hr. Bogdalis Bartholomäus, l. N. aus der Diöz. Larnow. — Hr. Dobrowolski Adalbert, l. N. aus der Diöz. Przemyssl. — Hr.

Grebowski Johann, gr. N. aus der Diöz. Przemyssl. — Hr. Jambor Anton, gr. N., aus der Diöz. Munkats. — Hr. Mikula Joseph, l. N. aus der Diöz. Olmütz. — Hr. Mochnacki Peter, gr. N. aus der Diöz. Przemyssl. — Hr. Pels Franz, l. N. aus der Diöz. Lemberg. — Hr. Piatek Jakob, l. N. aus der Diöz. Larnow. — Hr. Ruczka Ludwig, l. N. aus der Diöz. Larnow. — Hr. Sicha Karl, l. N. aus der Diöz. Olmütz. — Hr. Sochacki Georg, gr. N. aus der Diöz. Lemberg.

Theologen im ersten Jahre. Außer den S. 37 aufgeführten 7 fürsterzb. Wr. Alumn: Hr. Batsinsky Nikolaus, l. N. aus der Diöz. Munkats. — Hr. Boer Demetrius, gr. u. N. aus der Diöz. Hermanstadt. — Hr. Kornicki Ignaz, aus der Diöz. Lemberg. — Hr. Kowalsky Johann, l. N. aus der Diöz. Lemberg. — Hr. Kozlovsky Johann, gr. N. aus der Diöz. Przemyssl. — Hr. Nawrocki Dionys, gr. N. aus der Diöz. Lemberg. — Hr. Pfeiler Joseph, l. l. aus der Diöz. Olmütz. — Hr. Schirilla Peter, gr. N. aus der Diöz. Eperies. — Hr. Tatwasiewicz Joseph, l. N. aus der Diöz. Przemyssl. — Hr. Zwarog Joseph, l. N. aus der Diöz. Przemyssl.

V e r z e i c h n i s s

der Patronate von den Säkularpfründen.

A. K a n o n i k a t e

an der Metropolitankirche zu St. Stephan:

Der Landesfürst 7, die Wiener = Universität 4, Hr.
Alloys Fürst von Liechtenstein 4.

B. Pfarren, Lokalien und Benefizien.

1. Öffentliche Patronate.

- a) Landesfürst: Die Pfarren: Baden — Boos-
flöß — Böhmischleut — Burghausen — Deutschal-
tenburg — Dröbling — Ebersdorf an der Donau —
Engelhartstetten — Erdberg B. u. M. B. — Fall-
bach — Gaubitsch — Großmugl — Gundrams-
dorf — Hadersdorf am Kamp — Hadres — Hainburg —
Hausleuthen — Himberg — Hütteldorf — Kagran —
St. Karl auf der Wieden — Kammerndorf — Laa
B. u. M. B. — Ladendorf — Laxenburg — Leihers-
dorf — Leobendorf — Marktgrafenfeld — Mödling —
Moosbrunn — Neustadt — Niederleis — Oberleis —
Oberwaltersdorf — St. Peter in Wien — Pillichsdorf —
Pirawarth — Pottenstein — Priggliß — Probstorf —
Purkersdorf — Rohrbach — Roseldorf — Röschiß —
Schweinbarth — Senning — Simonsfeld — Sigendorf
Stetten — Stockerau — Stranitz — Theresienfeld

— Ulrichskirchen — Walterskirchen — Wolfspassing —
Wolkersdorf; — die Lokalie Mittergrabern; —
die Benefizien: bey St. Anna in Wien — im
Belvedere — St. Johann zwischen den Donaubrü-
cken — St. Jannar in der Ungergasse — Mauerbach
(Versorgungshaus) — die sechs von Schwandner'schen
Benefizien zu St. Peter in Wien, und zwar zwey
Mahl nach einander hat das Benennungsrecht zu die-
sen der Landesfürst, dann das dritte Mahl der Fürst
Erzbischof — die zwey Benefizien im K. K. Prov.
Strafhaufe; — die Schloßkaplaneyen: in
Baden — Hezendorf — Schönbrunn; — die Kirchen:
Italienische Nationalkirche — St. Ruprecht — St.
Stephan.

- b) K. K. Kammeralfond (die K. K. verein. Kammeral-
Gefällen-Verwaltung übt das Präsentationsrecht aus):
Die Pfarren: Bierbaum am Kleebüchel — Es-
dorf — Fels — Großenzersdorf (Stadt) — Hohen-
warth — Kirchberg am Wagram — Raasdorf — Rup-
persthal.
- c) K. K. Familien-Güter-Direktion: Die
Pfarren: Eckartsau — Haringsee — Kümmer-
leinsdorf — Orth — Wiskelsdorf; — die Loka-
lien: Breitstetten — Markthof und die Schloß-
Kaplaney Schloßhof.
- d) K. K. Auktoral-Herrschaften-Direktion:
Die Pfarren: Au am Leithaberg — Hof am Lei-
thaberg — Mannersdorf — Summerein u. das Be-
nefizium zu Mannersdorf.
- e) K. K. Waldamt: Die Pfarre Leopoldsdorf
B. u. M. B.
- f) K. K. Religionsfond: Die Pfarren: Achau
— Allergasse, zur heil. Dreysaltigkeit — Altenwörth
— Allersbach — Auersthal — St. Augustin — St.
Barbara — Berg — Biedermannsdorf — Breiten-

waiba — Deutschbrodersdorf — Deutschhaslau —
 Deutschwagram — Döbling — Drafenhofen —
 Ebenthal — Enzersdorf am Gebirge — Erdberg in
 Wien — Furth — Gerasdorf — Großengersdorf —
 Hasbach — Hof, am — Hohenau — Hohenrupper-
 dorf — Hollern — Hundsheim — St. Johann
 an der Praterstraße — St. Joseph in der Leopold-
 stadt — Kagelsdorf B. U. W. W. — Königsbrunn
 — Leimgrube — Landstraße — Langendorf — Ma-
 ria-Brunn — Maria Rotunda bey den Dominika-
 nern in Wien — Neudorf B. U. M. B. — Neu-
 siedl an der Jaya — Oberabsdorf — Rauchenwarth
 — Reindorf — Rohrau — Rosau — Scheuchenstein
 — Stillsfried — Unterolberndorf — St. Veit an
 der Triesting — Waidendorf — Waldegg — Wieden
 zu den heil. Schuzengeln — Wolfsthal; — die Lo-
 kalien: Altmannsdorf — Altruppersdorf — Baum-
 garten — Breitenfurth — Deinzendorf — Eber-
 gassing — Essarn — Giefelsdorf — Gadersdorf (Klein)
 — Hansthal — Höbersdorf — Kronberg — Mann-
 hartsbrunn — Obergänserndorf — Obrix — Pachfurth
 — Pottenhof — Regelsbrunn — Sarasdorf — Sie-
 benhirten — Sierndorf an der March — Sonnenberg
 — Steinabrüchl — Stopfenreith — Stühenhofen —
 Wartberg — Wehelsdorf — Wilfersdorf (Klein) —
 Wöllersdorf — Wopfing — Würnik — Zwingendorf;
 — die Benefizien: in den Versorgungshäusern
 am Allerbach, im langen Keller und in der Währin-
 gergasse — im Arbeitshaufe — im Krankenhaus,
 allgem. — zu St. Leopold zu Wr. Neustadt — im
 Waisenhaufe.

- g) K. K. Religionsfonds-Herrschaft Wie-
 ner Neustadt: die Pfarren: Grünbach —
 Lanzekirchen — Piesting — Untereggersdorf — Zil-
 lingsdorf.

h) K. K. Religionsfonds-Herrschaft St.
 Pölten: Die Pfarren: Bruck an der Leitha —
 Göttesbrunn — Wilsleinsdorf.

- i) K. K. Religionsfonds-Herrschaft Reg:
 die Pfarre Reg.

2) Privat-Patronate.

Abensperg und Traun, Graf v., Johann Adam:
 Die Pfarren: Bisamberg — Maissau und das
 Benefizium zu Maissau.

Abensperg und Traun, Graf v., Franz Xaver:
 Die Pfarren: Ellend — Höflein bey Bruck — Pe-
 tronell — Scharndorf.

Altprerau, Herrschaft, die Pfarre: Wultendorf.
 Aspersdorf, Pfarre: Das Vikariat Oberstin-
 fenbrunn

Attems, Gräfin von, Leopoldine: Die Pfar-
 ren: Obermarkersdorf — Schrattenthal.

Barnabiten-Kollegium zu Mistelbach: Die Pfar-
 ren: Eibesthal — Paasdorf — Schrick.

Bartenstein, Freyherr von, Johann: Die
 Pfarren: Falkenstein — Ottenthal — Pöysbrunn
 — Pöysdorf — Wildendienbach.

Bartenstein, verwitw. Freyfrau von, Sophie,
 geb. Freyin von Bartenstein: Die Pfarre
 Schleimbach.

Batthiany, Fürst, Graf von Strattmann, Phi-
 lipp: Die Pfarren: Enzersdorf an der Fischa
 — Höbrersdorf — Pringendorf — Stipneusiedl —
 Trautmannsdorf.

Bohr, Ritter von, Peter: Die Pfarre: Kot-
 tingsbrunn.

- Böhmischkrut, Pfarre: die Pfarren: Herrns-
baumgarten — Schrattenberg.
- Bourgeoise, Freyin von, Josepha: Die
Pfarre: Hohenwolkersdorf.
- Breuner, Graf von, August; Die Pfarren:
Asparn an der Jaya — Herrnsleis — Neuaigen —
Straß — Weikersdorf B. u. M. B.; — das Bene-
fizium zu Straß; — die Vikariate: Ameis —
Grafensulz — Wenzersdorf.
- Büffy, Graf von, Markus: Die Pfarren:
Ebreichsdorf — Unterwaltersdorf.
- Cavriani, Graf von, Maximilian: Die Pfar-
ren: Neisenberg — Seibersdorf.
- Coburg, Prinz von, Sachsen, Ferdinand: Die
Pfarre Dürnkut.
- Collalto, Graf von, Johann: Die Pfarre
Braunsdorf.
- Czartoryski, Fürst, Konstantin: Die Lo-
kale Weinhaus.
- Der deutsche Ritter-Orden: Die Pfarre
Laab.
- Dietrich, Freyherr von, Joseph: Die Pfarre
Feistritz.
- Dietrichstein, Graf von, Johann Karl:
, Die Pfarren; Traundorf — Groß — Oberholla-
brunn.
- Domkapitel: Die Pfarren: Hernals — Si-
mering und die Lokale Gersthof.
- Dobbelhof-Dier, Freyherr von: Die Lokale
St. Helena.
- Engel, Graf von, Franz Sigmund: Die Lo-
kale Zemling.
- Erzbischof, Fürst: die Pfarren: Aggersdorf
— Fiskamend — Kirchberg am Wechsel — Laa, B.
u. M. B. — Riechtenthal — Mannswörth — Mit-

- terndorf — Neudorf B. u. M. B. — Neulerchen-
feld — Ottokrin — Penzing — Perchtoldsdorf —
Preßbaum — Schwechat — Trattenbach — St. Veit
an der Wien — Wösendorf — Währing — Wiener-
herberg; — die Lokalien: Kaltenleutgeben —
Kranichberg — Lainz — St. Peter am Neuwald
— Rodaun; — die Benefizien: zu St. Ni-
kolas in Traiskirchen, das Langtögerische zu Klo-
sternenburg und die sechs von Schwandner'schen Be-
nezizien bey St. Peter in Wien, und zwar zweymahl
nach einander hat das Benennungsrecht zu diesen der
Landesfürst, dann das dritte Mal der Fürst Erz-
bischof.
- Esterhazy von Galantha, Fürst, Paul: Die
Pfarren: Pottendorf, im Markt — Schwarzen-
bach — Weigelsdorf — und die Lokale Wam-
persdorf.
- Fellner, Theresia von: Die Pfarren:
Schwadorf — Pischelsdorf.
- Frohsdorf, Herrschaft, (Hr. von Vermoloff):
Die Pfarre Schwarzau am Steinfelde.
- Gatterburg, Graf von, Ferdinand: Die Lo-
kale Kleinhöflein und das Benefizium zu
Zwölfaring.
- Geymüller, Freyherr von, Rudolph: Die Lo-
kale Pöhlensdorf.
- Hainisch Anton: Die Aushülfs-priester-
stelle in der k. k. priv. Fabrik Nadelburg zu Rich-
tenwörth.
- Hardegg, Graf von, Johann Franz de Paula: Die
Pfarren: Oberhauenthal — Strätteldorf.
- Hardegg, Graf von, Maximilian: Die Pfar-
re Seefeld.
- Hausleuthen, Pfarre: Die Pfarren: Groß-
stelsendorf — Niederrußbach.

Hoyos, Graf von, Johann Ernest: Die Pfarren: Eggendorf am Wald — Guttenstein — Neunkirchen — Niederkreuzstetten — Puchberg — Rohre — Schwarza im Gebirge — Waidmannsfeld.

Jedlese, Ortsherrschaft: die Lokalie Jedlese.
Kettenhof, Herrschaft: das Benefizium zu Kettenhof.

Khevenhüller-Metsch, Graf von, Joseph: Die Pfarre Pellenzendorf.

Kinsky, Gräfin von, Ernestine: Die Pfarren: Mahen — Ollersdorf; — die Lokalie Angern.

Klosterneuburg, Stift. Die Pfarren Hauskirchen, Jedlersdorf und das Johann Uhl'sche Benefiz. zu Langenzersdorf.

Kollonik, Graf von, Maximilian: Die Pfarren Jedenspeigen — Obersiebenbrunn.

Kollaredo = Mannsfeld, Graf von, Ferdinand: Die Pfarre Staas.

Kollaredo = Mannsfeld, Fürst von und zu Rudolph Johann: Die Pfarre Eiersdorf, (Markt.)

Konsistorium fürsterzbischöfl.: Das Jaudtsche Benefizium zu Etetten.

Leopoldsdorf, Herrschaft: Die Pfarre Genersdorf.

Lichtenstein, Fürst von und zu, Aloys: Die Pfarren: Altlichtenwarth — Bernhardsthal — Brunn am Gebirge — Dobermannsdorf — Feldsberg — Hausbrunn — Kakersdorf B. u. M. B. — Kettlasbrunn — Klamm — Maria = Schuß — Niederabsdorf — Pottschach — Prein — Reinthal — Ringelsdorf — Schottwien — Sallenau — Sebenstein — Unterthemenau — Wilfersdorf; — die Lokalien: Brühl — Gießhübl; — das Spitalbenefizium zu Mistelbach und das Benefizium zu Schönan.

Loosdorf, Herrschaft: die Lokalie Loosdorf.

Ludwigsdorf, Freylin von, Karoline: Die Pfarre Pellenkirchen.

Ludwigsdorf, Freyherr von, Karl: Die Pfarren: Großnondorf — Gundersdorf — Schöngabern.

Maas, Edler von, Valentin: Die Pfarren: Kalsburg — Liesing — Mauer.

Magistrat zu Wien: Die Pfarren: St. Leopold in der Leopoldstadt — Margarethen an der Wien — Makleinsdorf — Rennweg; — die Benefizien: Die beyden im Bürgerspitale — zu St. Salvator — zur heil. Margareth unter den Weißgärbern.

Magistrat zu Wiener-Neustadt: Die Pfarren: Fischau — Höenstein — Kirchschlag — Lichtenwörth — Pernitz — Weikersdorf am Steinfeld.

Mell, Stift: Die Pfarre Asparn an der Donau.

Misbach, Aloys: Die Pfarre Inzersdorf, B. u. M. B.

Moser, Freyherr von, Karl: Die Pfarre Ebenfurth.

Müller-Hornstein, Freyherr von, Heinrich: Die Pfarre Klein-Mariazell; — das Ernenungsrecht zur Pfarre St. Corona; — die Lokalien Altenmarkt — Hasnerberg — Soos.

Oberleis, Pfarre: Die Pfarre Nischenbrunn.

Oberthern, Herrschaft. Die Lokalie Oberthern.

Palfy von Erdödy, Fürst Anton: Die Pfarre Marchegg und die Lokalie Breitensee.

Peißer von Werthenau'sche Erben, Joseph: Das siebente Benefizium bey St. Peter in Wien.

Pillichsdorf, Pfarre: Die Vikariate: Raggen-dorf — Traunsfeld.

Python, Freiherr von, Johann Baptist: Die Pfarre Enzesfeld, B. u. M. B.

- Rainer, Erzherzog: Die Pfarren Dreytetten —
Schönkirchen. Die Lokalie Wizingdorf.
- Redl, Freyin von, Josephine: Die Pfarre Karnabrunn.
- Reichersberg, Stift: Die Pfarren: Aspang —
Hochneukirchen — Krumbach — Lichtenegg — Mö-
nichkirchen — Schönau — Wismath — Zöbern und
die Lokalie Gscheid.
- Reuß-Röstritz, Heinrich LXIV. Fürst, jüngerer
Linie, Graf und Herr von Plauen: Die Pfarren:
Grünbrunn — Gnadendorf — Hagenberg — Mers-
ersdorf — Michelskirchen — Pazmannsdorf — Pyhra.
- Sardagna Freyherr von, Joseph: Die Pfarre
Leopoldsdorf, B. U. M. B.
- Schönborn, Graf von Franz Philipp: Die
Pfarren: Aspersdorf — Göllersdorf — Ober-
fellenbrunn — Stranzendorf; die Lokalien: Bergau
— Obermallebarn.
- Schreibers, Ritter von: Die Pfarren: Groß-
ebersdorf — Harmannsdorf — Herzogbierbaum —
Maibierbaum — Niederhollabrunn.
- Schrick, Pfarre: Das Benefizium zu Schrick.
- Sina, Freyherr von, Georg: Die Pfarre Mauer-
bach und die Lokalie Neuhaus.
- Starhemberg, Fürst, Senior der Familie: Die
Pfarre Tribuswinkel.
- Stettner, Edler von, Johann: die Pfarre:
Feuersbrunn.
- Studienfond: Die zwey Operarienstellen an der
Universitätskirche.
- Theresianische Ritter-Akademie in Wien: Die
Pfarre Großrußbach.
- Urschendorf, Herrschaft: Die Pfarre St. Margyden.
- Wagna, Edler von, Joseph: Die Pfarren:
Gloggnitz — Payerbach.

- Wartenstein, Herrschaft: Die Pfarre Raab.
- Weitenschlag, Edler von, Franz: Die Pfarre
Grafenberg.
- Wesdorf, Herrschaft: Die Lokalie Großwesdorf.
- Wurmbrandt Stuppach, Graf von Gundacker,
Heinrich: Die Pfarre Kirchau und die Schloßka-
planey zu Schwarza am Steinfelde.
- Würth, Ignaz: Die Pfarren: Stronsdorf —
Wulzeshofen.

Uebersichts-Tabelle über sämtliche in der Wiener Erzdiözese befindliche Weltpriester und über die in und außer der Seelsorge angestellten Ordensgeistlichen.

Seite.	W i e n.	Pfarrn.	Kloster und Nebenkirchen.	Diözesan Welt- Priester.	Ordens- Priester.	Fremde Priester.	Seelen.
14	Stadt	10	12	80	128	52	56420
22	Vorstädte	20	24	77	93	88	283875
	Summe . .	30	36	157	221	140	340295

Nr. auf der Diözesan-Kar- te.	B. u. M. B.	Pfarrn.	Kofalien.	Wikariate.	Benefizien.	Aushilfsprie- ster-Stellen.	Weltpriester	Ordenspriest.	Seelen.
89	V. Dekanat Baden . .	17	5	—	3	—	16	32	25988
98	III. » Fischamend . .	11	1	—	2	—	16	4	16086
102	IV. » Hainburg . .	17	3	—	—	1	22	1	19027
105	X. » Kirchberg am Wechsel . .	13	2	—	—	—	12	7	17686
108	XI. » Kirchschlag . .	10	1	—	—	—	15	1	15734
110	I. » Klosterneu- burg . .	28	5	—	3	1	31	49	68070
125	II. » Laa	20	6	—	2	2	36	17	30716
133	IX. » Neunkirchen . .	14	2	—	1	1	12	11	20998
138	VIII. » Neustadt . .	19	3	—	1	1	25	30	25203
147	VII. » Pottenstein . .	14	7	—	1	—	21	8	20396
153	VI. » Weigelsdorf . .	15	1	—	1	1	22	—	16574
	Summe . .	178	36	—	14	6	228	160	276478

Seite.	Nr. auf der Diözesan-Karte.	B. u. M. B.	Pfarrn.	Kofatien.	Wikariate.	Benefizien.	Aushilfspriester-Stellen.	Weltpriester.	Ordenspriester.	Seelen.
156	XII. Dekanat Bockflus .		16	4	1	—	1	17	8	16221
160	III. » Gaubitsch . .		19	—	—	—	—	23	8	18736
165	VI. » Hadersdorf . .		18	2	1	1	1	21	10	21841
170	VII. » Hausleuthen . .		14	6	—	—	—	30	—	20964
174	IV. » Laa		9	5	—	—	—	20	—	13761
177	IX. » Pöchlitzsdorf . .		18	2	1	1	2	23	7	22060
182	X. » Pirawarth . .		15	4	2	1	—	16	15	19834
187	XIII. » Probstdorf . .		13	4	—	1	—	20	3	12345
190	I. » Reich		15	7	—	—	1	14	27	30391
196	II. » Eigendorf . .		22	4	1	1	1	26	14	23774
201	V. » Staats . . .		16	3	1	—	—	28	4	26645
207	VIII. » Stockerau . .		17	4	—	2	1	29	6	22175
211	XI. » Wilfersdorf . .		15	3	—	1	—	13	13	20710
	Summe . .		207	48	7	8	7	280	115	269457
	Zusammenziehung:									
	Wien		30	—	—	36	—	157	221	340295
	B. u. M. B. . .		178	36	—	14	6	228	160	276478
	B. u. M. B. . .		207	48	7	8	7	280	115	269457
	Totalsumme:		415	84	7	58	13	668	496	886230

Uebersichts-Tabelle über die Diözesan Regularegeistlichkeit.

Seite.	Namen der Stifte, Klöster etc.	Priester.	Kleriker.	Layenbrüd.	Novizen.	Zusammen.
118	Klosterneuburg	59	8	—	2	69
94	Heil. Kreuz	45	10	1	3	59
143	Neukloster	15	5	—	—	20
37	Schotten	65	11	—	5	81
	Summe . .	184	34	1	10	229
	B. Klöster.					
	1. Männerklöster.					
51	Augustiner	4	—	3	—	7
69	Barmherzige a) in der Leopoldstadt	4	—	50	12	66
73	» b) auf der Landstraße	—	—	4	—	4
205	» c) zu Feldsberg	1	—	16	—	17
44	Barnabiten a) Kollegium in Wien bey St. Michael	15	3	—	4	22
45	» b) Kolleg. zu Maria-Hilf	8	—	—	—	8
101	» c) Kollegium zu Margarethen am Moos	3	—	—	—	3
215	» d) Kolleg. zu Mistelbach	8	—	—	—	8
46	Dominikaner a) zu Wien	12	3	1	2	18
195	» b) zu Neß	6	—	1	—	7
47	Franziskaner a) zu Wien	19	—	6	3	28
131	» b) zu Lanzendorf	8	—	4	1	13
132	» c) zu Engersdorf	9	—	3	—	12
50	Kapuziner a) in Wien	13	1	5	—	19
146	» b) zu Wiener-Neustadt	9	2	5	—	16
64	Karmeliten	8	—	3	—	11
					Noviz. u. K.	
68	Meditaristen a) in Wien	7	—	2	3	12
124	» b) zu Klosterneuburg	2	9	—	23	34
	Gesamt . .	136	18	103	48	305

Seite.	Namen der Klöster, Kongregationen	Priester.	Kleriker.	Layenbrüd.	Novizen.	Zusammen.
	Uebertrag . .	136	18	103	48	305
62	Minoriten a) in Wien	11	—	3	2	16
138	» b) zu Neunkirchen	6	—	—	—	6
186	» c) zu Asparn an der Zaya	9	—	—	—	9
52	Piaristen a) Kolleg. in d. Josephstadt	20	3	—	—	23
54	» b) » auf der Wieden	7	2	—	3	12
55	» c) im k.k. Löwenb. Konvikl. in der Josephstadt	11	1	—	—	12
57	» d) im k.k. Konv. i. d. Stadt	11	—	—	—	11
146	» e) in der k. k. Militär-Akademie zu Wr. Neustadt	7	—	—	—	7
58	» f) böhmisch-mährische, in der k.k. Theresianisch. Ritter-Akademie a. d. Wieden	38	—	—	—	38
65	Redemptoristen	26	—	20	1	47
63	Serviten a) in Wien	8	4	3	2	17
152	» b) zu Gutenstein	4	—	2	—	6
	Summe . .	294	28	131	56	509
	2. Frauenklöster.					
85	Barmherzige Schwestern	32	16	29	5	50
77	Elisabethinerinnen	19	5	6	—	30
83	Redemptoristinnen	41	13	1	—	55
80	Salesianerinnen	41	21	6	—	68
74	Ursulinerinnen	133	67	45	5	250
	Summe . .	133	67	45	5	250
	Zusammenziehung:					
	Stifte					229
	Männerklöster					509
	Frauenklöster					250
	Totalsumme					988

Orts-Verzeichniß.

A.

	Seite		Seite
Achau	125	Altprerau	177
Aderflaa	177	Altruppersdorf	174
St. Aegiden	138	Alumnat	33
Aggsbach	148	Almeis	201
Aichenbrunn	160	Almeisthal	174
Aigen	109	Andlersdorf	188
Akademie (militär. zu Wr.		Angern	156
Neustadt)	146	St. Anna	21
Akademie der morgenlän-		Arbeitshaus	26
dischen Sprachen	22	Arbesthal	102
Akademie (Theresianische		Ascha	139
Ritter)	56	Aschendorf	164
Albern	98	Aspalterbach	135
Alberndorf	190	Aspang	105
Alfersdorf	149	Asparn an der Zaya	182
Allacht (Alland)	89	Asparn an der Donau	187
Allandgasse	90	Aspersdorf	196
Allerbach	31	Aselsdorf	185
Allergasse	28	Asgersdorf	126
Altmarkt, Fil.	161.	Au, B. u. M. B. Fil.	164
Altmarkt, Pfl.	147	Aue, B. u. M. B. Fil.	137
Altenmörth	165	Au, Pfarre	153
Althoflein	202	Auersthal	157
Althof	157	Auggenthal	191
Altkettenhof	100	St. Augustin, Pfarre	19
Altlerchenfeld	27	Augustiner Kloster	51
Altlichtenwarth	201	Auhof	114
Altmanns	162	Außerlehen	108
Altmannsdorf	125		

B.

Baden	89	Barmherz. Brüder Ab-	
Bäckenhäusel	32	ster	69. 73. 205
St. Barbara	20		

Seite

Barmherziger Schwestern		Bockflüg	157
Institut	85	Böhmischkrut	202
Barmherziger Schwestern		Bösendirnbach	169
Instituts-Kapelle	33	Bogenneusiedl	186
Barnabiten Kollegien	44.	Braiten	90
	45. 101. 215	Braitensohl	136
Baumgarten, Fil.	158.	Branhartsberg	200
	174. 215	Braunsdorf	196
Baumgarten an der Wien,		Breitenau	137
Pfl.	110	Breitenfurth	126
Beigart	192	Breitenlee	177
Belvedere	32	Breitensee, Fil.	116
Berg, Fil.	148	Breitensee, Pfl.	187
Berg, Pfarre	102	Breitenstein	136
Bergau	170	Breitenwaida	170
Bergla	133	Breitstetten	187
Bernhardsthal	202	Brentenmaiß	116
Bernhof	165	Bromberg	105
Benstein	110	Bruck, Fil.	136
Biedermannsdorf	126	Bruck, Pfarre	102
Bierbaum	165	Bruderndorf	210
Bildungs-Institut, hō-		Brühl	126
heres, für Weltpriester	247	Brunn, Fil.	137. 139
Bisamberg	207	Brunn, Pfarre	126
Bischofswarth	202	Buch	170
Blaustauden	165	Bürgerhospital	31
Blätterthal	150	Bullendorf	215
Blindendorf	135	Burgpfarre	14
Blumenthal	184	Burgstall	165

C.

St. Corona	148
------------	-----

D.

Deinzendorf	190	Dittersdorf	173
Deutschkaltenburg	102	Dobermannsdorf	211
Deutschbrodersdorf	153	Döbling	111
Deutsche Haus-Pfarre	20	Dörfel	136. 161. 168
Deutschenwald	117	Dörfler	138
Deutschhaslau	102	Dörflis	160
Deutswagram	177	Dominikaner-Kloster	46. 195
Diebold	162	Donaubrücken (zwischen	
Diendorf	166. 167	den)	178
Dieppersdorf	173	Donaudorf	168
Dietmannsdorf	191	Dornau	148. 150
Dipolz	135	Dornbach, Fil.	92

	Seite		Seite
Dornbach, Pfarre	111	Dürnkru	182
Drasenhofen	174	Dürrenleis	162
Dreytetten	139	Dürwien	116
Dröfing	212	Dunkelstein	135
Dürnbach	142		

G.

Gbelthal	148	Gizersthal	171
Gbendorf	213	Elisabethiner - Kirche	32
Gbenfurth	153	Elisabethiner - Kloster	77
Gbenthal	157	Ellend	99
Gerbach	148	Elfarn	166
Gbergassing	98	Emberg	141
Gbersbrunn	168	Engabrunn	166
Gbersdorf, Fil.	179. 214	Engelhartstetten	188
Gbersdorf an der Donau	98	Engelmannsbrunn	168
Gbersdorf (Groß)	178	Engenreith	133
Gbreichsdorf	153	Engersdorf, Fil.	205
Gkartsau	187	Engersdorf an der Fische	99
Gdelhof	136	Engersdorf am Gebirge	127. 132
Gdlach	135	Engersdorf im Thale	161
Gdlbach	136	Engersfeld	177
Gdlis, Fil.	152	Engesfeld	148
Gdlis, Pf.	106	Erdberg, B. u. M. B.	212
Eggendorf, Fil.	174. 184	Erdberg in Wien	24
Eggendorf im Thale	160	Erdpreß	184
Eggendorf, B. u. M. B.	139	Erlaa	126
Eggendorf am Walde	165	Erlach	137
Ehrendorf	204	Ernstbrunn	161
Eibesbrunn	178	Erneftinenhof	158
Eibenthal	212	Eßling	189
Eichberg	133. 136	Etsdorf	166
Eichbüchel	139	Ehmannsdorf	200
Eichhorn	214		
Eichfugelhof	91		

F.

Fahndorf	196	Feuersbrunn	166
Fahrafeld	151	Fingenberg	110
Falkenstein	175	Fischamend	99
Fallbach	175	Fischau	139
Feichtenbach	150	Fischergraben	117
Feistritz	106	Fischerzeil	171
Feldsberg	202. 205	Flandorf	179
Felipdorf	142	Flak	134
Fellinggraben	116	Floridsdorf	177
Fels	166	Fölling	202

	Seite		Seite
Franzensdorf	188	Friebrich	162
Franzensthal	98	Frobsdorf	140
Franziskaner-Kloster	47. 131. 132	Fromberg	143
Frattingendorf	175	Fuchsenbüchel	189
Fraundorf	165	Füllenberg	91
Fraundorf	196	Füllersdorf	207
Freudenau	131	Fünfkirchen	174
Frehhaus, Starhemberg.	32	Furt, Fil.	171
		Furth, Pf.	148

G.

Gaaden	90	Gloggnitz	133
Gablitz	117	Gnadendorf	162
Gaden	141	Göllersdorf	170
Gadenweit	150	Göfing	166
Gänsferndorf (Ober)	210	Göfing	215
Gänsferndorf (Unter)	159	Göttlesbrunn	102
Gaindorf	199	Gögendorf, Fil.	155
Gainfahnen	90	Gögendorf, Pf.	157
Gaiselberg	215	Goggendorf	197
Gaisruck	171	Goisbach	89
Gallbrunn	99	Geldgeben	171
Garnweith	134	Grabenweg	151
Garschönthal	204	Grabl	134
Gaubitsch	161	Grafenberg	197
Gaudenzdorf	115	Grafendorf	211
Gannersdorf	182	Grafenegg	168
Gayerhöfe	135	Grafensulz	182
Gebmanns	161	Grafenwörth	167
Geizendorf	210	Grametneusiedl	154
Gerasdorf, Fil.	138	Greith	148. 139
Gerasdorf, Pf.	178	Grieffleithen	136
Geretschlag	110	Grillenber, Pf.	148
Gerhaus	104	Grinzing	111
Gerichtshaus, magistrat.	21	Größenberg	136
Germanus	184	Groissenbrunn	188
Gerstorf	111	Groß	197
Gesell	136	Großau	90. 136
Gettsdorf	196	Großebersdorf	178
Giging	165	Großengersdorf	178
Ginselsdorf	90	Großenzersdorf (Stadt)	188
Ginzersdorf	202	Großharras	162
Gispühl	127	Großhofen	158
Glaswein	208	Großhöniggraben	126
Glaubendorf	173	Großinzersdorf	212
Glingendorf	158	Großmeiseldorf	197

	Seite		Seite
Großmugl	207	Grund	201
Großnondorf	197	Grunddorf	168
Großprottes	158	Gschaid, Fil.	136
Großriedenthal	167	Gschaid, Pfl.	108
Großrußbach	179	Guggendorf	110
Großschweinbarth	159	Guging	113
Großstelzendorf	170	Gumpendorf	23
Großtheneberg	148	Gumping	198
Großwehdorf	171	Gumpoldskirchen	90
Großwiesendorf	174	Guntersdorf	197
Grub, B. u. M. B.	159	Guntrams	137
Grub, B. u. W. W.	91	Guntramsdorf	91
Grubenau	91	Gutenbrunn	90
Grubhäuser	136	Gutenhof	128
Grübern	165	Gutenmann,	136. 139
Grünbach	139	Gutenstein	149
Grünsting	135, 136	Gutenbrunn	176
Grüss	136		

S.

Haag	109	Hart	133
Hackbühl	109	Haschendorf	153
Hacking	117	Haselbach, Fil.	139
Hadersdorf, Fil.	114	Haselbach, Pf.	207
Hadersdorf, Pfl.	202	Haslach	106
Hadersdorf, Pf.	167	Haslach	163
Haderswörth	140	Hattendorf	108
Hadres	191	Hakenbach	209
Hafnerberg	149	Haugsdorf	191
Hafning	135	Hausbrunn	202
Hagenberg	162	Hauskirchen	212
Hagenbrunn	179	Hausleuthen	171
Hagendorf	175	Haugendorf	181
Haideldorf	90	Heiligenkreuz	91. 94
Hainbach	114	Heiligenstadt	111
Hainburg	103	Heimbach	115
Hainendorf	167	St. Helena	91
Hainzawinkl	116	Helfens	163
Halterbach	114	Helmahof	177
Hanfsthal	175	Hengstberg	136
Hardt	164	Hennersdorf	127
Haringsee	189	Hernalz	112
Harmannsdorf, Fil.	108	Herenbaumgarten	203
Harmannsdorf, Pf.	207	Herrnleis	183
Harras (Groß)	162	Herzogbierbaum	207
Harrersdorf	202	Hettmansdorf	143

	Seite		Seite
Hehdorf	127	Höllenstein	196
Hehmannsdorf	208	Hölles	150
Heufeld	133	Hörersdorf	175
Hiefting	151	Hörnsstein	149
Hiesing	112	Hörmannsdorf	201
Himberg	128	Hof, am, in Wien	18
Hintenburg	134	Hof, Fil.	136
Hinteraign	149	Hof, B. u. M. B.	189
Hinterbrühl	126	Hof, B. u. W. W.	154
Hinterleitthen	135	Hohenau	203
Hippersdorf	169	Hohenegg	108
Hipples	179	Hohenrappersdorf	183
Hirschflätten	179	Hohenwarth, Fil.	148
Hirschwang	135	Hohenwarth, Pf.	168
Hirtenberg	148	Hohenwolkersdorf	108
Hobersdorf	215	Hollenstein	136
Hochleuthen	127	Hollenthen	109
Hochneukirchen	108	Hollern	103
Hochrothherd	126	Hornsburg	179
Höbersdorf	171	Hornungsthal	139
Höbessbrunn	183	Hütteldorf	112
Höflein an der Donau	112	Hüttendorf	212
Höflein an der Leitha	103	Hundsheim	103
Höll	110		

T.

St. Januar	32	Inzenhof	137
Jedenspeigen	183	Inzersdorf, B. u. M. B.	212
Jedersdorf	179	Inzersdorf, B. u. W. W.	128
Jedlese	208	St. Johann, Fil.	167
Jesuitenmühle	99	St. Johann an der Pra-	
Jesdorf	167	terstraße	31
Jeselsdorf	191	St. Johann in der Stadt	21
Jimmendorf	198	St. Johann, B. u. W. W.	134
Junkersdorf	174	St. Johann, zwischen	
Junneraign	107	den Donaubrücken	178
Institut der barmherzi-		St. Joseph in der Leo-	
gen Schwestern	85	poldstadt	28
Institut, polytechn.	30	Josefsdorf	112
Institut der Taubstum-		Josefsstadt	23
men	24	Italienische Kirche	21

K.

	Seite		Seite
Kadolz	193	Kleinengersdorf	179
Kagran	179	Kleinfeld	148
Kahlenbergerdorf	113	Kleinharras	183
Kaiserbrunn	135	Kleinhaugsdorf	191
Kalschburg	128	Kleinhöflein	191
Kalladorf	201	Kleinhönniggraben	116
Kaltenberg	109	Kleinkadolz	161
Kaltenleutgeben	128	Kleinkirchberg	200
Kammern	167	Kleinmariazell	150
Kammersdorf	162	Kleinnusiedl	99
Kamp	168	Kleinprottes	158
Kamtschl	110	Kleinreinsprechtsdorf	199
Kapuziner-Klöster	50. 146	Kleinrehs	207
St. Karl	29	Kleinriedenthal	191
Karlsdorf, B. u. M. B.	192	Kleinschweinbarth	177
Karlsdorf, B. u. W. B.	99	Kleinfiernsdorf	162
Karmeliten-Kloster	64	Kleinstädteldorf	161
Karnabrunn	208	Kleinsteitzendorf	197
Kahelsdorf, B. u. M. B.	203	Kleintheueberg	148
Kahelsdorf, B. u. W. B.	139	Kleinweikersdorf	163
Kautendorf	205	Kleinwerthsdorf	171
Kettenhof	101	Kleinwiesendorf	174
Kettlesbrunn	213	Kleinwoltersdorf	140
Kehelsdorf	205	Klement	164
Kieb	135	Klingensfuhr	109
Kierling	113	Klosterneuburg, (obere Stadt	113
Kimberg	150	Klosterneub., (untere St.	113
Kipplitz	173	Klosterneuburg, Stift	118
Kirchau	106	Klosterneuburg (Langstü-	
Kirchberg am Wagram	168	gerisches Benefizium zu)	114
Kirchberg am Wechsel	107	Knappenberg	135
Kirchbühl	139	Kniwaldl	116
Kirschschlag	109	Knipplitz	136
Kirschschlagl	108	Knollen	110
Kirchstetten	176	Königsbrunn, Fil.	177
Klamm	134	Königsbrunn, Pf.	169
Klaus	139. 148	Kollenbrunn	185
Klausen	130	Kollersdorf	165
Klausen-Leopoldsdorf	91	Konsistorium, fürsterzb.	10
Klederling	100	Konsistorial-Kanzley	13
Kleedorf	170	Konvikt, K. K. in der	
Kleinau	135. 136	Stadt	57. 252
Kleinbaumgarten	162		

	Seite		Seite
Konvikt, Löwenburg	55	Kriminal - Inquisiten	33
Kopfstetten	187	Spital	114
Korneuburg	208	Kriehendorf	99
Kottingbrunn	91	Kroatisch-Haslau	183
Kranichberg	107	Kronberg	109
Krankenhaus, allg.	28	Krumbach	189
Kreitschmühle	211	Kümmersleinsdorf	110
		Kullma	
L.			
Laa, B. u. M. B.	175	Leodagger	193
Laa, B. u. W. B.	128	St. Leopold in Wien	22
Laab	129	St. Leopold in Wiener-	
Lachsfield	208	Neustadt	142
Ladendorf	183	Leopoldau	179
Lainz	25	Leopoldsdorf, Fil.	127
Lainz	114	Leopoldsdorf, Pf. B. u.	
Lamesfeld	92	M. B.	157
Landegg	155	Leopoldsdorf, Pf. B. u.	
Landschafts-Kapelle	21	W. B.	91
Landstraße	25	Perchenau	211
Langegg	107	Leyding	137
Langenkeller	32	Lichtenegg	109
Langensdorf	208	Lichtenstein	127
Langengersdorf	213	Liechtenthal	24
Langendorf, Fil.	129	Liechtenwörth	140
Langendorf, Pf.	131	Liesing	129
Langendorf, Kloster	140	Limberg	200
Langenkirchen	139	Lindabrunn	148
Lanzing	189	Lindgruben	135
Lasse	116	Linzberg	137
Larnies	129	Loidesthal	184
Larenburg	90	Loipersdorf	188
Leesdorf	209	Loipersbach	135
Leihersdorf	109	St. Lorenzen	134
Lembach	209	Loosdorf	203
Leobendorf	149	Losenheim	136
Leobersdorf			
M.			
Magdalenenhof	181	Mallon	168
Magersdorf	172	Maltern	108
Mailberg	162	Mannersdorf, Benef.	154
Maisbierbaum	209	Mannersdorf, Fil.	156
Maissau	198	Mannersdorf, Pf.	154
Mallebarn (Ober-)	172	Mannhartsbrunn	180

	Seite		Seite
Mannsdorf	190	Meidling	115
Mannswörth	99	Merkenstein	90
Marchegg	189	Merkersdorf	209
St. Margarethen unter den Weißgärbern in Wien	25	Metropolitan = Domka- pitel	7
Margarethen am Neos	100.	Metropolitankirche	16
Margarethen in Wien	101	Meyerling	89
Maria-Brunn	114	St. Michael	17
Maria-Hilf	26	Michelfstetten	163
Maria-Notunda	19	Minichsthal	178
Maria-Schus	134	Minoritenkloster	52. 138. 186
Maria-Thal	172	Mistingdorf	193
Maria-Zell	150	Mistelbach	213
Mariensee	107	Mittergrabern	198
Markgraf Neusiedl	158	Mitterhof	177
Markthof	189	Mitterndorf	154
Marrerstorf	134	Mitterreithbach	191
Martinsdorf	164	Mitterring	136
St. Mary	31	Mitterstockstall	168
Maken	158	Mödling	130
Makendorf	150	Möllersdorf	93
Makneusiedl	190	Mönnichhofen	196
Makleinsdorf	27	Mönichkirchen	107
Mauer	130	Mollersdorf	171
Mauerbach	114	Mollram	134
Maustrunk	213	Mooßbrunn	154
Mayerhofen	110	Mühlbach	169
Mayersdorf	140	Mühlleiten	189
Meyhof	148	Mühlthal	152
Meditaristen-Kongrega- tion	68. 124	Münchendorf	91
		Muggendorf	150
		Muthmannsdorf	140

N.

Nadelburg	140	Neudorf, B. u. W. B.	130
Naglarn	210	Neugebäu	98
Nappersdorf	163	Neuhäus	150
Natshbach	135	Neuhof	101. 160
Netting	140	Neukettenhof	100
Neualgen	171	Neukloster	143
Neubau	180	Neulerchenfeld	115
Neudegg	167	Neumühl	117
Neudorf, B. u. M. B.	176	Neunhäusel	161

	Seite		Seite
Neunkirchen	134. 138	Nering	184
Neuruppersdorf	177	Niederabsdorf	213
Neusiedl, Fil. B. u. M. B.	205	Niederfellabrunn	210
Neusiedl, Fil. B. u.		Niederhollabrunn	210
W. B. 129. 138.		Niederkreuzstetten	180
139. 143.	148	Niederleis	163
Neusiedl, Pf.	213	Niederrußbach	172
Neustadt, Benef.	142	Niedersulz	184
Neustadt, zur heiligen Dreifaltigkeit	141	Niederweiden	183
Neustadt, Hptpf.	141	Niemthal	148
Neusteinhof	128	St. Nikolaus in Trais- kirchen	93
Neustift, Fil. B. u. M. B.	168	Nodendorf	163
Neustift, Fil. B. u. W. B.	107	Normal-Hauptschule bei St. Anna	21
Neustift, Pf.	115	Rußdorf	115
Neumaldeg	111	Rußleithen	110
Neuweg	92		

O.

Oberabsdorf	172	Oberolberndorf	173
Oberaspang	105	Oberparischenbrunn	174
Oberau	110	Oberpeisching	135
Oberdöbling	111	Oberperndorf	151
Oberdürnbach	198	Oberpießing	152
Obereggendorf	139	Oberpölsbach	199
Oberfellenbrunn	198	Oberreithbach	209
Obergänserndorf	210	Oberrohrbach	192
Obergabern	198	Oberschoderleeh	172
Obergaub	170	Oberschoderleeh	165
Oberhausen	190	Obersberg	139
Oberhaugenthal	172	Obersdorf	180
Oberhöflein	140	Obersdorf	167
Oberhollabrunn	172	Oberseebrunn	158
Oberholz	166	Obersteinbrunn	198
Oberkreuzstetten	179	Oberstinkenbrunn	198
Oberlaa	128	Oberstockstall	168
Oberlangendorf	129	Obersulz	184
Oberleis	163	Oberthemenau	203
Obermallesbrunn	172	Oberthern	173
Obermarkersdorf	192	Ober St. Weit	117
Obermeidling	115	Oberwaltersdorf	92
Obernals	194	Oberweiden	158
Obernusch	208	Oberzögersdorf	171
		Obriß	192

	Seite		Seite
Ded	150	Ollersdorf	158
Dede	142	Orth	189
Dedenhof	136	Ottakrin	116
Dedla	151	Ottendorf	208
Osenbach	140	Ottenthal, Fil.	168
Olbersdorf	169	Ottenthal, Pf.	176
Olgersdorf	182	Oyenhäusen	92

P.

Paasdorf	214	Piaristen - Kolleg.	52.
Pachfurth	103		54. 55. 57
Palterndorf	214	Pichl	110
Parbasdorf	158	Pichlsberg	116
Parisdorf	199	Piefting	142
Parfchenbrunn	174	Pillersdorf	193
Pagenthal	167	Pillichsdorf	180
Paydorf	199	Pirawarth	185
Payerbach	135	Pischelsdorf	154
Payerbachgraben	135	Platt	192
Pazmannsdorf	164	Pöllau	148
Pazmann'sches Kollegium	250	Pögleinsdorf	116
Peisching	135. 142	Porrau	176
Pellendorf, Fil.	128	Pottendorf	155
Pellendorf, Pf.	184	Pottenhof	176
Penzing	116	Pottenstein	150
Perchtoldsdorf	130	Pottschach	135
Perthof	127	Popsbrunn	176
Pernersdorf	192	Popsdorf	203
Pernitz	150	Praterstraße	31
Pergendorf	171	Prein	136
St. Peter am Neuwald	107	Preinsfeld	91
St. Peter in Wien	18	Prellenkirchen	104
Petronell	103	Preßbaum	116
Pettenbach	135	Prigglish	136
Pettendorf	171	Prinzendorf	214
Pettsteig	150	Proßdorf	190
Pfaffendorf	192	Prottes	158
Pfaffstetten, Fil.	199	Puchberg	136
Pfaffstetten, Pf.	92	Pürstendorf	163
Pfalzan	116	Pütten	136
Pfalzberg	116	Pulkau	192
Pfenningbach	136	Purkersdorf	116
Pföding	180	Pusing	178
Pframa	188	Pyhra	164
		Pythorf	190

R.

	Seite		Seite
Raach	107	Reith	134
Raasdorf	190	Reinweg	30
Rabensburg	204	Reis	193
Radlbrunn	169	Reyersdorf	159
Räglis	134	Reyhof	180
Rasing	193	Riedenhof	125
Ragelsdorf	192	Riedenthal	181
Raggendorf	159	Ringelsdorf	214
Raisfenmarkt	92	Ringendorf	207
Raizenberg	139	Ritzendorf	179
Ramblach	133	Rodaun	130
Rannersdorf, B. u. M. B.	214	Röhrenbrunn	160
Rannersdorf, B. u. W. B.	100	Röschis	199
Ranthal	169	Roggendorf	164
Raschala	172	Rohr, Fil.	90
Rauchengern	116	Rohr, Pf.	151
Rauchenwarth	100	Rohrau	104
Rauchenstein	91	Rohrbach, Fil.	134. 136
Ravelsbach (Unter-)	198	Rohrbach, Pf.	173
Reckawinkl	116	Rohrberg	92
Redemptoristen Kongreg.	65	Rohrensdorf	193
Redemptoristinnen Kongre-	83	Roseldorf, Fil.	207
gation		Roseldorf, Pf.	199
Redemptoristinnen Kongre-	33	Rosenberg	114
gationskirche		Rosenbrunn	109
Regelsbrunn	104	Rosenthal	139
Rehgras	148	Rossau	27
Rehof	148	Rothengrub	139
Reichenau	135	Rothensee	205
Reifersdorf	165	Rothenb	116
Reindorf	117	Rückersdorf	207
Rlinthal	204	Ruppersthal	169
Reipersdorf	193	St. Ruprecht	20
Reisenberg	155	Rupendorf	188

S.

Sachsendorf	165	St. Salvator	21
Salesianerkirche	32	Sarasdorf	104
Salesianer Kloster	80	Sattelbach	91
Sallenau	151	Saubersdorf	138
Salloder	133	Saubichl	108
Salmannsdorf	115	Sautern	137
Salmhof	189	Schafhof	189

	Seite		Seite
Schäferhöfe	157	Schweinbarth	159
Schallerdorf	163	Seebarn	207
Scharndorf	104	Sebenstein	137
Schägen	151	Seefeld	193
Scheiblingkirchen	107	Seibersdorf	155
Schellenhof	126	Seizersdorf	171
Scheuchenstein	142	Senning	240
Schilttern	137	Serviten Kloster	63. 152
Schlag	110	Seyring	178
Schlatten	109. 110	Siebenhaus	150
Schleinbach	180	Siebenhirten, Fil.	126
Schleinz	140. 200	Siebenhirten, Kl.	176
Schles	182	Sieding	134
Schloßhof	188	Siegenfeld	91
Schmidau	171	Siegersdorf	153
Schneekerg	136	Sierndorf, Kl.	185
Schneebergdörf	135	Sierndorf, Pf.	173
Schneeegraben	107	Sierning	136
Schönabrunn	103	Sigrisshof	90
Schönau, Benef.	151	Simering	131
Schönau, Fil.	190	Simonsfeld	210
Schönau, Pf.	109	Sinzing	134
Schönborn	170	Sittendorf, Fil.	168
Schönbrunn	112	Sittendorf, Pf.	92
Schönfeld	189	Sitzendorf, Fil.	163
Schöngrabern	199	Sitzendorf, Pf.	200
Schönkirchen	159	Sitzenhart	200
Schotten, Pf.	17	Sivering	117
Schotten, Stift	37	Sollgraben	137
Schottenfeld	30	Sonnberg	173
Schottwien	137	Sonnleithen	136
Schranawand	156	Sooß	92
Schrattenbach	139	Spannberg	185
Schrattenberg	204	Sparbach	90
Schrattenthal	193	Speising	114
Schrick	185	Spillern	211
Schwadorf	100	Spitz	179
Schwarzau im Gebirg	151	Staas	204
Schwarzau am Steinfeld	137	Stadlau	179
Schwarzenbach	110	Stadtweg	110
Schwarzenberg	110	Stammersdorf	181
Schwarzengründen	136	Stang	109
Schwarze Lache	178	Starhembergische Frey-	
Schwarzensee	92	hauskapelle	32
Schwechat	100	Städteldorf	173
Schwechatbach	91	Stärenwörth	174

	Seite		Seite
Steinabrüchl	151	Straning	200
Steinabrunn	174. 207	Stranzendorf	174
Steinbach, B. u. M. B.	161	Sträß	169
Steinbach, B. u. W. B.	115	Sträßhof	135. 159
Steinhof	148	Straydorf	187
Steinwandgraben	148	Strebersdorf	181
St. Stephan	16	Streichhof	164
Stetten	210	Streitdorf	210
Stettenhof	167	Strengberg	136
Stibegg	110	Stripping	160
Stilsried	159	Stronegg	165
Stima	151	Stronsdorf	164
Stipenstein	134	Stüßenhofen	176
Stirneusiedl	104	Stuppach	134
Stockerau	211	Stutenhof	176
Stoikendorf	200	Süssenbrunn	178
Stollhof	141	Sulz	92
Stopfenreith	190	Sulzbach	148
Straschau	31	Summarein	155
Strasling	108	Suttenbrunn	172
I.			
Tallesbrunn	160	Tonberg	135
Tallern	90	Traiskirchen	93
Tattendorf	93	Trattenbach	108
Taubstummen Institut	24	Traunfeld	181
Teesdorf	90	Trautenberg	135
Ternitz	134	Trautmannsdorf	105
Thal	150	Tresdorf	209
Theresienfeld	142	Tribuswinfl	93
Thernberg	107	Triebensee	171
Thomaßl	161	Trumau	93
Thürnthäl	166	Tullnerbach	116. 117
Tiefenthal	172	Tuttendorfschen	208
Teppling	134	Tuttenhof	208
II.			
Ufer	190	Unterböbling	111
St. Ulrich, Fil.	212	Untereggendorf	139
St. Ulrich, Pf.	23	Untergänserndorf	159
Ulrichskirchen	181	Untergrub	170
Ungerbach	110	Unterhausen	190
Ungerndorf	175	Unterhaugenthal	172
Universitätskirche	20	Unterhöflein	140
Unterabsdorf	172	Unterlaa	129
Unterdiernbach	200	Unterlaugendorf	129

	Seite		Seite
Untermalebarn	171	Unterseebarn	167
Untermarsersdorf	194	Untersevenbrunn	159
Untermeidling	115	Unterstinkenbrunn	162
Unterhalb	194	Unterstockstall	168
Unternberg	136	Unterthanig	135
Unterhusch	208	Unterthemenau	205
Unterolberndorf	181	Unterthern	173
Unterparschenbrunn	172	Unter St. Weit	117
Unterpeisching	135	Untermaltersdorf	155
Unterperndorf	151	Unterzögersdorf	211
Unterrovelsbach	198	Urshendorf	138
Unterrehbach	194	Ursulinerkirche	20
Unterrohrbach	209	Ursulinerkloster	74
Unterschoderleeh	165	Usenlaa	165

B.

St. Valentin	108	im langen Keller	32
St. Weit an der Friesing	152	in Mauerbach	114
St. Weit an der Wien	117	in der Währingergasse	32
Beitsau	148	Wiendorf	170
Belm, B. u. M. B.	157	Wierlehen	136
Belm, B. u. W. B.	154	Wösendorf	131
Versorgungshäuser am Alferbach	31	Wöflau	90
		Worderaigen	149
		Worderbrühl	126

W.

Waaßen	167	Wartberg	201
Währing	117	Wartmannstetten	135
Währingergasse	32	Wasserspreng	126
Wagram, B. u. M. B.	166. 188.	Wazelsdorf	194
Wagram, B. u. W. B.	91	Weibniz	135
Waldendorf	160	Weibling	118
Waidmannsfeld	142	Weiblingau	114
Waidmühle	159	Weigelsdorf	156
Waisenhaus	31	Weißendorf	160
Waisendorf	194	Weikersdorf, B. u. M. B.	174
Waldegg	142	Weikersdorf, B. u. W. W.	143
Waldmühl	128	Weinberg	137
Waltersdorf	166	Weinhaus	118
Walpersbach	137	Weinsteig	208
Waltersdorf	205. 212	Weißgärber	25
Walterskirchen	205	Weissenbach	151
Wampersdorf	156	Weissenbach	126. 134
Wankheim	102		

	Seite		Seite
Welsche Hof	127	Wismath	110
Wendlingerhof	157	Wittau	190
Wenzersdorf	185	Wibelsdorf	190
Werning	135	Wöllersdorf	152
Wekelsdorf	205	Wörth	134
Weyerburg	161	Wökleinsdorf	179
Wieden	24	Wolfpassing, Fil.	171
Wiedendorf	166	Wolfpassing, Pf.	186
Wienerherberg	101	Wolfsbrunn	173
Wienersdorf	93	Wolfsgraben	126
Wieseldorf	196	Wolfsjohl	143
Wildeg	92	Wolfsthal	105
Wildendürnbach	177	Wolkersdorf	181
Wildungsmauer	104	Wollmannsberg	209
Wilfersdorf, Dorf	211	Wollmannsdorf	211
Wilfersdorf, Markt	214	Wopling	152
Wilfleinsdorf	105	Würflach	143
Wilhelmsdorf	199. 203	Würniz	211
Willendorf	140	Wüßen	209
Windpassing	199	Wüllersdorf	201
Winkl	168	Wultendorf	205
Winzaberg	151	Wulzeshofen	165
Wingendorf	143	Wußelburg	159
Wischathal	171		

Z.

Zaina	171	Zlabern	176
Zaussenberg	169	Zöbern	110
Zellenbach	151	Zoller'sche Hauptschule	30
Zellerndorf	194	Zuckermardhof	159
Zemling	169	Zwentendorf	186
Ziersdorf	201	Zwerndorf	160
Ziggen	108	Zwenersdorf	140
Zillingdorf	143	Zwingendorf	195
Ziffersdorf	171	Zwölfaring	100. 101
Zistersdorf	215		

Personal-Register.

A.

	Seite		Seite
Abelek	85	Amon Nepomuzena	85
Achernig	79	Anders	34
Ackermann	27. 64	Andorfer Franz	26
Adamek	166	Andorfer Joseph	204
Adler	115	Anger	160
Adliger	109	Angerl	230
Adolph Johann	126	Angermayer	27
Adolph Meinrad	43	Angiol	139
Aidenjan	125	Anibas	168
Albert	121	Ankerl	134. 144
Albrecht Faustlin	27. 63	Antonelli	248
Albrecht Margit	129. 131	Apfelbeck	79
Alexander	81	Artbauer	188
Alföldi	252	Artner	34
Algarotti	21. 220	Asperger	27
Alfo	31	Andersky Albert	107. 226
Allet	254	Andersky Robert	145
Alm	229	Auer Georg	148
Altmann	264	Augustovics	65
Altmayer	76	Ausim	32
Amicht	92	Azaria	68
Amonn Franz	112	Azarian	125

B.

Bachagian	125	Bär	14
Bachmann Ferdinand	63	Balkuschian	124
Bachmann Pankraz	63	Balkser	189
Bachmayer	165. 220	Balas	251

	Seite		Seite
Balek	35	Berger Ant., Koop.	193. 218
Balgi Alexander	69	Berger Anton, Pf.	212. 221
Balgi Nikolaus	124	Berger Ferd.	203
Balla	252	Berger Franz	117
Bankhardt	133	Berger Heinrich	181. 222
Bardonel	70	Berger Innocentia	75
Barfuß	16	Berger Johann	89
Barger	56	Berger Wilhelm	36
Baritsch	31	Berlin	91. 94
Barta	33. 66	Berlinger	54
Baril	170	Bernold	86
Bathiol	102	Berschbinder	242
Batinsky	255	Bertgen	9. 223
Baudna	86	Beskiba	238
Bauer Anton	146	Besleder	29. 65
Bauer Franz	211	Beyer Johann	190
Bauer Johann, Koop.	24	Bichler	184
Bauer Johann, Pf.	99	Biehl	55
Bauer Karl	37	Bielecki	253
Bauer Oswald	71	Bienert	197
Baumann Bernarda	81	Bierbauer	243
Baumann Friedrich	122	Bierzecki	254
Baumann Kaspar	179. 221	Bilimek Anton	143. 225
Baumann Magdalena	81	Bilimek Dominik	145
Baumann Michael	40. 194	Bilinsky	251
Baumgarten	71	Birly	82
Baumgartner Franz	202. 218	Birocy	251
Baumgartner Mich.	218. 140	Bischofsky	243
Baumgartner Walfried	71	Bisiczky	251
Baweg	100	Bittermann	185
Bayerle	207	Biza	72
Bayr	207	Blaas	108
Bazzani	21	Blafora	119. 179
Beck	147. 221	Blöckinger	189
Becker	48	Blümel	36
Beck	242	Blumenthal	99
Beer Johann	55	Bobies	43
Beer Mathias	20	Bockrucker	198
Behr	141	Bodtensteiner	83
Beinl	114. 224	Böck Joseph	190
Beißer	86	Böck Michael	19. 52
Beranel	167	Böhm Augustin	251
Berberjan	124	Böhm Franz	55
Berger Adalbert	46	Böhm Karolina	86
		Böhm Konrad	57. 218

	Seite		Seite
Böhm Philipp	60	Britsch	196
Böhm Vincenz	195	Brocard	231
Boer	255	Bröckelt	67
Bogdalič	254	Brosche	70
Bohrn	185	Broskowitz	70
Bokh	163	Bruckner Anton	109. 225
Bolla	53	Bruckner Franz	67
Bollner	47. 218	Bruckner Leopold	59
Bonaz	250	Bruner Katharina	88
Boros	248	Bruner Theresia	88
Borowiec	254	Brunner Gertraud	77
Boroth	89	Brunner Sebastian	35
Bosagian	124	Brunner Sigismund	49
Bott	85	Buchmayr Ambros	147
Bouvard	63	Buchmayr Anton 7. 10.	221. 234
Brabek	195	Büchler	34. 217
Bragato	243	Bügl	76
Branzl	53	Bülbulgian	125
Braun Alex.	96	Bürger	74
Braun Karl	56	Bürt	254
Braun Lorenz	68	Buřacz	71
Brauner, Hofkapl.	10. 15. 223	Bukowsky	118
Brauner, Pf.	176	Burdich	68
Brawenz	145	Burger Dominik	106
Breiner	89	Burger Prosper	113. 121
Breitschadel	49	Burger Sebastian	40
Brem	16		

C.

Carrara	248	Coudenhove	8
Cherubin	240	Csané	251
Chodobides	206	Csepka	51
Christ	237	Cernyansky	250
Christoph	122. 157	Czada	100
Chudoba	116	Czech Franz	242
Cichini	227	Czech Hermann	24
Clandis	243	Czech Hermann Alex.	123
Cönen	227	Czechetgruber	76
Collet	210	Czellerin	229
Columbus Franz	192	Czepp	205
Columbus Joseph	15. 247	Czerma	104
Conrad	55	Czerveny	30. 41
Contriner	23. 39	Czeybeck	48
Cortella	99. 101	Czibulka	230

	Seite		Seite
Cziganel	71	Czizek Anaklet	61
Czindery	49	Czorfur Edmund	141. 144
Cziriel	251	Czuda	55
D.			
Dachauer Franz	207. 218	Dobranski	253
Dachauer Stephan	218. 43	Dobrovski	254
Dafner	19	Dobisch	127
Dagela	39	Doczi	96
Dallinger	76	Dolicher	36
Danig	251	Döpfel	20
Dantner	51	Döyletjan	124
Danzinger	231	Dohl	85
David	240	Doliner	74
Dayböck	77	Dollfuß	240
Deimel	86	Dommeyer	130. 217
Del Dono	243	Donigewicz	248
Della Torre	42	Donin	17
Del Negro	238	Dopf	100
Dengler	47	Dornauer	168
Denk Hermann	230	Dornhofer	147
Denk Remigius	27. 64	Dornik	39
Denner	185. 217	Dorothea	74
Deravitsjan	125	Dostal	170
Derderjan	125	Dreifiger	251
Deuter	56	Drescher	100. 217
Deutinger	229	Dreyer	149. 152
Demwischjan	124	Drehherz	164
Dezente	199	Drlik	205
Dichtl	35	Düssel	67
Diemel	76	Dunkel	81
Diener	64	Dupal	59
Diell	133	Dussil	66
Dietrich Anton	175	Dupal	87
Dietrich Eduard	35	Dworzack Adolph	239
Dietrich Gabriel	231	Dworzack Jakob	55
Dijon	84	Dworzack Matthäus	159
Dinsl	24. 30	Dykast	166
Diwald Johann	36	Djerowicz	254
Diwald Klemens	213. 216. 218		
E.			
Eberhard	206	Eckel	111
Eberstaller	48	Eckhart	130
Ebner	197	Eder Gabriela	84.
Ebner	8. 224. 234	Eder Joseph	168

	Seite		Seite
Eder Wilhelm	243	Eminger	112, 122, 230
Edleberger	14	Enderle	39
Eck	207	Engel	34
Eggenberger	191	Engländer	149, 152
Ehewirth	206	Engler	19, 46
Ehrenhöfer	10, 238	Englisch Raphaela	75
Ehrhart	60	Englisch Wenzel	132
Eibel Maximilian	29, 65	Eperiesy	251
Eibel Remigius	73	Erhart Anton	13, 24, 226
Eichhorn	74	Erhart Franz	26, 46
Einfalt	13, 185	Ernest	123, 218
Eisenhauer	45	Ernst	133
Eisfinger	182, 187	Ernst Ernest	97
Eisler	73	Ernst Florian	97
Eizenberger	232	Ertl Leonhard	48
Eschphant	86	Es	15
Esler	133	Esel	213
Esner	214	Esner Bonaventura	135, 138
Esmerich	64		

F.

Fabo	38, 160	Fiatkowsky	254
Fährnrich	96	Fichter	240
Fährmann	75	Fichtl Joseph	158
Faistenmantel	103	Fichtl Michael	45
Falkner	87	Fidebauer	98
Fallnich	31	Fidler Karl	94
Farra	103, 129, 131	Fiedler Anton	126
Fechtapian	125	Fiawer	254
Feh	77	Fink Gertraud	83
Feifer	116	Fink Elefina	75
Feigerle	237	Fischer Casarius	228
Feilmayer	107	Fischer Ferdinand	67
Feischel	165	Fischer Franz	68
Felbermayer	73	Fischer Johanna	75
Feldberger	43	Fischer Maximilian	120
Fellerer	18, 223	Fischer Peregrina	81
Fellner	47	Fisga Georg	176, 225
Fest Michael	243	Fisga Joseph	187, 225
Fessel	58, 253	Fisinger	56
Fessler	106	Flach	145
Fest	79	Flament	36
Feuerböck	243	Flamm	66
Fiala	73	Fleuriet	90
Fiall	17, 41	Föderl	19

	Seite		Seite
Fogarassy Michael	15, 247	Frimmel	235
Fohringer	199	Frinka Adolph	71
Foit	240	Friskauf	166
Follberger	243	Frirsch Alexius	64
Forsflechner	110	Frirsch Joseph	34
Frank Chrysologus	50	Fris Seraphina	76
Frank Dagobert	206	Fris Theobald	119
Frank Ignaz	216	Fröschl	123
Frank Johann	58	Frötschner	48
Frank Martin	44	Frühwirth Ignaz	153
Frank Severin	49	Frühwirth Katharina	87
Frankl	11	Frühauß	98
Frenzl	186	Fuder	51
Freyberger	193	Fuchs Rudolph	97
Freyhammer	79	Fuchs Sophia	86
Freystadler	100	Fügerl	115, 122
Freytag	172	Füller	24
Frieb	44	Fürst	36
Fried	16	Fürstner	23, 53
Friedl	114	Fuß	25, 235
Friepeß	73	Furet	80

G.

Gaal	150	Geißler	47
Gabriel	59	Gelinek	198, 221
Gänsberger Mathias	123	Geltner	130
Gansberger Stanislaus	17, 44	Gendorfer	189
Gärtner Philipp	20	Genstorfer	214
Gäßler	72	Gerger	240
Galecki	248	Gerstäck	82
Galle	232	Gerstenberger	35
Gallenberg, Graf	16	Gefner	98
Gandner	68	Geyer	149
Gartler	188	Giangian Anton	125
Gartner	131	Giangian Joseph	125
Gasner	67	Gießwein	176
Gäß	116	Gilnewicz	248
Gasmayer	232	Gill	76
Gatscher	195	Gilleis	87
Gattereder	126	Gilla	150
Gaunersdorfer	40	Gindl	92, 95
Gausner	88	Giskra	198
Gedler	228	Gisser	114
Gedultig	214	Gitting	251
		Gittler	240

	Seite		Seite
Glanz	72	Grausgruber	129. 131
Glatzer	140	Grebowsky	255
Glab	49	Greger	37
Glar	215	Grebs	241
Gnedt	129	Greider	75
Godovitsch	51	Greiderer	178
Göbel	87	Greiner Bernhard	96
Gönnner	60	Greiner Melchised	48
Gössinger	240	Greipel	241
Gösmann	12. 142. 223	Greis	190
Gössl	52	Grnya	172. 222
Götselmann	80	Gröger	70
Göttler	231	Grössinger	105
Göb Andreas	68	Grohmann	198. 222
Göb Edmund	38	Gromer	251
Göb Karl	37	Gruber Engelmund	70
Göb Sylvester	206	Gruber Franz	114
Gogala	34	Gruber Mathias	140. 144
Goham	76	Gruber Paul	173
Gold	113. 121	Gruber Wilhelm	89. 97
Goldnagel	194	Grünböck	96
Gollhammer	186. 201	Grund	120
Gottschmatsch	17. 39	Gruszka	253
Grabowicz	253	Grzywirski	253
Grabowska	85	Gsching	174. 220
Grabtscheid	42. 181	Gschöffl	170
Grader	77	Gstir	36
Graf Joseph, Alum.	34	Gudenius	233
Graf Joseph, Pf.	197	Günther	237
Graf Samuel	171	Günzl	71
Gramm	78	Guillot	228
Gramer	91. 218	Günzinger	137
Grams	142	Guschl	19
Graymayer	56	Gusl	74
Grappmayer	132	Guth	54
Gräzer	203		

S.

Haas Leander	149	Hager	35
Haas Rudolph	41	Hagelthner	232
Habertha	233	Hahn	105
Habl	35	Haidinger Dominik	133
Hacker Johann	64	Haidinger Franz	150
Hacker	227	Haidler	70
Härder	11. 185	Haidvogel	37
Haffner	206	Hailand	209

	Seite		Seite
Hain	243	Hauer Franz	54. 101
Hainz Florian	80	Haucke	151
Hainz Klara	78	Haus	230
Hainz Petronilla	80	Hausmaninger	29. 65
Hajek	26. 46	Hausmann	119. 207
Hallada	231	Hauswirth	43
Hallaschka Kassian	237	Havdin	252
Hallaschka Leopold	229	Hayek	21
Halmenschläger	31	Haynsld	250
Hamberger	231	Hebaus	143. 144
Hammerler	75	Hecht Franz	66
Hammerer	122. 208	Hecht Johann	111. 221
Hampel	69	Heckel	139
Hamsa	86	Heeger	139. 224
Hanaczik	227	Heerd	78
Hanauska Hippolyt	123	Hegedus	25
Hanauska Leopold	123	Hegelsberger	79
Handloß	107	Hegl	80
Handschky	84	Heilinger	178. 218
Handschuh	33	Heindl	206
Hanenjan	125	Heinisch	248
Hanke	1. 8	Heinz Anton	243
Hanl	60	Heinz Constat	73
Hanna	125	Heinzl	66
Hannard	80	Heiß	49
Hannunjan	124	Heissenberger	107
Hapanovics	254	Heißig	72
Happ	229	Helimjan	125
Happel	34	Helder	132
Harder	32	Helfersdorfer	17. 42
Hareffer Anton	177	Hell	232
Hareffer Jakob	204	Heller	23. 41
Harger	63	Hellm	196
Harrer	135	Hempel	175. 224
Hartl Karl	202	Hen	82
Hartl Peter	123. 218	Herberger	110. 217
Hartmann	93	Herbert	39
Hartner	113. 123	Herborn	20
Hartting	99	Herbay	66
Hasel	154. 218	Herle	229
Haselsböck	76	Herrisch	98
Haspinger	241	Herz	36
Haslinger	67	Hess	60
Haspöckh	27. 64	Hessler	49
Hatscher	79	Heußler	219. 64
Hauer Celestin	39. 181	Hifel	145

	Seite		Seite
Hildebrand	74	Hofmann Jos. Kreuzh.	29
Hilburger	45. 218	Hofmann Konrad	31
Hille Aloys	248	Hofmann Paul	40
Hiller Franz	16	Hofmann Raphael	72
Hiller Georg	208	Holluger	83
Hiller Joseph	191	Holzappel	33
Hinknikl	58	Holzer Augustin	92. 95
Hinterlechner	56	Holzer Georg	167
Hirsch	101. 225	Holzmayer	54
Hirschagosky	191	Holzaethan	136
Hirschner	213	Holzinger	11. 193
Hisinger	104	Holzner	228
Sladik	51	Homayer Salvator	229
Slauzal	191	Homburg	80
Slawatsch Aquilin	122. 208	Horal	243
Slawatsch Ferdinand	108. 141	Hornl	33
Slusched	147	Hornischer Anton	94
Hobiger	57. 253	Hornischer Johann	187
Hock	230	Horvath	94
Höflich	108	Hoyer	100
Höfling	82	Hoys	172
Högl	228	Hoysack	43
Höllrigl	14	Hraczel	206
Hönninger	147	Hrubesch	34
Höher	81	Hruschka	248
Hofbauer Franz	25	Huber Dominik	111
Hofbauer Hieron.	42	Huber Erasmus	47
Hofbauer Johann	200	Huber Vincenz	12. 93
Hofer Bruno	70	Hubert	57
Hofer Florian	75	Hubinger	116
Hofer Georg	69	Huger	142
Hoffmann Gabriela	83	Hübl	16. 33
Hoffmann Joseph	55	Hübner	157
Hoffstätter	63	Hummel Franz	210
Hofherr	86	Hummel Gregor	120
Hofmann Alexander	254	Hunzel	141
Hofmann Anton	10. 200	Hundler	125
Hofmann Franz, Alum.	34	Hurex Maximilian	32
Hofmann Franz, Pfl.	173	Hurex Maria	33
Hofmann Franz, Pf.	142	Hursch	87
Hofmann Joseph, Dech.	11. 180. 224. 225	Hussak	142
		Hutmann	58
			174

	Seite		Seite
Jackl	62	Jawarski	253
Jäger	62	Jawurek	87
Jähnl	244	Jbl	23. 54
Jahn	49	Jcard	52. 116
Jakob	127	Jendroli	47
Jakutgian Joseph	125	Jeschky	78
Jakutgian Bertanes	125	Jestzabek	29
Jalovecky	252	Jirausch	72
Jambor	255	Jischmann	203
Janaczek	64	Jlich	50
Janda	65	Joachim Franz	243
Janelle	70	Joachim Michael	18
Janerscheil	71	Johandel	77
Janiczek	157. 223	John	110
Janka	211	Jordan	160
Jankowitsch	231	Jordani	125
Janku	81	Jpiunjan	72
Janoska	252	Jemann	179. 225
Jansa	178	Juhay	236
Jaquemet	237	Jusel	59
Jaroszynski	253	Julisch	244
Jarry	241	Jvacich	183
		Jvantschik	26. 45
		Jylla	183
			131
Kaas	48	Kamper	243
Kabelka	141. 143	Kankler	125
Kaerle	237	Kapfiger	129
Kafasan	69	Karajan	71
Kafsdangian	69	Karl	241
Kafka	175	Karmasin	252
Kain	206	Karrer	28. 52
Kapfer	87	Kassay	11. 18
Kainz David	11. 209	Kastlunger	35
Kainz Ignas	11. 171	Kastner Andre	125
Kainz Joseph	11. 157	Kastner Georg	159
Kaiser Joseph, Koop.	200. 218	Katirgian	45
Kaiser Joseph, Kanzel.	14	Kaube	32
Kalcher	49	Kaufmann	84
Kaliniewicz	253	Kayerle	346
Kalmus	239	Kehl Antonia	87
Kals	39	Keindl	137. 220
Kammerlocher	10. 141	Keipert	

	Seite		Seite
Reißler	59	Rnapp	77
Kellerer	26. 46	Rnauth	252
Reppler	237	Ruell	198
Kerb	86	Rnittel	98
Kerchne	227	Rnoblach	204
Kereztos	252	Rnopfer	41
Kern Adam	212	Rnoliceß	11. 163
Kern Maria	75	Roch	86
Kettinger	89. 95	Roczakowicz	253
Kehina	67	Röck	76
Khu	164	Röhler Georg	157
Kienast	169	Röhler Mauriz	135. 138
Kiener	112	Roller	205
Kienhöfer	24	Rönig Karlmann	163
Kiesner	241	Röppler	206
Kilian	78	Röppel	176. 218
Kimberger	38. 177	Rörbler	76
Kininer Antonia	79	Röße	124
Kintner Josepha	79	Rohler	63
Kirchmayer	52. 56	Rohlaruber	9
Kirchner	227	Rohlhaupt	70
Kirschbaum Joseph	174	Rolb	171
Kis	241	Roll	95
Kisser	159. 218	Rolleß	46
Kittler	39. 184	Roller	65
Klähr	178	Romaromy	97
Klama	169	Romenda Johann	123
Klanghnik	248	Romenda Joseph	120
Klabl	115	Romjaticzky	244
Klazar	27	Ronall	202
Kleebinder	131	Rondlinger	50
Klein Aleria	76	Ronrad	55
Klein Anton	9. 234	Ronz Johann	149. 226
Klein Aloyfia	86	Ronz Karl	104
Klein Katharina	87	Ronz Mathias	18
Kleinhaus	250	Ropaczka	30
Klement	78	Ropecky	161
Klehl	99. 221	Ropp	30. 40
Klima Camilla	87	Rorab	156
Klima Eleonora	87	Rorhang	253
Klingsbögel	204	Rornhofer	125
Klippel	34	Rornieky	255
Klose	241	Rorschineß	117
Klumehky	132	Roska	155
Kiment	104	Rosentscher	47

	Seite		Seite
Kostial	109	Krieg	158
Kosztenwein	252	Kriesche	130
Kotichy	68	Krippel	166
Kotteß	97	Kristian	96
Kovacsoczky	20	Kristofsal	252
Kowalsky	255	Kritsch	55
Kowecz	148	Kritz	213
Kozaureß	86	Kröner	44
Kozauffel	45	Kroiß Andre	51
Kozelka	238	Kroiß Franz	104. 241
Kozlovsky	255	Krotenthaler	54
Krachl	64	Kron Friedrich	230
Kragl	34	Kroy Ludwig	117. 217
Kral Joseph	136. 222	Krug	92. 95
Kral Johann	67	Krumpp	180
Krapf	13. 174	Krziczensky	146
Krassa	229	Kubany	66
Kratochvilla	118. 121	Kuderna	169
Kraupa Anton	28	Kugelmann	228
Kraus Felix	70	Kugler Josepha	77
Kraus Honorius	30. 38	Kühler	37
Kraus Norbert	60	Kühn	193
Kraus Thomas	31	Künzler	128
Krauscher	189	Kußner	170
Krausenberger	77	Kuszmits	95
Krauß Georg	171	Kulhanek	129
Krauß Joseph	241	Kumanz	176
Krauß Karl	159	Kunert	228
Krebeck	244	Kunst	86
Krebs Johann	162	Kunst	250
Krebs Leopold	37	Kurman	72
Kreis	98	Kuropatvinsky	232
Kreppel	48	Kuso	103
Kressa	59	Kusolitsch	103
Krichenbauer	34	Kuzia	253
	L.		
Labogger	232	Landsteiner Heinrich	167
Lachhofer	78	Landsteiner Kolumban	90
Lachmann	45	Langbauer	79
Laimer	171	Langer Joseph	203. 220
La Pourzey	244	Langer Joseph	109
Lamatsch	195	Langer Karl	163
Lambüchler	190	Langseit	98
Landammer	85	Langersdorfer	87

	Seite		Seite
Mikulka Georg	251	Mraček	86
Mikulka Joseph	255	Mroz	133. 217
Mikusz	70	Much	214
Milde, Fürst Erzbischof		Mubin	177
	5. 234	Mückschütz	126
Millinovich	50	Mühlhaupt	49
Millner	67	Mühlhauser	96
Mislin	245	Müller Alois	61
Mitterbauer	17	Müller Angelus	49
Mitterndorfer	245	Müller Anna	78
Mittich	38. 192	Müller Franz	50
Mittler	37	Müller Ludwig	195
Mladek	228	Müller Martin	209
Mlinar	50	Müller Michael	151
Mochnacki	255	Müller Pantaleon	229
Mock	119. 214	Müller Patricius	188
Mokry, Schottenpr.	40	Müller Benzel	172
Mokry, Wpr.	129	Mullner	35
Mollnar Andre	20	Munich Ambros	213. 216
Morawek	55	Münich Jakob	13. 98
Morlin	132	Münichshofer	75
Mort	62	Munzer	23. 38
Morway	63	Mürle	55
Mosing	253	Muttrich	68
Mosjoro	251	Murban	182. 186
Mračotsky	210	Mußenbauer	168. 226

N.

Nagele	69	Negro	238
Nagy	61	Nehrebecky	62
Nargilegian	124	Neidlinger	198
Nasaretjan	125	Neißel	91
Nawratil Michaela	84	Nekham	78
Nawrodi	255	Nemecsek	245
Nazarevich	253	Nemeczek	19. 47
Nedwille	138	Nemester	244
Nekham	191	Nemeth	70
Neder	152	Neswaidba Bonfil.	73
Nedoshinský	182. 186	Neswaidba Franz	212
Nedwied	35	Netter	73
Negrelli	22	Neubauer Alois	168. 223

	Seite		Seite
Neubauer Bened.	200	Nitschner	83
Neugebauer 12.	167. 224	Nocker	199
Neuhold	84	Nödl	167
Neumann Joseph	250	Nösslberger	181
Neumann Martha	87	Nossal	241
Neurauter	13. 210	Novak Amalia	78
Neuwirth Augustin	112. 122	Novak Amos	73
Neuwirth Joseph	89	Novak Augustin	106
Neuwirth Martin	158	Novak Joseph, Alum.	35
Neuwirth Michael	127	Novak Jos., Elk. 107.	221
Niemes Rainer	132	Novak Matthias	241
Niolas	219	Nowotny Anton	91
Niglasch	76	Nowotny Valentin	55
Nidl	251	Nürnbergger	78
Niklas	169	Nusser	146
Nippel	35	Nuß	183

O.

Oberenger	162	Oroszvary	251
Obermüller	107	Oray	46
Obfircher	111	Orsini	245
Oehlnecht	206	Osmanecik	241
Oeschuster	123	Ostermann	82
Oesterreicher 12.	113.	Oswald	48
Oksisch	122	Oßberger	108
Omafa	60	Ott	81
Opitz	72		

P.

Pachmayer	173	Papst	254
Pachner Johann	166	Papp Johann	254
Paganika	78	Papp Joseph	248
Painz	49	Parisch	176
Pales	43	Parisdorfer	205
Palko	17. 45	Pascher	180. 218
Palkovic	250	Paslawsky	20
Panschab Ernest	23. 42	Passerat	65
Pany	173	Passy Anton	66

	Seite		Seite
Vasio Georg	67	Viss	102
Vatera	162	Vinteritsch	140
Vahelt	36	Viringer Berthold	194
Vaul	28	Viringer Georg	171
Pauli	34	Vistor	45
Payer	152	Vittauer	108. 221
Peikert	138	Vives	61
Pels	255	Plachetka	202
Pendl	245	Plamper	17. 45
Pensch	136	Plaschka	75
Peppert	211. 217	Plaser Idephons	123
Perini	107	Plauzar	249
Perlinko	251	Plch	14. 223. 247
Perckold	150	Ploner	194
Perske	79	Pludel	19. 46
Perzinka	37	Poccorni	82
Peter Johann, Barnabit	44	Pock	49
Peter Johann	227	Podlaha	58
Peterka	175	Podolnise	189
Pethes	20	Podverschen	185
Petrak	66	Pock	15. 234
Petris	249	Pockh	150. 222
Pettenegg	12. 199	Pockl	67
Pettermann	78	Poes	73
Petrissich	50	Polderl	44
Peyerl	138	Pösl	129
Pfeiffer Anton	45	Pöschl	245
Pfeiffer Joseph	32	Pogacs	38
Pfeifferer	54	Pogazhar	249
Pfeiler	255	Pohl	166
Pferdswey	170	Polas Gerard	149. 152
Pfisinger	160	Polas Prokop	184
Pflanzl	105	Polschansky	191
Pfleger Ignatia	74	Polliser	234. 236
Pfleger Severin	8. 234	Pollner	209
Pflock	83	Ponkrac	252
Philipp Heliodor	61	Poppella	44
Philipp Joseph	202	Poppenberger	22
Piatel	255	Poquet	84
Pichler Joseph	172	Port	55
Pier	124	Possanner	83
Pietimoky	53	Prack Anton	242
Pilat	82	Prack Franz	102
Piller Joseph	203	Prattner	196
Pilmayer	134	Prandner	45

	Seite		Seite
Pratto	249	Pröhl Leander	163
Prarmarer	134. 138	Prohazka	90. 95
Predl	251	Prokop	204
Preisinger	69	Pründlmayr	94
Priebel	250	Prunner Aloys	29. 65
Priemann	120	Prunner Theodos	233
Prilisauf	132	Przibonsky	29
Primasch	104	Pschierer	67
Primis	238	Puchhammer	186. 217
Prinz Joseph	183	Püringer	141. 144
Prinz Wenzel	178	Pürtner	201
Prisnits	153	Purkarthofer	7. 224
Prisl	195	Pusch	24
Probst Klara	76	Pus Anton	150
Prock	96	Pus Ernestina	82
Pröhl Hugo	201	Pus Joseph	54
D.			
Querner	213	Queßl	205
R.			
Raab Lukas	213. 215	Rauscher Joseph	22
Raab Thomas	242	Rautenbacher	147
Rackel	79	Rautenfranz	123. 218
Radezky	35	Raymann	205
Radlinsky	252	Rebele	31
Rague	21	Rebhan	36
Rahchofer	232	Rehmann	71
Raidl	159	Reiber	115. 121
Rainer	146	Reichel	12. 13. 222
Rakuschan	43	Reichemmer	215
Ramhart	211	Reichenauer	227
Raser	94	Reichersdorfer	83
Rath Joseph	252	Reil	39. 194
Rath Rupert	43	Reimund	158
Rathausky	199	Reinberger	12. 103. 225
Rakke	106	Reindl	97
Rau	147	Reinhardt	101
Rauscher Johann	193	Reinopf	151

	Seite		Seite
Reiß	115. 120	Röß	211
Reißleithner	168. 217	Rösel	231
Reithmayer	189	Rösler	242
Remmer Sophia	80	Rösner Ambros	113. 122
Remmer Theresia	80	Rösner Anton	123. 218
Renk	215	Rößler	53
Renninger	44	Röfner	230
Resch August	72	Rohn Franz	39. 182
Resch Franz	91. 222	Rohn Joseph	90
Reßl	98	Rohpolt	83
Reßl	102	Rohrbeck	11. 128
Reymann	66	Rohrwasser	35
Reyn	49	Reis	23. 41
Ribisch	32	Roithamer	184
Richter Anton	251	Rolletschek	239
Richter Christoph	60	Romed	245
Richter Georg	25	Rosenau	135
Richter Thomas	51	Rosenstingl	106
Richter Viktoria	87	Rösner	209
Ricker	85	Rosulek	58
Rickl	159	Rosmann	191
Riedel	148. 219	Rota	232
Rieder Franz	19	Roth Georg	126
Rieder Georg	35	Roth Meinrad	191
Riedl Jakob	178	Roth Paulina	81
Riedl Lorenz	196	Rothmayer	45
Riedl Wilhelm	44	Rothmüller	76
Riedlbauch	145	Rott	81
Riegelmann	206	Rubenbauer	147
Rieger Karl	242	Rubelsch	70
Riegler	147	Ruzska	255
Riemel Aloisia	83	Ruef	160
Riemel Nothburga	87	Rueff	229
Rilke	109	Ruf	227
Rinna	32	Rückendorfer	76
Ripka	196	Rücker	76
Rippstein	242	Rüd	129
Ritter	203. 217	Rumpfer	42. 182
Ritterspurg	77	Rupp	188
Rizn	84	Rustetter	37
Robert	51	Ruß Bernhard	109
Rodriguez	228	Ruß Sebastian	154
Röger	230	Ruth	18
Röhrich	195	Ruttenstock	118

	Seite		Seite
Ruwald	147	Rybtschka	154
Ruzsiska	249	Ryll	214
G.			
Sagatiel	69	Schiegl	43. 161. 218
Sagner	119. 218	Schienerl	74
Sailler Joo	111. 119	Schießl	25
Sailler Martin	23. 52	Schiffer	161
Sarjan	69	Schild	52
Salomon	231	Schillerwein	172
Salzbacher	9. 234	Schilling	174
Samueljan	124	Schinagl	41
Sander	194	Schindlauer	117
Sandona	249	Schindler Anton, Koop.	175
Sandriß	65	Schindler Anton, Pf.	208. 224
Sartory	26	Schindler Ludwig	97. 184
Sasger	34	Schindler Menas	72
Sauer	228	Schinhan Joseph	26
Sauerzapf	140. 144	Schinhan Julius	98
Saringer	112. 120	Schinhan Romuald	44
Schacherl	47. 218	Schinkl	81
Schadenberg	230	Schreilla	255
Schäber	31	Schlecht	53
Schäffer Dominik	95. 184	Schleißing	145
Schäffer Rusin	229	Schlögel	192
Schäminger	68	Schlögl	49
Scharf Dom.	154	Schlör	15. 248
Scharf Franz	204	Schlosser Hilariön	132
Schas	85	Schlosser Peter	113. 122
Schauderna	141	Schmebr	100. 101
Scheibappel	199	Schmettau	81
Scheiger	61	Schmid Bonifil.	63
Scheiner	40. 183	Schmid Franz, Domherr	8. 234
Scherhauff	229	Schmid Franz, Katechet	22
Scherlich	238	Schmid Franz, Koop.	155
Scherner	233	Schmid Karl	25
Schibitz	40. 179	Schmid Katharina	74
Schick	115	Schmidel	179. 225
Schiedl	51		
	84		
	105		

	Seite		Seite
Schmidt Alberik	94	Schükür Stephan	69
Schmidt Eduard	150. 217	Schüller	18
Schmidt Hieron.	213. 216	Schüb	42. 193
Schmidt Isidor	23. 41	Schützenberger	113. 120
Schmidt Modest	60	Schuller	56
Schmidt Thomas	119	Schultes	38
Schmidtbauer	93. 97	Schulz Franz, Alum.	31
Schmidler 135.	138. 218	Schulz Franz, Linz. Diöz.	
Schmirnitsky	63		245
Schmit	186	Schulz Johann	156
Schmitt	37	Schulz Matthäus	243
Schmus	79	Schulz Urban	71
Schnattinger	63	Schunbera	60
Schneider Firmin	123	Schuppel	139
Schneider Georg	242	Schuster Laurenz	31
Schneider Joseph, Aus-		Schuster Franz	15
hilfspriester	208	Schuster Ignaz	26
Schneider Jos., Chorm.		Schuster Julian	29. 63
	13. 16	Schuster Paulin	147
Schneider Joseph	249	Schwabe	196
Schneider Karl	203	Schwantner	36
Schneider Laurenz	10. 136	Schwarz Anton	141
Schob	72	Schwarz Christoph	117. 121
Schobslaf	230	Schwarz Damian	90
Schöbeck	127. 132	Schwarz Jakob	46
Schöff	67	Schwarz Ignaz	118. 224
Schöfnagel	68	Schwarz Joseph, Kat.	
Schön	28. 62		22. 224
Schönaß	67	Schwarz Jos. Pf.	173
Schönbauer	84	Schwarz Sanktes	49
Schönbichler	159	Schwarz Simon	105
Schöni	95	Schwarzberger	128
Schoger	80	Schwarzer	190
Scholtens	48	Schwarzinger	77
Schoreis	73	Schwarzkopf	181. 217
Schreck	121	Schwedler	43
Schrenber	121	Schwegler	24. 53
Schröder	79	Schwindl	134. 144
Schrötter	127. 133	Schwingenschlögel	232
Schropp	143	Schwöb	54
Schrott	60	Sebal	122
Schubert Joh. Chrsf.	61	Sedlaczek Ernest	114. 121
Schubert Joh., Pf.	176	Sedlaczek Klemens	91
Schuh	66	Sedlaczek Serapion	71
Schuhbauer	24	Sedlaczek Wilhelm	15. 120

	Seite		Seite
Seegerer	10. 19. 235	Söllner	192
Seidemann	94	Soll	78
Seidl Anton	150. 217	Soltess	254
Seidl Jakob	54	Sommer	229
Seidl Thella	80	Somogyi	251
Seiffert	163	Soos	250
Seis Leonhard	20. 57. 252	Souchon	82
Seis Thaddäus	52	Spaklovsky	61
Selos	17. 38	Spahn	164
Senes	88	Spannbauer	130
Sengschmid	41	Spangler	169
Serviczkovsky	254	Spangar Natalis	70
Seker	36	Spangar Wendelin	73
Sevesik	251	Sparrer	227
Sevegani	98	Spatt	19. 46
Seydl	146	Spahn	153
Sich	255	Spendou	7
Siegel Ervin	73	Speranza	242
Siegel Juliana	74	Spindler	153
Siegl	17. 45	Spinian	124
Siglel	83	Spishüttl	177. 225
Sigmund	229	Spikel	10. 102
Silbert	115. 117	Spöckelberger	184
Siller	12. 201	Sprung Anton	116
Simeoni	245	Sprung Bernh.	212. 215
Simola	95	Staar	87
Simon	191	Stadler Jakob	128
Singer	73	Stadler Michael	99
Sikmann	52	Stager	74
Skala Isdiphons	229	Stagl	43
Skala Johann	36	Stahr	72
Skala Julia	82	Stainis	92
Skarta	17. 44	Stanka	28. 63
Skerle	31. 221	Stanzl Florian	24
Skibinsky	145	Stanzl Johann	93
Skolniki	253	Stark Johann	238
Skribersky	35	Stark Martin	66
Skrfanek Franz	35	Starkbaum Joh. Fried.	232
Skrfanek Johann	34	Starkbaum Marian	
Slate	111		145. 219
Sobuch	169	Stary	37
Sochaki	255	Stafinski	254
Socher	115. 123	Stattler	209
Sochor	180		

	Seite		Seite
Stehlin	67	Stoismann	213
Stehna	199	Stoll	94
Steiger	145	Stoy	120
Steindl	133	Strack	97
Steiner Bernhard	127. 132	Stradiot	95. 119
Steiner Ehrenbert	186	Strasser	85
Steiner Jakob	41	Strattmann	227
Steiner Matthäus	190	Straub	141. 144
Steiner Michael	96	Strauch	232
Steiner Norbert	119. 200	Strauß	211
Steinheimer	40	Strebisky Alphons	147
Steinhofen	81	Streidl	252
Steinsberg	35	Strobel Dominik	228
Steis	90	Strobel Korbinian	135
Stellwag	192	Strupi	87
Stelzhammer	8	Stryski	234
Stehmiser	84	Stübeck	75
Stepischneg	249	Stürmer Aloisia	80
Sterlike	39. 194	Stürmer Leopoldina	77
Sternberg	80	Stupal	206
Steurer	85	Stupfel	74
Stieglitz	103	Stursa	179
Stifter	119. 208	Sv taf	79
Stifner	228	Swoboda Johann	28
Stipak	153	Swoboda Sabinus	206
Stipal	12. 200	Syhora	29
Stocker	73	Synaczek	147
Stockmann	164	Szabados	252
Stockmayer Anton	89	Szabo Anton	252
Stockmayer Franz	139	Szabo Ludwig	152
Stöger Georg	131	Szabo Lukas	149
Stöger Johann	242	Szajbely	250
Stöger Leopold	36	Szakövis	71
Stöller	173	Szedlak	147
Stölzl	232	Szifszay	252
Stölzle	11. 212	Szilagyi	249

S.

Tagwerker	186	Tampel	39. 192
Talkofsky	11. 106	Tanper	80

	Seite		Seite
Tatwasiewicz	255	Tomekky	144
Tauber	53	Topalovich	251
Tauschel	149	Topian	254
Tegge	228	Töröf	252
Teichmann	77	Torre	42
Teindl	59	Toth	51
Tenschert	40. 161	Totter	46
Terflau	36	Tranz	57
Terlago	9	Trattner	52
Terzaghy	69	Tranner	56. 218
Thaler	62	Trapler	64
Thavonat	123	Treiber	12. 155. 225
Therwanger	21	Trenkler	100. 101. 218
Theyer	13. 25. 226	Trenkwalder	86
Thyerkau	56	Treichl	252
Theorer	180	Tenta	12. 137. 220
Thoma Alphons	59	Tröste	82
Thoma Karl	213	Troll Benedikt	43
Thomann	57	Troll Vincentia	79
Thym	163	Trummel	110. 218
Ties	150	Trutschmann	146
Tiller	27. 226	Tscherny	67
Tillingen Johann	176	Tschaligian	124
Tillingen Plazidus	193	Tüttingian	69
Tlaskal	202	Tuma	28. 63
Tobisch	114	Twarog	255
Tomasz	251	Twerdinsky Michael	210
		Twerdinsky Wenzel	178

II.

Ullmarz	143	Unzner	23. 41
Ulvary	46	Urban Hilar	129
Ulerich	96	Urban Respiß	52
Umdasch	98	Urban Thaddä	128. 133
Untersteiner	164		

B.

Balo Adalbert	72	Beith	16
Balo Rochus	21	Bennes	97

	Seite		Seite
Verderber	169	Vogler	72
Vescevi	26	Volarich	249
Vitesich	245	Volkmann Karl	198
Vösl	75	Volkmann Kaspar	233
Vogl	230	Vollhofer	206

W.

Wagensommerer	164	Wahl Paul	36
Wagl	42	Wawrausche	68
Wagner Amand	132	Wayß	154
Wagner Anton	28	Weber Anton	112
Wagner Bernhard	231	Weber Egid	53
Wagner Franz	56	Weber Friedrich	167
Wagner Leopold	54	Weber Johann	11. 99
Wagner Michael	6. 234	Weber Vincenz	155
Wagner Peter	242	Wegeler	181
Wagner Pius	40. 177	Wegh	81
Wagner Regulus	70	Weghuber	16
Wagner Theodor	43	Weghe	228
Waidacher	46	Weidlich Anton	109. 217
Wailer	170	Weigl Antonin	251
Waiser	25	Weigl Janaz	122. 177
Walch	57. 253	Weigl Michael	122
Wald	174	Weigl Peregrina	78
Waldhart	74	Weilinger	37
Waldhauser	83	Weindl	43
Waldinger	76	Weiner	83
Wallinger	72	Weinhofer	94
Walprecht	201	Weinkopf	112
Waller	85	Weintridt	193
Walter Alex.	26. 46	Weinzierl	158
Walter Franz	35	Weipl Karl	179
Walter Moriz	35	Weipl Klement	185. 187
Walzl	185. 223	Weis	96
Wandrasch	151	Weiser	126
Waniel	148	Weiß Heinrich	197
Wanke	170	Weiß Krispin	49
Wannemacher	179	Weiß Leopold	217. 232
Wardtner Gertrud	85	Weißelbaum Joh.	153. 222
Wardtner Mechtildis	85	Welschenau	74
Warenitsch	67	Wellersheimb Franz	9
Wassinger	215. 217	Wellersheimb Josepha	84
Wasserhauser	120	Wellersheimb Viktoria	84

	Seite		Seite
Welter	228	Wimmer Mar. Gertr.	79
Wenderinsky	42. 192	Wimmer Mathias	10. 181
Went	190	Windbüchler	36
Wenzl Ignaz	25	Windisch	54
Wenzl Joseph	145. 244	Winkler Camill	61
Werner Anton	154	Winkler Johann	36
Werner Franz	249	Winkler Joseph	36
Wernschimmel	38	Winkler Leopold	16
Weschansky	51	Winter Anton, Piarist	54
Wesselack	156. 221	Winter Anton, Wpr.	202
Weselsheimer	123	Winter Johann	102
Wewerka	187	Winter Modest	71
Weyda Franz	156	Winterl	252
Weyda Johann	25	Wirth	147
Weyrauch	216	Wisgrill	89
Wezmadjan	68	Wittkofsky	16
Widenhofer	12. 188. 223	Wittopill Elisabeth	86
Widenmann	12. 155. 225	Wittopill Wenzel	68
Widermann	231	Wlezel	62
Widmann Anastasia	86	Wödl	84
Widmann Otto	98	Wögnner	197
Widmayer	121	Wohlfahrt	230
Widtmann	180. 226	Wolf Adalbert	98
Wiegand	151. 218	Wolf Genesius	230
Wiery	249	Wolf Georg	182
Wiesinger Anton	22	Wolf Otto	121
Wiesinger Johann	231	Wolf Severin	62
Wiesner Johann	172	Wolgast	75
Wiesner Kandidus	72	Woratschka	87
Wiesner Valentin	151	Wotruba	245
Wiestner	56	Wrabes	67
Witkosh	74	Wrana	78
Willert	202	Wuchta	43
William Joseph	18	Würth	188
William Vincenz	102. 224	Wunderer	183
Willzbach	79	Wunsch Augusta	83
Wimmer Bruno	229	Wunsch Wenzel	110
Wimmer Gotthard	132	Wurm	13. 175
Wimmer Ignaz	27	Wurz	105
Wimmer Johann	35		
	3.		
Zabedfi	254	Zach	47
Zabizar	123. 218	Zängerle	249

	Seite		Seite
Bahrl	75	Biegler Vincenz	14
Bahorsky	252	Biska	24
Baigis	86	Billinger	209. 222
Banotelli	87	Bima	251
Beibig	123	Zimmermann Aloys	239
Beinhofser	25	Zimmermann Chrysof.	201
Beiß	207. 222	Bindl	28. 65. 218
Belegny	57	Bintl	77
Bemann Fulgenz	61	Bippere	37
Bemann Porphyrin	210	Biska	36
Benner Ferdinand	161. 219	Biwutschla	37
Benner Franz	8. 234	Bobl Johann	162
Benner Stephan	142	Bobl Mathias	165
Bettl Ambros	110	Boczel	16. 21
Bettl Wenzel	28	Böhret	57
Biebl Franz	210	Boisl	95
Biebl Friedrich	207	Boricich	50
Biegler Mathias	36	Buckrigl	103
Biegler Thom. Greg.	6	Bwertkowich	96

Veränderungen

während der Drucklegung des Personalstandes,
und Verbesserungen.

Das Kloster der unbeschuhten Augustiner in Wien wurde aufgehoben. Der Prior P. Michael Boeck wurde in den Defizientenstand versetzt, und an seine Stelle als Kooperator bey der Pfarre St. Augustin der bisherige Kooperator zu Baden Hr. Anton Stockmayer bestimmt.

P. T. Hr. Anton Klein, Domherr an der Metropolitankirche zu St. Stephan, wurde am 1. Jänner 1837 zum Archivar des fürsterzb. Konsistoriums, und P. T. Hr. Jakob Bertgen, Domherr an der Metropolitankirche zu St. Stephan, zum Referenten bey dem fürsterzb. Konsistorium ernannt.

P. T. Hr. Franz Brauner, Ehrendomherr an der Metropolitankirche zu St. Stephan, und F. F. Hofkaplan, wurde zum fürsterzb. Konsistorialrath befördert am 4. Jänner.

Hr. Franz Hauke, Lokalkaplan zu Steinabrückl, wurde auf die Pfarre Hundsheim investiret, am 3. Jänner.

An die Stelle des Herrn Franz Xaver Hunkler wurde Herr Gabriel Jaquemet zum Direktor der Cälesianerkirche ernannt.

An die Stelle des P. Patritius Hausmanninger, wurde P. Ludwig Koller, Karmeliten-Priester zum Kooperator an der Pfarre zum heil. Joseph in der Leopoldstadt ernannt.

Don Leo Vocatelli, Senior und Professpriester des Barnabiten-Kollegiums zum heil. Michael, starb am 30. Dezember v. J. Fr. Georg Passy, Layenbruder der Redemptoristen-Kongregation, starb am 31. Dezember v. J. P. Albert Pfeifferer, Piaristen-Ordens-Priester und suppl. Professor, starb am 19. Jänner d. J.

Seite 82, Zeile 18 von oben, ist bey Maria Gynetha Souchon de Loubière beyzufügen: ein Glied dieses Ordens in Paris.

Seite 75, Zeile 9 von unten, ist einzuschalten: Sor. Mariana Hirsch, Lehrerin, geb. zu Wien 1809. Prof. 1833.

Seite 92, Zeile 2 von unten, ist anstatt Schulz, zu lesen Sulz.

Seite 107, Zeile 7 von unten, ist anstatt Schieb-lingkirchen zu lesen: Scheiblingkirchen.

Seite 120, Zeile 13 von oben, ist anstatt Hum-mels zu lesen: Hummel.

Seite 126, Zeile 4 von oben, ist anstatt Gärtere-der, zu lesen: Gattereder.